Ihr P a r t n e r



Weiterbildende Bachelor- und Masterstudiengänge und Kontaktstudien an Hochschulen

in Baden-Württemberg

Gefördert durch









Servicestelle HOCHSCHULEWIRTSCHAFT

VERNETZUNG VON WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT IN DER WEITERBILDUNG

Das lebenslange Lernen qualifizierter Fachkräfte wird immer wichtiger für den wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen. Dabei kommt den Hochschulen eine zentrale Rolle zu. Die Wissenschaftslandschaft im Südwesten zeichnet sich durch eine hervorragende Forschung und Lehre aus. Das gilt vor allem auch für die technischen Disziplinen.

Zur besseren Abstimmung von Wissenschaft und Wirtschaft in Fragen der Weiterbildung wurde deshalb im Sommer 2011 die beim Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e. V. angesiedelte Servicestelle *HOCHSCHULE*WIRTSCHAFT ins Leben gerufen.

Sie agiert als Schnittstelle und arbeitet eng mit dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und dem Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg, Südwestmetall, zusammen. Sie ist dadurch sowohl bei den Unternehmen als auch an den Hochschulen fest verankert.

Hauptzielgruppe der Servicestelle sind die Mitarbeiter von kleinen und mittelständischen Unternehmen in der "Mitte der Karriere", die mittlerweile in Funktionsbereiche hineingewachsen sind oder hineinwachsen sollen, die typischerweise Kompetenzen erfordern, die an Hochschulen vermittelt werden. Dabei kann es sich sowohl um Beschäftigte mit als auch ohne einen Hochschulabschluss handeln. Doch auch für jüngere Fachkräfte gilt es, neue Weiterbildungsformate an Hochschulen zu entwickeln und dabei sowohl die Chancen der zweistufigen Bologna-Studienstruktur als auch des geöffneten Hochschulzugangs für beruflich Qualifizierte zu nutzen.

DAS BIETET DIE SERVICESTELLE

- Schnittstellen- und Übersetzungsfunktion zwischen Arbeitgebern und Hochschulen in Baden-Württemberg und Vernetzung der beteiligten Akteure
- Institutionelle Anbindung sowohl an die Arbeitgeber im Land als auch an das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

- Erhebung der Weiterbildungsbedarfe in Unternehmen in Abstimmung mit Geschäftsführungen und Personalleitungen sowie Kommunikation dieser gegenüber den Hochschulen
- 4. Bedarfsorientierte Vermittlung adäquater akademischer Weiterbildungsangebote wie Kontaktstudien, Zertifikatskurse, Bachelor- und Masterstudiengänge
- 5. Initiierung neuer Weiterbildungsangebote an Hoch-
- 6. Unterstützung der Hochschulen bei der bedarfsorientierten Konzipierung (z. B. in der Frage der berufsbegleitenden und praxisnahen Ausrichtung)
- Institutionelle Anbindung an einen der führenden Anbieter im Bereich der betrieblichen Weiterbildung, das Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e. V.

IHRE ANSPRECHPARTNER

Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e. V.



Jutta Kasper-Schimmele Benckiserstraße 27 75172 Pforzheim

Telefon 07231 28097-87 kasper-schimmele.jutta@biwe.de



Matthias Schneider Mörikestraße 30/2 71636 Ludwigsburg

Telefon 07141 298976-16 schneider.matthias@biwe.de

Inhalt

Servicestelle HOCHSCHULEWIRTSCHAFT Seite	e 3
Weiterbildungspartner: Duale Hochschule Baden-Württemberg CAS Seite	e 6
Weiterbildungspartner: Hochschulen für Angewandte Wissenschaften	
Hochschule Aalen und DHBW Heidenheim: Graduate School Ostwürttemberg	
Hochschule Aalen: Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen	
Hochschule Albstadt-Sigmaringen: Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung	e 9
Hochschule Furtwangen: HFU AkademieSeite	10
Hochschule Esslingen: Institut für Weiterbildung	
Hochschule Heilbronn: Heilbronner Institut für Lebenslanges Lernen (HILL)	12
Hochschule Karlsruhe Technik und Wirtschaft: Koordinierungsstelle für Wissenschaftliche Weiterbildung Seite	
Hochschule Konstanz: Technik, Wirtschaft und Gestaltung	
Hochschule Mannheim, Hochschule Ludwigshafen, DHBW Mannheim: Graduate School Rhein-Neckar Seite	15
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen:	
Weiterbildungsakademie an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt	
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Medien Offenburg: Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung Seite	
Hochschule Pforzheim: Gestaltung, Technik, Wirtschaft und Recht	18
Hochschule Ravensburg-Weingarten Technik, Wirtschaft, Sozialwesen:	
Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung Bodensee-Oberschwaben	
Hochschule Reutlingen: Knowledge Foundation	
Hochschule Reutlingen: Herman Hollerith Zentrum	
Hochschule der Medien Stuttgart: HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft UG	
Hochschule Ulm: Graduate School	23
Weiterbildungspartner: Pädagogische Hochschulen	
Pädagogische Hochschule Freiburg: Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung	24
Pädagogische Hochschule Heidelberg: Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung Seite	
Pädagogische Hochschule Karlsruhe: Geschäftsstelle für Fort- und Weiterbildung Seite	26
Pädagogische Hochschule Ludwigsburg: Institut für Bildungsmanagement	27
Pädagogische Hochschule Ludwigsburg: Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung Seite	28
Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd: Zentrum für Wissenstransfer Seite	29
Pädagogische Hochschule Weingarten: Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung Seite	30

Weiterbildungspartner: Universitäten

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg: Freiburger Akademie für Universitäre Welterbildung (FRAUW) Seite 31
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg: Freiburg Academy of Science and Technology (FAST) Seite 32
Universität Heidelberg: Wissenschaftliche Weiterbildung Seite 33
Karlsruher Institut für Technologie (KIT): HECTOR School of Engineering & Management
Karlsruher Institut für Technologie (KIT): HoC Fernstudienzentrum (FSZ)
Universität Konstanz: Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung
Universität Mannheim: Mannheim Business School
Universität Stuttgart: Master:Online-Akademie
Universität Stuttgart: Zentrum für Lehre und Weiterbildung zlw
Universität Tübingen: Tübinger Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung Seite 40
Universität Ulm: Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik
Universität Ulm: School of Advanced Professional Studies
Maia della d
Weiterbildungsangebote
Fachbereich: Ingenieurwissenschaften
Fachbereich: Medizin und Pharmazieab Seite 113
Fachbereich: Naturwissenschaften und Mathematikab Seite 130
Fachbereich: Geistes- und Sozialwissenschaften
Fachbereich: Recht und Wirtschaft ab Seite 198

Duale Hochschule Baden-Württemberg CAS





Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) ist die erste duale, praxisintegrierende Hochschule in Deutschland. Gegründet am 1. März 2009 führt sie das seit 40 Jahren erfolgreiche duale Prinzip der früheren Berufsakademie Baden-Württemberg fort. Mit derzeit rund 9.000 kooperierenden Unternehmen – den dualen Partnern – 34.000 Studierenden und über 125.000 Alumni ist die DHBW die größte Hochschule des Landes. Die dualen Masterstudiengänge der DHBW aus den Bereichen Wirtschaft, Technik und Sozialwesen werden am eigens dafür gegründeten Center for Advanced Studies (CAS) in Heilbronn sowie an den Standorten der DHBW angeboten.

DIE DUALEN MASTERSTUDIENGÄNGE

Eine akademische Weiterqualifizierung "on the job", finanzielle Unabhängigkeit und ein flexibles, berufsbegleitendes Masterprogramm: das zeichnet die dualen, berufsintegrierenden Masterstudiengänge am CAS der DHBW aus. Ziel des dualen Masterstudiums am CAS sind handlungskompetente und praxisorientierte Fach- und Führungskräfte, welche die gelebte Praxis kritisch hinterfragen und zugleich weiterentwickeln. Das Fach- und Methodenstudium basiert auf dem neuesten Stand von Wissenschaft und Forschung und greift dabei sowohl aktuelle als auch zukünftige Handlungsfelder

der Arbeitswelt auf. Begleitend zu diesem absolvieren die Studierenden ein fachübergreifendes Kompetenzstudium.

Die Studierenden greifen Fragestellungen des Berufsalltags auf und suchen anhand theoretischer Modelle nach Lösungen. Ein Teil des Studiums gilt damit den Projekten des Arbeitgebers. Es werden komplexe Probleme analysiert und umsetzungsreife Konzepte entwickelt – immer mit dem Ziel der akademischen Weiterentwicklung und beruflichen Profilierung. Die Studierenden können auf Basis ihrer beruflichen Ziele und der Anforderungen des Arbeitgebers ihren Modulkatalog bedarfsgerecht gestalten. Bei fehlenden Fachkenntnissen werden Anpassungsmodule angeboten.

WEITERBILDENDER MASTER

Durch ihre Berufserfahrung können die Studierenden die Anforderungen des Arbeitgebers einschätzen. Sie kennen die relevanten Arbeitsfelder und können passgenau die entsprechenden Studienmodule wählen. Durch die Verankerung im Unternehmen bleiben die Studierenden auch während des Masterstudiums in Projekten aktiv, nutzen die sich bietenden Karrierechancen und sammeln wertvolle Berufserfahrung.

Quelle: Duale Hochschule Baden-Württemberg CAS

Graduate School Ostwürttemberg





REGIONAL VERANKERT - INTERNATIONAL AUSGERICHTET

Die Graduate School Ostwürttemberg wurde im Jahr 2010 als gemeinnützige GmbH gegründet mit dem Ziel die berufliche Weiterbildung in der Region Ostwürttemberg zu fördern und insbesondere ein berufsbegleitendes Studienangebot zur Stärkung des Führungskräftenachwuchses der Region anzubieten. Lokal verankert, international ausgerichtet, stehen die Studienangebote der Graduate School Ostwürttemberg für die Region Ostwürttemberg und für die dort ansässigen Unternehmen. Dabei stellt sich die Graduate School Ostwürttemberg als einzigartige Studienplattform für Masterstudiengänge der Hochschule Aalen und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Heidenheim und deren Fördervereine dar. Beide Hochschulen stehen für Praxisnähe, und verfolgen ein klares Präsenzstudienkonzept (Vorlesungen an Freitagen und Samstagen). Dies ermöglicht eine persönliche Nähe der Studierenden und Lehrenden. Der interaktive Wissensaustausch und -aufbau steht dabei im Mittelpunkt.

FACHLICH QUALIFIZIEREND

Neben dem MBA-Studiengang in General Management, gibt es auch den Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen. Während der MBA weiterbildend ausgerichtet ist und speziell auf Führungsaufgaben und unternehmerisches Handeln, auch in einem internationalen Umfeld vorbereiten soll, dient der Master in Wirtschaftsingenieurwesens der vertieften fachlichen Weiterentwicklung der Studierenden. Neben Basismodulen – beim MBA sind dies die funktionalen Kompetenzen der Betriebswirtschaftslehre und des General Managements, beim Master Wirtschaftsingenieurwesen die Dreigliederung in Management & Methoden, Technik und Wirtschaft – wird das Studium durch eine Vielzahl an Wahlmodulen bereichert und internationale Kompetenzen durch ein Auslandsstudienmodul ergänzt.

Quelle: Graduate School Ostwürttemberg

Hochschule Aalen

0000

Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen

Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen



STUDIEREN VOR ORT

Die Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen ist die zentrale Weiterbildungseinrichtung der Hochschule Aalen und hat das Ziel die berufliche Weiterbildung in der Region Ostwürttemberg zu fördern. Das Bildungsangebot umfasst berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge, sowie Weiterbildungsangebote in Form von Seminaren und Zertifikatskursen. Alle Weiterbildungsangebote eröffnen die Möglichkeit, berufsbegleitend neue Qualifikationen und Kompetenzen zu erwerben, um so individuell die Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern. Dabei ist es das Ziel der Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen, berufliche Handlungskompetenz auszubauen und das Wissen und Können an die wirtschaftlichen, technischen und gesellschaftlichen Entwicklungstrends der aktuellen Zeit anzupassen.

Auf hohem akademischem Niveau und zugleich praxisorientiert wird das Weiterbildungsangebot kontinuierlich entsprechend dem Bedarf der Unternehmen ausgebaut. Das derzeitige Angebot umfasst die Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Mechatronik und Betriebswirtschaftslehre sowie die Masterstudiengänge Maschinenbau und Elektromobilität (über die Hochschulförderation SüdWest). Alle Studien-

gänge und Seminare sind Präsenzveranstaltungen, d.h. die Studierenden lernen vor Ort in der Hochschule Aalen am Freitagnachmittag und Samstag. Dieses Erfolgskonzept wurde bereits zweifach deutschlandweit für die Studiengänge Maschinenbau und Mechatronik ausgezeichnet: Initiativpreis Aus- und Weiterbildung der DIHK 2010 und Deutscher Weiterbildungspreis 2011.

Quelle: Hochschule Aalen

Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung





Die Weiterbildung an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen ist im Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung (IWW) hochschulintern organisiert. Dem Weiterbildungsportfolio liegt eine einheitliche Produktidee zu Grunde, die die Vermarktung und Ansprache gegenüber Unternehmen erleichtert und die Praxisorientierung der Angebote unterstreicht.

An der Hochschule Albstadt-Sigmaringen werden mit einem Team von rund 20 Mitarbeiter/innen in Zusammenarbeit mit einem Netzwerk von nationalen und internationalen Hochschulen derzeit 50 Studienangebote (Online-Studiengänge und Zertifikatsprogramme) geplant, entwickelt und betrieben.

ELEMENTE DIESER PRODUKTIDEE SIND:

- thematischer Schwerpunkt des Weiterbildungsportfolios liegt in den stark nachgefragten MINT-Studiengängen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik)
- durchgehendes Blended-Learning-Konzept
- kompetenzbasiertes hochschulübergreifendes Weiterbildungsangebot, das in enger Kooperation mit Verbänden, der Industrie und Behörden entwickelt wird
- bedarfsgerechter Ausbau von Service- und Beratungsangeboten im Sinne einer ganzheitlichen Studien-, Anrechnungs- und Karriereberatung

Wesentlich für den nachhaltigen Erfolg der Weiterbildungsprogramme sind die fachliche Verankerung in den Fakultäten und die Unterstützung in den relevanten Hochschulgremien.

Quelle: Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Hochschule Furtwangen

HFU Akademie





HOCHSCHULE FURTWANGEN

Kerngeschäft der Hochschule Furtwangen ist die wissenschaftlich fundierte praxisnahe Aus- und Weiterbildung. Durch interdisziplinäres Arbeiten werden traditionelle Fachgrenzen überschritten. Die HFU ist führend in den Kompetenzfeldern Gesundheitswissenschaften, Informatik, Ingenieurwissenschaften, Internationale Wirtschaft, Medien, Wirtschaftsinformatik, und Wirtschaftsingenieurwesen. Die Hochschule passt ihr Leistungsangebot ständig zukunftsweisenden Entwicklungen an.

In qualitätsgeprüften Bachelor- und Masterstudiengängen vermittelt die Hochschule wissenschaftliche, fachliche und methodische Kompetenz. Wir verbessern kontinuierlich unsere Studienangebote und Qualifikationen und verwenden innovative Lehrmethoden in einem attraktiven Lernklima. Das Studium vermittelt interdisziplinäres, anwendungsorientiertes Wissen zur eigenständigen Weiterentwicklung der notwendigen Berufsfähigkeiten.

Als führender Innovationspartner der Unternehmen sind Kooperationen und eine intensive Partnerschaft mit der Wirtschaft selbstverständlich. Durch ständigen Austausch mit unseren Partnern in Unternehmen und Institutionen sichern wir den Praxisbezug in Lehre, Forschung und Weiterbildung.

HFU AKADEMIE

Als zentrale Einrichtung der Hochschule Furtwangen koordiniert die HFU Akademie die wissenschaftliche Weiterbildung der Hochschule. Die Kontaktstudienangebote der HFU Akademie spiegeln die inhaltliche und methodische Vielfalt der Studienangebote an der HFU.

Neben ihrem hochwertigen Kontaktstudienangebot ist die HFU Akademie auch zentraler Ansprechpartner für unternehmensspezifische Dienstleistungen in der Weiterbildung. Unter dem Stichwort "Weiterbildungs-Broker" vermittelt die HFU Akademie zwischen Bildungsideen und -bedürfnissen von Unternehmen und den an der Hochschule verfügbaren Kompetenzen. Auf diese Weise entstehen im engen Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis bedarfsgerechte Bildungsprogramme unter anderem zu Führungs- und Strategiethemen.

Quelle: Hochschule Furtwangen

Hochschule Esslingen

Institut für Weiterbildung





HOCHSCHULE ESSLINGEN ALS WEITERBILDUNGSPARTNER

Seit 100 Jahren steht die Hochschule Esslingen für ein anwendungsbezogenes Studium auf höchstem Niveau. In 11 Fakultäten an drei Standorten (Esslingen-Stadtmitte, -Flandernstraße und Göppingen) studieren etwa 6.000 Studierende in 25 Bachelor- und 12 Master-Studiengängen.

Mit ihrem Motto "Nah an Mensch und Technik" bringt die Hochschule Esslingen ihr Leistungsspektrum in den Schwerpunkten Ingenieur-, Wirtschafts-, Sozial- und Pflegewissenschaften auf den Punkt. Die akademisch fundierte Lehre, kombiniert mit einem hohen Praxisanteil und unter Einbeziehung von interdisziplinären Projekten, sorgt dafür, dass neue technische und gesellschaftliche Entwicklungen schon frühzeitig aufgegriffen und umgesetzt werden.

Die beiden thematischen Schwerpunkte der Hochschule Esslingen "Nachhaltige Energietechnik und Mobilität" sowie "Gesellschaft im Wandel" durchdringen Lehre, Forschung und Transfer. Dabei findet sich die Hochschule in zahlreichen Rankings immer wieder ganz an der Spitze. Modern ausgestattete Labore und eine enge Verzahnung der Hochschule mit Verbänden und (über-)regionalen Unternehmen sind weitere Pluspunkte in der praxisorientierten Ausbildung.

Neben dem Ausbau von berufsbegleitenden Masterstudiengängen bietet die Hochschule Esslingen über ihr Institut für Weiterbildung (IWHE) professionell organisierte Weiterbildungsaktivitäten aus einer Hand an. Im Fokus steht das lebenslange Lernen als Grundvoraussetzung für nachhaltigen Erfolg. Als Dienstleister kümmert sich das IWHE zielgerichtet um Organisation, Durchführung und Vermarktung von Weiterbildungsprogrammen. Unternehmen und Verbände können sich maßgeschneiderte Fortbildungspakete schnüren lassen, die eine Fortbildung auf akademischem Niveau garantieren und ein individuelles Gesamtpaket ergeben. Die Ausgestaltung ist an den speziellen Anforderungen des Auftraggebers ausgerichtet und bietet eine passgenaue Weiterbildung in modernen Laboren und Einrichtungen.

Quelle: Hochschule Esslingen

Hochschule Heilbronn

Heilbronner Institut für Lebenslanges Lernen (HILL)





WISSEN ERFAHREN – LERNEN FÖRDERN – ZUKUNFT GESTALTEN

Die Hochschule Heilbronn trägt bereits heute mit einer Vielzahl von Studiengängen in den Bereichen Technik, Wirtschaft und Informatik einen wichtigen Teil zur Nachwuchsausbildung bei. Um dem steigenden Bedarf an gut ausgebildeten Fach- und Führungskräften in der Region zukünftig weiter gerecht zu werden, gewinnt jedoch auch die Förderung der berufsbegleitenden und lebenslangen Weiterbildung immer mehr an Bedeutung.

Das Heilbronner Institut für Lebenslanges Lernen (HILL), die zentrale Weiterbildungseinrichtung der Hochschule Heilbronn, wurde im Jahr 2012 gegründet, um alle Aktivitäten im Rahmen der berufsbegleitenden Weiterbildung an der Hochschule zu bündeln.

Im Mittelpunkt stehen berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudienprogramme, Zertifikatsprogramme und Seminare, die speziell auf die Anforderungen der Wirtschaft abgestimmt sind.

Die Studienprogramme wurden basierend auf dem Heilbronner Modell konzipiert. Neben der Vermittlung von theoretisch-fachlichem Wissen und Methodenkompetenz wird ein direkter Wissenstransfer in die Unternehmen im Sinne des "work-based-learning" geschaffen. In On-the-Job-Projekten, die in den Organisationen geplant und umgesetzt werden, wird das vermittelte theoretische Wissen direkt in die Praxis übertragen. Dieses berufsbegleitende Konzept stärkt den Wissenstransfer zwischen Hochschule und Unternehmen und schafft Innovationskraft in der Region.

Die berufsbegleitenden Studienprogramme werden mit einem international anerkannten akademischen Grad abgeschlossen. Dozierende des HILL sind u. a. Professorinnen und Professoren der Hochschule Heilbronn sowie erfahrene Praktikerinnen und Praktiker aus der Wirtschaft.

Quelle: Hochschule Heilbronn

Hochschule Karlsruhe Technik und Wirtschaft

Koordinierungsstelle für Wissenschaftliche Weiterbildung





DIE KOORDINIERUNGSSTELLE FÜR DIE WISSENSCHAFT-LICHE WEITERBILDUNG DER HOCHSCHULE KARLSRUHE – TECHNIK UND WIRTSCHAFT

In vielen Disziplinen schreitet die technologische Entwicklung immer schneller fort. Gerade das Berufsbild des Ingenieurs unterliegt einem schnellen Wandel. In der Praxis sind zusätzliche Kenntnisse, beispielsweise in den Bereichen Management, Kommunikation oder im Investitionsgütervertrieb und Exportgeschäft dringend erforderlich. Lebensbegleitendes Lernen ist zur Regel geworden. Die Hochschule Karlsruhe bietet deshalb ein Weiterbildungsprogramm auf anspruchsvollem Niveau, um dem neuen Bedarf gerecht zu werden. Dabei widmen sich Hochschullehrer dem Transfer neuer Erkenntnisse in die Praxis. Das Weiterbildungsangebot der Hochschule ist in der Koordinierungsstelle für die Wissenschaftliche Weiterbildung gebündelt. Die Koordinierungsstelle für die Wissenschaftliche Weiterbildung (KWW) ist eine zentrale Einrichtung der Hochschule Karlsruhe -Technik und Wirtschaft. Die Koordinierungsstelle initiiert, fördert und organisiert Weiterbildungsveranstaltungen. Sie ist zentraler Ansprechpartner für externe und interne Interessenten, betreibt Öffentlichkeitsarbeit und koordiniert die Zusammenarbeit mit den beteiligten Stellen. Zu den längerfristigen Weiterbildungsmaßnahmen, die von der KWW organisiert und durchgeführt werden, gehören die Kontaktstudiengänge, die in der Regel berufsbegleitend durchgeführt werden. Dazu gehören: Technische Dokumentation, Energiewirtschaftsmanager, English; International Business and Project Management, Refrigeration and Air Conditioning

EXPORT-AKADEMIE KARLSRUHE

Zur Koordinierungsstelle für die Wissenschaftliche Weiterbildung gehört auch die Export-Akademie Karlsruhe, deren Seminare sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der exportierenden Wirtschaft richten. Die Inhalte der in der Regel ein- bis fünftägigen Seminare reichen von der Außenhandelsfinanzierung über Internationales Marketing, Projektgeschäft, Managementkommunikation und Vertragsrecht bis hin zu länderspezifischen Seminaren, managementorientierten Fremdsprachenkursen sowie Seminaren zum Thema Kälte-Klimatechnik. Auf Wunsch führt die Export-Akademie Karlsruhe auch Weiterbildungsmaßnahmen in Unternehmen durch. Diese Seminare werden auf die spezifischen Gegebenheiten des Unternehmens und die Bedürfnisse der Teilnehmer ausgerichtet, wobei alle Bausteine des Seminarangebots in individueller Weise zusammengestellt werden können.

Quelle: Hochschule Karlsruhe Technik und Wissenschaft

Hochschule Konstanz

Technik, Wirtschaft und Gestaltung





Wissenschaftliche Weiterbildung (WWB) ist, neben Forschung und Lehre, eine Kernaufgabe der Hochschule Konstanz (HTWG). Sie dient dem innovationsorientierten und interdisziplinären Wissenstransfer durch ein breites fachliches Angebotsspektrum in allen Bereichen, die an der Hochschule gelehrt werden. Die HTWG stützt sich auf eine Strategie, die seit 1986 durch den Aufbau einer effizienten Infrastruktur, eines differenzierten Angebotsspektrums und durch eine wachsende Nachfrage gekennzeichnet ist. Mit dem Aufbau der personellen und strukturellen Rahmenbedingungen wurde in der Hochschule für die WWB in den letzten 25 Jahren ein eigenständiges, bewährtes und erfolgreiches Geschäftsmodel geschaffen, welches im April 2004 im Wettbewerb um die besten Geschäftsmodelle für Weiterbildung an Hochschulen vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft zum Sieger gekürt wurde und somit die HTWG als "die beste deutsche Hochschule in Sachen Weiterbildung" auszeichnet.

Neben einer klaren nachfrageorientierten Strategie, einem innovatives Management und ausgeprägten Kooperationen mit der Wirtschaft sind die Konzentration des Produktportfolios auf Themenfelder mit einer soliden Basis in grundstän-

diger Lehre und anwendungsorientierter Forschung, der hohe Praxisbezug sowie die evolutionäre und prospektive Produktentwicklung die Stärken der HTWG.

WWB wird an der HTWG wird in Kooperation mit dem Tochterunternehmen TAK Technische Akademie Konstanz gGmbH, mit der Unternehmensbeteiligung an der LCBS Lake Constance Business School GmbH sowie mit weiteren Partnern im In- und Ausland entwickelt, vermarktet und durchgeführt.

Seit April 2006 werden die Weiterbildungsangebote von TAK und LCBS in der Villa Rheinburg in Konstanz, einem eigenen Seminar- und Tagungszentrum, durchgeführt. Die ehemalige Industriellenvilla liegt unweit des Hochschulcampus am See-Rhein und bietet ein ruhiges und gediegenes Lernumfeld in historischem Ambiente. Die Villa Rheinburg versteht sich als Haus der Begegnung von Wirtschaft und Wissenschaft und steht auch Unternehmen und Institutionen zur Nutzung offen.

Quelle: Hochschule Konstanz

Hochschule Mannheim, Hochschule Ludwigshafen, DHBW Mannheim

Graduate School Rhein-Neckar





WEITERBILDUNG IN DEN ZUKUNFTSBRANCHEN – BERUFSBEGLEITENDE STUDIENGÄNGE FÜR INFOR-MATIKER UND INGENIEURE

Die anhaltende Nachfrage seitens der Arbeitgeber nach Ingenieuren und Informatikern legt den Schluss nahe, dass man mit einem technischen Studium schon alles richtig gemacht habe, um dauerhaft für den Arbeitsmarkt attraktiv zu bleiben. In dem Moment, in dem Informatiker und Ingenieure verstärkt mit Management- und Führungsaufgaben betraut werden, erkennen sie jedoch die Notwendigkeit betriebswirtschaftlicher Kenntnisse und Führungskompetenz. Schlüsselqualifikationen wie Konfliktmanagement, Kommunikationsstärke, Verhandlungsführung und Präsentationstechnik werden im Erststudium häufig nur angerissen.

Wer ergänzend zu seinem technischen Fachwissen betriebswirtschaftliche Inhalte auf praxisbezogene Art und Weise erlernen möchte, ist mit einem MBA-Studium an der Graduate School Rhein-Neckar gut aufgehoben. Die Graduate School Rhein-Neckar ist eine gemeinsame Einrichtung der beiden Hochschulen in Ludwigshafen und Mannheim und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Mannheim. Studierende profitieren sowohl von der Qualität eines staat-

lichen Abschlusses als auch von der kundenorientierten Organisation durch einen privaten Dienstleister.

Die sogenannten Professional MBAs richten sich an definierte Zielgruppen, deren Vorbildung im Curriculum berücksichtigt ist. Auf diese Angebote hat sich die Graduate School Rhein-Neckar spezialisiert. Für Informationstechniker bietet sich der MBA IT Management an, für Entwicklungsingenieure der MBA Innovationsmanagement. Für Ingenieure, die in der Logistik tätig sind, ist der MBA Logistics Management and Leadership die richtige Wahl. Wer sich breiter aufstellen möchte findet im MBA Engineering Management eine Möglichkeit, sich umfassendes unternehmerisches Wissen und Schlüsselqualifikationen anzueignen.

Alle Studiengänge sind akkreditiert und führen innerhalb von zwei Jahren berufsbegleitend zum Titel Master of Business Administration - MBA. Mehr Informationen finden Sie auf www.gsrn.de

Quelle: Graduate School Rhein-Neckar

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

Weiterbildungsakademie





In ihrer WAF Weiterbildungsakademie bündelt die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt (HfWU) das Weiterbildungsangebot der Hochschule. Das Angebot reicht von Fremdsprachenlehrgängen, Fachseminaren, Persönlichkeits- und Führungstraining, Workshops und zertifizierten Lehrgängen bis hin zu berufsbegleitenden Bachelor- und Masterstudiengängen. Die Lehrinhalte der Studiengänge werden von der HfWU festgelegt und geprüft. Die Angebote richten sich an Studierende, Absolventen und Berufstätige, die sich vor dem Hintergrund neuer Entwicklungen in der Berufswelt weiterqualifizieren wollen.

Die Erlangung eines akademischen Grades ermöglicht die WAF Interessierten (bei Erfüllung der notwendigen Zulassungsvoraussetzungen) mit verschiedenen berufsbegleitenden Studienprogrammen. Der "Bachelor" kann im Rahmen der Studienprogramme "Betriebswirtschaft" und "Gesundheits- und Tourismusmanagement", ein Master- bzw. MBA-Abschluss mit den Programmen "Management & Finance und Management & Real Estate", "Verkehrs-, Straf- und Versicherungsrecht", "Internationales Projektmanagement" und "Unternehmensführung" erworben werden. Darüber hinaus bietet die WAF Zertifikatslehrgänge im Bereich Betriebskos-

tenmanagement und Immobilienwirtschaft, sowie einen Lehrgang für die Qualifikation als "Fachberater für Selbstversorgung mit essbaren Wildpflanzen" an.

Die WAF ist ein "An-Institut" an der HfWU. Diese sieht sich mit ihren Profilmerkmalen "Wirtschaft" und "Umwelt" einer nachhaltigen Entwicklung verpflichtet. Auf diesem Selbstverständnis der Hochschule basieren ihre Kompetenzbereiche Wirtschaft, Recht, Planung und Umwelt. Rund 5.000 Studierende sind in den 24 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Vor allem mit ihrer wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät in Nürtingen liegt die Hochschule bei Rankings regelmäßig im vorderen Feld. 2013 wurde der Hochschule das Gütesiegel der Systemakkreditierung verliehen. Mit dieser Akkreditierung trägt die HfWU im Rahmen ihres eigenen Qualitätssicherungssystems für die Güte ihrer Studienangebote Sorge.

Quelle: Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

Hochschule für Technik, Wirtschaft und Medien Offenburg

Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung





Das IWW ist eine zentrale Einrichtung der Hochschule Offenburg zur Gestaltung und Durchführung von internen und externen Weiterbildungsmaßnahmen auf wissenschaftlichem Niveau. Das Institut koordiniert die entsprechenden Initiativen der Hochschule in diesem Bereich und erstellt anhand von arbeitsmarktrelevanten Bedarfen geeignete Kursprogramme, die zu günstigen Konditionen für externe Interessenten angeboten werden.

Die Weiterbildungsmaßnahmen des IWW werden von Professorinnen und Professoren der Hochschule Offenburg ausgearbeitet und durchgeführt: Erfahrung in der Leitung von Seminaren, Bezug zur Praxis und akademisches Niveau der Seminare sind dadurch garantiert.

Die Seminare und Computer- gestützten Kurse werden in geeigneten und gut ausgestatteten Lehrräumen in kleinen Gruppen und gestützt durch Seminarunterlagen, Präsentationen oder Internetbasierten Kursbausteinen durchgeführt. Dafür kann u. a. die Elearning-Plattform des Institutseingesetzt werden. Dort bekommt jeder Teilnehmende eine eigene Zugriffsberechtigung, um die Kursunterlagen einsehen und bearbeiten zu können. Werden Online- Module im Kurs ver-

wendet, so wird der Zugang zu den gebuchten Kursunterlagen für einen definierten Zeitraum freigeschaltet, in welchem die Kursarbeiten zeit- und ortsunabhängig durchgeführt und die Aufgaben individuell bearbeitet werden können.

Mit erfolgreichem Abschluss der Kurse wird ein qualifiziertes Teilnahmezertifikat der Hochschule Offenburg erworben.

Nutzen Sie unsere Angebote für eine akademisch-fundierte und wertvolle Weiterbildung zur Sicherung der beruflichen Perspektiven, zur persönlichen Qualifizierung und Steigerung der Problemlösungskompetenzen.

Quelle: Hochschule für Technik, Wirtschaft und Medien Offenburg

Hochschule Pforzheim

Gestaltung, Technik, Wirtschaft und Recht





Am Rande des Nordschwarzwaldes gelegen, bietet die Hochschule Pforzheim verschiedene Studienrichtungen an. Mit rund 6.000 Studierenden zählt sie zu einer der größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften und verfügt über ein vielfältiges Angebot an national und international akkreditierten Studiengängen. Die Fakultäten Gestaltung, Technik sowie Wirtschaft und Recht bereiten Studierende durch Praxisnähe und Wissenschaftlichkeit ideal auf den Arbeitsmarkt vor.

Um ihre Tore auch neuen Zielgruppen zu öffnen, bietet die Hochschule ab sofort verschiedene berufsbegleitende akademische Weiterbildungsmöglichkeiten an. In Zusammenarbeit mit der Württembergischen Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie kann an der Fakultät für Wirtschaft und Recht ein Master of Business Administration in Management absolvieren werden. Der Studiengang ist der bisher einzige international akkreditierte Weiterbildungsmaster in der Region um Pforzheim.

Auch an der Fakultät für Technik entstehen berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten: Gemeinsam mit der Technischen Akademie Esslingen vermittelt der Master Embedded Systems die Entwicklung und Umsetzung neuer Konzepte für die Realisierung von technisch anspruchsvollen Anwendungen eingebetteter Systeme. Das Angebot erstreckt sich über fünf Semester und schließt mit dem Titel "Master of Science" ab.

Ein weiteres Angebot entsteht im Projekt BLUEPRINT: Das mediengestützte Studienangebot in den Bereichen Technologie-Management und Leadership zielt darauf ab, die Teilnehmer/innen bei der Übernahme von Verantwortung zu bestärken und fundierte Entscheidungen in Führungspositionen zu treffen. Aus einem vielfältigen Angebot an sogenannten Weiterbildungswürfeln können verschiedene Module miteinander kombiniert werden. Daraus ergibt sich ein individuelles Weiterbildungsprogramm, das den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmer/innen und damit auch den beruflichen Anforderungen entspricht. Das Konzept soll anschließend auf andere Bereiche übertragen werden.

 $Quelle: Hochschule\ Pforzheim-Gestaltung, Technik, Wirtschaft\ und\ Recht$

Hochschule Ravensburg-Weingarten Technik, Wirtschaft, Sozialwesen

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung





Die Hochschule Ravensburg-Weingarten bietet seit vielen Jahren berufsbegleitende Weiterbildungsangebote über ihre Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung Bodensee-Oberschwaben (AWW) an. Neben der beruflichen akademischen Erstausbildung (Vollzeit-Studium) und der Forschung ist die berufsbegleitende wissenschaftliche Weiterbildung Kernaufgabe der Hochschule. Auf der Basis der Kompetenzbereiche "Technik, Wirtschaft, Sozialwesen" bietet die AWW marktorientierte berufliche Weiterbildung für berufstätige Hochschulabsolventen an.

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung Bodensee-Oberschwaben Institut für Institut für Weiterbildende Studiengänge Berufliche Weiterbildung Masterstudiengang International Business Kontaktstudiengänge Management (MBA) Lehrgänge Masterstudiengang Management im Sozial-Seminare & Coaching und Gesundheitswesen (MBA) Mittwochseminare Masterstudiengang Betriebswirtschaft, Produktion und Märkte (MA) Schloss Rauenstein Weiterbildungsangebote mit akademischem Abschlussgrad Weiterbildungsangebote m Kontaktstudium

Die AWW teilt sich in die zwei Zweige "Institut für Weiterbildende Studiengänge" und "Institut für Berufliche Weiterbildung". Beide Institute sind konzeptionell eng miteinander verzahnt. Neben berufsbegleitenden Studiengängen werden Seminare, Lehrgänge, Kontakt-Studiengänge sowie firmenspezifische Qualifizierungen angeboten.

Wissenschaftliche Weiterbildung ermöglicht eine fundierte Vertiefung, Erweiterung und Erneuerung der in der Praxis notwendigen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten und bereitet auf neue Aufgabenfelder vor. Technologische, ökonomische und gesellschaftliche Veränderungen fordern von Hochschulabsolventen und Unternehmen "lebenslanges Lernen".

 $Quelle: Hoch schule\ Ravensburg-Weingarten\ Technik,\ Wirtschaft,\ Sozialwesen$

Hochschule Reutlingen

Knowledge Foundation





Die Hochschule Reutlingen ist eine der führenden Hochschulen für eine internationale und unternehmensnahe akademische Aus- und Weiterbildung. Dank der gelebten Internationalität, einer werteorientierten Lehre und einer engen Zusammenarbeit mit der Wirtschaft genießt die Hochschule im In- und Ausland einen exzellenten Ruf. Die Hochschule ist lebenslange Partnerin für Studierende, Unternehmen und Arbeitnehmende in der Region. Sie bietet Aus- und Weiterbildung, Coaching, Consulting, Career Services und Alumni-Netzwerke.

Durch erstklassige und am gesellschaftlichen Bedarf orientierte Lehre und Forschung gestalten wir Zukunft. Für die Gesellschaft sind international einsetzbare, fachlich und persönlich hochqualifizierte Leistungstragende unentbehrlich – wir bilden sie aus und weiter. Dabei adressieren wir den Bedarf der künftigen Arbeitgeber. Wir sind für unsere Partnerunternehmen eine leistungsstarke und gut sichtbare Anlaufstelle für angewandte Forschung, Entwicklung und lebenslanges Lernen. Auf dem großzügig angelegten Campus-Gelände befinden sich 17 Hochschulgebäude mit über 30.000 Quadratmetern Hauptnutzfläche. Dazu gehören Hörsäle, Labors, Versuchsbetriebe und Diensträume.

KNOWLEDGE FOUNDATION

Die Programme der Knowledge Foundation liefern aktuelles Wissen aus Forschung und Praxis auf höchstem Niveau, kombiniert mit interdisziplinären Lösungen aus den Bereichen Betriebswirtschaft, Technik, Textil & Design, Angewandte Chemie und Informatik. Das Team der Lehrenden der Weiterbildungsstiftung besteht aus Professoren der Hochschule Reutlingen sowie weiteren hoch qualifizierten Partnern. Das garantiert ein Höchstmaß an Erfahrung und Kompetenz sowie eine fundierte Kenntnis der Geschäftsanforderungen von Unternehmen.

Die Knowledge Foundation kennt die Kunden und kann deshalb die Studienprogramme flexibel an alle Branchen anpassen und maßgeschneiderte Seminare unter anderem mit Simulationen, Case Studies, Workshops oder E-Learning zusammenstellen. Die Unternehmen profitieren dabei von weltweiter Vernetzung zu renommierten Unternehmen sowie den Top-Rankings der Lehre an der Hochschule Reutlingen, die auch in die Weiterbildung einfließen. Alle Absolventen genießen so eine erstklassige Reputation und können mit ihrem Abschluss eine neue Chance im Beruf ergreifen.

Quelle: Hochschule Reutlingen

Hochschule Reutlingen

Herman Hollerith Zentrum





HOCHSCHULE REUTLINGEN

Die Hochschule Reutlingen ist eine der führenden Hochschulen für eine internationale und unternehmensnahe akademische Aus- und Weiterbildung. Kooperationen mit der Wirtschaft, enge Kontakte zu Unternehmen und gemeinsame Lehr- und Forschungsverbünde ermöglichen die optimale Verbindung zwischen Theorie und Praxis.

Die Fakultät Informatik der Hochschule Reutlingen genießt bundesweit einen ausgezeichneten Ruf. Seit Jahren belegt zum Beispiel die Wirtschaftsinformatik Spitzenplätze in bundesweiten Rankings und gehört damit zu den erfolgreichsten Studiengängen in Deutschland. Der Erfolg basiert auf einer Mischung aus Wissenschaft, Praxisbezug und Teamgeist.

HERMAN HOLLERITH ZENTRUM

Am neuen Standort der Fakultät Informatik entstand 2013 das Herman Hollerith Zentrum (HHZ) in Böblingen, ein kooperativer Lehr- und Forschungsverbund für Wirtschaftsinformatik der Hochschule Reutlingen. Das neue Zentrum wurde nach dem IBM- und Datenverarbeitungspionier Herman Hollerith benannt und befindet sich mitten in einer der innovativsten IT Regionen Deutschlands.

Das HHZ bietet den Studiengang Master of Science "Services Computing" an. Durch den Verbund der Universität Stuttgart, der Hochschule Esslingen und zahlreichen Unternehmen kann das HHZ ein einmaliges Ausbildungs- und Forschungskonzept realisieren, dass in dieser Form in Deutschland einzigartig ist. Unterstützt und ermöglicht wird das Zentrum durch das Engagement des Landkreises und der Stadt Böblingen.

Das HHZ verfügt über eine moderne technische Ausstattung, da der Standort in Böblingen speziell für den Masterstudiengang Services Computing ausgerichtet ist. Zudem können die Studierenden auf die technischen Ressourcen der beteiligten Partner zurückgreifen und sind in das umfangreiche Angebot der Hochschule Reutlingen voll integriert. Neue Labore und Softwareangebote werden zudem in enger Abstimmung mit den beteiligten Unternehmen entwickelt und realisiert, um eine möglichst praxisorientierte Ausbildung zu gewährleisten.

Quelle: Herman Hollerith Zentrum

Hochschule der Medien Stuttgart

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft UG





Die Hochschule der Medien Stuttgart begreift sich als wissenschaftlich fundierte Bildungsstätte für Medienspezialisten. Gemäß ihres Selbstverständnisses und ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bildet sie Experten für die Medienbranche aus – nicht nur durch das Angebot der Studiengänge, sondern auch durch Weiterbildungsangebote.

Die über 20 akkreditierten Studiengänge der Hochschule decken alle Medienbereiche ab – von Druck bis Internet, Gestaltung, Betriebswirtschaft, Werbung, Verpackungstechnik, Informatik, elektronischen Medien u.v.m. Damit erlangen rund 4.000 Studierende breite Fach-, Methoden- und Branchenkenntnisse für alle Mediensektoren.

Da sich die HdM als Ausbildungsstätte für lebenslanges Lernen versteht, nimmt sie auch den Auftrag der beruflichen Weiterbildung wahr. Diese Fortbildungsangebote werden in der HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft gebündelt, die als Weiterbildungspartnerin der Hochschule der Medien Zertifikatskurse in allen Bereichen der Kommunikation anbietet. Professoren, Dozenten und externe Experten der Medienbranche leiten Fortbildungen, Coachings und Innovationsworkshops – von Social Media über die Zu-

kunft der Fernsehformate, von Microsoft Sharepoint und Employer Branding bis hin zu aktuellen Rechtsfragen u.v.m.

Die praxisnahen Angebote richten sich an Fach- und Führungskräfte, die ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen integrierte Kommunikationsstrategien, narratives Management, Social Media oder crossmediale Produktion erweitern möchten. Die Veranstaltungen werden im Convergent Media Center (CMC) der HdM durchgeführt, das als Newsroom über eine professionelle technische Ausstattung (Schnittplätze, Audio-, Web- und TV-Studio) verfügt. Ausgewählte Weiterbildungskurse werden mit einem Hochschulzertifikat abgeschlossen.

Quelle: Hochschule der Medien Stuttgart

Hochschule Ulm

Graduate School





HOCHSCHULE ULM – TECHNIK, INFORMATIK UND MEDIEN

Die Hochschule Ulm ist eine Hochschule für Angewandte Wissenschaften mit den Studien- und Forschungsschwerpunkten Technik, Informatik und Medien. Ihren rund 4.200 Studierenden bietet sie in den Fachbereichen Elektrotechnik und Informationstechnik, Mathematik, Natur- und Wirtschaftswissenschaften, Informatik, Maschinenbau und Fahrzeugtechnik, Produktionstechnik und Produktionswirtschaft sowie Mechatronik und Medizintechnik über zwanzig Bachelorstudiengänge und neun Masterstudiengänge. Die Studiengänge sind breit angelegt, um den Absolventen vielfältige und langfristige berufliche Entwicklungschancen zu eröffnen. Alle Fachrichtungen bieten auch duale Studienmodelle, teilweise mit integrierter Berufsausbildung.

Die zwei sanierten und begrünten Campusstandorte in Innenstadtnähe und auf dem oberen Eselsberg verfügen über einen hohen Wohlfühlfaktor, aber natürlich auch über moderne Laboreinrichtungen, etwa im neuen Automotive Center. Traditionell bestehen enge Verbindungen zur regionalen Wirtschaft, die attraktive Praktikumsplätze, Studien- und Abschlussarbeiten und einen meist reibungslosen Berufseinstieg ermöglichen.

Die Studierenden können zahlreiche Angebote für die individuelle Qualifizierung nutzen: Auswahl von Wahlpflichtfächern und Studien- und Abschlussarbeiten, Fremdsprachen sowie den Erwerb von Schlüsselqualifikationen, zum Beispiel in Betriebswirtschaft oder im Projektmanagement. Überschaubare Semestergrößen und Lernen in kleinen Studiengruppen garantieren eine intensive persönliche Betreuung.

Die Hochschule Ulm lehrt und forscht nicht nur interdisziplinär und praxisnah, sondern ist auch international sehr aktiv: Es bestehen 55 Hochschulpartnerschaften verteilt auf 20 Länder und alle fünf Kontinente. Es kann sowohl ein Studiensemester an einer der Partnerhochschulen verbracht werden, als auch die Abschlussarbeit oder ein Praxissemester im Ausland absolviert werden. In mehreren Studiengängen kann ein deutsch-amerikanischer Doppelabschluss erworben werden.

Quelle: Hochschule Ulm

Pädagogische Hochschule Freiburg

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung





Die Hochschule verfügt über universitären Status, d. h. sie hat das Promotions- und Habilitationsrecht. Als spezialisierte universitäre Hochschule konzentriert sie sich in Forschung, Lehre, Nachwuchsförderung und Weiterbildung auf bildungswissenschaftliche Fragestellungen.

Das Forschungsprofil zeichnet sich durch Schwerpunkte in der empirischen Lehr-Lernforschung, der Bildungsforschung, der Unterrichtsforschung und der Professionalisierungsforschung aus. Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Schul- und Unterrichtsentwicklung, Lehrerprofessionalität, Heterogenitätsforschung, Medienbildung u.v.m. Mit über 70 laufenden Forschungsprojekten nimmt die Hochschule in der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses eine besondere Stellung in Baden-Württemberg ein.

Neben den Lehramtsstudiengängen hat die Hochschule weitere Studienprogramme im Bildungsbereich aufgebaut: Es bestehen Bachelorstudiengänge zur Qualifizierung in der frühkindlichen Bildung/Kindheitspädagogik. Darüber hinaus beteiligt sich die Hochschule durch weitere grundständige Bachelor- und Masterstudiengänge sowie vertiefende forschungsorientierte Masterstudiengänge an der Schaffung eines gemeinsamen europäischen Hochschul-

raums. Inhaltliche Schwerpunkte sind hier z. B. die Bildungswissenschaften, Gesundheitspädagogik, Medien- und Bildungsmanagement oder Kulturmanagement. Alle Studiengänge zeichnen sich durch ein hohes Maß an integrierten und professionell begleiteten anwendungs- und praxisorientierten Anteilen aus. Die professionelle Verzahnung von Theorie und Praxis ist ein wichtiger Bestandteil eines Studiums an der Hochschule.

In all diesen Bereichen bietet die Hochschule wissenschaftliche Weiterbildungsangebote – von Zertifikatskursen bis hin zu Weiterbildungsstudiengängen auf Bachelor- und Masterebene – an. Berufsbegleitende, praxisnahe Weiterbildungen werden u.a. auch in Form von Kontaktstudien zu den Themen Coaching, Gesundheitsförderung, Erwachsenenbildung, Schreibberatung und in der Lehrerfortbildung angeboten.

Quelle: Pädagogische Hochschule Freiburg

Pädagogische Hochschule Heidelberg

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung





Die Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg ist ein international anerkannter Weiterbildungsanbieter. Sie verbindet aktuelles wissenschaftliches Know-how für Entwicklungsprozesse mit dem Bedarf der beruflichen Praxis. Seit ihrer Gründung im Jahr 1991 hat sich die Heidelberger Akademie zu einer führenden Spezialistin für selbstgesteuertes und eigenverantwortliches Lernen entwickelt. Ihre Schwerpunkte liegen heute in der Kompetenzentwicklung und Professionalisierung von Menschen und ihren Organisationen.

Die Akademie macht maßgeschneiderte wissenschaftliche Weiterbildungsangebote, sie berät und begleitet Lern-, Veränderungs- und Entwicklungsprozesse im Feld der Personalund Organisationsentwicklung. Sie bündelt ihre Angebote in sechs Weiterbildungsreihen sowie einer umfangreichen und speziell auf die Kundenwünsche abgestimmten Organisationsentwicklungsberatung. Die Weiterbildungen sind zertifiziert, mit sog. ECTS-Punkten versehen und werden von Hochschulen als Studienleistungen anerkannt.

Ihre Leitungspersönlichkeiten vertreten die Akademie in der Deutschen Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium (DGWF), der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE) und im Netzwerks Hochschuldidaktik der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik (dghd). Von der Pädagogischen Hochschule Heidelberg mit Partnern aus der Industrie in der Metropolregion Rhein-Neckar gegründet, nutzen heute Unternehmen, Verbände, wissenschaftliche Einrichtungen und Hochschulen im In- und Ausland die Kompetenz und Expertise der Akademie. Gemeinsam ist allen Angeboten: Der Bedarf des Auftraggebers steht immer im Zentrum.

Quelle: Pädagogische Hochschule Heidelberg

Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Geschäftsstelle für Fort- und Weiterbildung





Die Gründung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe in ihrer heutigen Form erfolgte im Jahr 1962. Im Fokus von Lehre und Forschung stehen Bildungsprozesse in verschiedenen sozialen, kulturellen und institutionellen Kontexten, das Lehren und Lernen in unterschiedlichen Themenfeldern und Altersphasen sowie allgemeine Fragen des Kompetenzaufbaus.

Als bildungswissenschaftliche Hochschule mit universitärem Profil verbindet die PH Karlsruhe Lehrerbildungsstudiengänge, Qualifikationsmöglichkeiten für Menschen, die in vielfältigen Bildungsbereichen tätig sein möchten, sowie professionelle Fort-, Weiterbildungs- und Dienstleistungsangebote mit Forschung und Entwicklung auf hohem Niveau. Das Fort- und Weiterbildungsangebot ist breit gefächert. Es umfasst verschiedene Formate, die unterschiedlichen individuellen Ansprüchen gerecht werden: Neben Masteroder Zertifikatsprogrammen können auch einzelne Seminare oder Kurse belegt werden. Alle Angebote sind so konzipiert, dass sie berufsbegleitend absolvierbar sind.

Um den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine maximale zeitliche Flexibilität zu ermöglichen, werden Blended Learning Settings eingesetzt, d.h. eine Kombination internetgestützter Selbstlern- und Projektarbeitsformen mit gezielt eingesetzten Präsenzphasen. In einigen Feldern bietet die Hochschule auch Inhouse-Schulungen und Beratungen für Betriebe und Institutionen im Bildungsbereich an. Diese werden gemeinsam mit der jeweiligen Organisation vor Ort individuell geplant, vorbereitet und durchgeführt.

Mit rund 3.700 Studierenden, 180 hauptamtlich Forschenden und Lehrenden sowie 85 Verwaltungsmitarbeitenden ist die PH Karlsruhe eine kleine Hochschule mit einem hohen Qualitätsanspruch. Der Hauptstandort befindet sich als Campus im Zentrum der Stadt Karlsruhe, die mit weiteren Hochschulen und wichtigen Forschungseinrichtungen einen bedeutenden Wissenschaftsstandort Deutschlands darstellt.

Quelle: Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Institut für Bildungsmanagement





DAS INSTITUT FÜR BILDUNGSMANAGEMENT

Das Institut für Bildungsmanagement steht für eine ausgeprägte Fachkompetenz zu Managementfragen in Bildungsorganisationen und Unternehmen. In Forschung, Lehre und wissenschaftlicher Begleitung werden organisationale und personenbezogene Aspekte von Leitungsaufgaben und moderner Lernkulturentwicklung bearbeitet. Im Mittelpunkt unserer reflexiven Führungsethik steht der Mensch.

Die Angebote des Instituts richten sich in den Masterstudiengängen "Bildungsmanagement" und "International Education Management" sowie im Kontaktstudium an Führungskräfte, Führungsnachwuchs und Mitarbeitende aus den unterschiedlichen Bereichen des Bildungswesens. Unter dem Motto "Lernen am Unterschied" lernen Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus betrieblicher Bildung, Erwachsenenbildung und schulischer Bildung mit und voneinander.

PROJEKT UND PARTNER

Das Studienangebot Bildungsmanagement (Masterstudiengang und Kontaktstudium) geht aus einer Initiative der Baden-Württemberg Stiftung hervor. Es wird getragen von der PH Ludwigsburg mit dem Anbieterverbund Bildungsmanagement.

BERUFSBEGLEITEND STUDIEREN UND WEITERBILDEN

Studieren ohne Unterbrechung der beruflichen Karriere. Das didaktisch-methodische Konzept des Masterstudiengangs Bildungsmanagement wurde im Hinblick auf die Besonderheiten von berufstätigen Studierenden entwickelt. Im Mittelpunkt steht die enge Verbindung von Praxis und theoretisch fundierten Studieninhalten. Dies wird durch unterschiedliche Methoden zur Lerntransfersicherung unterstützt.

LEHRE UND FORSCHUNG

Die enge Verzahnung von wissenschaftlicher Theoriebildung und Praxis stellt die Grundlage für das Studienangebot des Instituts für Bildungsmanagement dar. Der Masterstudiengang Bildungsmanagement orientiert sich an den permanent wandelnden Herausforderungen der Führungskräfte und der Mitarbeitenden im Bildungsbereich. Unsere wissenschaftlichen Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte beziehen sich auf die Domäne des Bildungsmanagements.

Quelle: Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung

Akademie

FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG
AN DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE
LUDWIGSBURG E.V.



PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE (PH) LUDWIGSBURG

Die Pädagogische Hochschule (PH) Ludwigsburg ist mit mehr als 5.000 Studierenden und über 430 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die größte der sechs Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg. Sie versteht sich als modernes Kompetenzzentrum für Bildungswissenschaften in vier eng miteinander verknüpften Bereichen: schulische Bildung, außerschulische Kinder- und Jugendbildung, Erwachsenenund Weiterbildung sowie Bildung im Kultur- und Sozialbereich.

Der größere Teil des Studienangebots umfasst die Lehramtsstudiengänge für die Grundschule, die Sekundarstufe I (Werkreal-, Haupt- und Realschule), das Lehramt Sonderpädagogik sowie die Berufspäd-agogik (M Sc.). Geboten wird eine wissenschaftlich fundierte, zugleich aber praxisnahe Lehrerbildung, gestützt durch spezifische Forschungsaktivitäten.

Daneben bietet die Pädagogische Hochschule aber auch Bachelor- und Masterstudiengänge an. Bildungswissenschaftliche Forschung ist für die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg eine zentrale Aufgabe.

AKADEMIE FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG AN DER PH LUDWIGSBURG

Die seit März 1996 bestehende Akademie an der PH Ludwigsburg hat die zentrale Aufgabe, Veranstaltun-gen für die berufsbezogene wissenschaftliche Weiterbildung anzubieten. Die Akademie richtet sich dabei an Interessenten aller Berufsgruppen – Hochschulabsolvent/-innen, Fach- und Führungskräfte u. a., die sich mit pädagogischen, didaktischen und psychologischen Fragestellungen auseinandersetzen.

Bei der Konzipierung, Realisierung und Evaluation von Veranstaltungen nutzt die Akademie die umfassen-den Ressourcen und die vorhandene Wissenskonzentration an der Hochschule. In enger Kooperation mit Unternehmen, Institutionen und anderen Hochschulen pflegt die Akademie einen offenen fachlichen Austausch. Die sowohl nachfrage-, wie auch angebotsorientierte Arbeitsweise berücksichtigt bei der Angebotsentwicklung unternehmerische Potenziale und individuelle Fähigkeiten sowie aktuelle Fragestellungen aus der Arbeitswelt.

Quelle: Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

Zentrum für Wissenstransfer





ZWPH – ZENTRUM FÜR WISSENSTRANSFER DER PH SCHWÄBISCH GMÜND

Die Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd ist eine dynamische wissenschaftliche Hochschule mit einer besonders langen Tradition in der Lehrerbildung seit 1825. Ehemals Lehrerseminar hat sie heute Universitätsstatus mit einem breiten Studienangebot und internationaler Vernetzung in Forschung und Lehre. Als Bildungsuni Ostwürttemberg und einzige bildungswissenschaftliche universitäre Einrichtung im östlichen Baden-Württemberg ist sie im regionalen Umfeld eine wichtige Partnerin für den Bildungs- und Wissenschaftstransfer.

Die PH Schwäbisch Gmünd ist Studienort für angehende Grund-, Haupt-, Real-, Werkreal-, Gemeinschafts- und Berufsschullehrerinnen und -lehrer und bietet sehr nachgefragte Bachelor- und/oder Masterstudiengänge zur Kindheitspädagogik/Frühen Bildung, Gesundheitsförderung, Interkulturalität und Integration, Ingenieurpädagogik und Bildungswissenschaft an. Mehrere bildungswissenschaftliche Erweiterungsstudiengänge, berufsbegleitende Studiengänge sowie die Promotions- und Habilitationsmöglichkeit komplettieren das wissenschaftliche Qualifizierungsangebot

der landschaftlich herrlich gelegenen Hochschule, an der sich zurzeit rund 2.700 Studierende auf einen Beruf im Bildungs- oder Gesundheitssektor vorbereiten.

Die PH Schwäbisch Gmünd gründete 2012 das ZWPH – Zentrum für Wissenstransfer der PH Schwäbisch Gmünd – mit dem Zweck der wissenschaftlichen Fort- und Weiterbildung und dem Forschungstransfer. Ausdrückliches Ziel ist die Förderung von Unternehmen, Institutionen und Personen durch berufliche Fort- und Weiterbildung, Personal- und Organisationsentwicklung, der Wissenstransfer zwischen Wissenschaft, Wirtschaft, Bildungsinstitutionen und Öffentlichkeit sowie die Professionalisierung von Handlungsfeldern im Bildungs- und bildungsnahen Bereich.

Das ZWPH bietet zurzeit zwei kostenpflichtige berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge an und entwickelt weitere Konzepte für Studiengänge und Weiterbildungsmodule.

Quelle: Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

Pädagogische Hochschule Weingarten

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung





Die Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung (AWW) ist eine Einrichtung der Pädagogischen Hochschule Weingarten und damit direkt in die Bildungslandschaft der Hochschule integriert. Die AWW fördert durch Wissenstransfer die Umsetzung und Nutzung der Ergebnisse der Forschung und Entwicklungsvorhaben in die Praxis.

Die AWW bietet wissenschaftliche Weiterbildung in den Bereichen Elementarbildung, Schule, Schulentwicklung, Alphabetisierung und Grundbildung, Lernförderung, Mehrsprachigkeit/Deutsch als Fremdsprache, Medien- und Bildungsmanagement, Bewegung und Ernährung, Umweltbildung, Kulturelle Bildung und Logopädie an.

Unsere Weiterbildungsangebote sind berufsbegleitend und haben unterschiedliche Formate. Angeboten werden unter anderem Kontaktstudien, Seminare und Sprachkurse.

Die AWW der PH Weingarten bietet Wissenstransfer und Weiterbildungsveranstaltungen in erster Linie für Personen an, die in Arbeitsbereichen tätig sind oder werden wollen, für die die Pädagogische Hochschule Weingarten im Rahmen von Studiengängen ausbildet. Das sind zum Beispiel Lehrkräfte an Schulen sowie Fachkräfte in Einrichtungen,

die auf außerschulische Erziehungs- und Bildungsprozesse bezogen sind. Daneben können alle Interessierten die Angebote der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung wahrnehmen.

Quelle: Pädagogische Hochschule Weingarten

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Freiburger Akademie für Universitäre Weiterbildung (FRAUW)





WEITERBILDUNG TRIFFT WISSENSCHAFT

Die Dozierenden der Universität Freiburg und ihre Kooperationspartner, z.B. aus den Freiburger Fraunhofer-Instituten, gestalten ein vielfältiges Weiterbildungsangebot. Seine Stärke ist die interdisziplinäre Verknüpfung sowie die Verbindung von neuester Forschung mit Praxis. Besondere, oft online-basierte modulare Angebotsformate ermöglichen berufsbegleitendes Lernen für Zielgruppen, die beruflich oder familiär stark eingebunden sind.

Qualitätsgesicherte Weiterbildungsabschlüsse wie das Certificate und das Diploma of Advanced Studies nach Swissuni-Richtlinien garantieren, dass sich die Investition in wissenschaftliche Weiterbildung in jeder Hinsicht lohnt.

BILDUNGSANGEBOT

Das Programm umfasst berufsbegleitende wissenschaftlich fundierte Weiterbildungsangebote in Wirtschaft, Management, Technik/Informatik, Medizin/Gesundheitsförderung, Umwelt/Natürliche Ressourcen, Kultur, Philosophie, Psychologie sowie in zukunftsweisenden interdisziplinären Themenfeldern wie Energie, Sicherheit und Palliativpflege. Auf dem Weiterbildungsportal der Universität wird das Angebot der Fakultäten und Einrichtungen gebündelt und kann alpha-

betisch bzw. nach Fächern durchsucht werden. Die Universität entwickelt in speziellen Projekten laufend wissenschaftliche Weiterbildungsangebote für Innovationen in Gesellschaft, Medizin, Umwelt und Technik, z. B. im Rahmen von Förderprojekten sowie der Freiburg Academy of Science and Technology (FAST).

ABSCHLÜSSE

- Berufsorientierte Qualifikationen an der Schnittfläche von Wissenschaft und Praxis mit Kreditpunkten nach dem europäischen Kreditpunktesystem (ECTS)
- Zertifikatskurse (Certificate of Advanced Studies)
- Diplomkurse (Diploma of Advanced Studies)
- Masterstudiengänge (M.A./MSc./MBA)
- Weiterbildungskurse (Teilnahmebescheinigung/Zertifikat)

Quelle: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Freiburg Academy of Science and Technology (FAST)





FAST – FREIBURG ACADEMY OF SCIENCE AND TECHNOLOGY

Unter dem Motto "Gemeinsam im Projekt: Weiterbildung durch Forschen und Entwickeln" setzt die Freiburg Academy of Science and Technology (FAST) ein neues Format in der wissenschaftlichen Weiterbildung um. Der Erwerb neuen Wissens und das Kennenlernen neuer Methoden und Technologien erfolgen im Rahmen von Trainings- und Forschungsprojekten, die individuell auf die Teilnehmenden zugeschnitten werden. Ausgangspunkt sind dabei Kompetenzbedarfe, die mit Fragen aus Forschung und Entwicklung des Unternehmens verknüpft werden.

Kernbestandteil des Ansatzes ist die aktive Mitarbeit in einer wissenschaftlichen Arbeitsgruppe in Freiburg. Dadurch können sich engagierte Mitarbeitende intensiv mit Fragestellungen auseinandersetzen, für die im Unternehmen die Ausstattung und/oder die erforderlichen Wissensträger fehlen. Darüber hinaus eröffnet sich für die Teilnehmenden nicht nur die Gelegenheit, Kontakte zu Wissenschaftler/innen der Universität aufzubauen, sondern auch ihre Kompetenzen nach individuellen Schwerpunkten und Inhalten weiter zu entwickeln.

Damit bietet FAST mehr als traditionelle wissenschaftliche Weiterbildung. Der nachfrageorientierte Ansatz des "Training-on-the-Project" verbindet den Unternehmensnutzen (Bearbeiten einer konkreten Fragestellung aus dem betrieblichen Alltag) mit dem Nutzen für die Beschäftigten (Erweiterung der persönlichen Kompetenzen).



Quelle: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Universität Heidelberg

Wissenschaftliche Weiterbildung





Die Universität Heidelberg ist die älteste Universität Deutschlands mit einer reichen wissenschaftlichen Tradition von internationalem Rang. Das Spektrum von über 160 Studiengängen in den Geistes-, Sozial- und Rechtswissenschaften sowie den Natur- und Lebenswissenschaften einschließlich der Medizin ermöglicht eine in Deutschland nahezu einmalige Vielfalt. Damit bietet die Universität optimale Bedingungen für ein individuelles und interdisziplinär ausgerichtetes Profil sowohl in den grundständigen Studiengängen als auch in der Weiterbildung.

Die Universität Heidelberg ist als international ausgerichtete Volluniversität der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses verpflichtet. Dieses Leitbild wird auch im Bereich der Wissenschaftlichen Weiterbildung realisiert. Zu ihrem Selbstverständnis gehört es, die fächerübergreifende Zusammenarbeit zu stärken sowie die Forschungsergebnisse in Gesellschaft und Wirtschaft zu tragen. Diesem Ziel dienen sowohl weiterbildende Masterstudiengänge als auch zahlreiche Fort- und Weiterbildungen, die den neuesten Stand der Wissenschaft und den wissenschaftlichen Fortschritt im Austausch mit der beruflichen Praxis fördern.

Neben den einzelnen Instituten und Einrichtungen unterstützt die Abteilung Wissenschaftliche Weiterbildung die Universität beim Wissenstransfer. Sie bietet in Zusammenarbeit mit Instituten der Universität sowie anderen Kooperationspartnern berufsbegleitende postgraduale Aus-, Fortund Weiterbildungen zu Managementthemen in der Medizin, zur medizinischen Physik und Technik, zur Beratungswissenschaft und alternativen Konfliktlösung oder zum Management im Non-Profit-Bereich. Sie sind praxisnah, vermitteln optimale Qualifikationen für neue berufliche Herausforderungen und vertiefen vorhandene Fachkenntnisse.

Die Inhalte entsprechen dem neuesten Stand der wissenschaftlichen Forschung und sind interdisziplinär zusammengestellt. Professoren der Universität Heidelberg, Wissenschaftler aus der Forschung und Spezialisten aus der Wirtschaft stehen für Innovation und Exzellenz.

Quelle: Universität Heidelberg

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

HECTOR School of Engineering & Management

HECTOR SCHOOL
Technology Business School of the KIT



TECHNOLOGY BUSINESS SCHOOL DES KARLSRUHER INSTITUTS FÜR TECHNOLOGIE (KIT)

Der Bedarf an Ingenieuren ist ungebrochen hoch. Technologieorientierte Unternehmen haben ein großes Interesse daran, ihre Nachwuchsführungskräfte für höhere Team- oder Projektleiteraufgaben zu qualifizieren. Ein weiterbildendes Studium, das aktuelle ingenieurwissenschaftliche Entwicklungen aufgreift, kann ein neuer und effektiver Weg der Mitarbeiterweiterqualifizierung sein, oder auch ein attraktiver Incentive Ansatz für neue Mitarbeiter.

Weiterbildende Studiengänge beschränkten sich jahrzehntelang auf den angloamerikanischen MBA-Ansatz des General Managements. Inzwischen bieten Universitäten auch sehr geeignete berufsbegleitende Master of Science (M.Sc.) Programme an, die z.B. ingenieurwissenschaftliche Vertiefungsthemen zu aktuellen Technologien und Entwicklungen aufgreifen. Diese weiterbildenden M.Sc.-Programme ermöglichen eine umfassende Aktualisierung des eigenen Fachwissens. Dies gilt sowohl für Mitarbeiter mit Diplom- oder Master-Erstqualifikation als auch für Mitarbeiter, die seit Kurzem mit Bachelor-Abschlüssen in den Unternehmen ihre berufliche Karriere beginnen.

Die HECTOR School of Engineering and Management bietet berufsbegleitende M.Sc. Programme erfolgreich seit 2005 in enger Kooperation mit der Industrie an. Die Technology Business School des Karlsruher Instituts für Technologie hat sich hierbei auf sieben englischsprachige, berufsbegleitende Master-Studiengänge spezialisiert. Diese befassen sich mit technologischen Neuentwicklungen in Schwerpunktsthemen wie etwa Produktion, Produktentwicklung, sowie erneuerbaren Energietechnologien oder Mobilität. In fünf von zehn Präsenzmodulen erhalten Teilnehmer jedoch auch Management-Know How in Themen wie internationalem Projektmanagement, Finanzierung und Human Resource Management. Damit wird die Phase der Weiterbildung sowohl für die integrierte Weiterqualifizierung in Fach- wie Führungsthemen genutzt.

Die berufsbegleitenden Blockkurse stellen sicher, dass die HECTOR School Teilnehmer im Beruf nicht den Anschluss verlieren. Die modulare Struktur der Programme kommt hierbei sowohl den Unternehmen als auch den Mitarbeitern entgegen. Abgeschlossen wird jedes Programm mit einer Master Thesis, welche im Unternehmen unter Betreuung von Dozenten der HECTOR School durchgeführt wird.

Quelle: Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

HoC Fernstudienzentrum (FSZ)





FERNSTUDIENZENTRUM AM KARLSRUHER INSTITUT FÜR TECHNOLOGIE (KIT)

Wir sind kompetenter Ansprechpartner für die Konzeption, Entwicklung, Durchführung und Evaluation von Distanceund Blended Learning-Angeboten in der Aus- und Weiterbildung. In diesen Bereichen des medialen Lehrens und Lernens arbeiten wir seit 20 Jahren mit unseren Teilnehmer/innen zusammen und bieten Projektpartnern unsere praktische Erfahrung an.

Kommunikation und Kooperation prägen unsere Zusammenarbeit. Dabei erschließen wir unsere Expertise insbesondere durch verschiedene Projekte, in denen modellhaft die Nutzung neuer Medien in Lehr- und Lernkontexten erforscht wird. Das Fernstudienzentrum agiert als verlässlicher Partner und bringt zielorientiert seine interdisziplinäre Ausrichtung ein.

Das Fernstudienzentrum ist eine wissenschaftliche Einrichtung des House of Competence (HoC), der zentralen Stelle zur Vermittlung von Schlüsselkompetenzen am Karlsruher Institut für Technologie (KIT).

Als Bildungsanbieter richten wir uns an Lehrende und Lernende aus allen Kontexten, wie Schule, Hochschule, Arbeits-

welt und aus anderen Lebensphasen. Wir entwickeln mediale Lehr- und Lernangebote, die orts- und zeitunabhängig nutzbar sind. Damit ermöglichen wir ein lebenslanges und lebensnahes Lernen auf wissenschaftlicher Basis mit Bezug zur aktuellen Forschung.

Gelungenes Lernen bedeutet für uns, dass die Teilnehmer/ innen durch unsere Angebote in die Lage versetzt werden fachlich und methodisch kompetenter zu handeln sowie nachhaltige Lösungsstrategien zu entwickeln und umzusetzen. Dabei sehen wir den Einsatz digitaler Medien nie als Selbstzweck, sondern immer in Zusammenhang mit dem Mehrwert, der sich durch die Nutzung ergibt. Ziel unserer Angebote ist auch die Weiterentwicklung der individuellen Medienkompetenz als eine der wichtigsten Schlüsselkompetenzen des 21. Jahrhunderts.

In unseren Angeboten der wissenschaftlichen Weiterbildung wollen wir unsere Teilnehmer/innen fit für die Energiebranche von morgen machen. Dabei setzten wir den Fokus auf die Begegnung von Wissenschaft und Praxis, von Hochschule und Berufsalltag.

Quelle: Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Universität Konstanz

Universität Konstanz





Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung



Die Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Konstanz (AWW) steht für die Entwicklung, Vermarktung und Durchführung wissenschaftlicher Weiterbildungsangebote der Universität Konstanz. Unsere wissenschaftlichen Weiterbildungsangebote, die mit einem starken Fokus auf die Nachfrage entwickelt werden, bauen hierbei auf dem Lehr- und Forschungsportfolio der Universität Konstanz auf.

Ob berufsbegleitender Bachelor, Master, Kontaktstudium, Kompaktkurs oder Summer School: unsere Bologna-kompatiblen Studienangebote vermitteln nicht nur fundiert und anwendungsorientiert neuste wissenschaftliche Methoden, sondern führen auch Berufspraktiker/innen, Doktorand/innen und Studierende in einem innovativen Lehr- und Lernumfeld zusammen. Unterschiedlichste Erfahrungen, Kompetenzen und Persönlichkeiten laden ein zu einem kreativen Dialog.

Quelle: Universität Konstanz

Universität Mannheim

Mannheim Business School





Die Universität Mannheim ist eine der führenden Hochschulen in Deutschland. Sie hat ein klares Profil: Es wird geprägt von renommierten Wirtschafts- und Sozialwissenschaften und ihrer Vernetzung mit leistungsstarken Geisteswissenschaften, Rechtswissenschaft sowie Mathematik und Informatik. Die hohe Qualität von Forschung und Lehre wird regelmäßig bestätigt, beispielsweise durch Rankings, Auszeichnungen oder die Teilnahme an der bundesweiten Exzellenzinitiative. Das Studienangebot, mit den Abschlüssen Bachelor, Master und Staatsexamen, umfasst dementsprechend eine Reihe interdisziplinärer Studiengänge, die in ihrer Form und Qualität bundesweit einmalig sind.

Die Universität Mannheim gilt als eine der schönsten Hochschulen in der Bundesrepublik. Im Rahmen der "Renaissance des Barockschlosses" wurden Hörsäle und Bibliothek mit Hilfe von Unternehmen, Stiftungen und privaten Förderern renoviert und mit modernster Technik ausgestattet. Darüber hinaus befindet sich die Universität zu weiten Teilen im Mannheimer Schloss – dem größten Barockschloss Deutschlands. Rund 11.000 Studierende arbeiten in dieser einmaligen Campusatmosphäre. Sie verteilen sich auf die fünf Fakultäten Volkswirtschaftslehre und Rechtwissenschaft, Betriebswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften, Philosophi-

sche Fakultät sowie Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsmathematik.

MANNHEIM BUSINESS SCHOOL

Die Fakultät für Betriebswirtschaftslehre der Universität Mannheim ist gemeinsam mit der Mannheim Business School, ihrem organisatorischen Dach für Managementweiterbildung, eine der führenden wirtschaftswissenschaftlichen Bildungsinstitutionen in Europa. Mit ihren Bachelorund Masterstudiengängen, ihren MBA- und PhD-Programmen sowie kompakten Managementseminaren für Einzelpersonen oder Unternehmen ist sie ein Komplettanbieter in der Aus- und Weiterbildung von Führungskräften und versteht sich als strategischer Partner von Studierenden und Unternehmen.

Forschung und Lehre auf weltweitem Spitzenniveau, ein konsequentes Qualitätsmanangement und ausgeprägte Praxisorientierung gehören zu den Erfolgsfaktoren des "Mannheimer Konzepts". Mit dem Accounting Track des Mannheim Master of Accounting & Taxation ist Mannheim ausgewählte Partnerhochschule im Rahmen der Audit Xcellence Initiative der "Big Four".

Quelle: Universität Mannheim

Weiterbildungs p a r t n e r

Universität Stuttgart

Master:Online-Akademie





M:O-A ... IHR ANBIETER FÜR EIN BERUFSBEGLEITENDES WEITERBILDUNGSSTUDIUM (MASTER- UND KONTAKTSTUDIEN)

Die Master:Online-Akademie der Universität Stuttgart wurde 2011 im Zuge der Weiterentwicklung bereits eingerichteter Weiterbildungsstudiengänge gegründet. Über die M:O-A und die Fakultäten der Universität werden ab Herbst 2014 fünf berufsbegleitende Master-Studiengänge angeboten, die teilweise auch das Studium einzelner Module im Rahmen eines Kontaktstudiums erlauben.

Dabei wird ein wesentlicher Teil des Profils der Universität als technisch orientierter Hochschule mit enger Verzahnung zu den Geistes- und Sozialwissenschaften abgebildet. Das Angebot von fünf Master-Studiengängen wird voraussichtlich ab 2015 durch einen weiteren Studiengang ergänzt, der derzeit in Kooperation mit der Hochschule der Medien (HdM) entsteht: Den Master, Innovative Intra- und Entrepreneurship'. Dieser richtet sich speziell auch an Unternehmen und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der mittleren und oberen Führungsebenen, in denen unternehmerisches Handeln immer wichtiger wird. Des Weiteren befinden sich die beiden Master:Online Studiengänge 'Akustik' sowie 'Klimagerechtes Bauen' im Aufbau.

Ein weiterer wichtiger Baustein der berufsbegleitenden akademischen Weiterbildung sind die sogenannten Kontaktstudien. Diese sind einzelne Module, meist aus bestehenden Master-Programmen, die einzeln über ein Semester studiert werden können und nach erfolgreichem Abschluss zertifiziert werden. Diese Zertifikate sind gegebenenfalls später auf ein Master-Studium anrechenbar und stellen damit einen vereinfachten Einstieg ins Weiterbildungsstudium dar.

Grundsätzlich ist die M:O-A auch Ansprechpartnerin für Firmen, die eine Kooperation im Rahmen einer berufsbegleitenden Weiterbildung wünschen.

Quelle: Universität Stuttgart

Universität Stuttgart

Zentrum für Lehre und Weiterbildung | zlw





ZLW ... IHR PARTNER IN SACHEN HOCHSCHULBILDUNG!

Das Zentrum für Lehre und Weiterbildung der Universität Stuttgart (zlw) bietet Weiterbildung auf akademischem Niveau für Studierende, Universitätsmitarbeiter/innen sowie interessierte Personen aus Wirtschaft und Gesellschaft an. Im Gegensatz zu fachlichen Weiterbildungen aus den Studiengängen der Universität Stuttgart ist das zlw für überfachliche Themen, wie z. B. Hochschuldidaktik, E-Learning, Management und Projektmanagement, Personalführung, Coaching, Beratung und Mediation verantwortlich. Neben der Förderung von lebenslangem Lernen stehen interdisziplinäres und generationenübergreifendes Lernen im Vordergrund. Das zlw bietet - neben seinen Angeboten der Arbeitsbereiche Fachübergreifende Schlüsselqualifikationen (SQ) und Hochschuldidaktik (HD), die sich primär an Studierende der Universität Stuttgart und Hochschullehrende wenden auch Berufstätigen und Personen aus Wirtschaft und Gesellschaft ein vielfältiges Angebot.

Über das Studium Generale (SG) besteht für Gasthörerinnen und Gasthörer die Möglichkeit, reguläre Lehrveranstaltungen der Universität Stuttgart zu besuchen und sich so an universitären Lernprozessen zu beteiligen. Bei der Koordinierungsstelle Wissenschaftliche Weiterbildung (KWW) kön-

nen Sie an Seminaren und Workshops zu den Themen Projektmanagement, Führung, persönliche und kommunikative Kompetenzen teilnehmen. Außerdem können Sie berufsbegleitende Weiterbildungslehrgänge absolvieren, wie z. B. eine Ausbildung zum/zur Mediator/in, zum/zur Live-Online-Trainer/in oder eine von mehreren nationalen und internationalen Dachverbänden zertifizierte Coaching-Ausbildung.

Die KWW nimmt zudem Anfragen zu speziellen, fachübergreifenden Themen entgegen und bietet bedarfsgerechte Workshops auch als Inhouse-Veranstaltungen u. a. zu folgenden Themen an: Arbeitsorganisation, Verhandlungsführung, Konfliktlösungsstrategien, Rhetorik und Präsentation, Teamcoaching, projektorientierte Arbeitsformen.

Quelle: Universität Stuttgart

Weiterbildungs p a r t n e r

Universität Tübingen

Tübinger Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung





Das Tübinger Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung entwickelt gemeinsam mit den Instituten der Universität Weiterbildungsveranstaltungen für Berufstätige aus Wirtschaft, Industrie, Verwaltung und sozialen Einrichtungen. Wir integrieren fundiertes Forschungswissen in berufs- und praxisrelevante Weiterbildungsformate. Alle Programme binden die berufliche Erfahrung der Teilnehmenden in die Unterrichtsdidaktik mit ein.

Die Universität Tübingen bietet vorerst zwei verschiedene Weiterbildungsabschlüsse an:

- Weiterbildungsdiplom "Diploma of Advanced Studies" (DAS), 30 ECTS
- Weiterbildungszertifikat "Certificate of Advanced Studies" (CAS), 10 ECTS

Die Abschlüsse richten sich nach dem erprobten Modell der SWISSUNI, einem Zusammenschluss aller universitären Weiterbildungsstellen in der Schweiz. Das Tübinger Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung wurde im Herbst 2013 gegründet und geht im Wintersemester 2014 mit ersten Angeboten an den Start. Geplant sind:

- Zertifikatsstudium Geodatenmanagement
- Weiterbildung Fachapotheker Pharmazeutische Technologie/Pharmazeutische Analytik
- Zertifikatsstudium Ethik in Organisationen: Bildung und Soziales
- Zertifikatsstudium Zielgruppenmarketing in der Weiterbildung

Im vorliegenden Katalog wird das Zertifikatsstudium Geodatenmanager beschrieben. Das DAS Geodatenmanager besteht aus den drei Ausbildungslinien CAS Geoinformationssysteme, Fernerkundung und Geodaten.

Weitere Informationen zu den übrigen Angeboten erhalten Sie beim Tübinger Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung.

Quelle: Universität Tübingen

Universität Ulm

Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik





Die Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm e.V. steht für universitäre und berufsbezogene, wissenschaftliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Als einer der Kernaufgaben sieht die Akademie den Wissenstransfer zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Praxis und die universitäre, qualifizierte Aktualisierung von Fachwissen. Hierbei kommen ausschließlich evaluierte, lerneffektiven Methoden nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen zum Wissenstransfer zum Einsatz. Weiterhin nimmt die Förderung der interkulturellen und sprachlichen Kompetenz im internationalen Austausch von Wissenschaft und Forschung einen hohen Stellenwert ein.

Die Inhalte werden zielgruppenorientiert und der jeweiligen Thematik entsprechend aufbereitet und in Form von Trainingsprogrammen, Wochenendseminaren, Abendkursen und Inhouse-Schulungen angeboten.

Das Kursprogramm erstreckt sich vom Bereich Wirtschaftswissenschaften über die Bereiche Medizin, Natur- und Biowissenschaften bis hin zu Kursen im Bereich Transkulturelle Kompetenz. Einen Gesamtüberblick über alle unsere Kurse erhalten Sie im Internet unter http://www. uni-ulm.de/akademie

Von der Initiative der Akademie sollen Studierende, Lehrende und Hochschulabsolventen profitieren. Eine Hauptzielgruppe sind berufstätige Akademiker oder Personen in vergleichbaren Positionen.

Über 13.000 Kursteilnehmer aus mehr als 35 Ländern haben bereits bis dato erfolgreich an Programmen der Akademie teilgenommen.

Quelle: Universität Ulm

Weiterbildungs p a r t n e r

Universität Ulm

School of Advanced Professional Studies





Die jüngste Universität Baden-Württembergs verzeichnete im Wintersemester 2013/2014 erstmals über 10.000 Studierende, die sich auf die Fakultäten Medizin, Ingenieurwissenschaft und Informatik, Mathematik und Wirtschaftswissenschaft sowie Naturwissenschaften verteilen. Über eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung, die School of Advanced Professional Studies, bietet die Universität Ulm weiterbildende Masterstudiengänge und Kontaktstudien für Hochschulabsolventen verschiedener Fachrichtungen an. Mindestvoraussetzungen für eine Zulassung sind ein qualifizierender Bachelorabschluss sowie bei Immatrikulation eine einjährige, einschlägige Berufserfahrung.

Neu entwickelt wurden die beiden Masterstudiengänge Innovations- und Wissenschaftsmanagement sowie Sensorsystemtechnik. Diese sind durchgängig modularisiert und
nach dem neuesten Stand der Lernforschung gestaltet. Sie
nutzen ein auf die Zielgruppe der berufsbegleitend Studierenden adaptiertes Didaktisches Konzept, welches Blended
Learning mit hohen Online-Anteilen beinhaltet. Zum Lernsetting gehören in der Regel mehrere Lernpfade, z. B. ein
ausführliches Skript mit Lernstopps und Verständnisfragen
sowie erläuternde Videosequenzen oder regelmäßige Online-Seminare. Besonderer Wert wird auf eine intensive Be-

treuung der Studierenden gelegt. Die Studiengänge schließen – ebenso wir der englischsprachige Weiterbildungsstudiengang Advanced Oncology – mit dem Master of Science ab. Die Module der Studiengänge werden einmal pro Jahr angeboten und sind weitgehend unabhängig voneinander studierbar. Absolventinnen und Absolventen erhalten bei erfolgreichem Modulabschluss ein Zertifikat, welches auf das Studium angerechnet werden kann. Aufgrund einer Projektförderung sind die Studiengänge und die Einzelmodule erst ab dem Sommersemester 2015 gebührenpflichtig.

Die Gesamtübersicht zu den Studienangeboten und nähere Einzelheiten zu den Projekten und weiteren Vorhaben der School of Advanced Professional Studies der Universität Ulm finden Sie unter www.uni-ulm.de/saps.

Quelle: Universität Ulm





Ingenieurwissenschaften

Weiterbildende Bachelor- und Masterstudiengänge und Kontaktstudien

Weiterbildende Bachelorstudiengänge

Hochschule Aalen

Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen

Bachelor Maschinenbau und Mechatronik

Kurzportrait Studieninhalte

Allgemeiner Maschinenbau

Das Studium des Allgemeinen Maschinenbaus bietet ein breit angelegtes Fächerspektrum. Neben den klassischen Inhalten des Maschinenbaus in Konstruktion und Entwicklung sieht es den Einsatz von moderner Computertechnik und neuesten Arbeitsmethoden für den Bau und die Anwendung von Maschinen und Apparaten aller Art vor.

Mechatronik

Die Mechatronik ist eine moderne interdisziplinäre Ingenieurwissenschaft, entstanden aus der Verknüpfung der etablierten Mechanik und der Elektronik sowie der Informatik mit Anteilen der Optik. Die Funktionen der meisten Maschinen und Geräte sind nur im Zusammenwirken dieser Disziplinen realisierbar.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Ulrich Schmitt/ Prof. Dr. Florian Wegmann

07361/576 4986

info@wba-aalen.de

http://www.wba-aalen.de/

Zielgruppen

Der Studiengang richtet sich vor allem an Berufstätige, die nach ihrer beruflichen Ausbildung einen Hochschulabschluss anstreben, sich weiterentwickeln und auf ingenieurwissenschaftliche Fach- und Führungsaufgaben vorbereiten wollen.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Systematische Vorbereitung auf Fach- und Führungsaufgaben
- Hohe ingenieurwissenschaftliche Fachkompetenz
- Herangehensweise an komplexe Aufgabenstellungen
- Sozialkompetentes Auftreten als Führungskraft
- komplexe Sachverhalte in Präsentationen vorzustellen

Studien- und Prüfungsorganisation

Etwa 25 Vorlesungswochen pro Jahr. Die Vorlesungen finden am Dienstagabend, Freitagnachmittag und am Samstag statt. Insgesamt umfasst dies 18 Unterrichtseinheiten. Die Schulferien in Baden-Württemberg sind frei.

Lehr- und Lernformen

Das Studium ist ein reines Präsenzstudium mit hoher Lehr- und Lernqualität. dadurch haben die Studierenden die Möglichkeit Lerngruppen zu bilden und Fragen direkt an den Dozenten zu stellen. Während des Studiums müssen die Studierende ingenieurwissenschaftliche Praxisprojekte und Projektaufgaben bearbeiten. Das Studium ist modular aufgebaut.

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulzugangsberechtigung (Abitur, Fachhochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, Meister, Techniker), Beratungsgespräch

ECTS Punkte 210

Workload Präsenz:13,5h u. ca. 13h Selbststudium (pro Woche)

Anrechnungsmöglichkeiten

Studien- und Prüfungsleistungen werden angerechnet, wenn sie an einer Hochschule/Fachhochschule in Deutschland in einem vergleichbaren Studiengang erbracht wurden.

Studienbeiträge 20.000 € gesamt

Hochschule Heilbronn

Heilbronner Institut für Lebenslanges Lernen (HILL) gemeinnützige GmbH

Bachelor Maschinenbau (B.Eng), berufsbegleitend

Kurzportrait Studieninhalte

In Zeiten des demographischen Wandels müssen Unternehmen neue Wege zur Sicherung des Ingenieurnachwuchses beschreiten. Der berufsbegleitende Bachelor Maschinenbau bietet Personen aller Altersgruppen und mit unterschiedlichen Zugangsvoraussetzungen (auch ohne Abitur) die Möglichkeit, fundiertes technisches Wissen und einen international anerkannten Ingenieursabschluss zu erwerben. Der Vorteil hierbei ist, dass die Studierenden ihren beruflichen Werdegang für das Studium nicht unterbrechen müssen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Arndt Birkert

Tel. 07131 504-216

arndt.birkert@hs-heilbronn.de

https://www.hs-heilbronn.de/mb-berufsbegleitend

Zielgruppen

Fachkräfte, die im Berufsleben stehen und ihren Ingenieursabschluss nebenberuflich erwerben möchten

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Fundierte natur- und ingenieurwissenschaftliche Kenntnisse

- -

Studien- und Prüfungsorganisation

Eine gewinnbringende Mischung aus akademischer Lehre, methodenorientierten Zusatzbausteinen und der Einbeziehung praxisnaher Forschung und Entwicklung zeichnet dieses berufsbegleitende Studienprogramm aus.

Lehr- und Lernformen

Der Aufbau des Studiums wurde speziell an die Erfordernisse der berufstätigen Studierenden angepasst und ermöglicht somit das nötige Gleichgewicht zwischen Arbeit, Familie und persönlicher Weiterentwicklung für jeden Einzelnen.

Zugangsvoraussetzungen

klassische Hochschulzugangsberechtigung ODER Aufstiegsweiterbildung (z. B. Meister/in, Techniker/in) ODER Berufsausbildung, 3 Jahre Berufserfahrung u. Eignungsprüfung

ECTS Punkte 210 CP

Workload Selbststudium ca. 5-10 Stunden pro Woche

Anrechnungsmöglichkeiten

Zuvor erbrachte Studien-/Prüfungsleistungen u. beruflich erworbene Kenntnisse/Fähigkeiten können durch einen vereinfachten Kompetenznachweis anerkannt werden.

Studienbeiträge 2.994 € pro Semester (Dauer: 7 Semester)

Hochschule Ulm

Technische Akademie Ulm e.V.

Berufsbegeleitender Bachelorstudiengang Maschinenbau

Kurzportrait Studieninhalte

Klassisches Maschinenbau-Studium u.a.: Mathematik, Physik, Werkstoffkunde, Fertigungsverfahren, CAD Statik, Festigkeitslehre, Konstruktionsprojekt, Regelungstechnik, Steuerungstechnik, BWL und verschiedene Wahlfächer. Abschlussarbeit: Bachelorthesis

Wissenschaftliche Leitung

Professor Dipl.-Ing. Stephanus Faller Professor Dr. Wolfgang Schroer

Geschäftsführung: Angelika Wecker M.A.

Zielgruppen

Meister, Techniker und Fachwirte

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Ingenieurwissenschaftliche Kompetenzen des Maschinenbaus
- Kompetenzen im Projektmanagement
- Erwerb und Erprobung wissenschaftlicher Arbeitstechniken
- Erwerb von Schlüsselqualifikationen
- Befähigung zu späteren Führungsaufgaben
- Abschluss: Bachelor of Engineering, B. Eng.

Studien- und Prüfungsorganisation

Durch Technische Akademie Ulm e.V. und Hochschule Ulm Angelika Wecker M.A. 0731 5028144 - wecker@hs-ulm.de

Lehr- und Lernformen

Vorlesung, Seminare, ggfs. Blockveranstaltungen; in der Regel dreimal wöchentlich, z.Z. Dienstag abend, Freitag nachmittag und Samstag ganztags. Baden-württembergische und bayerische Ferien werden nach Möglichkeit berücksichtigt. Insgesamt 8 Semester.

Zugangsvoraussetzungen

Abschluss als Meister, Techniker oder Fachwirt. Der Abschluss eines MINT Basis-Zertifikats in Mathematik/Physik wird empfohlen. Informationen dazu in der Hochschule Ulm.

ECTS Punkte 210

Workload 18-20 Semesterwochenstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Individuell zu prüfen durch die Hochschule Ulm/Technische Akademie Ulm e.V.

Studienbeiträge 360 Euro/monatlich

Weiterbildende Masterstudiengänge

Hochschule Aalen

Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen

Master Maschinenbau

Kurzportrait Studieninhalte

Im Masterstudium Maschinenbau lernen Sie moderne Methoden kennen und wenden diese Techniken direkt an. Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse aus den Bereichen Leichtbau, Simulation und Produktion vertiefen das Wissen aus dem Erststudium. Moderne Managementtechniken runden das Studium durch die Vermittlung überfachlicher Kompetenzen ab. Im dritten Semester vertiefen Sie Ihre Kenntnisse in einem der Bereiche »Simulation & Validierung«, »Konstruktion & Leichtbau« sowie »Produktionsmanagement«.

Übergreifendes Ziel ist es, Studierende zu befähigen, in verschiedenen Disziplinen die Energieeffizienz zu steigern und ökologische Strategien zu entwickeln, die das Fahrzeug und das Fahrverhalten betreffen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Markus Kley/ Dr. Wolfgang Rimkus

07361/576-4984

info@wba-aalen.de

http://www.wba-aalen.de/

Zielgruppen

Ingenieure und Ingenieurinnen, die sich fachlich und wissenschaftlich weiterqualifizieren wollen.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Kritische Einordnung wissenschaftlicher Erkenntnisse
- Erwerb einer international anerkannten Zusatzqualifikation
- Hohe ingenieurwissenschaftliche Fachkompetenz
- Methodenkompetenz
- Sozialkompetenz
- Erlernen moderner Managementtechniken

Studien- und Prüfungsorganisation

Studiendauer: 4 Semester (2 Jahre). Die Vorlesungen finden an der Hochschule Aalen statt (25 – 30 Vorlesungswochen/Jahr). Die Schulferien in Baden-Württemberg sind vorlesungsfrei. Modularer Studienaufbau, zeitnahe Prüfungen am Modulende.

Lehr- und Lernformen

Das Studium ist ein reines Präsenzstudium mit hoher Lehr- und Lernqualität. In den Vorlesungen werden aktuelle Fragestellungen aus der Praxis der Studierenden behandelt, die Gruppen sind mit maximal 20 – 25 Personen klein gehalten und ermöglichen einen persönlichen Austausch zwischen Studierenden und Dozenten.

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes technisches Hochschulstudium; Schriftliche Darstellung der Studienmotivation; Mindestens 1 Jahr Berufserfahrung

ECTS Punkte 90

Workload Präsenz: 10,5h u. Selbststudium: 4-8h (pro Woche)

Anrechnungsmöglichkeiten

Studien- und Prüfungsleistungen werden angerechnet, wenn sie an einer Hochschule/Fachhochschule in Deutschland in einem vergleichbaren Studiengang erbracht wurden.

Studienbeiträge 14.000 EUR für 24 Monate

Hochschule Aalen und Duale Hochschule Heidenheim

Graduate School Ostwürttemberg

Master Wirtschaftsingenieurwesen (M.Eng.)

Kurzportrait Studieninhalte

Im Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen der Graduate School Ostwürttemberg, einer gemeinsamen Studienplattform der Hochschule Aalen und der DHBW Heidenheim, werden praktische und theoretische Kompetenzen aus dem Bachelorstudium weiter ausgebaut und praktische Erfahrungen aus dem Berufsalltag gezielt weiterentwickelt. Dabei werden im Studium vor allem technische Prozesse unter Berücksichtigung betriebswirtschaftlicher Optimierungsansätze gelehrt. Neben analytischen Fähigkeiten werden auch vertiefte wissenschaftliche Fachkenntnisse im Bereich des Wirtschaftsingenieurwesens aufgebaut, um so das Rüstzeug zu systematischen Lösungen komplexer zukünftiger technischer Fragestellungen zu erhalten.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.- Ing. Volker Beck/ Prof. Dr. -Ing. Klaus-Dieter Rupp 07361/576 4983

info@gsocampus.de

http://www.gsocampus.de/start.html

Zielgruppen

Bachelor- und Diplomabsolventen des Wirtschaftsingenieurwesens oder eines technischen Erststudiums, die eine leitende Fachfunktion anstreben.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Methoden- & Managementkompetenzen
- Steuerung technischer Prozesse
- Analytische Fähigkeiten
- Vertiefung der wissenschaftlichen Fachkenntnisse
- Lösen von komplexen technischen Fragestellungen

Studien- und Prüfungsorganisation

Etwa 30 Vorlesungswochen pro Jahr, die Schulferien in Baden - Württemberg sind vorlesungsfrei.

14 Unterrichtseinheiten pro Woche: jeweils Freitags von 15:30 bis 20:30 Uhr und Samstag von 09:30 bis 16:45 Uhr.

Lehr- und Lernformen

Präsenzstudium mit hoher Lehr- und Lernqualität; Praxisprojekte zu aktuellen Aufgabenstellungen aus der Industrie;

Modularer Studienaufbau mit direkt anschließenden Prüfungen

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschl. Hochschulstudium, einjährige Berufspraxis, schriftliche Darstellung der Studienmotivation, 1 Referenz (Stellungnahme) aus Hochschule/Praxis

ECTS Punkte 90

Workload Präsenz: 10,5h u. Selbststudium: 4-8h (pro Woche)

Anrechnungsmöglichkeiten

Studien- und Prüfungsleistungen werden angerechnet, wenn sie an einer Hochschule/Fachhochschule in Deutschland in einem vergleichbaren Studiengang erbracht wurden.

Studienbeiträge 14.000 € gesamt

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Digitale Forensik (Master of Science)

Kurzportrait Studieninhalte

Ob Wirtschaftsspionage, Kinderpornografie, Datenklau oder illegale Geldtransfers – die Straftaten im digitalen Umfeld nehmen rasant zu. Qualifizierte Spurensucher fehlen aber noch. Im berufsbegleitenden Masterstudiengang Digitale Forensik werden Studierende zu Ermittlern in Sachen Cyber-Kriminalität ausgebildet. Dieser Studiengang mit dem Abschluss Master of Science ist ein Gemeinschaftsprojekt der Hochschule Albstadt-Sigmaringen, der Universität Erlangen-Nürnberg und der Ludwig-Maximilians Universität München. Hochkarätige Dozenten aus Wirtschaft, Informatik, Recht, Verwaltung und Forschung vermitteln den Masterstudenten fundiertes Wissen aus den Bereichen Computer-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften. Die Studieninhalte basieren auf einer ausgewogenen Mischung aus wissenschaftlich theoretischen und praktischen Anteilen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Martin Rieger, Hochschule Albstadt-Sigmaringen
Prof. Dr. Felix Freiling, FAU (Universität) Erlangen-Nürnberg
Dominik Brodowski, LL.M. (UPEnn), LMU (Universität) München

Zielgruppen

Der Masterstudiengang Digitale Forensik richtet sich an Beschäftigte der polizeilichen Strafverfolgung und Strafverteidigung, der Staatsanwaltschaften, der Steuerfahndung sowie an Zoll- und Einwanderungsbehörden, Sachverständigenbüros, IT-Unternehmen, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, Banken und Sicherheitsconsulting. Dabei möchten wir Interessenten aus dem kompletten Bundesgebiet, der Schweiz und Österreich ansprechen.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Genaue Methodenkenntnis der Digitalen Forensik
- Identifizierung, Analyse & Sicherung digitaler Geräte
- Lokalisierung & Sicherung von Beweismittel in Netzwerken
- Überprüfung & Wiederherstellung forensischer Profile
- Juristische Grundlagen
- Korrekte Kommunikation technischer Befunde
- Präsentation der technischen Befunde vor Gericht

Studien- und Prüfungsorganisation

Der Fernstudiengang besteht aus 19 Modulen (Grundlagen-, Basis- und Vertiefungsmodule + Masterarbeit). Dabei werden 120 Leistungspunkte und somit der Titel Master of Science mit dem Zusatz Digitale Forensik erworben.

Lehr- und Lernformen

Die Regelstudienzeit beträgt 7 Semester in Teilzeit. Das Verhältnis von Online- und Präsenzphasen orientiert sich an einer zeitflexiblen berufsbegleitenden Studierbarkeit - dabei liegt der Online-Anteil in Abhängigkeit vom jeweiligen Modul bei etwa 80 %. Eine Online- bzw. Selbstlernphase von sechs bis acht Wochen wird dann jeweils von einem Präsenzwochenende unterbrochen, worauf wieder eine Onlinephase folgt.

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss (mind. 180 ECTS), mind. einjährige, einschlägige Berufserfahrung nach dem erworbenen Hochschulabschluss

ECTS Punkte 120 ECTS

Workload 10 - 15 Stunden / Woche

Anrechnungsmöglichkeiten

Das Masterprogramm berücksichtigt bereits vorhandene berufliche Kompetenzen und hochschulische Vorleistungen. So entfällt z.B. bei Informatik-Erststudium das 1.Semester.

Studienbeiträge 16.450 € (7 Semester Regelstudienzeit)

www.masteronline-iems.de

Berufsbegleitender Master of Science

MasterOnline Intelligente Eingebettete Mikrosysteme

Kurzportrait Studieninhalte

Embedded Systems und Cyber Physical Systems, oder auch "(vernetzte) Computer, die man nicht sieht", sind Schlüsselanwendungen in der Informationstechnik. Ihr Wachstumspotential und ihre Anwendungsvielfalt ist verbunden mit zahlreichen konzeptionellen und technologischen Fragestellungen.

Im berufsbegleitenden Online-Studiengang "Intelligente Eingebettete Mikrosysteme" erwerben Sie die notwendigen technologischen und algorithmischen Kenntnisse zur Entwicklung und Realisierung von intelligenten eingebetteten und vernetzten Systemen. Ergänzend erweitern Sie Ihr Wissen im Projektmanagement sowie in Rechtsfragen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Bernd Becker

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Institut für Informatik

Lehrstuhl für Rechnerarchitektur

Zielgruppen

- Berufstätige Fachkräfte aus den Bereichen Informatik, Mikrosystemtechnik, Elektrotechnik oder verwandten Disziplinen
- FH- oder Bachelorabsolventen, die eine Promotion anstreben

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Problemanalyse und Systemspezifikation
- Datenerfassung mit messtechnischen Verfahren
- Technik zur Entwicklung und Nutzung von Hard- und Software
- Algorithmische Methoden zur Signalaufbereitung
- Entwurf verteilter Systeme; Einbindung ins Systeme
- Projektmanagement
- Wissenschaftliches Arbeiten

Studien- und Prüfungsorganisation

Online-Module mit Übungen, sowie Praktika, Projekten und Seminaren

Studienbegleitende Prüfungen plus Masterarbeit

Lehr- und Lernformen

Blended Learning (Betreute E-Learnings und kurze Präsenzphasen am Wochenende in Freiburg)

Zugangsvoraussetzungen

Mindestens eine Jahr relevante Berufserfahrung Guter, erster berufsqualifizierender Abschluss einer Hochschule in Informatik, Mikrosystemtechnik oder einem verwandten Fach

ECTS Punkte 60-120

Workload pro ECTS 30 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Auf Grundlage des ersten Abschlusses wird ein individueller Studienplan erstellt.

Studienbeiträge abhängig vom individuellen Studienplan

Albert-Ludwigs-Universität

Technische Fakultät

Master Online Photovoltaics

Kurzportrait Studieninhalte

The Master Online Photovoltaics is a distance-learning, part-time program. It is taught completely in English. Its students come from all over the world.

It provides profound insight into the physics, technology and system design of photovoltaics. It enables students to develop, design and optimize semiconductor devices and photovoltaic systems with respect to efficiency, cost and lifetime.

Its content ranges all along the chain of photovoltaic energy conversion from material science to solar cell development and processing, module design, power electronics for grid connection and smart grid. It covers all relevant today's and future solar cell types from silicon solar cells to thin film, III-V, organic, dye sensitized and third generation solar cells.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Leonhard M. Reindl

Prof. Dr. Eicke Weber

Prof. Dr. Margit Zacharias

Dr. Stefan Glunz

Zielgruppen

Professionals in

- Research and Development
- PV Production and Automation
- Technical and Business Consulting

Modular buchbar





nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Develop, design and process solar cells.
- Assess business developments.
- Understand off-grid and on-grid PV systems.
- Shape the future of smart electricity distribution.
- Build your network in the global PV industry.

Studien- und Prüfungsorganisation

Dr. Bernward Fleischhauer, Program Coordinator

Lehr- und Lernformen

Blended Learning:

- * You will spend most of your time studying online from any place in the world. Downloadable scripts and e-lectures give you the freedom to use free time slots on business trips and train rides for your education and career building.
- * The highlight of every semester is a 3 to 5 days campus phase in Freiburg. with hands-on training in Fraunhofer ISEs labs.

Zugangsvoraussetzungen

German Academic degree or an equivalent foreign degree in the field of engineering or science plus 1 year of professional experience, English level B2

ECTS Punkte 60 - 120

Workload 25h/FCTS

Anrechnungsmöglichkeiten

- Credit Transfer from and to the Module Studies Program "Solar Energy Engineering"

Studienbeiträge 14500 - 22500 Euro

Hochschulföderation Südwest

Master Elektromobilität

Kurzportrait Studieninhalte

Die gegenwärtigen Bedürfnisse der Menschen erfordern technische Lösungen, die vor allem zukünftigen Generationen keinen Schaden bringen dürfen. Dieser Ansatz der nachhaltigen Entwicklung fordert Strategien, die insbesondere die Automobilbranche vor neue Herausforderungen stellt. Innovative Mobilitätskonzepte, die die Umweltverträglichkeit in den Mittelpunkt stellen und dem Problem der Ressourcenknappheit beikommen, werden die Basis zukünftiger Entwicklungsprojekte bilden. Im Studium befassen sich die Studierenden mit Mobilitätskonzepten und den dadurch entstehenden neuen infrastrukturellen Bedingungen. Der Einsatz mobiler Energiesysteme und deren elektrische Antriebe fordert fundiertes Wissen über den Antriebsstrang und zugleich tiefgehende Kenntnisse darüber, wie die Wirtschaftlichkeit der Leistungselektronik erhöht werden kann.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Özhan Koca

07361/576 4986

info@wba-aalen.de

http://www.hfsw.de/master-elektromobilitaet.html

Zielgruppen

Der Studiengang richtet sich an Entwicklungsingenieure, Produkt- bzw. Applikationsingenieure und Projektleiter, die sich im Bereich Elektromobilität weiterqualifizieren wollen.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Systematische Vorbereitung auf Fach- und Führungsaufgaben
- Hohe ingenieurwissenschaftliche Fachkompetenz
- Herangehensweise an komplexe Aufgabenstellungen
- Sozialkompetentes Auftreten als Führungskraft
- komplexe Sachverhalte in Präsentationen vorzustellen

Studien- und Prüfungsorganisation

Ca. 25 Vorlesungswochen pro Jahr. Vorlesungen finden an der Hochschule Esslingen am Freitagnachmittag und am Samstag statt. Insgesamt umfasst dies 14 Unterrichtseinheiten; die Schulferien in Baden-Württemberg sind frei.

Lehr- und Lernformen

Das Studium ist ein reines Präsenzstudium mit hoher Lehr- und Lernqualität. Dadurch haben die Studierenden die Möglichkeit Lerngruppen zu bilden und Fragen direkt an den Dozenten zu stellen. Es finden darüber hinaus Laborveranstaltungen an den beteiligten Hochschulen Aalen, Heilbronn, Esslingen und Mannheim statt. Das Studium ist modular aufgebaut.

Zugangsvoraussetzungen

Absolventen technischer Bachelor- und Diplomstudiengänge; einjährige berufliche Erfahrung

ECTS Punkte 90

Workload Präsenz: 10,5h u. ca.10h Selbststudium (pro Woche)

Anrechnungsmöglichkeiten

Studien- und Prüfungsleistungen werden angerechnet, wenn sie an einer Hochschule/Fachhochschule in Deutschland in einem vergleichbaren Studiengang erbracht wurden.

Studienbeiträge 18.000 € gesamt

Technology Business School des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

Master Program "Energy Engineering & Management"

Kurzportrait Studieninhalte

Das Berufsbild ist auf die Bedürfnisse von Unternehmen ausgerichtet, die sich mit der Erzeugung, dem Transport, der Verteilung, der Speicherung und dem Vertrieb von Energie (elektrisch, thermisch, ...) befassen, deren Zulieferer sowie energieintensive Unternehmen. Die Absolventen des Studiengangs haben eine umfassende Übersicht und einen tiefgehenden Einblick in derzeitige und zukünftige Energiesysteme und deren Elemente. Sie sind in der Lage, an der erfolgreichen Einführung neuer nachhaltiger Energiesysteme maßgeblich mitzuwirken und neben der Nachhaltigkeit in engerem Sinne Aspekte der Wirtschaftlichkeit, Verfügbarkeit und Sicherheit zu bewerten und in angemessener Weise zu berücksichtigen. Die Lernziele bestehen somit darin, die Elemente von Energiesystemen im Einzelnen als auch in ihrem komplexen Zusammenwirken zu begreifen, sie quantitativ beschreiben, bewerten und optimieren zu können.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Mathias Noe/ KIT

Direktor des Instituts für Technische Physik (ITEP) des KIT

Prof. Dr.-Ing. Hans-Jörg Bauer/ KIT

Leiter des Instituts für Thermische Strömungsmaschinen (ITS)

Zielgruppen

Nachwuchsführungskräfte in Unternehmen, die sich mit der Erzeugung, dem Transport, der Verteilung, der Speicherung und dem Vertrieb von Energie (elektrisch, thermisch, ...) befassen, deren Zulieferer sowie energieintensive Unternehmen.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Fachwissen zu Energiesystemen/deren Elementen
- Befähigung zur Einführung neuer Energiesysteme
- Kompetenz zur Umsetzung von Innovationsprozessen
- Verständnis der internationalen Energiebranche

Studien- und Prüfungsorganisation

10 Präsenzmodule á 10 Tage; Prüfungen erfolgen schriftlich/mündlich am Ende jedes Präsenzmoduls; Master-Thesis als begleitete Projektarbeit im Unternehmen durch Dozenten der HECTOR School of Engineering & Management

Lehr- und Lernformen

Lehrformen betonen die Entwicklung von Fähigkeiten, mit denen das erworbene Wissen in die Praxis umgesetzt werden kann. Teilnehmer profitieren u.a. vom Expertenwissen der Referenten/innen, eignen sich notwendiges Grundlagenwissen selbständig mit Hilfe von Vorbereitungsmaterial an, bearbeiten Fallstudien, Living-Cases und die Master Thesis als konkrete Projektarbeit.

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss, mind. 3 Jahre Berufserfahrung mit entsprechenden Referenzen, TOEFL Test oder Äquivalent

ECTS Punkte 90

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 30.000 €zzgl. Einschreibungsgebühr des KIT

Technology Business School des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

Master Program "Electronic Systems Engineering & Management"

Kurzportrait Studieninhalte

Absolventen sind in der Lage, das Design integrierter elektronischer Systeme und die damit verbundenen Herausforderungen ganzheitlich zu optimieren. Zentrale Modelle des Hardware-/Software-Designs und der Steuerungskonzepte sind vertraut. Die erlangten Fähigkeiten umfassen eine einzigartige Kombination aus Schaltkreis- & System- Design, aus Systemtheorie, aus aktueller Werkstoffkunde, sowie aus Radio-Frequenz-Elektronik und aus modernsten Analyseverfahren und Prozesssignaltheorien. Unterstützt werden diese durch Kompetenzen hinsichtlich des Produktentstehungsprozesses und die dazu notwendigen multidisziplinären Methoden und Innovationsprozesskenntnisse.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. rer. nat. Michael Siegel/ KIT

Direktor des Instituts für Mikro- u. Nanoelektron. Systeme (IMS)

Zielgruppen

Nachwuchsführungskräfte in der Entwicklung und Produktion eingebetteter Systeme. Typische Branchen sind hierbei Automobilzulieferer, Bahnindustrie, Messgerätegersteller, Kybernetik & Sensor Industrie, Halbleiterindustrie, Kommunikationsunternehmen, Hersteller medizinischer Geräte etc.

Modular buchbar





nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Ganzheitliche Analyse/ Optimierung integ. elektr. Systeme
- Kenntnis zentraler Modelle des Hardware/ Software Design
- Befähigung zur Optimierung von integrierten Systemen
- Fähigkeit zur Erhöhung der Leistungsfähigkeit von Gesamtsym
- Problemlösungskompetenz
- Kenntnis zentraler Steuerungskonzepte

Studien- und Prüfungsorganisation

10 Präsenzmodule á 10 Tage; Prüfungen erfolgen schriftlich/ mündlich am Ende jedes Präsenzmoduls; Master-Thesis als begleitete Projektarbeit im Unternehmen durch Dozenten der HECTOR School of Engineering & Management

Lehr- und Lernformen

Lehrformen betonen die Entwicklung von Fähigkeiten, mit denen das erworbene Wissen in die Praxis umgesetzt werden kann. Teilnehmer profitieren u.a. vom Expertenwissen der Referenten/innen, eignen sich notwendiges Grundlagenwissen selbständig mit Hilfe von Vorbereitungsmaterial an, bearbeiten Fallstudien, Living-Cases und die Master Thesis als konkrete Projektarbeit.

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss, mind. 3 Jahre Berufserfahrung mit entsprechenden Referenzen, TOEFL Test oder Äquivalent

ECTS Punkte 90

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 30.000 €zzgl. Einschreibungsgebühr des KIT

Technology Business School des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

Master Program "Green Mobility Engineering"

Kurzportrait Studieninhalte

Absolventen sind in der Lage, den Anforderungen an zukünftige Mobilitätssysteme hinsichtlich Ressourcen-/ Umweltschonung sowie sozialer Akzeptanz gerecht zu werden und eine Neuorientierung hinsichtlich Energie- und Nutzungseffizienz, Emissionsfreiheit, neutraler CO2-Gesamtbilanz, Sicherheit, Komfort und Bezahlbarkeit zu gestalten. Damit ergänzen und ersetzen sie bisherige Technologien. Sie haben dazu ein umfassendes und strukturiertes Systemverständnis erworben, differenziert in die Teilsysteme Fahrzeug (mit seinen Komponenten, Funktionselementen und Materialien), Fahrer, Verkehr, Infrastruktur, Märkte und Gesellschaft. Ihnen sind die Methoden und Prozesse vertraut, die in technischer und ökonomischer Hinsicht eine effiziente Entwicklung innovativer und im Markt erfolgreicher Lösungen erlauben. Ferner sind sie befähigt, mittels innovativer Problemlösungsmethoden Komplexität zu reduzieren und Kreativitätsansätze zu fördern.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Martin Doppelbauer/ KIT

Lehrstuhl Hybridelektrische Fahrzeuge

Prof. Dr.-Ing. Frank Gauterin/ KIT

Direktor des Instituts für Fahrzeugsystemtechnik (FAST)

Zielgruppen

Ingenieure der Industrien für Mobilitätssysteme (Automobil, Bahn, etc.)

Modular buchbar





nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Befähigung zur Entwicklung zukünftiger Mobilitätssysteme
- Umfassendes & strukturiertes Systemsverständnis
- Analysefähigkeit komplexer Systeme & Ableitung neuer Konz

Studien- und Prüfungsorganisation

10 Präsenzmodule á 10 Tage; Prüfungen erfolgen schriftlich/ mündlich am Ende jedes Präsenzmoduls; Master-Thesis als begleitete Projektarbeit im Unternehmen durch Dozenten der HECTOR School of Engineering & Management

Lehr- und Lernformen

Lehrformen betonen die Entwicklung von Fähigkeiten, mit denen das erworbene Wissen in die Praxis umgesetzt werden kann. Teilnehmer profitieren u.a. vom Expertenwissen der Referenten/innen, eignen sich notwendiges Grundlagenwissen selbständig mit Hilfe von Vorbereitungsmaterial an, bearbeiten Fallstudien, Living-Cases und die Master Thesis als konkrete Projektarbeit.

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss, mind. 3 Jahre Berufserfahrung mit entsprechenden Referenzen, TOEFL Test oder Äquivalent

ECTS Punkte 90

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 30.000 €zzgl. Einschreibungsgebühr des KIT

Technology Business School des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

Master Program "Management of Product Development"

Kurzportrait Studieninhalte

Absolventen sind in der Lage, durch erlernte, anwendungs- und forschungsorientierte Methoden und Prozessen die Produktentwicklung in ihren Unternehmen zu analysieren, zu planen, zu steuern und optimiert umzusetzen. Die Teilnehmer können auf Basis des integrierten Ansatzes für Produktentstehungsprozesse erfolgreich Ideen und Innovation in wettbewerbsfähige Produkte umsetzen, wobei zentrale Kriterien wie maßgeschneiderte Produktlösungen, Reduzierung der Produktionskosten sowie eine Optimierung des Qualitätsstandards im Vordergrund stehen. Weiterhin sind sie befähigt, Innovationsprozesse mittels Kreativitätstechniken zu begleiten und weiterzuentwickeln. Absolventen sind außerdem in der Lage, aufgrund einer zunehmenden Leistungsdichte im Rahmen der Produktenwicklung verringerten Entwicklungszeiten und verkürzten Produktlebenszyklen mit entsprechenden Methoden und Techniken entgegenzuwirken.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Albert Albers/ KIT

Direktor des Instituts für Produktentwicklung (IPEK)

Zielgruppen

Nachwuchsingenieure und -manager im Bereich der Produktentwicklung. Typische Branchen sind bspw. Automobilindustrie, Automobilzulieferer, Maschinenbau, Messgerätehersteller, Hersteller von Elektro- und Haushaltsgeräten, sowie Handelsunternehmen.

Modular buchbar





nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Fähigkeit zur Umsetzung des Integrierten Ansatzes für Produ
- Innovationsfähigkeit unter Nutzung erworbener Kreativitätsted
- Methodenkenntnis zur Optimierung von Produktentwicklungs
- Problemlösungskompetenz

Studien- und Prüfungsorganisation

10 Präsenzmodule á 10 Tage; Prüfungen erfolgen schriftlich/ mündlich am Ende jedes Präsenzmoduls; Master-Thesis als begleitete Projektarbeit im Unternehmen durch Dozenten der HECTOR School of Engineering & Management

Lehr- und Lernformen

Lehrformen betonen die Entwicklung von Fähigkeiten, mit denen das erworbene Wissen in die Praxis umgesetzt werden kann. Teilnehmer profitieren u.a. vom Expertenwissen der Referenten/innen, eignen sich notwendiges Grundlagenwissen selbständig mit Hilfe von Vorbereitungsmaterial an, bearbeiten Fallstudien, Living-Cases und die Master Thesis als konkrete Projektarbeit.

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss, mind. 3 Jahre Berufserfahrung mit entsprechenden Referenzen, TOEFL Test oder Äquivalent

ECTS Punkte 90

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 30.000 €zzgl. Einschreibungsgebühr des KIT

Technology Business School des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

Master Program "Production & Operations Management"

Kurzportrait Studieninhalte

Absolventen sind in der Lage, die Effizienz wertschöpfender Prozesse im Zusammenhang mit dem Betrieb von Produktionsund Dienstleistungssystemen zu analysieren und zu optimieren. Durch die erworbenen Fähigkeiten im Bereich Produktionsmanagement können die Teilnehmer die Prozesse in Produktion und Dienstleistung verstehen und analysieren, die Anforderungen erfassen, formal beschreiben, Randbedingungen und Ziele formulieren und einer gezielten Verbesserung zuführen. Sie kennen aktuelle Konzepte und Methoden und können diese problembezogen anwenden und weiterentwickeln. Im Operations Management sind dies insbesondere Techniken im Zusammenhang mit der Entscheidungsunterstützung und -findung. Sie sind außerdem befähigt, die Möglichkeiten und Grenzen formaler Methoden und Modelle sowie die damit verbundenen Herausforderungen bei der Übertragung zwischen Modellwelt und Realität zu erkennen und lösungsorientiert zu behandeln.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Kai Furmans/ KIT

Direktor des Instituts für Fördertechnik und Logistiksysteme (IFL)

Zielgruppen

Nachwuchsingenieure und -manager im Bereich der Produktion, Logistik oder Fabrikplanung. Typische Branchen sind bspw. Maschinen- und Anlagenbau, Automobilindustrie, Automobilzulieferer etc.

Modular buchbar





nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Fähigkeit zur Effizienzoptimierung wertschöpfender Prozesse
- Kompetenz zur Weiterentwicklung von integrierten Produktior
- Problemlösungskompetenz

Studien- und Prüfungsorganisation

10 Präsenzmodule á 10 Tage; Prüfungen erfolgen schriftlich/ mündlich am Ende jedes Präsenzmoduls; Master-Thesis als begleitete Projektarbeit im Unternehmen durch Dozenten der HECTOR School of Engineering & Management

Lehr- und Lernformen

Lehrformen betonen die Entwicklung von Fähigkeiten, mit denen das erworbene Wissen in die Praxis umgesetzt werden kann. Teilnehmer profitieren u.a. vom Expertenwissen der Referenten/innen, eignen sich notwendiges Grundlagenwissen selbständig mit Hilfe von Vorbereitungsmaterial an, bearbeiten Fallstudien, Living-Cases und die Master Thesis als konkrete Projektarbeit.

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss, mind. 3 Jahre Berufserfahrung mit entsprechenden Referenzen, TOEFL Test oder Äquivalent

ECTS Punkte 90

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 30.000 €zzgl. Einschreibungsgebühr des KIT

Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG)

Technische Akademie Konstanz gGmbH (TAK)

Master of Engineering in Systems Engineering (SEM)

Kurzportrait Studieninhalte

Der berufsbegleitende Masterstudiengang Systems-Engineering bietet das Qualifikationsprofil für den systemorientierten Ingenieurnachwuchs. Er verbindet die Weiterentwicklung von vertieften ingenieurwissenschaftlichen Kompetenzen mit den wirtschaftlichen und projektorientierten Prozessen bei der Entwicklung und Fertigung komplexer elektrotechnischer Systeme. Der Masterstudiengang »Systems-Engineering« ist modular aufgebaut und behandelt die wesentlichen systemtechnischen Prozesse sowie zwei Module aus dem Wahlpflichtkatalog, der u.a. Themen wie Hochfrequenztechnik, Mechatronische Systeme und Signalverarbeitende Systeme umfaßt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Werner Kleinhempel, HTWG Konstanz

Prof. Dr. Karl Trottler, DHBW Ravensburg

Werner.Kleinhempel@HTWG-Konstanz.de

http://www.tak.htwg-konstanz.de/sem.html

Zielgruppen

Absolventen von Universitäten, Fachhochschulen, Berufsakademien oder Dualen Hochschulen mit einem Bachelor- oder Diplomabschluss aus den Bereichen

- Elektrotechnik,
- Informationstechnik,
- sowie verwandten Studienrichtungen

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- System-Denken bei Analyse, Konzeption & Realisierung
- Ausbau des technisch-wissenschaftlichen Verständnisses
- Betriebswirtschaftliche Zusammenhänge erkennen
- Kompetenz zu kooperativer Forschung
- Erhöhung der Managementkompetenz
- Erhöhung der Problemlösungskompetenz
- Promotionsberechtigung

Studien- und Prüfungsorganisation

4 Semester berufsbegleitend, i.d.R. alle 5 Wochen von Montag bis Freitag, insgesamt 74 Präsenztage sowie 2 Seminartage, Beginn jährlich im Oktober, Abschluss mit akademischem Grad "Master of Engineering" (M.Eng.)

Lehr- und Lernformen

face-to-face / Präsenzphasen e-learning Praxisphasen im Unternehmen Selbststudium

Zugangsvoraussetzungen

Überdurchschnittlicher Bachelor-/Diplomabschluss in Elektrooder Informationstechnik sowie verwandten Studienrichtungen mit 210 ECTS & mindestens einem Jahr Berufserfahrung.

ECTS Punkte 90

Workload 2700 Arbeitsstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Im Rahmen von Master-Studiengängen erbrachte vergleichbare Leistungen können auf Antrag angerechnet werden.

Studienbeiträge pro Semester 4.500 Euro

Hochschule Pforzheim in Kooperation mit der Technischen Akademie in Esslingen

Berufsbegleitender Masterstudiengang "Embedded Systems"

Kurzportrait Studieninhalte

Als "Embedded Systems" oder eingebettete Systeme werden Computersysteme bezeichnet, die abgesetzt in einem technischen System arbeiten, ohne dass sie für den Benutzer in Erscheinung treten. In vielen Produkten finden sich Embedded Systems, die eine der wesentlichen Zukunftstechnologien darstellen.

Der berufsbegleitende Masterstudiengang "Embedded Systems" bietet Lehrveranstaltungen zu folgenden Themengebieten:

- Systementwurf,
- Hardware-Entwurf,
- Software-Design,
- Signaldarstellung und Informationsübertragung,
- Projektmanagement und Technikrecht,
- sowie weitere vertiefende und interdisziplinäre Themen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Frank Kesel, Hochschule Pforzheim

Ansprechpartnerin:

Mirjam Schulz

weiterbildung@hs-pforzheim.de

Zielgruppen

Ingenieurinnen und Ingenieure, die einen ersten Hochschulabschluss (Bachelor oder Diplom) in einem Studiengang wie Elektrotechnik/Informationstechnik, Informatik, Technische Informatik, Mechatronik, Medizintechnik oder verwandten Studiengängen haben.

Das Studienangebot ist speziell für Personen gedacht, die neben ihrer Berufstätigkeit ein Master-Studium absolvieren möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Erweiterung des Wissens im Bereich "Embedded Systems"
- Erlernen von neuen Entwurfsmethoden
- Einsatz für forschungsnahe Entwicklungstätigkeiten
- Leitung von Entwicklungsprojekten
- Technische Gesamtverantwortung
- Einsatz in Vertrieb und Produktmanagement
- Führungspositionen in Wirtschaft und öffentlichem Dienst

Studien- und Prüfungsorganisation

4 Theoriesemester und ein Semester für die Abschlussarbeit. Für jedes Modul sind Prüfungsleistungen in Form von Klausuren, mündl. Prüfungen, Seminararbeiten, Labortestate etc. vorgesehen, begleitend oder am Ende des Semesters.

Lehr- und Lernformen

Präsenzphasen finden i.d.R. an Samstagen statt, ca. 10-12 Samstage pro Semester. Die Präsenzphasen sind um ca. 50% reduziert gegenüber einem Vollzeitstudium. Die Selbstlernphasen werden durch Skripte, Bücher und Übungsaufgaben sowie durch eine E-Learning-Plattform unterstützt.

Zugangsvoraussetzungen

Ein erster Hochschulabschluss (Bachelor, Diplom) in einem facheinschlägigen Studiengang.

ECTS Punkte 90

Workload 2700 Arbeitsstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung von Studienleistungen wird auf individueller Basis geklärt.

Studienbeiträge 3490 €/ Semester

Universität Stuttgart - Master:Online-Akademie

Master:Online Bauphysik

Kurzportrait Studieninhalte

Fachlich werden die Themen des energiesparenden Bauens, der Gebäudetechnik, der Bau- und Raumakustik, des Schutzes gegen den Lärm, der Tages- und Kunstlichtplanung, des Brandund Feuchteschutzes, der Biohygrothermik, des Raumklimas sowie des klimagerechten Bauens vermittelt. Neben der Vermittlung des technischen Fachwissens werden die geltenden nationalen und europäischen Regeln und Normen erläutert und ihr Anwendungsbereich erschlossen. Messmethoden wie die Thermografie oder akustische Messungen sowie Simulationen ergänzen den Lernstoff. Mit Hilfe von Rechentools und Messeinrichtungen lernen die Studierenden, ein Problem zu abstrahieren und anhand anerkannter Methoden zu lösen. Spezielle Fragestellungen bei der bauphysikalischen Sanierung, der Bauplanung, der Schwingungen im Bauwesen, des Körperschalls, der Nachhaltigkeit sowie der Ökobilanz vervollständigen die Studieninhalte.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Schew-Ram Mehra

Lehrstuhl für Bauphysik

Universität Stuttgart

Informationen unter: www.master-online.info

Zielgruppen

"Master Online Bauphysik" richtet sich an Interessierte, die sich auf dem Gebiet der Bauphysik praxisorientiert, fundiert und berufsbegleitend fortbilden möchten. Neben Bauingenieur/inn/en und Architekt/inn/en, gehören auch eine Reihe von Ingenieur/inn/en aus benachbarten Disziplinen wie Haus- und Verfahrenstechnik, Umweltschutztechnik, Energietechnik Maschinenbau mit bauphysikalischen Aufgaben zur Zielgruppe. Auch Ingenieurinnen und Ingenieure sowie Naturwissenschaftler/innen, die kein baurelevantes Studium absolviert haben, können "Master Online Bauphysik" studieren.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Ganzheitliches und aktuelles bauphysikalisches Wissen
- Schadensprävention statt Schadensbehebung
- Entwerfen von bauphysikalisch leistungsfähigen Bauwerken
- Nutzer- und umweltfreundliches Bauen
- Selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten
- Praxisrelevantes, übergreifendes Verständnis der Phänomene
- Kenntnis innovativer bauphysikalischer Technologien

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester. Das Masterstudium umfasst inklusive der Master Thesis insgesamt 9 Module mit denen 60 ECTS-Punkte erworben werden. Jedes Modul wird mit einer Prüfung (schriftlich oder mündlich) abgeschlossen.

Lehr- und Lernformen

Hybride Lehrform mit 80% Online- und 20% Präsenzphasen. Die Lerneinheiten stehen auf der Lernplattform zeit- und ortsunabhängig zur Verfügung. Pro Semester sind neun Präsenztage, teilweise auch an Samstagen, vorgesehen. Diese finden an der Universität Stuttgart und am Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP statt, wo auch Laborübungen durchgeführt werden.

Zugangsvoraussetzungen

Berufsqualifizierender Abschluss (Bauing., Arch. oder andere bau-, technik-, umweltbezogene Fachrichtungen) mit min. 240 ECTS-Punkte sowie eine einjährige Berufserfahrung.

ECTS Punkte 60

Workload 1800 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienzeiten sowie Studien- und Prüfungsleistungen in denselben Fächern können nach Gleichwertigkeitsprüfung angerechnet werden.

Studienbeiträge 13.000€

Universität Stuttgart

IREM Industrial Real Estate Management bzw. Industriebau

Kurzportrait Studieninhalte

Unter dem Begriff "Industrial Real Estate Management" bzw. "Industriebau" verbergen sich nicht nur die vielfältigsten Planungs- und Bauaufgaben, sondern auch der Betrieb und die Verwertung komplexer Liegenschaften. Die Herausforderungen des deutschen Industriebaus konzentrieren sich dabei nicht allein auf das Inland, sondern sind vor allem auch im Ausland zu finden. Die Objektnutzungen reichen von der "Reinraumfabrik" über das Logistik-, Labor- und Bürogebäude bis hin zum Stahlwerk.

Aufgrund des großen Immobilienbestandes, der kontinuierlich betrieben, instandgehalten, modernisiert, umgenutzt und erweitert werden muss, stellt dieser Markt ein umfassendes Betätigungsfeld dar. Für die gestellten Aufgaben im Industriebau bietet der Masterstudiengang "IREM Industrial Real Estate Management" eine ideale Plattform.

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. Christian Stoy, Institut für Bauökonomie unterstützt durch einen Studiengangsbeirat aus Wirtschaftspartnern (Bauherren, Planer und Unternehmer)

Zielgruppen

Der Studiengang richtet sich an Absolventinnen und Absolventen der Fachrichtungen Architektur, Städtebau, Bauingenieurwesen, Bau- und Immobilientechnik, Bauphysik, Gebäudetechnik, Geographie oder inhaltlich nahe verwandte Studiengänge, die in international tätigen Planungsbüros arbeiten, im Corporate Real Estate Management beschäftigt sind oder sich in diese Richtung weiterentwickeln möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- international aufgrund der gestellten Aufgaben
- real durch Lehre an Industriestandorten und an Fallbeispielen
- praxisnah durch Dozenten des Industriebaus
- universitär an einer renommierten Architekturfakultät
- breit abgestützt durch Studiengangsbeirat aus der Wirtschaft
- Interdisziplinäre Lösung von Aufgaben
- Projekt- und Teamführung

Studien- und Prüfungsorganisation

Institut für Bauökonomie Universität Stuttgart Keplerstraße 11 D-70174 Stuttgart

Lehr- und Lernformen

Neben dem Wissensgewinn steht für die Studierenden die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen fachspezifischen Dozenten im Mittelpunkt. Anhand von konkreten Fallbeispielen werden Problemstellungen in Teams analysiert, Lösungswege aufgezeigt und anschließend in der gesamten Gruppe diskutiert – Workshop-Charakter. Die Vermittlung durch Vorlesungen ("Frontalunterricht") wird auf das Notwendigste beschränkt.

Zugangsvoraussetzungen

(1) achtsemestriger (240 ECTS umfassender) Diplom-, Bachelor- oder Masterstudiengang; (2) zwei Jahre qualifizierte einschlägige berufliche Praxis sowie (3) Eignung und Motivation

ECTS Punkte 60

Workload Siehe www.irem.uni-stuttgart.de.

Anrechnungsmöglichkeiten

Vergleichbare Veranstaltungen.

Studienbeiträge 14.250 € (aktuell sind Stipendien vorhanden)

Universität Stuttgart - Master:Online-Akademie

Master of Business and Engineering in Logistics Management (MBE)

Master:Online Logistikmanagement

Kurzportrait Studieninhalte

Der Studiengang bildet Sie zu Führungskräften in der Logistikbranche aus. Er vermittelt dafür technische und betriebswirtschaftliche Inhalte: Logistikplanung, Betriebswirtschaftslehre, Recht, Controlling, Strategisches Management, Förder- und Materialflusstechnik, Technologiemanagement und Supply Chain Management, Produktentwicklung und Arbeitswissenschaften. Darüber hinaus bestehen individuelle Wahlmöglichkeiten bei den Vertiefungsmodulen. Softskills wie Kommunikationstechniken für Führungskräfte ergänzen das Angebot. Abschließend fertigen Sie eine Master-Thesis an, mit der Sie das erworbene Wissen direkt im Berufsalltag umsetzen. Sie behandeln ein aktuelles Thema Ihres Unternehmens, wodurch das Studium auch Ihrem Unternehmen zugute kommt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. Karl-Heinz Wehking
Institut für Fördertechnik und Logistik, Universität Stuttgart
Prof. Dr.-Ing. Wilhelm Bauer, IAT, Universität Stuttgart
Informationen unter: www.master-online.info

Zielgruppen

Berufstätige in der Logistikbranche mit abgeschlossenem Hochschulstudium im ingenieur- oder wirtschaftswissenschaftlichen Bereich mit mindestens einem Jahr Berufspraxis im logistischen Bereich, die eine Führungsposition anstreben.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Berufliche Entscheidungen kompetent treffen
- Leitende Funktionen übernehmen
- Arbeitshandlungen angemessen bewerten
- Fragestellungen aus der Praxis wissenschaftlich untersuchen
- Softskills rund um die Managementfähigkeiten
- Selbstständige Lernorganisation
- Berechtigung zur Promotion

Studien- und Prüfungsorganisation

Studienbeginn zum Sommer- und zum Wintersemester (Bewerbungsschluss 15.03/15.09.).
Das Studium besteht zu 80% aus onlinebasierten Selbstlernphasen und 20% Präsenzphasen.

Lehr- und Lernformen

Das gesamte Lehrmaterial wird online zur Verfügung gestellt. Die Präsenzveranstaltungen finden an drei bis fünf Tagen des Semesters statt und dienen zur Einführung, für Planspiele sowie zur Prüfungsvorbereitung und Prüfungsdurchführung. Zusätzlich finden zu Semesterbeginn und zur Prüfungsvorbereitung Veranstaltungen im virtuellen Gruppenraum statt.

Zugangsvoraussetzungen

Ein ingenieur- oder wirtschaftswissenschaftlicher Hochschulabschluss sowie mindestens ein Jahr logistische Berufserfahrung nach Abschluss des Studiums.

ECTS Punkte 60 bis 120 ECTS (je nach Erststudium)

Workload durchschnittlich 15 ECTS pro Semester

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung von bereits erbrachten Studienleistungen ist möglich.

Studienbeiträge 225 Euro/ECTS, Master-Thesis 3.000 Euro.

Hochschule Ulm

Graduate School der Hochschule Ulm

Berufsbegleitender Master System Design - Methoden und Anwendung

Kurzportrait Studieninhalte

Interdisziplinärer Ansatz und geeignet für den Abschlüsse Bachelor of Engineeering oder Bachelor of Science aus den Fachrichtungen Elektrotechnik, Informatik, Mechatronik, Medizintechnik, Maschinenbau und Produktionstechnik.

Interdisziplinäre Lehrveranstaltungen, die die abstrakte und konkrete Beschreibung technischer, vorzugsweise mechatronischer Systeme behandeln. Fachdisziplin-spezifische Vertiefung durch Wahlpflichtfächer aus den Bereichen Maschinenbau/Produktionstechnik, Elektrotechnik/ Informatik/Mechatronik oder Medizintechnik.

Abschluss: Master of Science, M. Sc.

Der Studiengang beginnt voraussichtlich zum SS 2015, Bewerbungen und Informationsgespräche ab sofort.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Wolfgang Schroer

Geschäftsführung: Angelika Wecker M.A.

Zielgruppen

BachelorabsolventInnen aus den Fachrichtungen Elektrotechnik, Informatik, Mechatronik, Medizintechnik, Maschinenbau und Produktionstechnik oder QuereinsteigerInnen (in dem Fall ist individuelle Beratung erforderlich).

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Qualifikationen f
 ür die Behandlung hochkomplexer Systeme
- Methoden der Systemspezifizierung
- Simulationstechniken
- mathematische Modellierung von Systemen
- betriebswirtschaftliche Qualifikation
- Führungskompetenzen
- Qualifikation zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten

Studien- und Prüfungsorganisation

Hochschule Ulm Graduate School Angelika Wecker M.A. 0731 5028144, wecker@hs-ulm.de

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Seminare, ggfs. Blockveranstaltungen, Eigenarbeit; 10 Module (ohne Masterthesis) in 2 Jahren mit insgesamt 60 ECTS; Masterthesis 30 ECTS. Das Studium findet in Präsenzunterricht statt und soll einmal während der Woche abends und den ganzen Samstag stattfinden. Es wird versucht, die baden-württembergischen und bayerischen Schulferien einzuhalten.

Zugangsvoraussetzungen

Bachelor

ECTS Punkte 90

Workload 18-20 Stunden wöchentlich

Anrechnungsmöglichkeiten

sind individuell zu prüfen

Studienbeiträge noch nicht festgelegt; Informationen s.o.

Universität Ulm

School of Advanced Professional Studies

Master of Science Sensorsystemtechnik

Kurzportrait Studieninhalte

Modulgruppe I - Grundlagen der Systemtechnik: Systemtechnik, Systemtheorie und Regelungstechnik, Modellbildung und Identifikation, Signale und Systeme

Modulgruppe II - Sensorik: Sensorprinzipien, Halbleitersensoren,

Biosensoren, Radarsensoren, Sensornetze

Modulgruppe III - Systementwurf: Entwurfsmethodik

eingebetteter Systeme, Mixed Signal CMOS Chip Design, High Frequency Microsystems

Modulgruppe IV - Management-Aspekte: Management-Aspekte des Systems Engineering (Teil 1 und 2), Strategisches Prozessmanagement.

Aus jeder Modulgruppe müssen mindestens 12 Leistungspunkte nachgewiesen werden (insg. 60 Leistungspunkte aus Kursen). Modul Berufspraktische Tätigkeit (30 Leistungspunkte) Modul Masterarbeit (30 Leistungspunkte)

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Hermann Schumacher

Universität Ulm, Inst. f. Elektron. Bauelemente und Schaltungen

SAPS, Albert-Einstein-Allee 45, 89081 Ulm

Tel. 0731 50 32 401; saps@uni-ulm.de; www.uni-ulm.de/saps

Zielgruppen

Bachelor-, Diplom- oder Staatsexamensabsolventen mit soliden Grundkenntnissen in einem ingenieurwissenschaftlichen Fach, der technischen Informatik oder der Physik, die sich mit Fragestellungen der Sensorik und des Systems Engineering auseinandersetzen möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Detailwissen zu Spezialthemen der Sensorik
- Kenntnis von Entwurfsmethoden, Regelungs- u. luK-Techniken
- Beherrschung der Komplexität von Systemen
- Verknüpfung von Hard- und Software mit Entwurfstechniken
- Kenntnis des Managements komplexer Entwurfsprozesse
- Universitärer Studienabschluss: Master of Science (M.Sc.)
- Berechtigung zur Promotion

Studien- und Prüfungsorganisation

Berufsbegleitendes Studium (Blended Learning mit hohen Online-Anteilen (bis 80%) und wenigen Präsenzterminen); durchgängig modularisiert, Einzelmodule können auch im Kontaktstudium absolviert werden.

Lehr- und Lernformen

Auf die Zielgruppe der berufsbegleitend Studierenden ausgerichtetes didaktisches Konzept; Lernmanagementsystem (Moodle); Lernpfade mit Skript, Videos, Übungen, interaktive Lernkontrollen; intensives Betreuungskonzept; Praxisphasen während der Präsenztermine

Zugangsvoraussetzungen

Erster Hochschulabschluss, z.B. Bachelor mit einem Studienumfang von 180 Leistungspunkten nach ECTS und mindestens ein Jahr einschlägige Berufserfahrung

ECTS Punkte 120 Leistungspunkte (davon 60 aus Kursen)

Workload 3,600 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

lt. Rahmenordnung der Universität Ulm werden Prüfungsleistungen und außerhochschulisch erworbene Kompetenzen anerkannt.

Studienbeiträge Festgelegt in einer Gebührensatzung

Weiterbildende Kontaktstudien

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Analyse kryptografischer Protokolle

Kurzportrait Studieninhalte

Das Modul bietet eine Einführung in das Gebiet der kryptographischen Protokolle, die den Einsatz bekannter und neuer Verfahren der Kryptographie in der Kommunikation zwischen mehreren Instanzen beschreibt. Hierbei wird sowohl Wert auf die Beschreibungen als auch auf die Sicherheit gelegt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Jörg Schwenk

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, Entscheider/-innen, IT-Consultants, IT-Anwälte/-innen sowie Studieninteressierte allgemein, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Kryptographische Grundlagen
- TLS
- Zero-Knowledge-Protokolle
- Key Exchange Protokolle
- Neue Protokolle auf Sicherheitseigenschaften untersuchen
- Sicherheitsbeweis skizzieren

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 2 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 2 Zeitstunden Fernstudienanteil: 148 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 1 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Einführung Algorithmen und Programmieren

Kurzportrait Studieninhalte

Das Ziel des Studium Initiale ist es, beruflich qualifizierte Personen bzw. IT-Praktiker/- innen darin zu unterstützen, ein Hochschulstudium aufzunehmen, sie auf ein Studium vorzubereiten, fehlende Kompetenzen zu beheben oder vor längerer Zeit erworbene Kompetenzen aufzufrischen.

Diese Modul ist Bestandteil des Studium Initiale. Nach erfolgreichem Abschluss des Studium Initiale (6 Module) erhalten Sie die fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung für Informatik- und Informationstechnologiestudiengänge an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen sowie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Das Modul Einführung Algorithmen und Programmieren dient zur Vermittlung von Basiswissen zu Algorithmen und Programmieren.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Ute Matecki

https://www.open-c3s.de

Ansprechpartnerin:

Romy Rahnfeld, rahnfeld@hs-albsig.de

Zielgruppen

Studieninteressierte, Studierende

Ebenfalls richten wir uns an Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die ein Studium im Bereich der Informatik und Informationstechnologie aufnehmen und sich neben ihrem Beruf, in der Elternzeit oder als Berufsrückkehrer auf ein Studium vorbereiten möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- grundlegendes Verständnis über Aufbau von Algorithmen
- Funktionsweise unterschiedlicher Sortieralgortihmen
- Berechnungen mit Matritzenalgorithmen an Datenobjekten
- Umsetzung von Algorithmen in Programmiersprache (Java)

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 6 Zeitstunden Fernstudienanteil: 48 Zeitstunden Prüfungszeit inkl. Prüfungsvorbereitung: 6 Zeitstunden Prüfungsform: Schriftliche Prüfung

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Module bestehen aus aufeinander abgestimmten Online- und Präsenzphasen, die es Ihnen ermöglichen weitgehend selbstbestimmt zu lernen, Lernzeiten besser zu strukturieren und den Kontakt zu anderen Lernenden sowie Dozenten und Tutoren aufzubauen und zu halten.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte Vorbereitungskurse ohne ECTS-Vergabe

Workload 60 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Keine

Studienbeiträge Kostenfrei bis März 2015

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Computerstrafprozessrecht

Kurzportrait Studieninhalte

Das Modul befasst sich in mehreren Studienbriefen mit den Auswirkungen der Informationstechnologie auf das Strafprozessrecht. Unter Bezugnahme auf die im Modul Computerstrafrecht erworbenen materiellrechtlichen Grundkenntnisse werden im Modul grundlegende Kenntnisse im Bereich des Verfahrensrechts und des formellen Strafrechts vermittelt

Auch in diesem Modul wird regelmäßig Bezug auf einschlägige Rechtsprechung genommen und Wert auf eine fallbezogene Wissensvermittlung gelegt. Angesichts der besonderen Bedeutung des Strafverfahrensrechts werden aber auch Grundzüge verfassungsrechtlicher Fragestellungen behandelt.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Christoph Burchard

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

IT-Fachkräfte mit Bezug zu (strafprozess-)rechtlichen Fragestellungen

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, Entscheider/-innen, IT-Consultants, IT-Anwälte/-innen sowie Studieninteressierte allgemein, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundkenntnisse des Strafprozessrechts
- Computerstrafprozessrecht im Bezug auf IT/Verfassungsrecht
- Verfahrensrechtliche Maßnahmen auf ihre Zulässigkeit prüfen
- Verfahrensrechtliche Maßnahmen kritisch bewerten

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 33 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 3 Zeitstunden Fernstudienanteil: 117 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Computerstrafrecht

Kurzportrait Studieninhalte

Das Modul befasst sich mit dem Phänomen der Computerkriminalität. Die Einführung in das materielle Strafrecht stellt die Basis für die vertiefte Auseinandersetzung mit den Tatbeständen dar, die üblicherweise unter den Begriff der Computer- und Internetkriminalität subsumiert werden. Das Studienmaterial fassen die damit zusammenhängenden und dahinterstehenden rechtlichen Probleme in Themenkomplexen zusammen. Beispielfälle und Bezugnahmen auf einschlägige Rechtsprechung sollen helfen, die oft abstrakte Materie greifbar und nachvollziehbar zu machen. Die Darstellung erfolgt dabei anhand der einschlägigen Delikte des Strafgesetzbuches sowie einzelner Tatbestände des Nebenstrafrechts, die im Einzelnen näher erklärt und dargestellt werden. Darüber hinaus werden aber auch Grundzüge der mit dem Medium Internet verbundenen verfassungsrechtlichen Fragen sowie rechtliche Rahmenbedingungen für die Anbieter von Inhalten behandelt.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Christoph Burchard

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

IT-Fachkräfte mit Bezug zu strafrechtlichen Fragestellungen

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, Entscheider/-innen, IT-Consultants, IT-Anwälte/-innen sowie Studieninteressierte allgemein, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Kenntnisse über die Grundzüge des Computerstrafrechts
- Kenntnisse über die Computer- und Internetkriminalität
- Kenntnisse über das Phänomen Computerkriminalität
- Einschätzung der Strafbarkeit einzelner Verhaltensweisen

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 33 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 3 Zeitstunden Fernstudienanteil: 117 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Cybersecurity aus Sicht der Sicherheitspolitik

Kurzportrait Studieninhalte

In dem Modul wird die Begrifflichkeit Cybercrime definiert und juristisch eingeordnet. Angreiferzentrische Perspektive aus Vulnerabilities und Schutz sowie die Motive und Typen der Cyberkrimineller werden erläutert.

Cybercrime im Bezug auf Betrug, Vertrieb illegaler Güter und Wirtschaftsspionage werden aufgezeigt.

Merkmale des Cybercrimes anhand der Kernmerkmale, die Probleme der Prävention und die der Strafverfolgung werden besprochen.

Abschließend wird Cybercrime in der Bundesrepublik Deutschland und Europa eingeordnet und die internationalen Bemühungen aufgezeigt.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Sandro Gaycken

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, Entscheider/-innen, IT-Consultants, IT-Security-Engineers, IT-Anwälte/-innen, Richter/-innen sowie Studieninteressierte allgemein, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundlegende Kenntnisse zu Cybercrime
- Wie ist Cybercrime entstanden, welche Entwicklungen gibt es?
- Welche Bedingungen für die Strafverfolgung gelten
- Kriminalistische, politische und gesellschaftliche Perspektiven
- Cyberkriminelle und einige Kernmerkmale des Cybercrime

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 33 Zeitstunden Fernstudienanteil: 117 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Datenträgerforensik 1

Kurzportrait Studieninhalte

Der Studierende kennt praxisnahe Methoden und Werkzeuge zur Einrichtung und Untersuchung von Dateisystemen. Er verfügt über grundlegende Kenntnisse zu Datenträgern und Dateisystemen, die in dem zweiten Modul Datenträgerforensik 2 weiter ausgebaut werden können.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Martin Rieger https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Ermittler, IT-Sicherheitsexperten, DV-Sachverständige Personen, die Kenntnisse in der Analyse von Datenträgern erwerben wollen.

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Werkzeuge zur Untersuchung von Dateisystemen
- Physikalischen und logischen Aufbau von Datenträgern
- Forensisches Kopieren von Speichermedien
- Kenntnisse über Partitionen und Partitionstabellen
- Kategorisierung von Daten

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium:
davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung:
3 Zeitstunden
Fernstudienanteil:
117 Zeitstunden
30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Datenträgerforensik 2

Kurzportrait Studieninhalte

Datenträgerforensik 2 ergänzt das Modul Datenträgerforensik 1 um spezifisches Wissen über die verschieden Dateisysteme der Betriebssysteme Windows und Linux.

In den Modul wird eine Intensive Analyse von Datenträgern mit den Dateisystemen FATx, NTFS und extx geübt. Hierbei werden verschiedene forensische Werkzeuge eingesetzt und der Teilnehmer dahingehend geschult, die Ergebnisse der Werkzeuge zu validieren.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Martin Rieger

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Personen mit fortgeschrittenen IT-Kenntnissen

Ermittler, IT-Sicherheitsexperten, DV-Sachverständige Personen, die Kenntnisse in der Analyse von Datenträgern erwerben wollen.

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Kenntnisse über das Dateisystem externer Speichermedien
- Kenntnisse über das Dateisystem von Windows
- Kenntnisse über das Dateisystem unixoider Betriebssysteme
- Werkzeuge zur Analyse und Wiederherstellung von Dateien

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 33 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 3 Zeitstunden Fernstudienanteil: 117 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Digitale Rechnersysteme

Kurzportrait Studieninhalte

Das Ziel des Studium Initiale ist es, beruflich qualifizierte Personen bzw. IT-Praktiker/- innen darin zu unterstützen, ein Hochschulstudium aufzunehmen, sie auf ein Studium vorzubereiten, fehlende Kompetenzen zu beheben oder vor längerer Zeit erworbene Kompetenzen aufzufrischen.

Diese Modul ist Bestandteil des Studium Initiale. Nach erfolgreichem Abschluss des Studium Initiale (6 Module) erhalten Sie die fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung für Informatik- und Informationstechnologiestudiengänge an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen sowie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Das Modul Digitale Rechnersysteme, dient zur Vermittlung von Basiswissen im Bereich des Aufbaus und der Funktionsweise von digitalen Rechnersystemen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Joachim Gerlach

https://www.open-c3s.de

Ansprechpartnerin:

Romy Rahnfeld, rahnfeld@hs-albsig.de

Zielgruppen

Studieninteressierte, Studierende

Ebenfalls richten wir uns an Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die ein Studium im Bereich der Informatik und Informationstechnologie aufnehmen und sich neben ihrem Beruf, in der Elternzeit oder als Berufsrückkehrer auf ein Studium vorbereiten möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- grundlegende Kenntnisse über Aufbau dig. Rechnersysteme
- grundlegende Kenntnisse über deren Funktionsweise
- Verständnis über Mechanismen zur Darstellung und
- Verarbeitung von Information in digitalen Rechnersystemen

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 6 Zeitstunden Fernstudienanteil: 48 Zeitstunden Prüfungszeit inkl. Prüfungsvorbereitung: 6 Zeitstunden Prüfungsform: Schriftliche Prüfung

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Module bestehen aus aufeinander abgestimmten Online- und Präsenzphasen, die es Ihnen ermöglichen weitgehend selbstbestimmt zu lernen, Lernzeiten besser zu strukturieren und den Kontakt zu anderen Lernenden sowie Dozenten und Tutoren aufzubauen und zu halten.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte Vorbereitungskurs ohne ECTS-Vergabe

Workload 60 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Keine

Studienbeiträge Kostenfrei bis März 2015

Englisch

Kurzportrait Studieninhalte

Das Ziel des Studium Initiale ist es, beruflich qualifizierte Personen bzw. IT-Praktiker/- innen darin zu unterstützen, ein Hochschulstudium aufzunehmen, sie auf ein Studium vorzubereiten, fehlende Kompetenzen zu beheben oder vor längerer Zeit erworbene Kompetenzen aufzufrischen.

Diese Modul ist Bestandteil des Studium Initiale. Nach erfolgreichem Abschluss des Studium Initiale (6 Module) erhalten Sie die fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung für Informatik- und Informationstechnologiestudiengänge an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen sowie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Das Modul Englisch dient der Vermittlung von Basiswissen im Bereich des Aufbaus und der Funktionsweise von digitalen Rechnersystemen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Harald Baier

https://www.open-c3s.de

Ansprechpartnerin:

Romy Rahnfeld, rahnfeld@hs-albsig.de

Zielgruppen

Studieninteressierte, Studierende

Ebenfalls richten wir uns an Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die ein Studium im Bereich der Informatik und Informationstechnologie aufnehmen und sich neben ihrem Beruf, in der Elternzeit oder als Berufsrückkehrer auf ein Studium vorbereiten möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundlegende englische Grammatik
- Textverständnis für IT-bezogene Literatur
- Wissenschaftliches Arbeiten
- Präsentationen

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 6 Zeitstunden Fernstudienanteil: 48 Zeitstunden Prüfungszeit inkl. Prüfungsvorbereitung: 6 Zeitstunden Prüfungsform: Schriftliche Prüfung

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Module bestehen aus aufeinander abgestimmten Online- und Präsenzphasen, die es Ihnen ermöglichen weitgehend selbstbestimmt zu lernen, Lernzeiten besser zu strukturieren und den Kontakt zu anderen Lernenden sowie Dozenten und Tutoren aufzubauen und zu halten.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5

Workload 60 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Keine

Studienbeiträge Kostenfrei bis März 2015

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Europäisierung & Internationalisierung des Strafrechts

Kurzportrait Studieninhalte

Das Modul widmet sich in mehreren Studienbriefen dem Prozess der Europäisierung und Internationalisierung des Strafrechts. Die in den Modulen Computerstrafrecht und

Computerstrafprozessrecht nur gestreiften Aspekte der zunehmenden Internationalisierung des Strafrechts werden an dieser Stelle vertieft.

Die zunehmende Europäisierung des Rechts macht es besonders im Strafrecht notwendig, bisherige nationalstaatliche Regelungsansätze zu überdenken. Dazu ist es unerlässlich, sich auch mit den durch das Europarecht definierten Vorgaben auseinanderzusetzen.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Christoph Burchard

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, Entscheider/-innen, IT-Consultants, IT-Anwälte/-innen sowie Studieninteressierte allgemein, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Kenntnisse über die Grundzüge internationalen Rechts
- Grundlegende Kenntnisse supranationaler Regelungsmodelle
- Probleme der internationalen strafrechtlichen Zusammenarbeit
- Aktuelle Entwicklung der intern. strafrechtl. Zusammenarbeit

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 33 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung:13 Zeitstunden Fernstudienanteil: 117 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Sachverständigenausbildung IT-Forensik / Forensisches Labor

Kurzportrait Studieninhalte

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennt der Studierende die Aufgaben des Sachverständigen für IT-Forensik. Der Studierende wird auf die Sachverständigenprüfung vorbereitet. Er ist in der Lage ein forensi-sches Labor einzurichten. In und mit dem Labor kann er forensische Fälle nach fachgemäßen Vorgehensmodellen bearbeiten.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Martin Rieger https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Aspiranten der IT-Forensik-Sachverständigentätigkeit aus Behörden, Unternehmen oder als Selbständige.

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Aufgabe eines Sachverständigen
- Selbstverständnis und Rolle eines Sachverständigen
- Vorbereitung zur Sachverständigenprüfung
- Kenntnisse über ISO/IEC 27037:2012
- Einrichtung eines normgemäßen Labors für Digitale Forensik
- Arbeiten im normgemäßen Labor

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 33 Zeitstunden Fernstudienanteil: 117 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Sachverständigenausbildung IT-Forensik / Fallaufbereitung für das Gericht

Kurzportrait Studieninhalte

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennt der Studierende die Aufgaben des Sachverständigen für IT-Forensik und er ist mit den Rollen der Prozessbeteiligten vertraut. Der Studierende wird auf die Sachver-ständigenprüfung vorbereitet. Er ist in der Lage die Qualität forensischer Beweismittel und deren Aufbereitung durch Ermittler zu beurteilen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Martin Rieger https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Aspiranten der IT-Forensik-Sachverständigentätigkeit aus Behörden, Unternehmen oder als Selbständige.

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Aufgabe eines Sachverständigen
- Selbstverständnis und Rolle eines Sachverständigen
- Vorbereitung zur Sachverständigenprüfung
- Rollen der Beteiligten vor Gericht
- Typisches Verhalten Beteiligter vor Gericht
- Bewertung der Beweismittel
- Bewertung der Ermittlung

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 33 Zeitstunden Fernstudienanteil: 117 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Einführung in die Informatik

Kurzportrait Studieninhalte

In diesem Modul werden die technischen Kenntnisse vermittelt, die ein IT-Sicherheitsexperte braucht, um ein Rechnersystem verstehen und zusammenstellen zu können. Auf der Grundlage des Verständnisses der Hardware-Architektur werden die vom Betriebssystem und den Anwenderprogrammen bewerkstelligten Verarbeitungsschritte klar. In diesem Gesamtzusammenhang werden die grundsätzlichen IT-Angriffsmöglichkeiten und IT-Schutzmechanismen verständlich.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Martin Rieger

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Modular buchbar





nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Kenntnisse über Instrumente und Methoden der Informatik
- Grundlegende Kenntnisse der Informatik
- Darstellungsformen von Daten interpretieren und umwandeln
- Aufgaben unterschiedlicher Software unterscheiden
- Grundlegende Kenntnisse der IT-Sicherheit
- Virtuelle Maschinen konfigurieren und einrichten

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 33 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 3 Zeitstunden Fernstudienanteil: 117 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Informationsethik und Datenschutz für Ermittler und Verteidiger

Kurzportrait Studieninhalte

Nach Abschluss dieses Moduls können die Teilnehmer die ethischen Dimensionen des Handelns von Strafverfolgern oder Verteidigern ethisch besser bewerten und einordnen. Ihnen sind die Werte Sicherheit und Freiheit bekannt und sie sind in der Lage, Konflikte zwischen diesen Werten auch in komplexen technischen Kontexten frühzeitig zu erkennen und zu formulieren. Dabei ist die Kenntnis der Gesetzeslage inbegriffen.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Sandro Gaycken

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Ermittler/-innen und Verteidiger/-innen.

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, Entscheider/-innen, IT-Consultants, IT-Anwälte/-innen sowie Studieninteressierte allgemein, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Einführung in die Informationsethik
- Informationsethik und Sicherheitsrationalität
- Einführung in den Datenschutz
- Informationsethik/ Datenschutz f
 ür kriminalistische T
 ätigkeiten
- Informationsethik und Datenschutz für militärische Tätigkeiten

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 33 Zeitstunden Fernstudienanteil: 117 Zeitstunden davon Selbststudium: 62 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Internettechnologien

Kurzportrait Studieninhalte

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls hat der Studierende Kenntnisse über die grundlegenden Strukturen und möglichen Transportwege der Informationen im weltweiten Netz. Der Teilnehmer ist mit der für den Betrieb des Internets erforderliche Hard- und Software vertraut und kann deren Bedeutung für die IT-Sicherheit beurteilen. Er kann die aus dem Informationsfluss resultierenden digitalen Spuren bewerten und Ermittlungsansätze ableiten sowie Eigenschaften wichtiger Dienste nachvollziehen und diese einsetzen. Darüber hinaus hat er einen Überblick über die Sicherheitsaspekte der Netze und kann mögliche Tools sowohl bewerten als auch einsetzen. Dieses Modul fördert die Selbstkompetenz durch das unterstützte Selbstlernen bei den praktischen Aufgabenstellungen in besonderem Maße (Erarbeitung von Lösungen in einem festgelegten Zeitrahmen, Hilfe holen bei Bedarf, Erkenntnisgewinn aus korrigierter Lösung).

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Martin Rieger

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, an Entscheider/-innen, IT-Consultants, IT-Anwälte/-innen sowie an Studieninteressierte allgemein, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Internet: Entstehung u. Überblick; Organisationen; Infrastruktur
- Netzwerktechnik: Topologien u. Kommunikationsarten; TCP/IP
- Internet-Dienste: FTP; Telnet; SSH; SMTP; POP; Signaturen
- Darüber hinaus wird ein Überblick über die Sicherheitsaspekt
- World Wide Web: Technik für die Kommunikation

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 33 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 3 Zeitstunden Fernstudienanteil: 117 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Einführung in die Programmierung im IT-Security-Umfeld

Kurzportrait Studieninhalte

In diesem Modul werden die Kenntnisse in Informatik und Programmieren vermittelt, die ein IT-Sicherheitsexperte braucht, um für ein Rechnersystem spezifische Programme zur Analyse des IT-Sicherheitsstands vornehmen zu können sowie um sicherheitsrelevante Vorgängen überprüfen zu können. Damit ist auch die Grundlage für einen guten Einstieg zum Erlernen weiterer Programmiersprachen gelegt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Martin Rieger https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, Entscheider/-innen, IT-Consultants, IT-Anwälte/-innen sowie Studieninteressierte allgemein, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundlagen der Programmiersprache Python
- Grundlagen Datenbanken und das Einbinden unter Python
- Penetrationstests mit Python
- Forensik mit Python
- Netzwerkanalyse mit Python

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium:
davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung:
3 Zeitstunden
Fernstudienanteil:
117 Zeitstunden
30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Personen mit grundlegenden IT-Kenntnissen, keine bis geringe Programmierkenntnisse.

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Grundlagen der Kryptographie 1

Kurzportrait Studieninhalte

Erfolgreiche Studierende kennen das Grundvokabular symmetrischer Kryptographie. Anforderungen an symmetrische Verfahren der Kryptographie sind bekannt. Sie verstehen die praktische Relevanz symmetrischer Verfahren. Symmetrische Verfahren können anhand ihrer Funktionsweisen unterschieden werden.

Die Teilnehmer verstehen die Notwendigkeit der Authentizität von Nachrichten und können erläutern, wie diese mit Hilfe symmetrischer Kryptographie erreicht werden kann.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Christof Paar https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, Entscheider/-innen, IT-Consultants, IT-Anwälte/-innen sowie Studieninteressierte allgemein, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Schiebe-/ Substitutionschiffren
- One Time Pad
- DES
- AES
- Message Authentication Codes

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 2 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 2 Zeitstunden Fernstudienanteil: 148 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 1 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Grundlagen der Kryptographie 2

Kurzportrait Studieninhalte

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Grundvokabular der asymmetrischen Kryptographie verinnerlicht. Sie können den Unterschied zwischen asymmetrischen und symmetrischen kryptographischen Verfahren erläutern und die praktische Relevanz asymmetrischer Verfahren darstellen. Die Teilnehmer kennen die beiden großen Klassen zahlentheoretischer Probleme, auf denen die asymmetrische Kryptographie aufbaut. Sie sind in der Lage neue Verfahren diesen Klassen zuzuordnen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Christof Paar

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, Entscheider/-innen, IT-Consultants, IT-Anwälte/-innen sowie Studieninteressierte allgemein, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Public-Key-Kryptographie: RSA und ElGamal
- Digitale Signaturen
- Hash Funktionen
- Diffusionseigenschaften von MD5

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 2 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 2 Zeitstunden Fernstudienanteil: 148 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 1 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Kryptanalytische Methoden und Werkzeuge

Kurzportrait Studieninhalte

In diesem Modul werden Methoden und Werkzeuge zur Analyse von Sicherheitsmechanismen und kryptographischen Systemen behandelt. Der praktische Bezug der Methoden steht hierbei im Vordergrund, sodass die Ansätze insbesondere bezüglich verschiedener Rechnerplattformen verglichen werden. Hauptbestandteile der Veranstaltung sind dabei Möglichkeiten der effizienten Passwort- und Schlüsselsuche für kryptographische Systeme, jedoch auch Implementierungsangriffe mittels Seitenkanal- und Fehlerinjektionsangriffen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Tim Güneysu https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Personen mit Basiswissen in Kryptologie

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Komponenten und Werkzeugen der Kryptoanalyse
- Überblick über Algorithmen und Techniken
- Grenzen bezüglich Rechen,- Speicher- u. finanzieller Aufwand
- Methoden zur Analyse von bestehenden Systemen

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 2 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 2 Zeitstunden Fernstudienanteil: 148 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 1 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Netzsicherheit 1

Kurzportrait Studieninhalte

In diesem Modul werden konkrete kryptographische Systeme zur Absicherung von Netzen der ersten und zweiten Ebene des OSI-Schichtenmodells betrachtet und von allen Seiten auf ihre Sicherheit hin beleuchtet. Dieses Modul umfasst folgende Themen:

- Einführung in lokale Netze und IP
- WLAN (IEEE 802.11)
- VPN (IPSec, PPTP, IP, Multicast)
- Mobilfunk (GSM, UMTS)

Neben den Systemen selbst werden dabei auch publizierte Angriffe auf diese Systeme besprochen; die Studierenden werden aufgefordert, selbst wissenschaftliche Überlegungen zur Verbesserung der Sicherheit anzustellen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Jörg Schwenk

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Personen mit Grundwissen im IT-Bereich.

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





) nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Wichtigen Strukturen von Sicherheitsmechanismen in LAN
- Übertragungs- und Authentifizierungsprotokolle in Datennetzen
- Kryptographische Verfahren in Datennetzten ermitteln
- Erste Einschätzung der Sicherheit des Protokolls liefern
- Kenntnisse über verschiedenen Angriffstechniken

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 2 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 2 Zeitstunden Fernstudienanteil: 148 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 1 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Netzsicherheit 2

Kurzportrait Studieninhalte

In diesem Modul werden konkrete kryptographische Systeme zur Absicherung von Netzen der dritten und vierten Ebene des OSI-Schichtenmodells betrachtet und von allen Seiten auf ihre Sicherheit hin beleuchtet. Dieses Modul umfasst folgende Themen:

- SSL
- SSH
- OpenPGP
- S/MIME
- DNSSEC

Neben den Systemen werden dabei auch publizierte Angriffe auf diese Systeme besprochen; die Studierenden werden aufgefordert, selbst wissenschaftliche Überlegungen zur Verbesserung der Sicherheit anzustellen. Als Grundlage werden kurz die Transportprotokolle TCP und UDP behandelt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Jörg Schwenk

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Personen mit Grundwissen im IT-Bereich.

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





() nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Umgang mit Fachliteratur
- Kenntnisse über verschiedene Angriffstechniken
- Sicherheit von Protokollen einschätzen
- Einschätzung von neuen Angriffe aus aktueller Fachliteratur

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 2 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 2 Zeitstunden Fernstudienanteil: 148 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 1 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Weiterbildungs a n g e b o t e

Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Netzsicherheit 3

Kurzportrait Studieninhalte

Im Laufe der Lehrveranstaltung sollen die Studierenden eine fiktive Online Banking-Applikation angreifen und dabei die im Laufe der Veranstaltung erlernten Methoden und Techniken einsetzen. Dieses beinhaltet folgende Themengebiete:

- Cross Site Scripting (XSS)
- Cross Site Request Forgery (CSRF)
- Session Hijacking
- Session Fixation
- SQL Injection (SQLi)
- Local/Remote File Inclusion (LFI/RFI)
- Path Traversal
- Remote Code Execution (RCE)
- Logical Flaws
- Information Leakage
- Insufficient Authorization

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Jörg Schwenk

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Programmierer mit Grundwissen im Bereich Netz- und Websicherheit.

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Breites Wissen über Schwachstellen in Webapplikationen
- Manuelles Auffinden von Schwachstellen
- Entsprechende Schutzmaßnahmen sowie deren Wirksamkeit

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 2 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 2 Zeitstunden Fernstudienanteil: 148 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 1 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Einführung in die Programmierung im IT-Security-Umfeld

Kurzportrait Studieninhalte

In diesem Modul werden die Kenntnisse in Informatik und Programmieren vermittelt, die ein IT-Sicherheitsexperte braucht, um für ein Rechnersystem spezifische Programme zur Analyse des IT-Sicherheitsstands vornehmen zu können sowie um sicherheitsrelevante Vorgängen überprüfen zu können. Damit ist auch die Grundlage für einen guten Einstieg zum Erlernen weiterer Programmiersprachen gelegt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Martin Rieger https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, Entscheider/-innen, IT-Consultants, IT-Anwälte/-innen sowie Studieninteressierte allgemein, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundlagen der Programmiersprache Python
- Grundlagen Datenbanken und das Einbinden unter Python
- Penetrationstests mit Python
- Forensik mit Python
- Netzwerkanalyse mit Python

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium:
davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung:
3 Zeitstunden
Fernstudienanteil:
117 Zeitstunden
30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Personen mit grundlegenden IT-Kenntnissen, keine bis geringe Programmierkenntnisse.

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Reverse Engineering

Kurzportrait Studieninhalte

Die Studierenden können die typischen Einsatzgebiete von Reverse Engineering benennen. Die Strukturen von Microsoft Windows sind ihnen bekannt. Den Aufbau von Programmdateien in Windows können sie beschreiben und analysieren. Sie können die Methoden zur Decompilierung von Maschinenprogrammen benennen und anwenden. Verschiedene Optimierungsverfahren der Compiler, die eine Decompilierung erschweren, können sie erkennen und benennen. Die üblichsten Werkzeuge zur Programmanalyse können die Absolventen einsetzen, Vorteile und Nachteile einer statischen und dynamischen Programmanalyse sind ihnen bekannt, und sie können diese bedarfsabhängig einsetzen. Sie haben detaillierte Kenntnisse über Malware sowie verschiedene Methoden und Tricks der Malware-Autoren. Die Absolventen können "einfache" Malware selbstständig analysieren.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Felix Freiling

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Forensische Ermittler und Sicherheitsanalysten, die bereits tiefgehende Kenntnisse im Bereich systemnaher Programmierung und Assemblerprogrammierung besitzen.

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundlagen des Reverse Engineering
- Detaillierte Kenntnisse über Microsoft Windows
- Grundlagen der Programmanalyse
- Werkzeuge zur Programmanalyse (IDA und OllyDbg)
- Malware und Malware-Analyse

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium:

davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung:

1 Zeitstunden

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Grundverständnis von Betriebssystemen und Rechnerarchitektur, Programmierkenntnisse insbesondere in C, detaillierte Kenntnisse in Intel IA-32-Assembler

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Keine

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Grundlagen der Systemprogrammierung

Kurzportrait Studieninhalte

Die Studierenden kennen die Einsatzszenarien der systemnahen Programmierung, und ihre Prinzipien und Methoden sind ihnen bekannt. Sie können die Grundprinzipien aktueller Rechnerarchitekturen und Betriebssysteme benennen und einordnen. Die Intel IA-32-Architektur ist ihnen im Detail vertraut. Sie sind in der Lage, Assemblerprogramme für diese Architektur zu schreiben und zu verstehen. Die Unterschiede einer systemnahen Programmierung in Assembler und C sind ihnen bewusst. Den Studierenden sind die Stärken und Schwächen der Programmiersprache C bekannt. Durch eigenständiges Programmieren sind sie in der Lage, Programmierprojekte in C und Assembler umzusetzen und den Sinn sowie die Notwendigkeit effizienter Algorithmen und Datenstrukturen zu erkennen. Die Absolventen haben fundierte Grundkenntnisse, die eine Maschinenprogrammanalyse bei Reverse Engineering erfordert.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Felix Freiling

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Nicht-Informatiker/-innen, die ein solides Basisverständnis im Bereich der systemnahen Programmierung benötigen; Angehende Programm- und Malware-Analysten/-innen, die mit Mitteln des Reverse Engineering Schadsoftware verstehen wollen.

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, Entscheider/-innen, IT-Consultants, IT-Anwälte/-innen sowie Studieninteressierte allgemein, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundlagen Rechnerarchitektur u. Assembler-Programmierung
- Grundlagen Betriebssysteme
- Intel x86-IA-32-Architektur und IA-32-Assembler
- Die Programmiersprache C
- Sortieralgorithmen und Sortierbäume als Programmierprojekt

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 15 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 1 Zeitstunden Fernstudienanteil: 135 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 10 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Schlüsselkompetenzen und Wissenschaftliches Arbeiten

Kurzportrait Studieninhalte

Das Ziel des Studium Initiale ist es, beruflich qualifizierte Personen bzw. IT-Praktiker/- innen darin zu unterstützen, ein Hochschulstudium aufzunehmen, sie auf ein Studium vorzubereiten, fehlende Kompetenzen zu beheben oder vor längerer Zeit erworbene Kompetenzen aufzufrischen.

Diese Modul ist Bestandteil des Studium Initiale. Nach erfolgreichem Abschluss des Studium Initiale (6 Module) erhalten Sie die fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung für Informatik- und Informationstechnologiestudiengänge an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen sowie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Das Modul Schlüsselkompetenzen und Wissenschaftliches Arbeiten dient der Vermittlung von Schlüsselkompetenzen und Basiswissen im Bereich wissenschaftlichen Arbeitens.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Otto Kurz

Zielgruppen

Studieninteressierte, Studierende

Ebenfalls richten wir uns an Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die ein Studium im Bereich der Informatik und Informationstechnologie aufnehmen und sich neben ihrem Beruf, in der Elternzeit oder als Berufsrückkehrer/-innen auf ein Studium vorbereiten möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Die Studierenden erlangen grundlegendes Wissen über
- wissenschaftliche Methoden sowie für das Studium und
- Berufsleben relevante Schlüsselkompetenzen.

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 6 Zeitstunden Fernstudienanteil: 48 Zeitstunden Prüfungszeit inkl. Prüfungsvorbereitung: 6 Zeitstunden Prüfungsform: Schriftliche Prüfung

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Module bestehen aus aufeinander abgestimmten Online- und Präsenzphasen, die es Ihnen ermöglichen weitgehend selbstbestimmt zu lernen, Lernzeiten besser zu strukturieren und den Kontakt zu anderen Lernenden sowie Dozenten und Tutoren aufzubauen und zu halten.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 2,5

Workload 60 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Keine

Studienbeiträge Kostenfrei bis März 2015

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Spam

Kurzportrait Studieninhalte

Die Studierenden erhalten grundlegende und vertiefende Kenntnisse der E-Mail-Struktur sowie des verwendeten SMTP-Protokolls. Sie sollen die Fähigkeit erhalten, technische Protokolle unter Sicherheitsaspekten zu betrachten. Dem gegenüber sollen die Studierenden aber auch die Grenzen der technischen Sicherheit erkennen und Grundkenntnisse in organisatorischen, juristischen und wirtschaftlichen Alternativen erwerben.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Christopher Wolf

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Definition von Spam
- Wirtschaftsmodell von Spammern
- Enttarnungsmöglichkeiten von Spammern
- Tiefere Kenntnisse über das SMTP-Protokoll
- Anti-Spam Maßnahmen (Black-, White- und Greylists)
- Juristischer Standpunkt bei Spam
- Weitere Anti-Spam-Techniken (z. B. SPK und DKIM)

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 33 Zeitstunden Fernstudienanteil: 117 Zeitstunden

30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Spurensicherung und Analyse am laufenden System (Live-Analyse)

Kurzportrait Studieninhalte

Das Modul befasst sich mit einer kurzen Einführung in die Informatik. Anschließend wird die Theorie der Flüchtigskeitshierarchie angesprochen und die Vor- und Nachteile der Live-Analyse, auch im Bezug auf die Tot-Analyse, besprochen. In dem Modul werden verschiedene Anwendungsszenarien der Live-Analyse aufgezeigt. Zudem wir die Funktionsweise von Rootkits und deren Gefahren bei der Live Analyse untersucht. Die Techniken der Hauptspeicheraquise werden vermittelt und die Qualitätskriterien für Hauptspeicherimages aufgezeigt. Abschließend werden die Studierenden in Volatility eingeführt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Felix Freiling https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Forensische Ermittler/-innen und Sicherheitsanalysten/-innen.

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Relevanz von flüchtigen Spuren kann eingeschätzt werden
- Sicherungsstrategien können entwickelt werden
- Sicherungen können durchgeführt werden
- Vertrauenswürdigkeit von Systemen kann geprüft werden
- Die Qualität von forensischen Berichten kann bewertet werden

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 15 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 1 Zeitstunden Fernstudienanteil: 135 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 10 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Taktik in der IT-Sicherheit 1

Kurzportrait Studieninhalte

Nach Abschluss dieses Moduls können die Absolventen taktische Cybersecurity besser verstehen und konzipieren. Sie können eine bessere und umfassendere, in die Zukunft gerichtete Schutzplanung für Unternehmen und Institutionen ausrichten und technische Spezifikationen und Akquisitionen gezielter zu formulieren. Es ermöglicht den Teilnehmern, wie ein Angreifer zu denken und entsprechend Angriffe besser zu detektieren, zu analysieren und zu antizipieren. Das Modul wird zeitaktuell am Stand der Offensivtätigkeiten und -fähigkeiten unterrichtet werden. Es wird technische und nicht-technische Aspekte adressieren.

Dieses erste der beiden Taktikmodule wird in die Theorie der Taktik sowie in taktisches Denken einführen.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Sandro Gaycken

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Ermittler-/innen und Verteidiger/-innen.

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundverständnis von Strategie und taktische Cybersecurity
- Entwicklung einer Taktik aus einer Strategie
- Taktische Ziele
- Taktiken, OODA-Loop, Die fünf strategischen Ringe
- Taktische Prinzipien
- Taktisches Denken in Cybersecurity

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 33 Zeitstunden Fernstudienanteil: 117 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Taktik in der IT-Sicherheit 2

Kurzportrait Studieninhalte

Nach Abschluss dieses Moduls können die Absolventen taktische Cybersecurity besser verstehen und konzipieren. Sie können eine bessere und umfassendere, in die Zukunft gerichtete Schutzplanung für Unternehmen und Institutionen ausrichten und technische Spezifikationen und Akquisitionen gezielter zu formulieren. Es ermöglicht den Teilnehmern, wie ein Angreifer zu denken und entsprechend Angriffe besser zu detektieren, zu analysieren und zu antizipieren. Das Modul wird zeitaktuell am Stand der Offensivtätigkeiten und -fähigkeiten unterrichtet werden. Es wird technische und nicht-technische Aspekte adressieren.

Dieses zweite der beiden Taktikmodule wird aufbauend auf den Erkenntnissen des ersten Moduls eine Theorie taktischer Cybersecurity einführen, die eine umfassendere, holistische und nachhaltige Planung von Cybersecurity ermöglichen wird.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Sandro Gaycken

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Ermittler/-innen und Verteidiger/-innen.

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Prinzipien taktischer Cybersecurity
- Defensive Cybertaktik
- Offensive Cybertaktik
- Force Planning, Arbeits- und Personalbedingungen
- Continuity, Controlling

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 33 Zeitstunden Fernstudienanteil: 117 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 22 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Teilnahme am Modul "Taktik in der IT-Sicherheit 1"

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Weiterentwicklung forensischer Werkzeuge

Kurzportrait Studieninhalte

In diesem Zertifikat erhalten die Studierenden einen Überblick über forensische Werkzeuge und Dateiformate sowie eine Einführung in Open-Source-Werkzeuge. Sie lernen Bibliotheken zur Verarbeitung von XML und Erstellen von einfachen Parsergeneratoren kennen. Abschließend wird Garfinkels DFXML-Projekt (Digital Forensics XML) vorgestellt und angewendet.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Felix Freiling https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Forensische Ermittler/-innen und Sicherheitsanalysten/-innen

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Gängige Forensik-Werkzeuge mit neuen Funktionen versehen
- Qualität von forensischer Software kann bewertet werden

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 15 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 1 Zeitstunden Fernstudienanteil: 135 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 10 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Institut für wissenschaftliche Weiterbildung

Weiterentwicklung von Werkzeugen für die Mobilfunkforensik

Kurzportrait Studieninhalte

Die Studierenden kennen den Aufbau und die Funktionsweise von Android und Android-Applikationen. Sie können die grundlegenden Methoden zur Vorbereitung einer forensischen Analyse von Android-Mobiltelefonen anwenden. Darüber hinaus sind sie in der Lage, unterschiedliche Verfahren und Werkzeuge zur Analyse zu benennen und anzuwenden. Die Studierenden können einfache Applikationen für Android programmieren. Sie haben Kenntnisse in der Analyse von Android-Applikationen. Sie kennen die Schritte einer sicherheitskritischen Betrachtung von Android-Applikationen. Die Absolventen verfügen über Fähigkeiten, eine forensische Analyse von Mobiltelefonen auf der Basis von Android durchzuführen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Felix Freiling

https://open-c3s.de

Kontakt: hochschulzertifikat@hs-albsig.de

Zielgruppen

Forensische Ermittler/-innen und Sicherheitsanalysten/-innen

Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die sich in den spezifischen Fachbereichen auf akademischem Niveau passgenau im Bereich Cyber-Sicherheit weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundlagen Android (Aufbau, Dalvik-VM und Android SDK)
- Grundlagen Mobilfunkforensik für Android
- Aufbau von Android-Applikationen
- Analyse von Android-Applikationen
- Programmieren von Android-Apps
- Grundlagen in Obfuscation

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 15 Zeitstunden davon Prüfung und Prüfungsvorbereitung: 1 Zeitstunden Fernstudienanteil: 135 Zeitstunden 30 h = 1 CP nach ECTS 10 % = Präsenz

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Es finden Online- sowie Präsenzveranstaltungen statt. Die Lerninhalte werden über unsere Lernplattform ILIAS bereitgestellt. Ein Austausch zwischen den Studierenden untereinander sowie mit den Betreuern findet ebenso über die Lernplattform statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte 5 ECTS

Workload 150 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anrechnung des Moduls ist generell nach der Lissabon-Konvention möglich.

Studienbeiträge Die Module der Pilotphase sind kostenfrei

Hochschule Furtwangen

HFU Akademie

Advanced Service Management (Zertifikatskurs)

Kurzportrait Studieninhalte

Aufgrund der Komplexität der Produkte, des intensiven Wettbewerbs und kundenindividueller Nachfrage werden Dienstleistungen anspruchsvoller und zu einem entscheidenden Erfolgsfaktor. Bei rückläufigen Margen im Produktgeschäft sind in zahlreichen Unternehmen die profitablen Dienstleistungen überlebensnotwendig.

Das Kontaktstudium "Advanced Service Management" bietet tiefe Einblicke in die Herausforderungen im Service, insbesondere in technologisch orientierten Branchen.

Folgende Themenfelder werden behandelt:

- Allgemeines Service Management
- Service Strategie, Vertrieb und Delivery
- Service Engineering, Entwicklung von Dienstleistungen

Wissenschaftliche Leitung

Gehrer, Prof. Dr. Michael

07723 920 2680

hfu-akademie@hs-furtwangen.de

www.hfu-akademie.de

Zielgruppen

Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte im Bereich Service speziell in den Branchen Automotive, Investitionsgüter und IT-Services; Service Manager; Projektleiter Service Engineering

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Besonderheiten von Dienstleistung und Service verstehen
- Methoden und Instrumente des Service-Managements
- Herausforderungen im Service analysieren und lösen
- Implementierung von Service Management in Unternehmen
- Servicequalität im Kontext der Kundenorientierung verstehen
- Management und Controlling von Dienstleistungen
- Serviceprozesse festlegen, dokumentieren und managen

Studien- und Prüfungsorganisation

Das Kontaktstudium wird in fünf 1,5- bis 3-tägigen Blockveranstaltungen durchgeführt. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist Pflicht. Die erfolgreiche Teilnahme setzt die Erstellung von Hausarbeiten voraus.

Lehr- und Lernformen

Renommierte Dozenten aus Wissenschaft und Praxis garantieren eine einmalige Mischung aus theoretisch fundierten Inhalten, die in Fallstudien und Workshops praxisnah vertieft werden.

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium und eine mindestens zweijährige Berufserfahrung. Kommunikationsfähigkeit in Englisch für den abschließenden Workshop

ECTS Punkte 8 ECTS

Workload ca. 180 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die erfolgreiche Teilnahme am Kontaktstudium wird mit 8 ECTS auf den Masterstudiengang "Sales and Service Management" angerechnet

Studienbeiträge 2.100,00€

Hochschule Furtwangen

HFU Akademie

Toolbox für die Entwicklung (Seminarreihe)

Kurzportrait Studieninhalte

Ingenieure und Techniker in Entwicklungsabteilungen schaffen im Unternehmen die Grundlagen für hochwertige und innovative Produkte. Ingenieurwissenschaftliches Know-how auf hohem Niveau ist eine notwendige Voraussetzung dafür.

Mit der Seminareihe "Toolbox für die Entwicklung" leistet die HFU einen Beitrag, um ingenieurwissenschaftliches Know-how auch nach dem Studium auf einem hohen Niveau zu halten. Fundiert und praxisnah werden in den Veranstaltungen Grundlagen und aktuelle Themen bearbeitet.

Unter anderem werden die folgenden Seminare angeboten:

- Mathematik als Problemlöser für die Entwicklung
- Programmieren in Matlab leicht gemacht
- Programmieren in Java: Ein schneller Einstieg
- Statistische Verfahren in der Qualitätssicherung und Medizin

Wissenschaftliche Leitung

Jechle, Dr. Thomas

07723 920 2680

hfu-akademie@hs-furtwangen.de

www.hfu-akademie.de

Zielgruppen

Ingenieure und Techniker, die in der Entwicklung arbeiten oder arbeiten wollen.

Modular buchbar





nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Technische Probleme in mathematische Strukturen übersetzen
- Einsatzmöglichkeiten von Java oder Matlab erkennen.
- Programme in Matlab oder Java planen und formulieren.
- Ingenieurwissenschaftliche Berechnungsprozesse lösen.
- Statistische Methoden problemadäquat auswählen.
- Statistische Ergebnisse korrekt interpretieren.

Studien- und Prüfungsorganisation

Die einzelnen Veranstaltungen der Seminarreihe können getrennt gebucht werden und schließen mit einer Teilnahmebescheinigung ab.

Lehr- und Lernformen

Im Seminar wechseln inhaltliche Impulse, Anwendungsbeispiele und praktische Übungen einander ab. Neben der Arbeit im Plenum sind Einzel- und Gruppenarbeiten üblich. Der Transfer der Seminarinhalte in die Praxis wird durch die Wahl der Inhalte und Methoden besonders gefördert.

Zugangsvoraussetzungen

Siehe Seminarbeschreibung auf der Webseite der HFU Akademie

ECTS Punkte -

Workload -

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge ca. 350,00 €/Seminartag

Hochschule Furtwangen

Kompetenzzentrum Usability und HFU Akademie

Usability Engineering (Seminarreihe)

Kurzportrait Studieninhalte

Komplexe und vielseitige Technik einfach, schnell, zielführend und nachvollziehbar bedienen, das ist der Anspruch jedes Nutzers an ein Produkt oder System. Heute, da viele Produkte austauschbar sind und der Kunde eine Vielzahl an Wahlmöglichkeiten hat, ist das Thema Usability ein wettbewerbsentscheidender Faktor, egal ob es sich um eine Webseite, eine Maschine oder das Multimedia-Interface eines Autos handelt.

Das Kompetenzzentrum Usability und die HFU Akademie bieten offene Seminare bis hin zu Inhouse-Workshops rund um das Thema Usability an:

- Usability Engineering Basis-Seminar (Grundlagen des Usability-Testing)
- Usability-Workshops (themen- und firmenspezifische Vertiefungen)
- Usability-Optimierung von Webseiten und Webshops (Inhouse)

Wissenschaftliche Leitung

Jechle, Dr. Thomas

07723 920 2680

jec@hs-furtwangen.de

www.hfu-akademie.de

Zielgruppen

Produktmanager Entwicklungsingenieure Webentwickler

Technische Redakteure mit Aufgaben im Bereich Usability

Modular buchbar





nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Stellenwert und Chancen von Usability-Tests einschätzen.
- Usability-Standards für verschiedene Produkte kennen.
- Moderne Verfahren des Usability Engineering kennen.
- Geeignete Verfahren des Usability-Engineering auswählen.
- Ablauf eines Usability-Tests kennen.
- Einen einfachen Usability-Test selbst durchführen.
- Testergebnisse analysieren und Optimierungen ableiten.

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Seminarreihe besteht aus Tagesseminaren, für die eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt wird. Bei den firmenspezifischen Workshops werden Inhalte und Dauer individuell vereinbart.

Lehr- und Lernformen

Im Seminar wechseln inhaltliche Impulse, Fallbeispiele, Reflexionsphasen und praktische Übungen einander ab. Neben der Arbeit im Plenum sind Einzel- und Gruppenarbeiten üblich. Für Praxisdemonstrationen und Übungen werden die technischen Möglichkeiten des Kompetenzzentrums Usability an der HFU genutzt.

Zugangsvoraussetzungen

keine

ECTS Punkte -

Workload -

Anrechnungsmöglichkeiten

-

Studienbeiträge ca. 450,00 €/ Tagesseminar

Fernstudienzentrum

Elektrische Energieübertragung: Netze - Betriebsmittel - Schaltanlagen

Kurzportrait Studieninhalte

Im Kontaktstudium behandelt werden die aktuellen Techniken, die zur Sicherstellung der elektrischen Energieversorgung eingesetzt werden. Themen:

Elektrische Energienetze, Elektrische Betriebsmittel, Schaltanlagen, Energieübertragung, Berechnung von Energieübertragungsnetzen, Symmetrische Komponenten, Sekundärtechnische Anlagen.

Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wissenschaftliche Leitung

Herr Prof. Dr. T. Leibfried

Kontakt: Frau Deborah Lucas-Bekeredjian

Tel: +49 (0) 721 608 - 48200 E-Mail: wwb@fsz.kit.edu www.fsz.kit.edu/elektrische-energieuebertragung.php

Zielgruppen

Das Kontaktstudium richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen der Natur- und Ingenieurwissenschaft. Absolventen des Wirtschaftsingenieurwesens mit dem Schwerpunkt Energietechnik werden ebenso angesprochen. Durch den geringen Präsenzanteil kann der Kurs problemlos neben Beruf oder Familie absolviert werden.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Vertieftes Wissen bzgl. eingesetzter Techniken
- zur Sicherstellung der elektrischen Energieversorgung -
- einzelne Elemente, z.B. Netze, können analysiert werden.
- Technik und physikalischer Hintergrund
- Gesetzliche Regelungen
- Sicherheitsbestimmungen
- Transfer in beruflichen Kontext

Studien- und Prüfungsorganisation

Im Verlauf sind Pflichtaufgaben zu bearbeiten. Die Benotung erfolgt auf Basis einer Abschlussklausur. Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreichem Abschluss des Kontaktstudiums ein Hochschulzertifikat.

Lehr- und Lernformen

Grundlage bildet ein Studienbrief, welcher der selbstständigen Erarbeitung des Lernstoffes dient. Zeitgleich wird der Kurs auf der Lernplattform Moodle betreut. Online-Meetings ergänzen die e-mediale Betreuung. Zwei zweitägigen Präsenzveranstaltungen in Karlsruhe. Sie werden während des gesamten Kurses inhaltlich wie organisatorisch von fachlich qualifizierten TutorInnen betreut.

Zugangsvoraussetzungen

Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss; spezifische Kenntnisse in Mathematik und Physik notwendig, informieren Sie sich hier: www.fsz.kit.edu/elektrische-energieuebertragung.php

ECTS Punkte 10

Workload 8-10 Stunden pro Woche

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.950 Euro

Fernstudienzentrum

Energy English - Kontaktstudium

Kurzportrait Studieninhalte

Wir bieten einmal jährlich den Fachsprachkurs "Energy English" an, der Technical English mit Business English aus dem Themenbereich Energie verbindet. In englischer Sprache. Die ersten vier Units vermitteln das Fachvokabular aus dem technischen und wirtschaftlichen Bereich. Der Schwerpunkt des Wortschatzes liegt bei den Erneuerbaren Energien. Es werden vor allem die passiven Fähigkeiten Hör- und Leseverständnis sowie das Sprechen trainiert. Die Inhalte: Technological Energy Cycle, Economic Energy Cycle und Renewables: Wind, Solar, Hydro, Wave, Tidal, Geothermal and Biomass Energy Der zweite Teil konzentriert sich auf die aktive Anwendung. In den Units 5-8 werden spezielle Begriffe und deren Gebrauch in der geschäftlichen Kommunikation geübt. Die Inhalte sind: Writing and Academic Writing, Meetings and Negotiation, Presentations, Intercultural Communication and Management. Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Website.

Wissenschaftliche Leitung

Herr Prof. Dr. T. Leibfried

Kontakt: Frau Beschka Siehl

Tel: + 49 (0) 721 608 - 48200 E-Mail: wwb@fsz.kit.edu

www.fsz.kit.edu/energy-english.php

Zielgruppen

Personen, die beruflich mit dem Thema Energie zu tun haben und sich für die internationale Kommunikation fit machen möchten; die sich aus privaten Gründen für das Thema interessieren und ihre Sprachkenntnisse auffrischen und verbessern wollen; die Interesse an der Sprache - insbesondere Technical und Business English - haben und den Austausch mit Gleichgesinnten zum Thema Energie suchen. Durch den geringen Präsenzanteil kann der Kurs problemlos neben Beruf oder Familie absolviert werden.

Modular buchbar





nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Sprachnieveau B2
- Energiespezifisches Fachvokabular
- E-Mails und Briefe im thematischen Kontext Energie
- Verhandlungen führen
- Aktiv an Meetings teilnehmen
- Themen aus dem Energiebereich anschaulich präsentieren
- Angelsächsiche Umgangsformen und Kultur

Studien- und Prüfungsorganisation

Schriftliche Abschlussklausur und Präsentation in englischer Sprache bei Präsenzveranstaltung. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein Hochschulzertifikat.

Lehr- und Lernformen

Grundlage bildet ein Online-Lernmodul mit Texten, Videos und zahlreichen Übungsaufgaben. Hier bearbeiten Sie selbstständig das Lehrmaterial und stehen über Foren mit Ihren TutorInnen und Mitstudierenden in Kontakt. Im Rahmen von Online Group Discussions und Speaking Exercises trainieren Sie ihre mündliche Ausdrucksfähigkeit. Präsenzveranstaltungen runden das Programm ab. Betreuung durch qualifizierte TutorInnen.

Zugangsvoraussetzungen

Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss; Englischkenntnisse mindestens Niveau B1 (GER) Ausnahmen auf unserer Website.

ECTS Punkte 10

Workload 5-8 Stunden pro Woche

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.950 Euro

Fernstudienzentrum

Erneuerbare Energien - Kontaktstudium

Kurzportrait Studieninhalte

Folgende Inhalte werden behandelt:
Energie, Ressourcen, Energetischer Kontext, Erweiterter energetischer Kontext und technische Umsetzung.
Beim Themenkomplex "Technische Umsetzung" können Sie selbst eine Schwerpunktsetzung vornehmen. Neben den Pflichtelementen Photovoltaik und Windenergie, können Sie zwei weitere Vertiefungsrichtungen aus den Bereichen Solarthermie, Wasserkraft, Biomasse und Geothermie in Anlehnung an Ihre berufliche oder persönliche Bedarfs- und Interessenslage frei wählen. Eines dieser Themen wird als Studienleistung vertiefend ausgearbeitet und im Rahmen der Abschlussveranstaltung präsentiert. Fragestellungen können Sie selbst aus Ihrem beruflichen Kontext entwickeln oder auch aus einem Pool vorgehaltener Themen wählen.
Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Webiste.

Wissenschaftliche Leitung

Herr Prof. Dr. T. Leibfried

Kontakt: Frau Deborah Lucas-Bekeredjian

Tel: + 49 (0) 721 608 - 48200 E-Mail: wwb@fsz.kit.edu

www.fsz.kit.edu/erneuerbare-energien.php

Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte aus dem Energiesektor bzw. den branchenaffinen Tätigkeitsbereichen, die jedoch nicht über grundlegende technische bzw. naturwissenschaftliche Kenntnisse im Bereich der erneuerbaren Energien verfügen. Durch den geringen Präsenzanteil kann der Kurs problemlos neben Beruf oder Familie absolviert werden.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Einschätzung der Potentiale von erneuerbaren Energien:
- technisch und physikalisch,
- ökologisch, wirtschaftlich,
- ethische und globalpolitische Perspektive
- Kenntnisse der einzelnen Energieressourcen
- Technische Umsetzung zur Energiegewinnung
- Vertiefung durch persönlichen Bezug

Studien- und Prüfungsorganisation

Bearbeitung von Pflichtaufgaben, Prüfungsleistung ist die Ausarbeitung einer persönlich gewählten Fragestellung inkl. Präsentation der Ergebnisse. Nach erfolgreichem Abschluss des Kontaktstudiums erhalten Sie ein Hochschulzertifikat.

Lehr- und Lernformen

Grundlage bildet ein Studienbrief, welcher der selbstständigen Erarbeitung des Lernstoffes dient. Zeitgleich wird der Kurs auf der Lernplattform Moodle betreut. Online-Meetings ergänzen die e-mediale Betreuung. Die Online- und Selbstlernphasen werden von zwei zweitägigen Präsenzveranstaltungen in Karlsruhe begleitet. Qualifizierte TutorInnen betreuen Sie während des gesamten Kurses inhaltlich und organisatorisch.

Zugangsvoraussetzungen

Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss idealerweise im Bereich Naturwissenschaft, Ingenieurwissenschaft oder Wirtschaftswissenschaft; Ausnahmen auf unserer Website.

ECTS Punkte 10

Workload 8 - 10 h pro Woche

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.750Euro

Fernstudienzentrum

Technikfolgenabschätzung und Energiewende - Kontaktstudium

Kurzportrait Studieninhalte

Die Weiterbildung wird zusammen mit Vertretern des Instituts für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) am KIT angeboten. Durch die interdisziplinäre Betrachtung der Energiewende können Absolventen des Kontaktstudiums die Komplexität dieser Entwicklung erfassen und mögliche Einflussfaktoren analysieren. Thematisiert werden unter anderem die Entwicklungsperspektiven alternativer Antriebskonzepte, die zukünftige Elektrizitätsversorgung und Energiespeicher.

Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wissenschaftliche Leitung

Herr Prof. Dr. M. Decker

Kontakt: Frau Linda Eggerichs

Tel: + 49 (0) 721 608 - 48200 E-Mail: wwb@fsz.kit.edu www.fsz.kit.edu/technikfolgenabschaetzung.php

Zielgruppen

Das Kontaktstudium richtet sich an Fach- und Führungskräfte der Energiebranche bzw. branchenaffine Bereiche. Zudem werden Vertreter der Politik, der Kommunen und Verbände angesprochen. Umweltorganisationen sind genauso eingeladen, wie beratende Unternehmen oder Journalisten. Durch den geringen Präsenzanteil kann der Kurs problemlos neben Beruf oder Familie absolviert werden.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Rahmenbedingungen der Energiewende umfassend
- Gesellschaftlicher Diskurs rund um die Energiewende
- Ziele und Perspektiven der Technikfolgenabschätzung
- Methoden, z.B. Szenarioansatz, Nachhaltigskeitsbewertung
- Den eigenen Standpunkt explizieren
- Prozess wissenschaftlicher Politikberatung
- Interdisziplinäres Denken

Studien- und Prüfungsorganisation

Lösung von Pflichaufgaben und die Bearbeitung einer Fragestellung als Abschlussprüfung. Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreichem Abschluss ein Hochschulzertifikat.

Lehr- und Lernformen

Grundlage bildet ein Studienbrief. Zeitgleich wird der Kurs auf der Lernplattform Moodle betreut. Online-Meetings ergänzen die e-mediale Betreuung. Zusätzlich wird ein Planspiel angeboten. In zwei zweitätigen Präsenzveranstaltungen wird ein real existierender Technikfolgeabschätzungsprozess simuliert. Sie werden während des gesamten Kurses inhaltlich wie organisatorisch von fachlich qualifizierten TutorInnen betreut.

Zugangsvoraussetzungen

Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss; informieren Sie sich hier über Ausnhamen: www.fsz.kit.edu/technikfolgenabschaetzung.php

ECTS Punkte 10

Workload 8-10 h pro Woche

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.950 Euro

Hochschule Ravensburg-Weingarten

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung Bodensee-Oberschwaben (AWW)

Lehrgang Technik für Nicht-Techniker

Kurzportrait Studieninhalte

4 Bausteine (20 Termine):

Technische Mechanik und technische Kommunikation Elektrotechnik und Elektronik in der Fertigung Fertigungstechnik Werkstoffkunde und technologische Trends

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Konrad Wöllhaf

E-Mail: weiterbildung@hs-weingarten.de

Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte aus betriebswirtschaftlichen Bereichen wie Einkauf, Rechnungswesen, Controlling, Vertrieb (und andere Nicht-Techniker), die in ihren betrieblichen Aufgabenstellungen mit technischen Fragen konfrontiert werden bzw. verstärkt im interdisziplinären Bereich arbeiten wollen.

Modular buchbar





ja nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Technisches Verständnis
- Grundwissen zu Technologiebereichen
- Einsichten zu Technologischen Trends
- Kompetenz für interdisziplinäre Teamarbeit
- Methodenkompetenz zur Analyse technolog. Entwicklungen
- Kenntnisse über technische Zusammenhänge im
- Wertschöpfungsprozess

Studien- und Prüfungsorganisation

freiwillige Prüfungsleistung (mündl. Prüfung)

Lehr- und Lernformen

Seminar, Vorlesung Übungen Diskussionen Exkursion Gruppenarbeit

Zugangsvoraussetzungen

keine

ECTS Punkte 10

Workload 300

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.990 €

Hochschule Ulm

Technische Akademie Ulm e.V.

Kontaktstudium Datenschutzbeauftragter (mit Hochschulzeugnis HS Ulm)

Kurzportrait Studieninhalte

Modul I: Datenschutzrecht, Modul II: Datenschutz in der betrieblichen Praxis, Modul III: Technischer Datenschutz und IT-Sicherheit, Modul IV: Organisation des betrieblichen Datenschutzes, Modul V: Arbeitsweise der Aufsichtsbehörden Weitere kostenpflichtige Workshops in diesem Bereich:

- Kompaktkurs für Datenschutzbeauftragte: Vom Verfahrensverzeichnis zum Datenschutzkonzept
- Vertiefender Workshop "Effektivität und Effizienz im Datenschutz"
- Vertiefender Workshop "Das Datenschutzkonzept"
 Vertiefender Workshop "Die Verfahrensübersicht"
- Vertiefender Workshop "Datenschutz im E-Commerce"
- Vertiefender Workshop "Awareness-Kampagnen"
- Vertiefender Workshop "Netzwerksicherheit"
- Vertiefender Workshop "Sicherheitsmanagement"

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Markus Schäffter, Hochschule Ulm schaeffter@hs-ulm.de

Zielgruppen

Unternehmensangehörige, die sich im Datenschutz weiterbilden möchten und sollen.

Modular buchbar





(nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- international anerkanntes Hochschulzertifikat
- praxisorientierte ReferentInnen
- Erarbeitung aller Aspekte des Datenschutz
- Erarbeitung der gesetzlichen Pflichten Datenschutzbeauftr.
- Mit Arbeitnehmer- und Kundendaten korrekt umgehen können.
- Erarbeitung der vertraglichen Pflichten Datenschutzbeauftr.
- TeilnehmerIn ist am Ende Experte/-in im Datenschutz.

Studien- und Prüfungsorganisation

Hochschule Ulm/Technische Akademie Ulm e.V. in Kooperation mit der WEKA Akademie Hamburg. Informationen: Angelika Wecker M.A., Hochschule Ulm, Graduate School, Tel. 0731 5028144, wecker@hs-ulm.de

Lehr- und Lernformen

Blockveranstaltungen

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Studium oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Informatik oder eine mind. 3jährige Berufstätigkeit, Schwerpunkt "elektronische Datenverarbeitung".

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 3490,00 Euro zzgl. 19% MwSt

Graduate School

Kontaktstudiengang Hydraulik

Kurzportrait Studieninhalte

Abschluss nach den ersten drei Modulen das Zertifikat "Geprüfte Fachkraft Hydraulik5 Module, die parallel oder nacheinander in verschiedenen Semestern gehört werden können: (1) Ölhydraulik, (2) Mobilhydraulik, (3) Druckflüssigkeiten und Dichtungen, (4)Simulation hydraulischer Systeme sowie (5) Elektronik und spezielle Hydrauliksysteme.

Abschluss Module 1-3: Zertifikat "Geprüfte Fachkraft Hydraulik" für Meister und Techniker der einschlägigen Ausbildungsgänge

Abschluss Module 1-5: Fachingenieur Hydraulik". Der Studiengang richtet sich an Ingenieure der Fachrichtungen Maschinenbau, Elektrotechnik, Mechatronik und Wirtschaftsingenieurwesen, tätig in Planung, Ausführung, Vertrieb oder als Sachverständige.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Josef Kurfess

Geschäftsführung: Angelika Wecker M.A.

Zielgruppen

Techniker, Fachwirte und Meister der einschlägigen Ausbildungsgänge und Ingenieure

Module 1 bis 3: je 1.200 € Studiengebühr und 100 € Prüfungsgebühr Module 4 und 5: je 1.400 € Studiengebühr und 150 €

Prüfungsgebühr

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Vertiefung vorhandener Kenntnisse
- Erweiterung der eigenen Kompetenzen
- Erweiterung der Beschäftigungsfähigkeit

Studien- und Prüfungsorganisation

Hochschule Ulm Graduate School Angelika Wecker M.A. 0731 5028144, wecker@hs-ulm.de

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Seminare, 3. Modul als Webinar; alle Veranstaltungen finden abends während des gesamten Semesters statt und werden im Sommer- und Wintersemester angeboten.

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulzugangsberechtigung: allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife, Meister, Techniker, Fachwirt oder vergleichbar.

ECTS Punkte jeweils 5

Workload jeweils 1,5 Unterrichtsstunden plus Eigenarbeit

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Module können auf den (Berufsbegleitenden) Bachelor Maschinenbau ggfs. angerechnet werden. Individuelle Prüfung nötig.

Studienbeiträge 1.200 €bzw. 1.400 €/Modul

Technische Akademie Ulm e.V.

Kontaktstudium Klebfachkraft oder Klebpraktiker

Kurzportrait Studieninhalte

Einführung in die Grundlagen der Klebtechnik, Klebstoffe, Oberflächenbehandlung, Prüftechnik, Fertigungstechnik, Arbeitsund Umweltschutz

Klebfachkraft: 15 Termine Klebpraktiker: 5 Termine

Abschluss: Zertifikat

Klebfachkraft - DVS®/EWF-Klebfachkraft nach Richtlinien

DVS®/EWF 3301 und EWF 516-01

Klebpraktiker - DVS®/EWF-Klebpraktiker/in nach Richtlinien

DVS®/EWF 3305 und EWF 515-01

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Christian Dietrich, Hochschule Ulm dietrich@hs-ulm.de

Zielgruppen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Klebstoffanwendern und -herstellern, die in der beruflichen Praxis nach Arbeitsanwendungen selbstständig kleben, Kurzarbeiterinnen und Kurzarbeiter, Arbeitssuchende, die ihre Chance am Arbeitsmarkt erhöhen wollen

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Arbeitsanweisungen in dem Bereich Kleben erkennen
- deren Auswirkungen verstehen
- Klebungen selbstständig und fachgerecht durchführen
- den klebtechnischen Prozess in der Fertigung berücksichtigen
- Kenntniserweiterung
- Beschäftigungsfähigkeit auf dem Arbeitsmarkt erhöhen

Studien- und Prüfungsorganisation

Hochschule Ulm/Technische Akademie Ulm e.V. in Kooperation mit dem IFAM Bremen

Lehr- und Lernformen

Theorie-Seminare und praktische Anwendungen in einem bzw. mehreren Blöcken à 1 Woche

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte ---

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 4.640 €bzw 1.325 €zzgl. 190 €Prüfgebühr

Technische Akademie Ulm e.V.

Kontaktstudiengang MINT Basiszertifikat Mathematik - berufsbegleitend -

Kurzportrait Studieninhalte

Meister, Techniker und Fachwirte können ohne Abitur ein Studium aufnehmen. Gerade im technischen Bereich bringt dieser Personenkreis viele Kompetenzen mit, hat allerdings oft Lücken beim theoretischen Handwerkszeug für ein ingenieurwissenschaftliches Studium in den Grundlagenfächern Mathematik und Physik. Das MINT Basiszertifikat der Hochschule Ulm kann diese Lücke schließen und ist als Brücke in die Hochschule gedacht.

Einige unserer Bildungspartner in der Region bieten solche Kurse an, die wir Ihnen auf Anfrage gern nennen.

Wissenschaftliche Leitung

Zielgruppen

Alle, die ein ingenieurwissenschaftliches Studium aufnehmen möchten.

Modular buchbar



• nein

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Auffrischung und/oder Erweiterung der Mathekenntnisse
- für ein (berufsbegleitendes) Ingenieur-Studium

Studien- und Prüfungsorganisation

Hochschule Ulm/Technische Akademie Ulm e.V. Graduate School Angelika Wecker M.A. Tel. 0731 5028144, wecker@hs-ulm.de

Lehr- und Lernformen

Seminar und Übung

Zugangsvoraussetzungen

Meister, Techniker, Fachwirte; Abitur, Fachabitur

ECTS Punkte

Workload 2x3 Std./Woche plus Eigenarbeit

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 720 €, freiwillige Prüfung: 90 €

Technische Akademie Ulm e.V.

Kontaktstudiengang Technische Dokumentation, Geprüfte Fachkraft

Kurzportrait Studieninhalte

Modul 1: Projektmanagement, Recherche und Informationsentwicklung, Internationalisierung und Lokalisierung, Gesetzliche und normative Anforderungen an Benutzerinformationen Modul 2: Didaktik der Wissensvermittlung, Didaktik -

Modul 2: Didaktik der Wissensvermittlung, Didaktik Modularisierung - Standardisierung, XML-Workshop, Single
Source Publishing, Workshop zur Arbeit mit
Contentmanagement- und Redaktionssystemen
Modul 3: Tools, Professionelles Deutsch, Terminologie,
Übersetzungerechte Dokumenterstellung, CAT, etc.
Modul 4: Optische Gestaltung und Visualisierung in der
Technischen Dokumentation, Medienspezifische Aspekte bei der
Veröffentlichung von Dokumentationsprodukten,
Qualitätssicherung und Usability
Modul 5: Prüfungsleistung: Projektarbeit mit Präsentation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Jochen Bernauer

Geschäftsführung: Angelika Wecker M.A.

Zielgruppen

Ingenieure, Mitarbeiter mit geisteswissenschaftlichem oder mit pädagogischem Hintergrund, die keine spezifische Ausbildung in technischer Dokumentation besitzen.

Modular buchbar





Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Vertiefte Kenntnisse in Technischer Dokumentation
- Einschlägige Techniken zur Erstellung Tech. Dokumentation
- Projektmanagement
- Geeignet für freiberufliche Tätigkeiten.
- Geeignet als Vorbereitung für die Zertifizierungsprüfung zum
- "Technischen Redakteur/in (tekom)".
- Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Studien- und Prüfungsorganisation

Hochschule Ulm/Technische Akademie Ulm e.V. Graduate School Angelika Wecker M.A. Tel. 0731 5028144, wecker@hs-ulm.de

Lehr- und Lernformen

Modul 1-4 Vorlesung, Modul 5 Projektarbeit

Zugangsvoraussetzungen

Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife, Meister, Techniker, Fachwirt oder vergleichbar.

ECTS Punkte jeweils 4

Workload jeweils 60 Unterrichtseinheiten (45 Min.)

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 680€/Module 1-4, Modul 5 600€; Prüf.: 100€





Medizin und Pharmazie

Weiterbildende Bachelor- und Masterstudiengänge und Kontaktstudien

Weiterbildende Masterstudiengänge

Hochschule Aalen

Masterstudiengang M. Sc. Vision Science and Business (Optometry)

Kurzportrait Studieninhalte

Das Masterstudium des berufsbegleitenden Masterstudiengangs M. Sc. Vision Science and Business (Optometry) ist darauf ausgelegt, dass die bereits aus dem grundständigen Augenoptik-Studium vorhandenen Fachkompetenzen auf dem Gebiet der zukunftsorientierten Optometrie vertieft und erweitert

Ziel ist die Spezialisierung auf dem Gebiet der Optometrie in dem die Studierenden ihr künftiges erweitertes und zum Teil auch neues Arbeitsgebiet sehen. Diese erweiterte Fachkompetenz kann sowohl auf speziellen Gebieten einer optometrischen Berufsausübung liegen (verbessertes Erkennen des Gesundheitszustandes des Kunden, Visualtraining, Kinderoptometrie, Glaucomscreening, ...) wie auch in Gebiete angewandter Forschung und Entwicklung gehen (Sondersehhilfen, moderne Berechnungs- und Fertigungsverfahren, ...).

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Anna Nagl, Studiendekanin

anna.nagl@htw-aalen.de

Zielgruppen

Augenoptiker

Modular buchbar





(nein

Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- Kompetentere Beratung der Kunden/Patienten möglich
- Fundiertes Fachwissen auf dem Gebiet der Optometrie
- Verbesserte interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Fachärzten
- Erfahrungsaustausch mit international renommierten Dozenten

Studien- und Prüfungsorganisation

Semesterbegleitende Modulprüfungen

Lehr- und Lernformen

Präsenzlehrveranstaltungen und Labore

Online basiertes Lernen (blended learning) (ca. 10%) unterstützt die i. d. R. einmal monatlich stattfindenden Präsenzveranstaltungen (Freitag bis einschl. Dienstag)

Zwei zweiwöchige Studienaufenthalte in den USA möglich

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Erststudium in Augenoptik/Optometrie Einjährige Berufspraxis nach dem ersten Studienabschluss Gute Englisch-Kenntnisse

ECTS Punkte 90

Workload 2,700 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 12.990 Euro

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

MasterOnline Parodontologie & Periimplantäre Therapie

Kurzportrait Studieninhalte

Die Studieninhalte sind didaktisch aufbereitet, die Module bauen aufeinander auf:

Grundlagen

Angewandte Anatomie

Orale Mikrobiologie und Pathogenese

Parodontales Behandlungskonzept

Chirurgische PA-Therapie & Implantologie

Behandlungskompetenzen I (Studiengangsbezogene

Patientenbehandlung)

Behandlungskompetenzen II (Dokumentation der eigenen

Patientenfälle)

Arzneimitteltherapie

Orale Medizin

Synoptische Zahnheilkunde

Praxismanagement

Abschlussmodul (Masterthese & mündliche Prüfung)

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Petra Ratka-Krüger

Zielgruppen

Zahnärzte

Modular buchbar





) nein

Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- Einbindung des Gelernten in die berufliche Praxis
- Routine und Sicherheit in der Patientenbehandlung
- Kommunikative, forschungsorientierte Kompetenz
- Organisationale Kompetenz
- Anerkannter Master of Science-Abschluss

Studien- und Prüfungsorganisation

Die aufeinander folgenden Module stehen den Studierenden auf einer Lernplattform zur Verfügung; eine intensive Begleitung erfolgt durch fachlich ausgebildete Teletutoren. Prüfungen finden v.a. in Form von Klausuren und praktischen Übungen statt.

Lehr- und Lernformen

"Blended Learning": Online-Lernphasen im Wechsel mit kompakten Präsenzveranstaltungen (3 pro Studienjahr). Die Online-Lehrinhalte sind multimedial aufbereitet; neben Skripten stehen interaktive Lernprogramme, Filme, vertonte Präsentationen und Animationen zur Verfügung. Die Präsenzveranstaltungen konzentrieren sich auf das Erlernen praktischer Kompetenzen.

Zugangsvoraussetzungen

Approbation und 2 Jahre Berufserfahrung; technisch: Zugang zu Computer/Internet.

ECTS Punkte 110

Workload ca. 10 Stunden pro Woche

Anrechnungsmöglichkeiten

Ein Parodontologie-Curriculum und ein Implantologie-Masterstudium werden angerechnet.

Studienbeiträge 29.000 Euro

Universität Freiburg in Kooperation mit der Hochschule Furtwangen (HFU)

MasterOnline Technische Medizin

Kurzportrait Studieninhalte

Der M.SC. Technische Medizin der Universität Freiburg in Kooperation mit der Hochschule Furtwangen richtet sich an Ärztinnen/Ärzte aller Fachrichtungen sowie Absolventen von Natur- und Ingenieurswissenschaften, die sich auf den Gebieten der Medizintechnik und Medizinphysik weiterbilden möchten, um mithilfe umfassender Kompetenzen mit den technischen Entwicklungen in der Medizin Schritt zu halten, die nicht nur den stationären, sondern auch den ambulanten Sektor betreffen. Dies dient der verbesserten Patientenversorgung, der klinischen Betriebs- und Investitionssicherheit und gibt Forschung & Entwicklung sowie Ausbildung und Mitarbeiterschulung Impulse. Mit der Doppelqualifikation können Sie die Entwicklungen neuer medizintechnischer Verfahren und Geräte mitgestalten und werden befähigt, innovative Wege in der Wissensvermittlung und Mitarbeiterschulung zu beschreiten, z.B. in medizintechnischen Simulationszentren.

Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. rer. nat. Stefan Schumann (Uni Freiburg)

Prof. Dr. rer. nat. Edgar Seemann (HFU)

Zielgruppen

Approbierte Ärztinnen und Ärzte aller Fachrichtungen, sowie klinisch orientierte Natur- und Ingenieurwissenschaftler/innen.

Modular buchbar





Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- Kompetenzen in Medizinphysik und Medizintechnik
- Möglichkeiten medizintechnischer Geräte optimal ausschöpfen
- Klinisch erfasste Messdaten beurteilen können
- Impulse für die medizinische F+E Technischen Medizin geben
- Medizintechnische Investitionsentscheidungen treffen können

Studien- und Prüfungsorganisation

Das Studienprogramm ist modular aufgebaut und wird im Blended Learning Modus angeboten. Während des gesamten Studiums werden die Studierenden durch zertifizierte Teletutoren betreut.

Lehr- und Lernformen

- ca. 80 % Onlinephasen, ca. 20 % Präsenzphasen
- flexible Gestaltung von Lerntempo, -ort und -zeit
- ca. 10 Stunden wöchentliche Arbeitsbelastung
- individuelle Schwerpunktsetzung
- Kombination aus unterschiedlichen Lehrmedien: Skripte, E-Lectures, E-Tests, Übungsaufgaben und Vorlesungen im Virtuellen Klassenzimmer

Zugangsvoraussetzungen

- Hochschulabschluss in Lebens-, Natur-, Ingenieurwissenschaften (min. 210 ECTS)
- -min. 1 Jahr fachrelevante Berufspraxis

ECTS Punkte 90

Workload 10 h/Woche, 4 Semester plus Masterarbeit.

Anrechnungsmöglichkeiten

Eine Anrechnung von Vorkenntnissen und beruflichen Kompetenzen ist möglich.

Studienbeiträge richten sich nach der Gebührenordnung,

Universität Ulm

Medizinische Fakultät

Master of Science Advanced Oncology

Kurzportrait Studieninhalte

Modul 2 - Interdisziplinäre Onkologie: Grundlagen der Tumorentstehung, der Diagnostik, der Therapie und der Epidemiologie von Tumorerkrankungen (11 Leistungspunkte) Modul 3 - Klinische Forschung: Biometrie, GCP, ethische Aspekte und Projektmanagement von klinischen Studien mit Bezug zu Tumorerkrankungen (10 Leistungspunkte) Modul 4 - Klinische Onkologie und integrierte Therapiekonzepte: Standards der Therapie mit kurativer und palliativer Intention von Patienten mit Tumorleiden (11 Leistungspunkte) Modul 5 - Management: Grundlagen der Betriebswirtschaft, nationale und internationale Gesundheitssysteme, Management von Einheiten (interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaften, Praxen, Krankenhäuser, Tumorzentren), Qualitätskontrolle und gesundheitsökonomische Evaluationen (10 Leistungspunkte) Module 1 und 6: Summer Schools (3 Leistungspunkte) Modul Masterarbeit (15 Leistungspunkte)

Wissenschaftliche Leitung

Dr. rer. nat. Uta Schmidt-Straßburger
Universität Ulm, Bereich Studium und Lehre, Med. Fakultät
Albert-Einstein-Allee 7, 89081 Ulm, Tel. 073150069405
masteroncology@uni-ulm.de, masteroncology.de

Zielgruppen

Absolventen der Humanmedizin sowie von naturwissenschaftlichen Studiengängen (mind. 240 ECTS-Punkte) mit Bezug zur Onkologie (z.B. Biologie, Biochemie, Chemie, Pharmazie), die bereits vorhandene Kenntnisse auffrischen, ausbauen und systematisch anwenden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- Detailwissen zu Tumorentstehung, -diagnostik und -therapie
- anwendungsbereites Wissen des Ablaufes von klin. Studien
- Anwenden von biometrischen Verfahren
- wissenschaftliches Präsentieren und Schreiben
- Handlungsorientierung im Management, Verhandeln
- Universitärer Studienabschluss: Master of Science (M.Sc.)
- Berechtigung zur Promotion

Studien- und Prüfungsorganisation

Viersemestriges berufsbegleitendes Studium (blended learning mit 90% Online-Anteil und 5 Präsenzphasen).

Lehr- und Lernformen

Auf die Zielgruppe der berufsbegleitend Studierenden ausgerichtetes didaktisches Konzept; Lernmanagementsystem Moodle mit Videos, Skript und Übungen; interaktive Lernkontrollen; Soft-Skill-Training während der Präsenphasen; individuelle Betreuung und individuelles Coaching

Zugangsvoraussetzungen

erster Hochschulabluss, z.B. Bachelor mit einem Studienumfang von mind. 240 ECTS und mind. einem Jahr (Medizin) bzw. zwei Jahren (Naturwissenschaften) onkologischer Berufserfahrung

ECTS Punkte 60

Workload 1800 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

lt. Rahmenordnung der Universität Ulm werden Prüfungsleistungen und außerhochschulisch erworbene Kompetenzen anerkannt.

Studienbeiträge 4875 €/Semester zzgl. Verwaltungsbeitrag

Weiterbildende Kontaktstudien

Universität Freiburg

Bernstein Center Freiburg

Anatomie und Funktionsweise des menschlichen Gehirns

Kurzportrait Studieninhalte

Das menschliche Gehirn ist die komplexeste Struktur, die wir kennen. Der Kurs von Dr. Janina Kirsch bietet die Möglichkeit, sich dieser Struktur auf äußerst anschauliche Weise zu nähern. Das Ergebnis ist nicht nur ein selbst herausgestelltes Gehirn-Modell, sondern auch ein grundlegendes Verständnis dieses faszinierenden Organs mit wissenschaftlicher Hintergrundinformation.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Janina Kirsch, Uni Freiburg

Zielgruppen

Berufstätige, Fach- und Führungskräfte, aus der Medizintechnik-Branche, aus medizintechnischen Handwerksberufen wie Hörgeräteakustik, Optik etc., aus medizinisch-therapeutischen Berufen und aus Erziehungswesen (Neuro-)Psychologie, Psychotherapie und Wissenschaft.

Modular buchbar





Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- Verständnis der Funktion und Anatomie des Gehirns

Studien- und Prüfungsorganisation

Online mit zwei Präsenzphasen - jeweils freitags 14 - 18 Uhr, samstags 9 - 14.30 Uhr. Ablegen einer optionalen Prüfung nach der letzten Präsenzphase

Lehr- und Lernformen

Vor- und Nachbereitung der Präsenzphasen durch angeleitetes Selbststudium mit Lehr-/Lernvideos. Die Teilnehmenden erhalten ein umfangreiches Skript.

Zugangsvoraussetzungen

Einschlägige Berufsausbildung

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 220 Euro

Hochschule Furtwangen

HFU Akademie

"Berater/in für hilfreiche Technik im Alter" (AAL- Berater)

Kurzportrait Studieninhalte

Unter dem Begriff Ambient Assisted Living (AAL) werden Systeme und Technologien zusammengefasst, die Menschen mit Hilfebedarf ein selbständiges Leben und die Sicherung sozialer Teilhabe ermöglichen.

Das Kontaktstudium thematisiert die Herausforderungen und Möglichkeiten technischer Lösungsansätze im Gesundheitswesen. Fachkräfte im Gesundheits- und Sozialwesen werden dazu befähigt, Organisationen oder Betroffene zu Einsatzmöglichkeiten, Chancen und Grenzen neuer technischer Hilfen für Pflege und Alltagsunterstützung zu beraten.

Folgende Themenfelder werden bearbeitet:

- AAL als Innovationsfeld
- Anwendungsfelder und typische AAL-Lösungsansätze
- Beratung zu AAL-Lösungen

Wissenschaftliche Leitung

Kunze, Prof. Dr. Christophe; König, Prof. Dr. Peter 07723 920 2680

hfu-akademie@hs-furtwangen.de

www.hfu-akademie.de

Zielgruppen

Zu den Zielgruppen dieses Kurses gehören SozialarbeiterInnen, Pflegefachkräfte, PflegewirtInnen, sowie Techniker, die sich im Bereich Beratung in Kommunen, Verbänden, Vereinen oder Organisationen der Sozialwirtschaft zu technischen Hilfen weiterbilden möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- Bedeutung Demographischer Entwicklungen einschätzen
- Hilfs- und Pflegebedürftigkeit mit Instrumenten erheben
- Akzeptanz, Nutzertauglichkeit von AAL-Systemen bewerten
- Ethische und ökonomische Grundlagen
- Grundlagen der Vernetzungsarbeit
- Finanzierung von Hilfsmitteln im Gesundheitswesen
- Fachspezifisches rechtliches Grundlagenwissen

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Weiterbildung umfasst ca. 90 Std. Veranstaltungszeit und ca. 90h Eigenarbeit. 90 % der Veranstaltungstermine müssen besucht wereden. Versäumter Stoff ist nachzuarbeiten. Das Zertifikat erfordert eine schriftliche Haus- oder Projektarbeit.

Lehr- und Lernformen

Die Lernzeit umfasst Präsenzveranstaltungen (vier jeweils zwei-tägige Blockveranstaltungen) und Selbststudium. Lernmaterialien werden online zur Verfügung gestellt. Kollegiale Beratung findet in selbst gewählten Regionalgruppen von 3 - 5 TeilnehmerInnen statt. Ziel ist die Rollenklärung/ Rollenfindung, bezogen auf das jeweils eigene Handlungsfeld bzw. die aktuelle berufliche Situation

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium oder berufliche Ausbildung und mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Soziale Arbeit / Pflege / Gesundheit.

ECTS Punkte 6

Workload 180 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.490,00€

Universität Heidelberg

Wissenschaftliche Weiterbildung

Seminarprogramm Medizin und Management

Kurzportrait Studieninhalte

Komplexe Organisationsstrukturen, begrenzte Ressourcen, aktuelle Rechtsprechung – all das bestimmt den Arbeitsalltag von Medizincontrollern und DRG-Beauftragten. Die Praxisseminare aus der Veranstaltungsreihe "Medizin und Management" unterstützen seit vielen Jahren Mediziner und Verwaltungsmitarbeiter aus dem Gesundheitswesen bei ihren Aufgaben.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Sascha Baller

06221/54-7810

wisswb@uni-hd.de

http://www.wisswb.uni-hd.de/medmanagement/index2.html

Zielgruppen

Medizincontroller, DRG-Beauftragte, Krankenhausärzte, Chefund Oberärzte, MDK- und Krankenkassenmitarbeiter, Verwaltungsmitarbeiter und Leiter von Kodierabteilungen

Modular buchbar





Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- Interdisziplinäre Grundlagenkenntnisse des Medizincontrolling
- Umfassende Kenntnisse des DRG-Reporting
- Vertiefte Excel-Kenntnisse zur Aufarbeitung von Daten
- Neueste Rechtsprechung von Sozialgerichten im Medizinrecht
- Kenntnisse im MDK- und Erlösmanagement
- Instrumente zur Leitung/erfolgreichen Teamarbeit
- Pauschalierende Entgelte in Psychiatrie/Psychosomatik

Studien- und Prüfungsorganisation

Ein- bis drei-tägige Präsenzsseminare zu unterschiedlichen Themen, Buchung als Spring- bzw. Winter-School möglich, Teilnahmebescheinigung der Universität Heidelberg, Fortbildungspunkte der Landesärztekammer

Lehr- und Lernformen

Präsenzseminare mit

- Vorträgen,
- praktischen Übungen und
- Diskussionen

Zugangsvoraussetzungen

in der Regel Hochschulabschluss und Mitarbeit in einer Einrichtung des Gesundheitswesens

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge ab 395 € School-Buchung 1.995 €

Universität Heidelberg

Wissenschaftliche Weiterbildung

Medizinische Physik und Technik für Radioonkologen

Kurzportrait Studieninhalte

Die Weiterbildung Medizinische Physik und Technik für Radioonkologen bringt Ärztinnen und Ärzten die physikalischen und technischen Grundlagen etablierter und neuer Strahlenbehandlungsverfahren nahe. Neue Methoden der Therapieplanung und der Bestrahlungstechniken werden vorrestellt

Auszug aus dem Seminarprogramm: Brachytherapie, MRI und MRS, Bildgebungsverfahren, Moderne Gerätetechnik, Inverse Planung, IMRT, Radiochirurgie und Präzisionsstrahlentherapie, Protonen- und Schwerionentherapie

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Wolfgang Schlegel / Prof. Dr. Dr. Nikolaos Zamboglou 06221/54-7810

wisswb@uni-hd.de

http://www.wisswb.uni-hd.de/medtechnik/radioonkologie/index.h

Zielgruppen

Das Weiterbildungsangebot richtet sich an physikalisch und technisch interessierte Ärztinnen und Ärzte.

Modular buchbar





Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- Physikalischen Hintergründe der Strahlentherapie
- Medizinische und physikalische Aspekte der Strahlentherapie
- Technische Voraussetzungen in der klinischen Therapie
- Neueste Erkenntnisse und Verfahren der Strahlentherapie

Studien- und Prüfungsorganisation

Dreitägiges Präsenzsseminar Teilnahmebescheinigung der Universität Heidelberg Fortbildungspunkte der Landesärztekammer

Lehr- und Lernformen

Vorträge Praktikum Übungen Besichtigungen

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Medizinstudium Tätigkeit in der Strahlentherapie physikalisches/technisches Interesse

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 355€

Institut für Bewegungserziehung und Sport, ket-Akademie

Fortbildung zum zertifizierten Entspannungs-Coach (F-EC)

Kurzportrait Studieninhalte

Die Fortbildung zum zertifizierten Entspannungs-Coach befasst sich in Theorie und Praxis mit unterschiedlichen Entspannungsmethoden und führt zum Kursleiterzertifikat Progressive Muskelrelaxation (PMR), Autogenes Training (AT) sowie zum Zertifikat "Stressmanagement-Trainer". Zusätzlich erhalten die TeilnehmerInnen das Gesamtzertifikat "Entspannungs-Coach". Alle Zertifikate sind nach §20 SGB V Prävention von den Krankenkassen anerkannt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Norbert Fessler fessler@entspannung-ket.de Christina Gerhardt gerhardt@entspannung-ket.de

Zielgruppen

Die Fortbildung ist insbesondere für Menschen aus spezifischen Berufsgruppen, wie z.B. Pädagogen, Sozialpädagogen oder Psychologen geeignet. Andere Interessenten bitten wir direkt anzufragen.

Modular buchbar





nein

Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- Kursleiterkompetenzen für die Progressive Muskelrelaxation
- Kursleiterkompetenzen für die Grundstufe AT
- Stressmanagement und Stressbewältigung
- Beratungskompetenzen für Gruppen und Einzelpersonen

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Fortbildung kann an drei Wochenenden (jeweils Fr.-So.) absolviert werden. Sie umfasst 96 Unterrichtseinheiten und schließt mit dem Zertifikat zum Entspannungs-Coach ab.

Lehr- und Lernformen

Die Fortbildung zum zertifizierten Entspannungs-Coach findet in drei Modulen statt und beinhaltet damit die drei Zertifikate Kursleiter Autogenes Training (AT), Kursleiter Progressive Muskelrelaxation (PMR) und Kursleiter Stressmanagement, die den Teilnehmern und Teilnehmerinnen sowohl theoretisches als auch praktisches Wissen zum Themenfeld der Entspannung liefern.

Zugangsvoraussetzungen

Vorausgesetzt werden Erfahrungen mit Entspannungsmethoden. Für die Abrechnung mit der Krankenkasse muss eine Grundqualifikation nach §20 Abs.1 SGB V vorliegen.

ECTS Punkte

Workload 96 Unterrichtseinheiten

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 960€

Institut für Bewegungserziehung und Sport, ket-Akademie

Fortbildung: Kursleiter/-in Progressive Muskelrelaxation (F-PMR)

Kurzportrait Studieninhalte

Die Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson (PMR) ist eine von den Krankenkassen anerkannte und von Ärzten empfohlene körperbasierte Entspannungsmethode zur Vorbeugung von Stress und stressbedingten Erkrankungen wie Unruhezuständen, Schlafstörungen oder Bluthochdruck. Die Fortbildung vermittelt sowohl theoretisches Wissen zu PMR als auch grundlegende Kenntnisse zum Thema Stress. Über praktische Übungsfolgen erfahren die Teilnehmer/-innen die Wirkung der PMR und lernen, diese Erfahrung methodischdidaktisch fundiert weiterzugeben. Teil des Seminars ist auch der Umgang mit § 20 SGB V Prävention. Die Teilnehmer/-innen erhalten ausführliche Seminarunterlagen, die es ihnen ermöglichen, ihre eigenen Kurse zu konzipieren, durchzuführen und mit den Krankenkassen abzurechnen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Norbert Fessler fessler@entspannung-ket.de Christina Gerhardt gerhardt@entspannung-ket.de

Zielgruppen

Die Fortbildung ist insbesondere für Menschen aus spezifischen Berufsgruppen, wie z.B. Pädagogen, Sozialpädagogen oder Psychologen geeignet. Andere Interessenten bitten wir, direkt anzufragen.

Modular buchbar





Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- Grundlagenwissen zum Thema Stress
- theoretische Grundlagen zur PMR
- praktisches Erlernen der Übungsfolgen
- Kenntnisse der klassischen Langform und versch. Kurzformen
- methodisch-didaktischer Aufbau von Unterrichtseinheiten
- Kenntnisse zum Einsatz nach §20 SGB V

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Fortbildung kann an einem Wochenende (Fr.-So) absolviert werden. Sie umfasst 32 Unterrichtseinheiten und wird mit einer Lehrprobe abgeschlossen.

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

Vorausgesetzt werden Erfahrungen mit Entspannungsmethoden. Für die Abrechnung mit der Krankenkasse muss eine Grundqualifikation nach §20 Abs.1 SGB V vorliegen.

ECTS Punkte

Workload 32 Unterrichtseinheiten

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 320€

Institut für Bewegungserziehung und Sport, ket-Akademie

Fortbildung: Kursleiter/-in Autogenes Training (F-AT)

Kurzportrait Studieninhalte

Das Autogene Training (AT) ist ein wissenschaftlich anerkanntes, in der Praxis vielfach erprobtes und leicht zu erlernendes Entspannungsverfahren. In dieser Fortbildung wird theoretisches und praktisches Wissen zur Unterstufe des Autogenen Trainings vermittelt. Über zahlreiche Übungen erfahren die Teilnehmer/-innen selbst die Wirkung des Autogenen Trainings und lernen, wie sie diese Erfahrung methodisch-didaktisch fundiert weitergeben können. Teil des Seminars ist auch der Umgang mit § 20 SGB V Prävention. Die Teilnehmer/-innen erhalten ausführliche Seminarunterlagen, die es ihnen ermöglichen, ihre eigenen Kurse zu konzipieren, durchzuführen und mit den Krankenkassen abzurechnen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Norbert Fessler fessler@entspannung-ket.de Christina Gerhardt gerhardt@entspannung-ket.de

Zielgruppen

Die Fortbildung ist insbesondere für Menschen aus spezifischen Berufsgruppen, wie z.B. Pädagogen, Sozialpädagogen oder Psychologen geeignet. Andere Interessenten bitten wir, direkt anzufragen.

Modular buchbar





Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- Grundlagenwissen zum Thema Stress, Entspannung und AT
- Formen des AT
- Einstiegsübungen zum AT und Autosuggestionstechniken
- Kenntnisse der klassischen sechs Grundübungen des AT
- Anwendung der formelhaften Vorsatzbildung
- Eigene Anleitung von Trainingseinheiten
- Kenntnisse zum Einsatz nach §20 SGB V

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Fortbildung kann an einem Wochenende (Fr.-So) absolviert werden. Sie umfasst 32 Unterrichtseinheiten und wird mit einer Lehrprobe abgeschlossen.

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

Vorausgesetzt werden Erfahrungen mit Entspannungsmethoden. Für die Abrechnung mit der Krankenkasse muss eine Grundqualifikation nach §20 Abs.1 SGB V vorliegen.

ECTS Punkte

Workload 32 Unterrichtseinheiten

Anrechnungsmöglichkeiten

Das Zertifikat Kursleiter/-in Autogenes Training kann für die Fortbildung zum zertifizierten Entspannungs-Coach (F-EC) angerechnet werden.

Studienbeiträge 320€

Institut für Bewegungserziehung und Sport, ket-Akademie

Fortbildung: Kursleiter/-in Stressmanagement (F-SmT)

Kurzportrait Studieninhalte

Der Stressmanagement-Trainer berät Menschen, wie sie Stress erkennen, bewältigen und dem Stress präventiv entgegenwirken können. Er vermittelt Maßnahmen zur Bewältigung auf emotionaler, somatischer, kognitiver und Verhaltensebene. In dieser Fortbildung lernen die Teilnehmer/-innen diese Kompetenzen eines Stress-Coaches. Sie üben eine angemessene Stressbewältigung für sich selbst und erlernen daraus ableitend, wie sie anderen Menschen methodisch-didaktisch fundiert helfen, Wege aus persönlich belastenden Situationen zu finden und sich auf einfache Art und Weise zu entspannen. Teil des Seminars ist auch der Umgang mit § 20 SGB V Prävention. Die Teilnehmer/-innen erhalten ausführliche Seminarunterlagen, die es ihnen ermöglichen, ihre eigenen Kurse zu konzipieren, durchzuführen und mit den Krankenkassen abzurechnen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Norbert Fessler fessler@entspannung-ket.de Christina Gerhardt gerhardt@entspannung-ket.de

Zielgruppen

Die Fortbildung ist insbesondere für Menschen aus spezifischen Berufsgruppen, wie z.B. Pädagogen, Sozialpädagogen oder Psychologen, Dozenten, Trainer oder Coaches geeignet. Andere Interessenten bitten wir, direkt anzufragen.

Modular buchbar





Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- Grundlagenwissen zum Thema Stress und Entspannung
- Kenntnisse unterschiedlicher Wirkungen von Stress
- Stressbewältigung auf unterschiedlichen Ebenen
- Entspannungs- und Achtsamkeitsmethoden
- methodisch-didaktischer Aufbau von Unterrichtsstunden
- Kenntnisse zum Einsatz nach §20 SGB V

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Fortbildung kann an einem Wochenende (Fr.-So) absolviert werden. Sie umfasst 32 Unterrichtseinheiten und wird mit einer Lehrprobe abgeschlossen.

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

Vorausgesetzt werden Erfahrungen mit Entspannungsmethoden. Für die Abrechnung mit der Krankenkasse muss eine Grundqualifikation nach §20 Abs.1 SGB V vorliegen.

ECTS Punkte

Workload 32 Unterrichtseinheiten

Anrechnungsmöglichkeiten

Das Zertifikat Kursleiter/-in Stressmanagement kann für die Fortbildung zum zertifizierten Entspannungs-Coach (F-EC) angerechnet werden.

Studienbeiträge 320€

Universität Ulm

Akademie für Wissenschaft. Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm e.V.

Good Manufacturing Practice - Basisseminar

Kurzportrait Studieninhalte

Die Qualitätsanforderungen, die die (bio-) pharmazeutische Industire an ihre Lieferanten und Dienstleister stellt, sind im Allgemeinen hoch und werden strikt eingefordert. Lleferanten und Dienstleister müssen daher einen erheblichen Aufwand sowohl in die allgemeineQualitätssicherung als auch in die Qualifizierung ihrer Mitarbeiter investieren. Ein wesentliches Kriterium für die Eignung als Partner der (bio-) pharmazeutischen Industrie ist die Kenntnis der Richtlinien und Anforderungen der Good Manufactoring Practice (GMP). In der Basisschulung wird ein grundlegendes Training der dabei eingesetzten Methoden und Systeme angeboten.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Ingrid Müller

Fon Geschäftsstelle: +49(0)731/50-25266

E-Mail:akademie@uni-ulm.de http://www.uni-ulm.de/akademie

Zielgruppen

Partner, wie z.B. Lieferanten und Dienstleister der pharmazeutischen Industrie

Modular buchbar





Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- GMP relevante Bereiche in der pharamzeutischen Industrie
- Behördliche Anforderungen an die pharmaz.Produktion
- Qualifizierung/Validierung: Begriffe, Zweck, Anwendungsbsple
- Regulatorische Anforderungen, Elemente von GMP und ISO
- Verantwortlichkeiten, spezifische Aspekte: CAPA, Rückrufe
- Erstellung eines QM-Handbuches

Studien- und Prüfungsorganisation

Tagesseminar

Bei erfolgreicher Teilnahme wird der Erwerb grundlegender GMP-Kenntnisse bescheinigt.

Lehr- und Lernformen

Vorlesung mit praktischen Übungen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge Kursgebühr: EUR 450,00

Weiterbildungs a n g e b o t e

Universität Ulm

Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm eV.

Medizin für Ingenieure

Kurzportrait Studieninhalte

Immer mehr der in den verschiedenen Gebieten der Medizin arbeitenden Ingenieure, Naturwissenschaftler und Wirtschaftsfachleute wollen auch in der Medizin "fit" werden. Da die Kurse oder Praktika oft nicht von den eigenen Betrieben angeboten werden können, gibt es mit "Medizin für Ingenieure" ein bewährtes, stets aktualisiertes Kursangebot für Mitarbeiter von medizinisch-technisch arbeitenden Betrieben.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Jörg Lehmann

Fon: Geschäftsstelle: +49(0)7308/41 26 7

E-mail: gerda.leicht@uni-ulm.de http://www.uni-ulm.de/akademie

Zielgruppen

Ingenieure, Naturwissenschaftler und Wirtschaftsfachleute

Modular buchbar





Fachbereich Medizin und Pharmazie

Kompetenzgewinn

- Es werden Grundlagen der Medizin vermittelt z.B:
- Erkrankungen versch. Organe, des Blutes, Kinderheilkunde,
- Diagnostik und Therapiekonzepte, Strahlentherapie,
- Gentechnologie, Herz-Kreislauferkrankungen,
- Nervensystem, Anästhesiologie, Neurologie,
- der Mensch: systemorientierter Überblick,
- Pathologie, Infektion und Abwehr

Studien- und Prüfungsorganisation

Seminarreihe mit 3 Terminen à 2 Tage Die Teilnehmer erhalten eine Bestätigung über den Erwerb der Kenntnisse (siehe Kursinhalte.)

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Praktika, Übungen und Besichtigungen medizinischer Einrichtungen

Zugangsvoraussetzungen

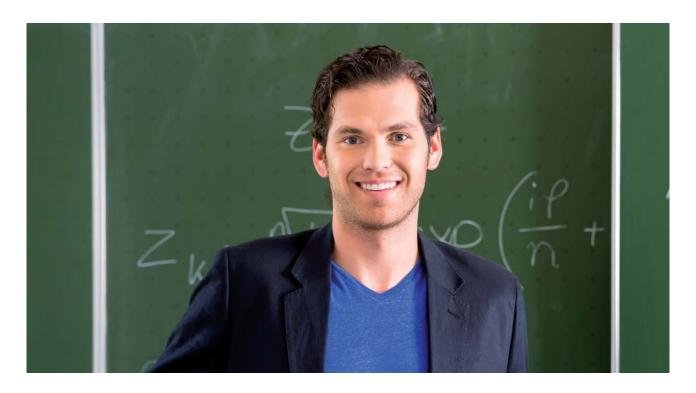
ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge EUR 1872,00





Naturwissenschaften und Mathematik

Weiterbildende Bachelor- und Masterstudiengänge und Kontaktstudien

Weiterbildende Masterstudiengänge

Hochschule Esslingen

Institut für Weiterbildung

Berufsbegleitender Master of Engineering (M.Eng.) Bioprozesstechnik

Kurzportrait Studieninhalte

Im berufsbegleitenden Studiengang "Bioprozesstechnik (M.Eng.)" erwerben Sie parallel zu Ihrem Beruf einen Masterabschluss, bei dem die gesamte Prozesskette der Wertstoffherstellung (Up- und Downstream Processing) im Bereich der roten und der weißen Biotechnologie vermittelt wird. Diese Kompetenzen ermöglichen es Ihnen, biotechnologische Anlagen zu planen sowie Bioprozesse systematisch zu entwickeln, zu analysieren und zu optimieren, um eine Verbesserung der Produktionsprozesse hinsichtlich Effizienzsteigerung und Kostenreduktion zu erreichen. Ziel ist die Vorbereitung auf die Übernahme einer Leitungs- oder Führungsposition im Unternehmen. Die Betreuung der Studierenden erfolgt individuell - sowohl online als auch präsent vor Ort. Alle Dozenten sind Professoren der Hochschule Esslingen oder Fachexperten aus der Industrie und Wissenschaft.

Wissenschaftliche Leitung

Studiengangsleiter

Prof. Dr.-Ing. Richard Biener

Tel.: +49 (0) 711.397-3551

richard.biener@hs-esslingen.de

Zielgruppen

Das Studium steht Absolventen von Bachelor- oder Diplom-Studiengängen aus den Bereichen Biotechnologie, Technische Biologie, Pharmazeutische Biotechnologie, Verfahrenstechnik mit Schwerpunkt Bioverfahrenstechnik oder einem verwandten Studiengang offen.

In der Regel sollte mindestens ein Jahr fachspezifische Berufspraxis nach Beendigung des Studiums vorliegen. Der Studiengang richtet sich an Berufstätigie, die sich praxisorientiert und fundiert im Bereich Bioprozesstechnik weiterbilden wollen.

Modular buchbar





Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Leitung von Entwicklungsprojekten
- Führung und Optimierung von Herstellungsprozessen
- Ausführung forschungsnaher Entwicklungstätigkeiten
- Vorbereitung auf Führungspositionen
- Übernahme der technischen Gesamtverantwortung in KMU
- Qualitätsmanagement und rechtliche Grundlagen
- Kostenrechnung und Projektmanagement

Studien- und Prüfungsorganisation

Das Studium gliedert sich in 4 Theoriesemester (je 15 ECTS) sowie eine Masterarbeit (30 ECTS). Pro Semester finden ca. 12 Präsenztage an Freitagnachmittagen und Samstagen statt, sowie 4 Mal im gesamten Studium eine Blockwoche.

Lehr- und Lernformen

Blended Learning: eine Kombination aus Online- und Präsenzlehre.

Der Online-Anteil besteht aus der Bearbeitung von E-Learning Modulen, die zeit- und ortsflexibel bearbeitet werden können. Präsenzveranstaltungen Freitagnachmittags und Samstags (Ø 12 Präsenztage/ Semester) beinhalten Workshops, Laborübungen, Exkursionen, Seminare und Prüfungen.

Zugangsvoraussetzungen

Neben dem Abschluss eines technisch orientierten Bacheloroder Diplomstudienganges wird in der Regel eine einjährige berufliche Erfahrung nach dem Erststudium vorausgesetzt.

ECTS Punkte 90

Workload 25-30 Stunden pro ECTS

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Anerkennung von Vorleistungen ist möglich und wird auf Antrag individuell geprüft.

Studienbeiträge 18.000 Euro + Verwaltungsbeitrag

Universität Heidelberg

Wissenschaftliche Weiterbildung

Master Online Advanced Physical Methods in Radiotherapy

Kurzportrait Studieninhalte

Der Studiengang "Advanced Physical Methods in Radiotherapy" ist als Online-Studiengang berufsbegleitend angelegt und beinhaltet drei verpflichtende Präsenzphasen. Er dient der Weiterqualifizierung in der Fachrichtung Medizinische Physik, um dem wachsenden Bedarf an qualifizierten Medizinphysiker/innen gerecht zu werden. Er fokussiert die neuesten Methoden der Strahlentherapie wie "Image Guided Radiotherapy" (IGRT), "Intensity Modulated Radiotherapy" (IMRT) und die Ionentherapy. Das Studienangebot ist ein englischer Studiengang, welcher mit dem akademischen Grade des "Master of Science" (MSc) abschließt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Dr. Jürgen Debus

Prof. Dr. Oliver Jäkel

Prof. Dr. Wolfgang Schlegel

apmr@uni-hd.de; www.apmr.uni-hd.de; 06221/54-7812/24

Zielgruppen

Das Studienangebot richtet sich an Studierende mit einem abgeschlossenem Bachelor-Studium in einer physikalisch oder physikalisch-technischen Fachrichtung oder einem Diplom in Physik oder vergleichbaren Abschlüssen. Zusätzlich sind Kenntnisse im Bereich Medizin-Physik offerfeltigt, (gemäß, Weiterbildungsordnung der Deutschen

erforderlich (gemäß Weiterbildungsordnung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Physik oder vergleichbare Kenntnisse) sowie eine mind. einjährige berufliche Praxis auf dem Gebiet.

Modular buchbar





Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Wiederholung/Vertiefung medizinischer Grundkenntnisse
- v.a. in Anatomie, Physiologie und medizinischer Bildgebung
- Grundlagenvermittlung IMRT/IGRT und Teilchentherapie
- Neue Erkenntnisse zur Anwendung in Patientenbehandlung
- Vertiefung der Kenntnisse in Dosimetrie/Qualitätssicherung
- deren Anwendung auf moderne Bestrahlungstechniken
- Selbständiges Arbeiten in IMRT, IGRT und Teilchentherapie

Studien- und Prüfungsorganisation

Regelstudienzeit 4 Semester. Im vierten Semester wird die Master-Arbeit angefertigt.

Die Masterprüfung besteht aus einer Masterarbeit und einer mündlichen Prüfung

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning Konzept mit drei verpflichtenden Präsenzphasen in Heidelberg 6 monatige Online-Phasen mit interaktivem Lernmaterial, aufgezeichneten Video-Vorträgen und Online-Vorlesungen und

Zugangsvoraussetzungen

BSc in Physik/Medizin-Physik o.ä., mind. 1 Jahr Berufserfahrung in Medizin-Physik, Medizin-Physik-Kenntnisse entsprechend WB-Ordnung der DGMP, Englisch-Kenntnisse vergleichbar C1

ECTS Punkte 120

-Seminaren.

Workload 20 Stunden pro Woche

Anrechnungsmöglichkeiten

Vorherige Studienleistungen und Kenntnisse können angerechnet werden.

Studienbeiträge Pro Semester 2375 € zzgl. Semesterbeitrag

Universität Heidelberg

Wissenschaftliche Weiterbildung

Master Medical Biometry/Biostatistics

Kurzportrait Studieninhalte

Der Masterstudiengang Medical Biometry/ Biostatistics baut auf den zwei Disziplinen Medizin und Statistik auf und befähigt zur Ausübung des interdisziplinären Berufs des Medizinischen Biometrikers. Es werden die methodischen Kenntnisse zur erfolgreichen Planung, Durchführung und Auswertung klinischer Forschungsvorhaben vermittelt, sowie die Fähigkeit zur Anwendung dieser Kenntnisse in konkreten Forschungsprojekten. Das Studium deckt den Theorieteil des Zertifikats Biometrie in der Medizin der GMDS ab. Der Studiengang ist berufsbegleitend. Kenntnisse aus der Berufstätigkeit und die Umsetzung des Gelernten in die Berufstätigkeit fließen in die Vergabe der Leistungspunkte ein.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Meinhard Kieser

Dr. Marietta Kirchner

master@imbi.uni-heidelberg.de

www.biometrie.uni-heidelberg.de/master

Zielgruppen

Das Studienangebot richtet sich an Absolventen (mind. 6-semestriges grundständiges Studium) der Statistik, Biostatistik, Medizin, Mathematik, Psychologie und anderer Studiengänge mit Vorkenntnissen in Statistik.

Modular buchbar





Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Interdisziplinäre Verknüpfung von Medizin und Statistik
- Methodische Kenntnisse für medizinische Forschungsprojekte
- Planung, Durchführung und Auswertung klinischer Studien
- Grundkenntnisse und weiterführendes Wissen der Medizin
- Ethische Verantwortung in klinischen Studien

Studien- und Prüfungsorganisation

Regelstudienzeit: 4 Semester (im 4ten Semester wird die Masterarbeit geschrieben). Lehrveranstaltungen schließen mit einer schriftlichen Leistungskontrolle ab.

Lehr- und Lernformen

23 präsenzpflichtige Lehrveranstaltungen welche in Blöcken (meist Donnerstag bis Samstag) stattfinden. Bei den Dozenten handelt es sich um Experten auf ihrem jeweiligen Teilgebiet der Medizinischen Biometrie.

Zugangsvoraussetzungen

6-semestriges grundständiges Studium in einer relevanten Teildisziplin mit Vertiefung in Statistik, welche auch über unseren Vorkurs Statistik erworben werden kann.

ECTS Punkte 120

Workload 60 Stunden pro Monat

Anrechnungsmöglichkeiten

Vorherige Studienleistungen und Kenntnisse können angerechnet werden.

Studienbeiträge 3000€ pro Semester zzgl. Semestergebühren

HECTOR School of Engineering & Management

Technology Business School des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

Master Program "Service Management & Engineering"

Kurzportrait Studieninhalte

Die erlangten Fähigkeiten umfassen einen ganzheitlichen Ansatz im Kontext der Informations- und Kommunikationstechnologien: Die Teilnehmer können Informations- und Servicemärkte verstehen, analysieren und die damit verbundenen Geschäftsprozesse von der Innovation bis hin zur Produkteinführung applizieren und optimieren. Sie sind befähigt Design- und Gestaltungsprinzipien von aktuellen Service Technologien anzuwenden und Lösungsansätze für bereits identifizierte Problemfelder zu entwickeln. Sie können Sicherheits- und Zuverlässigkeitsprobleme erkennen und beherrschen die wichtigsten Methoden zu ihrer Behandlung. Ferner werden sie in die Lage versetzt, ökonomische Fragestellungen der Bepreisung von Dienstleistungen mit entsprechenden interdisziplinären Ansätzen zu lösen. Weiterhin sind sie in die Lage, regulatorische Rahmenbedingungen und rechtliche Fragen der Vertragsgestaltung zu bewerten und angemessen zu berücksichtigen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Andreas Oberweis/ KIT

Leiter des Instituts für Angewandte Informatik und Formale

Beschreibungsverfahren (AIFB)

Zielgruppen

Nachwuchsführungskräfte im Bereich Service Management, Informationstechnologien, Software Engineering oder IT.

Modular buchbar





nein

Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Entwicklungskompetenz von wettbewerbsfähigen und innovatig
- Problemlösungskompetenz unter Einsatz von Methoden des 🛱
- Gesamtheitliches Prozessverständnis von der Innovation bis

Studien- und Prüfungsorganisation

10 Präsenzmodule á 10 Tage; Prüfungen erfolgen schriftlich/mündlich am Ende jedes Präsenzmoduls; Master-Thesis als begleitete Projektarbeit im Unternehmen durch Dozenten der HECTOR School of Engineering & Management

Lehr- und Lernformen

Lehrformen betonen die Entwicklung von Fähigkeiten, mit denen das erworbene Wissen in die Praxis umgesetzt werden kann. Teilnehmer profitieren u.a. vom Expertenwissen der Referenten/innen, eignen sich notwendiges Grundlagenwissen selbständig mit Hilfe von Vorbereitungsmaterial an, bearbeiten Fallstudien, Living-Cases und die Master Thesis als konkrete Projektarbeit.

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss, mind. 3 Jahre Berufserfahrung mit entsprechenden Referenzen, TOEFL Test oder Äquivalent

ECTS Punkte 90

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 30.000 €zzgl. Einschreibungsgebühr des KIT

Hochschule Reutlingen - Fakultät Informatik

Herman Hollerith Zentrum Böblingen

Services Computing (M. Sc.)

Kurzportrait Studieninhalte

Das Herman Hollerith Zentrum (HHZ) ist ein kooperativer Lehrund Forschungsverbund für Wirtschaftsinformatik der
Hochschule Reutlingen mit Sitz in Böblingen. Aufgrund der
engen Zusammenarbeit mit unseren Unternehmenspartnern in
Lehre und Forschung gehen wir mit unserem Lehrangebot
konkret auf die Bedürfnisse der Unternehmen ein.
Der Masterstudiengang Master of Science "Services Computing"
befasst sich u.a. mit der Entwicklung von Dienstleistungen,
Beratungsmethoden, der Analyse von Geschäftsprozessen, dem
Datenmanagement und innovativen IT Architekturen sowie der
Sicherheit und Zuverlässigkeit von IT-Systemen. Etwa 70% der
Studieninhalte befassen sich dabei mit IT Themen, 30% mit
Aspekten der Betriebswirtschaftslehre.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Alexander Rossmann

Danziger Straße 9

71034 Böblingen

Telefon: 0721 - 271 - 4100

Zielgruppen

Absolventen und Absolventinnen von Bachelorprogrammen, die einen Master im Bereich IT anstreben sowie besonders am innovativen Themengebiet "Services Computing" interessiert sind.

Unternehmen im Raum Böblingen/Sindelfingen, die an einer Kooperation mit dem Lehr- und Forschungsverbund für Wirtschaftsinformatik der Hochschule Reutlingen interessiert sind.

Modular buchbar





Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Konfiguration, Design und Management von Dienstleistungen.
- Analyse und Management großer Datenmengen (Big Data).
- Bewertung und Gestaltung von Softwarearchitekturen.
- Innovative Konzepte für Enterprise Architecture Management.
- Innovative IT-Konzepte (Cloud, SOA, Social Media, etc.).
- Design und Management von Geschäftsprozessen (BPM).
- Wissenschaftliches Arbeiten, Hinführung zur Promotion.

Studien- und Prüfungsorganisation

Theoretische Grundlagen, anwendungsorientierte Seminare, projektspezifische Umsetzung (70% Informatik / 30% BWL) Wahlfächer (anwendungs- oder forschungsorientiert), Master Thesis, Möglichkeit zur anschließenden Promotion.

Lehr- und Lernformen

Wahlweise in Vollzeit oder berufsbegleitend. Feste Präsenzzeiten im Rahmen von Vorlesungen und Übungen, die in Form von Blockveranstaltungen durchgeführt werden. Projekte mit fest integrierten Praxisblöcken.

Zugangsvoraussetzungen

Bachelor of Science / Bachelor of Engineering (mind.180 ECTS) oder ein abgeschlossener Diplomstudiengang in Wirtschaftsinformatik / Informatik (Abschlussnote mind. 2,5).

ECTS Punkte 120

Workload 30 ECTS pro Semester

Anrechnungsmöglichkeiten

keine

Studienbeiträge

Weiterbildungs a n g e b o t e

Universität Ulm

Akademie für Wissenschaft. Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm e.V.

Master in Actuarial Science (MBA)

Kurzportrait Studieninhalte

Das für die Zulassung zu diesem externen Master erforderliche aktuarielle Grundwissen wird vorwiegend in den folgenden Fernkursmodulen behandelt:

- Lebensversicherungsmathematik, oder
- Personenversicherungsmathematik
- · Versicherungswirtschaftslehre,
- · Wert- und Risikoorientierte Unternehmenssteuerung,
- · Grundprinzipien der Versicherungs- und Finanzmathematik,
- Finanzmathematik und Investmentmanagement,
- · Rechnungslegung für Aktuare,
- Modellierung
- Stochastische Risikomodellierung und Statistische Methoden
- Schadensversicherungsmathematik.

Wissenschaftliche Leitung

apl. Prof. Dr. Hans-Joachim Zwiesler

+49 (0)731/50-31182

hans-joachim.zwiesler@uni-ulm.de

http://www.uni-ulm.de/mawi/ivw.html

Zielgruppen

Die Kurse Weiterbildung in Finanz- und Aktuarwissenschaften wenden sich an Mitarbeiter bei

- Versicherungsunternehmen und Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung,
- in Banken, Bausparkassen und Kapitalanlagegesellschaften,
- Unternehmensberatern, Wirtschaftsprüfern,
- Softwareunternehmen u.a.

die sich intensiv in das Thema einarbeiten und die Qualifikation eines Aktuars erlangen wollen.

Modular buchbar





Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- aktuarielle Aus- und Weiterbildung auf universitärem Niveau
- umfassendes Grundwissen im jeweiligen Themenbereich
- Informationen über neue Entwicklungen
- Verzahnung mathem. Techniken u. ökonom. Anwendungen
- abgestimmt auf aktuelle Anford. an den Aktuar in der Praxis
- Inhalte stehen im Einklang mit den Lernzielen zum Aktuar-DAV
- Einarbeitung in die Thematik bis zur Qualifikation als Aktuar

Studien- und Prüfungsorganisation

Kursdauer von 4 bis 5 Monaten. Abschlussprüfung je Kursmodul mit optional benotetem Kurszertifikat. Wiederholungsmöglichkeit im nachfolgenden Kurssemester. Masterarbeit mit Prüfung (Vortrag und Fachdiskussion) an der Universität Ulm.

Lehr- und Lernformen

Unkompliziertes Lernen im individuellen Lerntempo. Fernkurse mit zum Selbststudium aufbereiteten Lehrtexten, ständiger fachlicher Betreuung, Übungsaufgaben mit Musterlösungen und ergänzenden Einsendeübungen. In Kombination mit einer intensiven, 2 bis 3-tägige Präsenzphase mit Vorlesungen, Übungen und ausgedehnten Fragemöglichkeiten.

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Bachelorstudium in einem mathematisch orientierten Studiengang mit einer Regelstudienzeit von nicht weniger als 6 Semestern und mindestens 180 ECTS.

ECTS Punkte 90 bzw. 120 CP

Workload je Kursmodul 6 bis 9 CP

Anrechnungsmöglichkeiten

Leistungsnachweise von aktuarwissenschaftlichen Veranstaltungen mit benoteten Prüfungen die dem Umfang und Niveau universitärer Lehrveranstaltungen entsprechen.

Studienbeiträge je Kursmodul 1120€ bis 1555€ zzgl. Klausur

Weiterbildende Kontaktstudien

Mathematik 1 - Mathematische Grundfertigkeiten

Kurzportrait Studieninhalte

Das Ziel des Studium Initiale ist es, beruflich qualifizierte Personen bzw. IT-Praktiker/- innen darin zu unterstützen, ein Hochschulstudium aufzunehmen, sie auf ein Studium vorzubereiten, fehlende Kompetenzen zu beheben oder vor längerer Zeit erworbene Kompetenzen aufzufrischen.

Diese Modul ist Bestandteil des Studium Initiale. Nach erfolgreichem Abschluss des Studium Initiale (6 Module) erhalten Sie die fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung für Informatik- und Informationstechnologiestudiengänge an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen sowie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Das Modul Mathematik 1 dient der Vermittlung von mathematischen Grundfertigkeiten.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Harald Baier

Zielgruppen

Studieninteressierte, Studierende

Ebenfalls richten wir uns an Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die ein Studium im Bereich der Informatik und Informationstechnologie aufnehmen und sich neben ihrem Beruf, in der Elternzeit oder als Berufsrückkehrer auf ein Studium vorbereiten möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Grundlegende Rechenregeln
- Mengen der Zahlen
- Geometrie
- Funktionen
- Bruchrechnungen, Prozent- und Promillerechnung
- Terme
- lineare Gleichungen und (Un-)Gleichungssysteme

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 6 Zeitstunden Fernstudienanteil: 48 Zeitstunden Prüfungszeit inkl. Prüfungsvorbereitung: 6 Zeitstunden Prüfungsform: Schriftliche Prüfung

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Module bestehen aus aufeinander abgestimmten Online- und Präsenzphasen, die es Ihnen ermöglichen weitgehend selbstbestimmt zu lernen, Lernzeiten besser zu strukturieren und den Kontakt zu anderen Lernenden sowie Dozenten und Tutoren aufzubauen und zu halten.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte Vorbereitungskurs ohne ECTS-Vergabe

Workload 60 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge Kostenfrei bis März 2015

Mathematik 2 - Weiterführende Mathematik

Kurzportrait Studieninhalte

Das Ziel des Studium Initiale ist es, beruflich qualifizierte Personen bzw. IT-Praktiker/- innen darin zu unterstützen, ein Hochschulstudium aufzunehmen, sie auf ein Studium vorzubereiten, fehlende Kompetenzen zu beheben oder vor längerer Zeit erworbene Kompetenzen aufzufrischen.

Diese Modul ist Bestandteil des Studium Initiale. Nach erfolgreichem Abschluss des Studium Initiale (6 Module) erhalten Sie die fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung für Informatik- und Informationstechnologiestudiengänge an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen sowie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Das Modul Mathematik 2 - Weiterführende Mathematik, dient zur Vermittlung von Basiswissen im Bereich Weiterführende Mathematik.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Harald Baier

Zielgruppen

Studieninteressierte, Studierende

Ebenfalls richten wir uns an Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die ein Studium im Bereich der Informatik und Informationstechnologie aufnehmen und sich neben ihrem Beruf, in der Elternzeit oder als Berufsrückkehrer auf ein Studium vorbereiten möchten.

Modular buchbar





nein

Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Analytischen Algebra
- Grenzwerte und Ableitungen von Funktionen
- Stetigkeit und Differenzierbarkeit
- Funktionsuntersuchungen
- Differential- und Integralrechnung
- elementare Wahrscheinlichkeitsrechnung

Studien- und Prüfungsorganisation

Präsenzstudium: 6 Zeitstunden Fernstudienanteil: 48 Zeitstunden Prüfungszeit inkl. Prüfungsvorbereitung: 6 Zeitstunden Prüfungsform: Schriftliche Prüfung

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning:

Module bestehen aus aufeinander abgestimmten Online- und Präsenzphasen, die es Ihnen ermöglichen weitgehend selbstbestimmt zu lernen, Lernzeiten besser zu strukturieren und den Kontakt zu anderen Lernenden sowie Dozenten und Tutoren aufzubauen und zu halten.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte Vorbereitungskurs ohne ECTS-Vergabe

Workload 60 Zeitstunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Keine

Studienbeiträge Kostenfrei bis März 2015

Universität Freiburg

Institut für Biologie II / Geobotanik

Biodiversität. Biologische Vielfalt und das "Funktionieren" von Ökosystemen

Kurzportrait Studieninhalte

Anhand von aktuellen Forschungsprojekten zur biologischen Vielfalt und einer Exkursion zu wissenschaftlichen Projekten in der Umgebung von Freiburg erhalten die Teilnehmenden dieses kompakten Weiterbildungskurses einen fundierten Einblick in die funktionalen Zusammenhänge zwischen Veränderungen der biologischen Vielfalt und deren Auswirkung auf ökologische Prozesse. Konsequenzen für die Bereitstellung ökosystemarer Leistungen können abgeleitet und diskutiert werden. Rechtzeitige Anmeldung erforderlich; die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Anmeldung über Freiburger Akademie für Universitäre Weiterbildung, Universitätsstraße 9, 79098 Freiburg Toni Charlotte Bünemann MBA Tel: 0761/203-8848 (Di - Fr) toni.buenemann@wb.uni-freiburg.de

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Michael Scherer-Lorenzen

Dr. Laura Rose

Zielgruppen

Berufstätige, Fach- und Führungskräfte, Fachkräfte und Multiplikator/inn/en aus den Bereichen Natur- und Ressourcenschutz bzw. -management

Modular buchbar





Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Ökosystemare Leistungen kennen und verstehen
- Forschungshypothesen zur biologischen Vielfalt kennen
- Übersicht über aktuelle Ergebnisse der Forschung erhalten
- Gesellschaftliche Anwendungsfragen klären

Studien- und Prüfungsorganisation

Berufsbegleitende Blockveranstaltung und Selbststudium Freitag 10.30 - 18 Uhr und Samstag 8.30 - 16 Uhr (Exkursion am Samstagvormittag). Teilnahmebescheinigung.

Lehr- und Lernformen

Vorbereitendes Textstudium, Präsenz-Seminar mit Vorträgen und Diskussion, halbtägige Exkursion zur Veranschaulichung der Themen.

Zugangsvoraussetzungen

Berufserfahrung, einschlägige Berufsausbildung bzw. Hochschulabschluss, Tätigkeit oder fachlicher Schwerpunkt im Naturschutz/Ressourcenmanagement

ECTS Punkte keine

Workload ca. 15-20 Stunden inkl. Selbststudium

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 95,00 Euro

Universität Heidelberg

Wissenschaftliche Weiterbildung

Medizinische Physik für Physiker

Kurzportrait Studieninhalte

Die Weiterbildung vermittelt praxisnahes Wissen mit dem Schwerpunkt Strahlentherapie. Sie verbindet technisch-physikalisches Fachwissen mit medizinisch-biologischen Kenntnissen und qualifiziert damit für einen zukunftsträchtigen und nachgefragten Beruf, den Medizinphysiker. Durch Ihr Fachwissen entwickeln Sie gemeinsam mit Ärztinnen und Ärzten medizinische Technik für neue Behandlungs- und Diagnoseverfahren weiter. Die Weiterbildung ist als Kontaktstudium angelegt und kann berufsbegleitend besucht werden. Es werden vier thematische Schwerpunkte gesetzt: Grundlagen, Strahlentherapie, Nuklearmedizin, Diagnostische Radiologie. Dauer der Weiterbildung: ca. 1,5 Jahre.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Oliver Jäkel

06221/54-7810

wisswb@uni-hd.de

http://www.wisswb.uni-hd.de/medtechnik/medphysik/index.html

Zielgruppen

Absolventinnen und Absolventen physikalischer Studienfachrichtungen und berufstätige Physikerinnen/Physiker, die bereits in Kliniken, Forschungseinrichtungen oder in der medizintechnischen Industrie arbeiten oder künftig tätig werden wollen.

Interessentinnen und Interessenten, die sich durch anwendungsbezogenes Fachwissen im Bereich Medizinische Physik qualifizieren wollen.

Fachleute, die innerhalb der Medizinischen Physik eine Fachqualifikation in der Strahlentherapie anstreben.

Modular buchbar





nein

Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Erwerb medizinischer Grundkenntnisse
- Grundlagen Statistik, medizinische Informatik und Technik
- Grundsätze Gesundheits-/Krankenhausorganisationswesen
- Kenntnisse der modernen Strahlentherapie
- Grund-/Spezialkurs Strahlenschutz für Medizinphysik-Experten
- Kenntnisse nuklearmedizinischer Diagnostik und Therapie
- Kenntnisse diagnostischer Radiologie

Studien- und Prüfungsorganisation

Module können grundsätzlich unabhängig voneinander belegt werden.

2-4-tägige Präsenzeinheiten mit Vorlesungen und Praktika. Zu jeder Präsenzeinheit findet eine 90-minütige Klausur statt.

Lehr- und Lernformen

Präsenzseminare Übungen Lehreinheiten mit Lernplattform Besichtigungen universitärer und klinischer Einrichtungen ganztägige Praktika in den strahlentherapeutischen Einrichtungen Heidelbergs

Zugangsvoraussetzungen

abgeschlossenes Hochschulstudium in einem einschlägigen Fachbereich

ECTS Punkte Die Weiterbildung entspricht 36 Credit Points.

Workload zwischen 180 und 360 Stunden pro Modul

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge Zwischen 800 und 4800 €

Institut für Biologie und Schulgartenentwicklung

NaDiQuAK: Qualifikation Biodiversität - Naturschutzbiologie - Umweltbildung

Kurzportrait Studieninhalte

Der Qualifikationslehrgang NaDiQuAk vermittelt praxisnahe Kenntnisse und vielseitige Ideen für Umweltbildungsaktivitäten mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus den Themenfeldern Artenkenntnis und Biodiversität, Ökologie, Naturschutzbiologie sowie Mensch-Natur-Kultur. NaDiQuAk schult Multiplikatoren der Natur- und Umweltpädagogik für qualifizierte und originelle Nachmittagsangebote an Ganztagsschulen und Kindertagesstätten sowie sonstigen (Erwachsenen-)Bildungseinrichtungen.
Nach der erfolgreichen Teilnahme an einem der NaDiQuAk-Kurse erhalten die TeilnehmerInnen eine Teilnahmebestätigung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, den Qualifikationslehrgang nach einer Prüfung mit dem Hochschulzertifikat "NaDiQuAk" abzuschließen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Andreas Martens martens@ph-karlsruhe.de
Dipl.-Biol. Annemarie Radkowitsch radkowitsch@ph-karlsruhe.de

Zielgruppen

NaDiQuAk richtet sich besonders an:

- BiologInnen und AbsolventInnen aus angrenzenden Disziplinen (wie z.B. Geoökologie, Agrarbiologie, Forstwissenschaften, Landespflege, Pharmazie),
- Pädagoglnnen, Sozialpädagoglnnen, LehrerInnen und Personen aus sonstigen pädagogischen Berufsfeldern,
- Personen mit Erfahrung in Natur- und Umweltbildung.

Modular buchbar





Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Vertiefung naturwissenschaftlicher Inhalte
- Verständnis ökologischer/kulturhistorischer Zusammenhänge
- Aneignung zielgruppenorientierter p\u00e4dagogischer Methoden
- Praxiskenntnisse Beobachten, Forschen, Experimentieren
- I fachdidaktische Kenntnisse der Natur- und Erlebnispädagogik
- Erkunden, Bauen, Gestalten und Spielen in der Natur

Studien- und Prüfungsorganisation

Der fachdidaktische Qualifikationslehrgang bietet vier verschiedene aufeinander aufbauende Zertifikatskurse. Innerhalb dieser Zertifikatskurse besteht die Möglichkeit einer eigenen Schwerpunktsetzung durch Belegung von Wahlkursen.

Lehr- und Lernformen

Es werden folgende Zertifikatskurse angeboten: Basis-Kurs (6 Module); Level-Kurs (10 Module); Intensiv-Kurs (26 Module); Basis-Kurs Spezial: Starter-Kurs speziell für TeilnehmerInnen ohne naturwissenschaftliche Ausbildung (8 Module) als Voraussetzung zur Teilnahme an den oben genannten Zertifikatskursen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload je nach gewähltem Zertifikatskurs zw. 157 und 747h

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge je nach Kurs: zwischen 570 und 2080 €

Universität Konstanz

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Konstanz

Kompaktkurs Kristallisation

Kurzportrait Studieninhalte

Der Kompaktkurs Kristallisation vermittelt theoretische und praktische Grundlagen der Kristallisation sowohl mit Blick auf akademische als auch industrielle Fragestellungen. Der Kompaktkurs bietet einen Überblick über das weite Feld der Kristallisation. Gleichzeitig werden anhand von Fallbeispielen unterschiedliche Aspekte von Kristallisationsvorgängen beleuchtet.

Kompetenzgewinn

- Sowohl klassische Sichtweisen als auch neueste
- Forschungsergebnisse auf dem Gebiet der Kristallisation

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Helmut Cölfen

Kontakt

Dr. Ulrich Wacker (Ulrich.Wacker@uni-konstanz.de)

Lehr- und Lernformen

Zwei Präsenztage

Zielgruppen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja 🕟 nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Studienbeiträge 1.000 Euro

Universität Konstanz

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Konstanz

Kompaktkurs Nano kompakt

Kurzportrait Studieninhalte

Nano kompakt vermittelt Basiskenntnisse und bietet einen Einstieg in das Spektrum der Möglichkeiten der Nanotechnologie. Vermittelt werden hierbei sowohl die notwendigen theoretischen Kenntnisse als auch praktisches Know-how durch eigenes Experimentieren in den Nano-Laboren der Universität Konstanz.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter Schatz

Kontakt

Dr. Ulrich Wacker (Ulrich.Wacker@uni-konstanz.de)

Zielgruppen

Modular buchbar



Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Basiskenntnisse der Mikro- und Nanotechnologie
- Theoretische Kenntnisse und praktisches Know-How
- Arbeit im Nano-Labor

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Prüfung umfasst eine Experimentpräsentation und eine schriftliche Abschlussprüfung.

Lehr- und Lernformen

Zwei Teile im Umfang von jeweils zwei Studientagen und eine halbtätige Abschlussprüfung.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte 5

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 2.400 Euro

Eberhard Karls Universität Tübingen

Geographisches Institut

CAS Fernerkundung

Kurzportrait Studieninhalte

Der Fachbereich Geographie der Universität Tübingen bietet das Zertifikatsstudium Fernerkundung an. Das Zertifikatsstudium schließt mit dem "Certificate of Advanced Studies" (CAS) ab. Das Zertifikat besteht aus den Einzelmodulen Fernerkundung 1, Fernerkundung 2, Kartographie und OBIA/Luftbild. In Fernerkundung 1 und 2 geht es um die Vermittlung der grundlegenden Methoden und Konzepte der Fernerkundung und die analytischen und technischen Fähigkeiten bei der Nutzung von Fernerkundungsdaten zur Lösung geowissenschaftlicher Probleme.Im Modul Kartographie erlangen sie Kenntnis der grundlegenden Konzepte und Arbeitsmethoden der Kartographie und in OBIA/Luftbild geht es um die Entstehung von Luftbildern, und die Vermittlung von Basiswissen zu grundlegenden Konzepten der Stereoskopie.

Die Module sind auch einzeln buchbar. Das CAS Fernerkundung ist Teil des Diploma of Advanced Studies Geodatenmanager.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Volker Hochschild, Tel: 07071-2975316

Volker.Hochschild@uni-tuebingen.de

Zielgruppen

Bearbeiter, Techniker und Entscheider aus Behörden, öffentlichen Verwaltungen und kommunalen Rechenzentren. Mitarbeiter von Planungs- und Ingenieurbüros, die sich mit Forst- und Agrarbetrieben, mit Energiewirtschaft, Verkehrsplanung, Statistik und (Geo-)Marketing beschäftigen. Und weitere, die sich mit räumlichen Daten irgendeiner Form auseinandersetzen.

Modular buchbar





Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Kenntnisse über Methoden und Konzepte der FE
- Fähigkeit FE-Daten zur Lösung von Problemen einzusetzen
- Kenntnisse über Konzepte, Arbeitsmethoden der Kartographie
- Sicherheit im Erstellen thematischer Karten
- Wissen über die Interpretation von Luftbildern
- Einbinden von Luftbildern in GIS
- Quellen und Nutzungsbedingungen von Luftbildern

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Seminare finden in den Computer-Pools des Geographischen Instituts der Universität Tübingen statt. Für die einzelnen Kurse bekommen Sie detaillierte Informationen zugestellt.

Lehr- und Lernformen

Kompaktseminar (1-3 tägig) mit praktischen Übungen, die durch Projekt- und Heimarbeit ergänzt werden. Dadurch ist eine berufsbegleitende Durchführung garantiert.

Zugangsvoraussetzungen

Gute EDV-Kenntnisse. Fundierte Kenntnisse in GIS

ECTS Punkte 10

Workload 250-375 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Bereits geleistete Kurse mit Nachweis können innerhalb des CAS angerechnet werden

Studienbeiträge 2.500,- €für das gesamte CAS

Eberhard Karls Universität Tübingen

Geographisches Institut

CAS Geodaten

Kurzportrait Studieninhalte

Der Fachbereich Geographie der Universität Tübingen bietet das Zertifikatsstudium Geodaten an. Das Zertifikatsstudium schließt mit dem "Certificate of Advanced Studies" (CAS) ab. Das Zertifikat besteht aus den Einzelmodulen Geodatenbanken, WebGIS, Programmierung, Geo-Statistik.

Im Modul Geodatenbanken werden die Grundlagen relationaler Datenbanksysteme vermittelt und eine Anleitung zur Erstellung einer eigenen DB gegeben. Im WebGIS erarbeiten Sie ein eigenes WebGIS mit eigenen und fremden Daten. Im Kurs Programmierung arbeiten Sie mit der Programmiersprache Phython. Das Modul Basic-Statistik und räumliche Statistik rundet das CAS ab.

Die Module sind auch einzeln buchbar. Das CAS Geodaten ist Teil des Diploma of Advanced Studies Geodatenmanager.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Volker Hochschild, Tel: 07071-2975316

E_Mail: Volker.Hochschild@uni-tuebingen.de

Zielgruppen

Bearbeiter, Techniker und Entscheider aus Behörden, öffentlichen Verwaltungen und kommunalen Rechenzentren. Mitarbeiter von Planungs- und Ingenieurbüros, die sich mit Forst- und Agrarbetrieben, mit Energiewirtschaft, Verkehrsplanung, Statistik und (Geo-)Marketing beschäftigen. Und weitere, die sich mit räumlichen Daten irgendeiner Form auseinandersetzen.

Modular buchbar





Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Erstellung raumrelevanter, relationaler Datenbanken
- Übersicht über verschiedene Web-GIS-Systeme
- Implementierung eines Web-GIS mit Basisfunktionalität
- Integration eigener Daten in ein Web-GIS
- Einbindung von Google Maps/Google Earth in ein Web-GIS
- Wahrscheinlichkeitsrechnung für die statistische Analyse
- Kenntnis über Konzepte und Arbeitsmethoden der Statistik

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Seminare finden in den Computer-Pools des Geographischen Instituts der Universität Tübingen statt. Für die einzelnen Kurse bekommen Sie detaillierte Informationen zugestellt.

Lehr- und Lernformen

Kompaktseminar (1-3 tägig) mit praktischen Übungen, die durch Projekt- und Heimarbeit ergänzt werden. Dadurch ist eine berufsbegleitende Durchführung garantiert.

Zugangsvoraussetzungen

Gute EDV-Kenntnisse. Fundierte Kenntnisse in GIS

ECTS Punkte 10

Workload 250-375 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Bereits geleistete Kurse mit Nachweis können innerhalb des CAS angerechnet werden

Studienbeiträge 2.500,- €für das gesamte CAS

Universität Tübingen, Geographisches Institut

CAS Geographische Informationssysteme

Kurzportrait Studieninhalte

Der Fachbereich Geographie der Universität Tübingen bietet das Zertifikatsstudium Geographische Informationssysteme an. Das Zertifikatsstudium schließt mit dem "Certifikate of Advanced Studies" (CAS) ab. Das Zertifikat besteht aus Einzelmodulen GIS I+II, GPS, Open Source GIS und ALKIS. Projektarbeit und Übungen zu Hause.

GIS I richtet sich an Neulinge im Umgang mit GIS Systemen und Personen die ihre Kenntnisse wieder grundlegend auffrischen wollen. GIS II und Open Source GIS widmen sich vertieft der Auswertung von Geodaten, der Kurs ALKIS mit dem Umgang mit kommunalen und planerischen Daten. Der GPS Kurs bringt den Teilnehmern verschiedene GPS Systeme näher, sowie die Auswertung am PC.

Es sind auch einzelne Kurse buchbar, sowie in Kombination mit dem CAS "Fernerkundung" dem CAS "Geodaten" der Abschluss zum "Diploma of Advanced Studies" Geodatenmanager.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Volker Hochschild, Tel: 07071-2975316

E-Mail: Volker. Hochschild@uni-tuebingen.de

Zielgruppen

Bearbeiter, Techniker und Entscheider aus Behörden, öffentlichen Verwaltungen und kommunalen Rechenzentren. Mitarbeiter von Planungs- und Ingenieurbüros. Mitarbeiter von Firmen und Planungsbüros die sich mit Forst- und Agrar-betrieben, mit Energiewirtschaft, Verkehrsplanung, Statistik und (Geo-)Marketing beschäftigen. Und weitere die sich mit räumlichen Daten in irgendeiner Form auseinandersetzen.

Modular buchbar





Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Fundierte Kenntnisse im Umgang mit GIS und GPS
- Wissen über den Aufbau von Geodaten und Datenformaten
- Sicherheit im Erstellen von GIS Projekten
- Methodische Fähigkeiten zum Auswerten von Daten
- Sicherheit im Abfragen von Daten und Informationen
- Sicherer Umgang mit verschiedenen GIS Systemen
- Erstellen von publikationsfähigen Karten und Abbildungen

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Seminare finden in den Computer-Pools des Geographischen Instituts der Universität Tübingen statt. Für die einzelnen Kurse bekommen Sie detaillierte Information zugestellt.

Lehr- und Lernformen

Kompaktseminare (1 - 3 tägig) mit im Schwerpunkt praktischen Übungen die durch Projekt- und Heimarbeiten ergänzt werden um eine berufsbegleitende Durchführung zu garantieren.

Zugangsvoraussetzungen

Gute EDV Kenntnisse. Bei weiterführenden Kursen werden zusätzlich GIS Grundkenntnisse vorausgesetzt.

ECTS Punkte 10

Workload 250-375 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Bereits geleistete Kurse mit Nachweis können innerhalb des CAS angerechnet werden.

Studienbeiträge 2.500 € für das gesamte CAS

Weiterbildungs a n g e b o t e

Universität Ulm

Akademie für Wissenschaft. Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm e.V.

Kontaktstudium Finanzdienstleistung

Kurzportrait Studieninhalte

Drei Studienschwerpunkte zur Auswahl:

- Risk Management,
- Actuarial Economics und
- Aktuarwissenschaften.

Je nach Schwerpunkt stehen die folgenden Kursmodule als (Wahl-) Plichtkurse zur Verfügung:

- Grundprinzipien der Versicherungs- und Finanzmathematik
- · Finanzmathematik und Investmentmanagement
- Lebensversicherungsmathematik
- Modellierung
- Prozesse im Risikomanagement von Vers. Unternehmen
- Prozessmanagement in der Versicherung
- Rechnungslegung für Aktuare
- Stochastische Risikomodellierung und Statistische Methoden
- Versicherungswirtschaftslehre
- Wert- und Risikoorientierte Unternehmenssteuerung

Wissenschaftliche Leitung

apl. Prof. Dr. Hans-Joachim Zwiesler

+49 (0)731/50-31182

hans-joachim.zwiesler@uni-ulm.de

http://www.uni-ulm.de/mawi/ivw.html

Zielgruppen

Praktiker bei

- Versicherungsunternehmen
- Banken und Bausparkassen
- Unternehmensberatern, Wirtschaftsprüfern
- Softwareherstellern u.a. im Finanzdienstleistungsbereich, die sich gezielt im gewählten Schwerpunkt weiterbilden und ein Zertifikat der Universität Ulm erwerben wollen.

Modular buchbar





Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- aktuarielle Aus- und Weiterbildung auf universitärem Niveau
- umfassendes Grundwissen im jeweiligen Themenbereich
- Verzahnung mathem. Techniken u. ökonom. Anwendungen
- abgestimmt auf aktuelle Anforderungen in der Praxis

Studien- und Prüfungsorganisation

Inhaltlich geschlossene 4-semestrige Weiterbildung mit 4 Fernkursmodulen mit Semesterabschlussprüfung, Seminararbeit mit Vortrag und einer Hausarbeit.

Lehr- und Lernformen

Fernkurse mit zum Selbststudium aufbereiteten Lehrtexten, ständiger fachlicher Betreuung, Übungsaufgaben mit Musterlösungen und ergänzenden Einsendeübungen. In Kombination mit einer intensiven, 2 bis 3-tägige Präsenzphase mit Vorlesungen, Übungen und ausgedehnten Fragemöglichkeiten. Vergabe und Betreuung der Seminar- und Hausarbeit durch die Universität.

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenem Hochschulstudium, aber auch für Bewerber, welche die für eine Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf oder auf andere Weise erworben haben.

ECTS Punkte

Workload Je Kursmodul 6 bis 9 CP

Anrechnungsmöglichkeiten

Bis zu 3 bereits absolvierte Fernkurse können angerechnet werden.

Studienbeiträge 4800 € bzw. 4900 € zahlbar in 3 Raten.

Universität Ulm

Akademie für Wissenschaft. Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm e.V.

Sicherheit in der Gentechnik

Kurzportrait Studieninhalte

Amtlich anerkannte Fortbildungsveranstaltung für Projektleiter und Beauftragte für die Biologische Sicherheit zum Erwerb der Sachkunde nach § 15 bzw. § 17 GenTSV. Projektleiter und Beauftragte für die biologische Sicherheit müssen nach § 13 des Gentechnikgesetzes, die für ihre Aufgaben erforderliche Sachkunde besitzen. Diese umfasst u.a. den Besuch einer behördlich anerkannten Fortbildungsveranstaltung

Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. Gerhard Mehrke

Fon Geschäftsstelle: +49(0)731/50-25266

E-Mail:akademie@uni-ulm.de http://www.uni-ulm.de/akademie

Zielgruppen

(Tier-) Mediziner, Biologen, Chemiker, Ingenieure, die als Projektleiter oder Beauftragte für die Biologische Sicherheit bestellt werden sollen, sonstige Führungskräfte, die Wissen auf dem Gebiet des Gentechnikrechts benötigen

Modular buchbar



Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik



Kompetenzgewinn

- Sicherheitsaspekte in der Gentechnik
- Arbeitsschutzregelungen
- Infektionsgefährdung bei gentechnischen Arbeiten
- Gentechnikrecht und verwandtes EU-Recht
- Sterilisation, Desinfektion, Inaktivierung, sichere Arbeitsweise
- Steuerrechtliche Vorschriften, Biostoffverordnung
- Bau und Ausrüstung gentechnischer Anlagen

Studien- und Prüfungsorganisation

2 -Tagesseminar

Bescheinigung gem. § 15 Abs. 4 Gen TSV zur Vorlage bei der zuständigen Genehmigungsbehörde

Lehr- und Lernformen

Vorlesung

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge EUR 520,00

Universität Ulm

Akademie für Wissenschaft Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm e.V.

Management in Forschung und Entwicklung in der produzierenden Industrie

Kurzportrait Studieninhalte

Ausgehend von der Diskussion der generellen Bedeutung von Technologie und Innovation wird dargelegt, wie industrielle Unternehmen ein erfolgreiches Management von Forschung und Entwicklung betreiben können. Es werden Prozesse, Organisationsformen, Führungsmodelle und Methoden des F& E Managements dargestellt und anhand von Fallbeispielen und Übungen angewandt und vertieft.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Eugen Voit

Fon: Geschäftsstelle: +49(0)731/50-25266

E-Mail: akademie@uni-ulm.de http://www.uni-ulm.de/akademie

Zielgruppen

Ingenieure, Naturwissenschaftler

Modular buchbar





Fachbereich Naturwissenschaften und Mathematik

Kompetenzgewinn

- Bedeutung von Technologie und Innovation
- Technologiebeobachtung
- Management von technolog. Wissen, Patentmanagement
- Fehler+Flops in der Produktentwicklung, Produktmanagement
- Management von F&E Projekten und Programmen
- Risiko Management und Innovationscontrolling
- F&E Führung Kreativität und Motivation

Studien- und Prüfungsorganisation

3 - Tagesseminar

Zertifikat der Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm e.V.

Lehr- und Lernformen

Vorlesung, Übungen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge EUR 590,00





Geistes- und Sozialwissenschaften

Weiterbildende Bachelor- und Masterstudiengänge und Kontaktstudien

Weiterbildende Bachelorstudiengänge

Pädagogische Hochschule Karlsruhe (in Kooperation mit der Paritätischen Akademie Süd)

Institut für Frühpädagogik

Leitungsverantwortung in der Frühpädagogik

Kurzportrait Studieninhalte

Die Weiterbildung vermittelt wissenschaftlich fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten zum professionellen Handeln als Leitungsperson, zu Kooperationen, Bildungsmanagement, Methodenlehre, Praxisforschung, Partizipation und Gesundheit, Inklusion sowie Kultureller Bildung. Weiter werden aktuelle berufsspezifische Grundlagen vermittelt. Über die wissenschaftliche und inhaltliche Qualifikation hinaus dient die Weiterbildung insbesondere dem Erwerb von persönlichkeitsbezogenen Schlüsselqualifikationen und Reflexionskompetenzen für die Übernahme von Personalführungsaufgaben in frühpädagogischen Einrichtungen. Die Weiterbildung kann an den Bachelorstudiengang "Pädagogik der Kindheit" angerechnet werden. Damit haben die Absolventinnen und Absolventen die Möglichkeit, im Anschluss innerhalb eines Semesters den Bachelor of Arts "Pädagogik der Kindheit" mit dem Schwerpunkt "Management" zu erlangen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Ulrich Wehner wehner@ph-karlsruhe.de Julia Staiger-Engel staigerengel@ph-karlsruhe.de

Zielgruppen

Die akademische Weiterbildung wendet sich an berufstätige Fach- und Führungskräfte mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung und einer dreijährigen Ausbildung als Erzieher/-in, Jugend- und Heimerzieher/-in, Heilerziehungspfleger/-in.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Administration und Betriebsführung
- Personalführung und Teamarbeit
- Fähigkeiten zur Kooperation mit unterschiedl. Einrichtungen
- Qualitäts- und Veränderungsmanagement
- professionelles pädagogisches Handeln
- Fördern von Kindern zwischen 0 und 12 Jahren
- Kompetenzen in den Bereichen Inklusion und Sprachförderung

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Weiterbildung erstreckt sich über vier Semester. Sie umfasst 36 Präsenztage (Fr./Sa.) und schließt mit dem Zertifikat "Leitungsverantwortung in der Frühpädagogik" ab.

Lehr- und Lernformen

Seminaristischer Unterricht, Kleingruppenarbeit, Präsentationen und Moderationen, wissenschaftliche Textanalyse und -interpretation, problem- und zielorientierter Erfahrungsaustausch, Rollenspiele und Reflexionslernen, anwendungsorientierte Projektentwicklung und -durchführung

Zugangsvoraussetzungen

Mittlere Reife, eine dreijährige Ausbildung als Erzieher/-in, Jugend- und Heimerzieher/-in, Heilerziehungspfleger/-in (inkl. staatl. Anerkennung) sowie eine dreijährige Berufserfahrung.

ECTS Punkte 114

Workload 3420 h

Anrechnungsmöglichkeiten

Anrechenbar an den Bachelorstudiengang "Pädagogik der Kindheit".

Studienbeiträge 975 € pro Semester

Universität Konstanz

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Konstanz

Bachelor Motorische Neurorehabilitation

Kurzportrait Studieninhalte

In enger Zusammenarbeit mit den Kliniken Schmieder werden wissenschaftlich fundiert Fachkompetenzen vermittelt die medizinisch von wachsender Bedeutung sind. TherapeutInnen mit einer qualifizierten Berufsaussbildung werden sowohl mit Blick auf eine optimierte PatientInneversorgung als auch mit Blick auf die interprofessionelle Zusammenarbeit im Gesundheitswesen und die Weiterentwicklung der Therapieforschung therapieorientiert neue Perspektiven eröffnet.

Kompetenzgewinn

- Breites Fächerspektrum zu allen Grundlagen- und Anwen-
- dungsbereichen, die für neurologisch erkrankte PatientInnen
- Vertiefte fachliche Beurteilung von Störungsbildern
- Evidenzbasiert größere Sicherheit für die therapeutische Arbeit

Studien- und Prüfungsorganisation

Studienbegleitende Prüfungen, Bachelorarbeit

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Markus Gruber

Prof. Dr. Christian Dettmers

Kontakt

Caroline Krugmann (Caroline.Krugmann@uni-konstanz.de)

Lehr- und Lernformen

Präsenzphasen, E-Learning, Fallstudien

Zielgruppen

TherapeutInnen mit einer einschlägigen Berufsausbildung, Physio- und ErgotherapeutInnen, Pflegeberufe

Zugangsvoraussetzungen

Einschlägige Berufsausbildung, Berufserfahrung

ECTS Punkte 180

Workload

Modular buchbar ja ein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Studienbeiträge 8.700 Euro

Universität Konstanz

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Konstanz

Bachelor Motorische Neurorehabilitation

Kurzportrait Studieninhalte

In enger Zusammenarbeit mit den Kliniken Schmieder werden wissenschaftlich fundiert Fachkompetenzen vermittelt die medizinisch von wachsender Bedeutung sind. TherapeutInnen mit einer qualifizierten Berufsaussbildung werden sowohl mit Blick auf eine optimierte PatientInneversorgung als auch mit Blick auf die interprofessionelle Zusammenarbeit im Gesundheitswesen und die Weiterentwicklung der Therapieforschung therapieorientiert neue Perspektiven eröffnet.

Kompetenzgewinn

- Breites Fächerspektrum zu allen Grundlagen- und Anwen-
- dungsbereichen, die für neurologisch erkrankte PatientInnen
- Vertiefte fachliche Beurteilung von Störungsbildern
- Evidenzbasiert größere Sicherheit für die therapeutische Arbeit

Studien- und Prüfungsorganisation

Studienbegleitende Prüfungen, Bachelorarbeit

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Markus Gruber

Prof. Dr. Christian Dettmers

Kontakt

Caroline Krugmann (Caroline.Krugmann@uni-konstanz.de)

Lehr- und Lernformen

Präsenzphasen, E-Learning, Fallstudien

Zielgruppen

TherapeutInnen mit einer einschlägigen Berufsausbildung, Physio- und ErgotherapeutInnen, Pflegeberufe

Zugangsvoraussetzungen

Einschlägige Berufsausbildung, Berufserfahrung

ECTS Punkte 180

Workload

Modular buchbar ja ein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Studienbeiträge 8.700 Euro

Weiterbildende Masterstudiengänge

Universität Heidelberg

Wissenschaftliche Weiterbildung

Berufs- und organisationsbezogene Beratungswissenschaft

Kurzportrait Studieninhalte

In unserer Wissensgesellschaft und mit dem Wandel der Arbeitswelt werden Bildung, Qualifizierung und Wissenserwerb zur kontinuierlichen Anforderung an jeden einzelnen und an Organisationen und Unternehmen im Rahmen ihrer Personalentwicklung.

Der weiterbildende Masterstudiengang Berufs- und organisationsbezogene Beratungswissenschaft vermittelt praxisorientiert Beratungskompetenzen auf wissenschaftlicher Basis. Er bereitet auf professionelle, praktische Beratungsarbeit und auf Leitungs- oder Forschungstätigkeiten im Feld der Berufs-, Bildungs- und Beschäftigungsberatung für Individuen und Organisationen vor.

Im Weiterbildungsangebot werden beratungsrelevante Kompetenzen entwickelt, die von den Teilnehmern in verschiedenen Beratungssettings situationsspezifisch angewendet werden können.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Christiane Schiersmann

06221/54-7810

wisswb@uni-hd.de

http://www.wisswb.uni-hd.de/kommunikation/beratung/index.html

Zielgruppen

Das Weiterbildungsangebot richtet sich an Berufstätige, die in Zukunft in verschiedenen Bereichen für Organisationen, in der Personalentwicklung oder in der individuellen Beratung arbeiten wollen und dafür bereits ein Fundament an Erfahrungen mitbringen. Außerdem spricht die Weiterbildung alle an, die bereits in verschiedenen Bereichen Beratungsaufgaben wahrnehmen und sich in diesem Bereich professionalisieren wollen.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Konzepte/Methoden/Aufgaben personenbezogener Beratung
- Kompetenzprofile und Lernbiographien
- Theorien/Ansätze zur Beratung als Interaktionsprozess
- Beratung in institutionellen Kontexten
- Organisationstheorien/Modelle organisationaler Entwicklung
- Strategien und Anwendungsfelder der Organisationsberatung
- Empirische Beratungsforschung

Studien- und Prüfungsorganisation

Regelstudienzeit 5 Semester (inkl. 1 Prüfungssemester) Die Masterprüfung besteht aus einer Masterarbeit und einer mündlichen Prüfung

Buchung einzelner Module möglich

Lehr- und Lernformen

Blended-Learning-Konzept, ca. 17-21 Präsenztage pro Semester, betreutes E-Learning-System, Hausaufgaben studienbegleitende Projektarbeit kollegiale Gruppen individuell organisierte berufsbegleitende Beratungspraxis

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss, studiengangspezifische Berufserfahrung oder berufspraktische Tätigkeit von mindestens 12 Monaten

ECTS Punkte 120

Workload ca. 720 Stunden pro Semester

Anrechnungsmöglichkeiten

Vorhandene Berufserfahrungen können den Umfang der innerhalb des Studiums nachzuweisenden Berufspraxis um bis zu 360 Stunden (12 ECTS Punkte) reduzieren.

Studienbeiträge 9.950 €zzgl. Semesterbeitrag

Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Berufsbegleitender Masterstudiengang Bildung im Alter

Kurzportrait Studieninhalte

Der Masterstudiengang Bildung im Alter (M.A.) vermittelt alterspädagogische Kompetenzen und qualifiziert für Tätigkeiten in der Seniorenbildung, für die Übernahme von Funktionsstellen in Bildungs- und Sozialeinrichtungen oder von Leitungsfunktionen in Bildungs-, Beratungs- und Kultureinrichtungen. Die Studierenden erhalten eine fachlich breite Ausbildung, die Theorie, Praxis und forschungsorientierte Erfahrungen in diesem beruflichen Zukunftsfeld miteinander verbindet. Der Studiengang umfasst vier Bereiche:
1. Gerontologie, die sowohl biologisch-medizinische als auch soziologische Fragestellungen berücksichtigt, 2. Gerontopädagogik, 3. Wissenschaftstheorie und Forschungsmethoden, 4. Umsetzung der theoretischen Kompetenzen in die Praxis.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Klaus-Peter Rippe rippe@ph-karlsruhe.de Prof. Dr. Alexander Weihs weihs@ph-karlsruhe.de

Zielgruppen

Der Studiengang richtet sich primär an Berufstätige, die im Bildungssektor arbeiten und einen ersten akademischen Abschluss erworben haben, z.B. in

- Pflegewissenschaften, Erziehungswissenschaften oder Gerontologie
- Lehrberufen (insbesondere für berufliche Schulen)
- Geistes- und Kulturwissenschaften (wie Sprachen, Theologie, Kunst).

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Anwendung altersgerechter didaktischer Methoden
- Weiterentwicklung altersgerechter Bildungskonzepte
- Einbindung von Lebenserfahrungen in den Bildungsprozess
- Konzeption wissenschaftlich fundierter Bildungsangebote
- wissenschaftliche Analyse von Bildungskonzepten
- forschungsorientiertes Arbeiten zur Alterspädagogik

Studien- und Prüfungsorganisation

In einer Regelstudienzeit von vier Semestern werden in acht Modulen 120 Credit Points erworben. Das vierte Semester dient der Ausarbeitung der Masterarbeit. Abschluss ist der Master of Arts (M.A.)

Lehr- und Lernformen

Um eine maximale zeitliche Flexibilität zu ermöglichen, kombiniert der Studiengang internetgestützte Selbstlern- und gruppenbasierte Onlinelernphasen mit gezielt eingesetzten Präsenzphasen (Blended Learning). Der Präsenzunterricht beschränkt sich auf ein Maß, das mit einer beruflichen Tätigkeit vereinbar ist.

Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzungen für das Studium sind ein erster akademischer Abschluss und eine in der Regel mindestens einjährige einschlägige berufliche Tätigkeit.

ECTS Punkte 120

Workload 3,600 h

Anrechnungsmöglichkeiten

Entsprechend der Lissabon-Konvention werden bereits erworbene Studienleistungen angerechnet.

Studienbeiträge 1.600 € pro Semester

Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Berufsbegleitender Masterstudiengang Bilinguales Lehren und Lernen

Kurzportrait Studieninhalte

Der Masterstudiengang Bilinguales Lehren und Lernen qualifiziert die Studierenden zur Vermittlung eines Sachfaches in einer Fremdsprache im Sinne des Content and Language Integrated Learning (CLIL). Das Angebot umfasst Englisch als Vermittlungssprache mit den Sachfächern Biologie, Chemie, Geographie, Geschichte und Politikwissenschaft. Die Absolventen und Absolventinnen erwerben die Fähigkeiten, die sie für die Etablierung und Durchführung eines bilingualen Unterrichts benötigen, der sowohl sprachliche als auch kulturelle Mehrperspektivität verfolgt und den sprachlichen wie inhaltlichen Mehrwert gleichermaßen zum Ziel hat.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Christa Rittersbacher rittersbacher@ph-karlsruhe.de Prof. Dr. Birgit Neuer neuer@ph-karlsruhe.de

Zielgruppen

Lehrkräfte aller Schulstufen der Allgemeinbildenden Schulen (Sek. I, Sek. II, Primarstufe). Es werden auch Fachlehrer angesprochen, die kein Sprachfach unterrichten. Es muss jedoch ein ausreichender Sprachnachweis erbracht werden.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Etablierung und Durchführung von bilingualem Unterricht
- Erstellung geeigneter Lehr-Lernmaterialien
- Themenaufbereitung für den bilingualen Sachfachunterricht
- Vermittlung sach- und sprachbezogenen Lernens
- Vermittlung sprachlicher Flexibilität
- Kompetenzen im Bereich Schulentwicklung und -evaluation

Studien- und Prüfungsorganisation

Das Studium umfasst drei Module, die innerhalb von zwei Semestern abgeschlossen werden können. Abschluss ist der Master of Arts (M.A.).

Lehr- und Lernformen

Der Studiengang kombiniert Seminararbeit mit Projekt- und Teamarbeitsphasen. Um ein berufsbegleitendes Studium zu ermöglichen, finden die Veranstaltungen in der Vorlesungszeit am Donnerstag von 14.15 Uhr bis 19.30 Uhr und am Freitag von 08.15 bis 17.45 Uhr statt. Projekt- und Teamarbeitszeiten sind hier bereits eingerechnet. Hinzu kommen Workshops an ein bis zwei Samstagen pro Semester.

Zugangsvoraussetzungen

Vorausgesetzt werden ein Lehramtsstudium mit einem Studienumfang von 240 CP, eine in der Regel einjährige Berufspraxis sowie Englisch auf dem Niveau von C1 (GER).

ECTS Punkte 60

Workload 1800 h

Anrechnungsmöglichkeiten

Entsprechend der Lissabon-Konvention werden bereits erworbene Studienleistungen angerechnet.

Studienbeiträge 1.600 € pro Semester

Pädagogische Hochschule Karlsruhe (in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule FHNW)

Masterstudiengang Integrative Begabungs- und Begabtenförderung

Kurzportrait Studieninhalte

Der berufsbegleitende Masterstudiengang Integrative Begabungs- und Begabtenförderung (MAS: Master of Advanced Studies) vermittelt Kompetenzen zum Erkennen und gezielten Fördern von Begabungen. Das Studium befähigt, Unterricht auf individuelle Lernvoraussetzungen auszurichten und Förderprogramme für besondere Interessen oder Fähigkeiten an Schulen aufzubauen oder zu leiten. Der Studiengang qualifiziert zur Evaluation von Schulprogrammen für Begabungsförderung, zur pädagogischen Diagnostik sowie zur Beratung und Unterstützung von Lehrpersonen, Eltern, Schulleitungen, Behörden und Schulpsychologen. Die vermittelten Kompetenzen sind in der Praxis entwickelt und bewährt sowie berufswissenschaftlich begründet. An der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe besteht die Möglichkeit, im Anschluss an den MAS einen vollwertigen Masterabschluss im Rahmen des Masterstudiengangs "Bildungswissenschaft" zu erwerben.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Gabriele Weigand gabriele.weigand@ph-karlsruhe.de

Zielgruppen

Der Studiengang richtet sich an Lehrpersonen aller Schularten und -stufen, an Fachkräfte in Erziehung/Bildung und Beratung, an Mitglieder von Schulleitungen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schulischer Unterstützungsdienste sowie an Verantwortliche in Behörden.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Erkennen besonderer Begabungen und Potentiale
- Aneignung von Kompetenzen der Begabungsförderung
- Kennenlernen begabungsfördernder Unterrichtsmodelle
- Kenntnisse von Möglichkeiten der Schulentwicklung
- Erwerb professioneller Beratungskompetenzen
- Kenntnisse aktueller Forschungsergebnisse
- Kennenlernen und Bildung von Netzwerken

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Präsenzveranstaltungen finden an 3-4 Wochenenden pro Semester an der Pädagogischen Hochschule FHNW in Liestal statt. Die Abschlussprüfungen werden an der Pädagogischen Hochschule FHNW abgelegt.

Lehr- und Lernformen

Der Studiengang ist ein berufsbegleitendes Blended Learning-Angebot mit Onlinemodulen, Lerngruppen und Präsenzveranstaltungen zur Vertiefung.

Zugangsvoraussetzungen

Der Weiterbildungsmaster steht interessierten Personen mit einem Bachelorstudium oder einer gleichwertigen Ausbildung und Berufserfahrung von mindestens zwei Jahren offen.

ECTS Punkte 60

Workload 1.500 - 1.800 h

Anrechnungsmöglichkeiten

Entsprechend der Lissabon-Konvention werden bereits erworbene Studienleistungen angerechnet. Abgeschlossene Vorbildungen können «sur dossier» angerechnet werden.

Studienbeiträge 1.300 € pro Semester

Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG)

Lake Constance Business School GmbH (LCBS)

Executive MBA in Compliance & Corporate Governance (MBA-CCG)

Kurzportrait Studieninhalte

The aim of this part-time Executive MBA fully conducted in English is to qualify executives that work in a highly competitive global environment. It is an interdisciplinary course of studies focussing holistically on management problems under the perspective of integrity & risk management, compliance, corporate governance & leadership. The objective of the program is to convey in-depth skills in the areas of values-oriented global business management, in particular integrity management & leadership. This comprises the entirety of all reasonable measures that constitute corporate behaviour compliant to rules, companies' organisational members and their members of staff with regard to all statutory commands or prohibitions, as well as the compliance of business conduct with all social guidelines and moral concepts, with moral & ethics and the methods & tools used to successfully manage globally acting organisations.

Wissenschaftliche Leitung

Roland Luxemburger, M.A., MBA

Telefon: 0049-7531-206337

Email: Luxem@HTWG-Konstanz.de

http://www.lcbs.htwg-konstanz.de/en/emba.htm

Zielgruppen

The target group of the Executive MBA program fully conducted in English comprises high potentials in in globally acting companies, with some executive experience who wish to qualify for higher management levels & for coping with international and global challenges, focussing the field of integrity management as well as compliance, corporate governance and leadership. The participants will be qualified to generate more value to their company by being successful in a sustainable way, which is a combination of good business leadership, integrity & compliance as well as social and environmental responsibility.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- ability to understand & handle key functions in global business
- analytical skills, problem-solving & decision-making skills
- leadership and team membership skills in global business
- ability to handle integrity management as a management task
- ability to assess and manage business risk
- ability to handle ethical & legal concerns
- ability to comply with codes and regulations

Studien- und Prüfungsorganisation

2 years part-time, 66 days on campus, e.g. 11 blocks of 6 days (Monday to Saturday), 8 weeks on the job between the blocks. Starting once per year in the last week of August. Academic degree awarded: "Master of Business Administration (MBA)"

Lehr- und Lernformen

Internationally renowned professors deliver the theoretical and scientific state of the art of every topic. Then executives from companies deliver best practice cases for the related topic. The transfer to the practice of the participants is assured by making use of their professional expertise & personal experience as valuable potential through a mutual exchange of experiences with professors and best practice experts.

Zugangsvoraussetzungen

First academic degree in economic or non-economic disciplines with an average professional experience of 8-10 years, out of which at least 3 years in a qualified leadership position.

ECTS Punkte 90 ECTS

Workload 2.700 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

none

Studienbeiträge 29.900 Euro plus 19% VAT

Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG)

Lake Constance Business School GmbH (LCBS)

Master of Business Administration in General Management (MBA-GM)

Kurzportrait Studieninhalte

Das berufsbegleitende Master-Studium General Mangement ist generalistisch ausgerichtet. Es vermittelt Personen ohne wirtschaftswissenschaftliches Studium umfassend, gezielt & praxisorientiert das Rüstzeug zur Übernahme übergreifender Managementaufgaben, d.h. aktuelles Wissen, Methoden & Instrumente zu den wesentlichen Bereichen unternehmerischer Tätigkeit. Es fördert Verständnis für kaufmännisches Denken, für den Prozess der Unternehmensführung, die Gesamtzusammenhänge des Unternehmens & ist auf eine Führungstätigkeit in allen Organisationen ausgerichtet. Ausgehend von einem Überblick über die Funktionsbedingungen von Unternehmen werden Konzepte & Instrumente für wertorientierte Unternehmensführung, Strategische Planung, Controlling, Innovationsmanagement, Marketing, Organisation & Führung und Personalmanagement vermittelt, sowie Führungs-, Kommunikations- & Kooperationskompetenz durch Trainings im Bereich Soft-Skills weiter ausgebaut.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Bernd Richter Telefon: 0049-7531-206333

Email: Richter@HTWG-Konstanz.de

Internet: http://www.lcbs.htwg-konstanz.de/management.htm

Zielgruppen

Der MBA GM richtet sich an Personen ohne wirtschaftswissenschaftliches Erststudium, die als Führungskräfte Managementaufgaben übernehmen wollen oder schon übernommen haben und über eine mehrjährige Berufserfahrung verfügen. Die geforderte Praxiserfahrung ermöglicht es den Teilnehmern im Rahmen der Studiums Erfahrungen, Einblicke und Problembewusstsein für Fragestellungen der alltäglichen Praxis von Business und Management von Unternehmen einbringen zu können.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- wirtschaftswissenschaftliche Fachkompetenz
- unternehmerische Denk- und Handlungskompetenz
- Methoden & Instrumente des modernen globalen Management
- Entscheidungs- und Problemlösungskompetenz
- Präsentations- und Moderationskompetenz
- Kommunikations- und Kooperationskompetenz
- wert- und werteorientierte Führungskompetenz

Studien- und Prüfungsorganisation

4 Semester berufsbegleitend, insgesamt 72 Präsenztage i.d.R. alle 6 Wochen von Montag bis Samstag. Beginn jährlich im März und September. Abschluss mit akademischem Grad "Master of Business Administration (MBA)"

Lehr- und Lernformen

Theoretische Inputs in Form von Vorlesungen oder Kurzreferaten, seminaristische Arbeit mit Diskussionen & Beispielen aus der Praxis der Teilnehmer, Literaturarbeit sowie Fallstudien in Einzel- oder Gruppenarbeit, Rollenspiele, Einsatz von Video und modernen Informationstechnologien. Ergebnisse werden im Plenum präsentiert & diskutiert. Dabei erhalten die Teilnehmer gezieltes Feedback von Referenten und anderen Teilnehmern.

Zugangsvoraussetzungen

überdurchschnittlicher erster berufsqualifizierender oder gleichwertig eingestufter Hochschulabschluss aus dem In- und Ausland sowie mindestens 2 Jahre Berufspraxis.

ECTS Punkte 90 ECTS

Workload 2,700 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Im Rahmen von Master-Studiengängen erbrachte vergleichbare Leistungen können auf Antrag angerechnet werden.

Studienbeiträge 14.800 Euro zzgl. 19% MwSt.

Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG)

Lake Constance Business School GmbH (LCBS)

Master of Business Administration in Human Capital Management (MBA-HCM)

Kurzportrait Studieninhalte

Das berufsbegleitende Master-Studium Human Capital Mangement fokussiert die Weiterentwicklung der Personalpolitik von der Ressource zum Vermögenswert, von der Disposition zur Investition, von der Administration zum Strategischen Management. Die ersten zwei Semester widmen sich den Managementgrundlagen, danach geht es um werteorientierte Unternehmensführung, interkulturelle Kommunikation, Personalplanung & -entwicklung, Diversity-Management, Vergütungsmodelle & Anreizsysteme, Wissensmanagement, Organisationsentwicklung, Humankapitalbewertung und -bilanzierung. Es werden Kompetenzen vermittelt um weltweit produktive Teams zu organisieren und entwickeln, um Kommunikationsstrukturen zu optimieren & um Mitarbeiter zu motivieren. Darüber hinaus werden die Fähigkeit zur Analyse komplexer Zusammenhänge in Unternehmen sowie Einsichten in die globale Verflechtung der Unternehmenstätigkeit vermittelt.

Wissenschaftliche Leitung

Roland Luxemburger, M.A., MBA

Telefon: 0049-7531-206337

Email: Luxem@HTWG-Konstanz.de

http://www.lcbs.htwg-konstanz.de/mba.htm

Zielgruppen

Der MBA HCM wendet sich an Nachwuchs- und Führungskräfte im gesamten Bereich des heutigen Human Resources Management, die die Neuorientierung ihres Bereiches als Herausforderung zur Weiterentwicklung und als Chance zur Gestaltung begreifen. Es richtet sich auch an Nachwuchs- und Führungskräfte aus allen Linien- und Servicefunktionen, die ihre hohe Fachkompetenz durch eine zeitgemäße Führungsqualifikation im Bereich werteorientierter Unternehmensführung erweitern wollen.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- wirtschaftswissenschaftliche Fachkompetenz
- unternehmerische Denk- und Handlungskompetenz
- Methoden & Instrumente des Human Capital Management
- Entscheidungs- und Problemlösungskompetenz
- Präsentations- und Moderationskompetenz
- Kommunikations- und Kooperationskompetenz
- wert- und werteorientierte Führungskompetenz

Studien- und Prüfungsorganisation

3-5 Semester berufsbegleitend, 60-100 Präsenztage i.d.R. alle 6 Wochen von Montag bis Samstag. Beginn jährlich im September. Abschluss mit akademischem Grad "Master of Business Administration (MBA)"

Lehr- und Lernformen

Theoretische Inputs in Form von Vorlesungen oder Kurzreferaten, seminaristische Arbeit mit Diskussionen & Beispielen aus der Praxis der Teilnehmer, Literaturarbeit sowie Fallstudien in Einzel- oder Gruppenarbeit, Rollenspiele, Einsatz von Video und modernen Informationstechnologien. Ergebnisse werden im Plenum präsentiert & diskutiert. Dabei erhalten die Teilnehmer gezieltes Feedback von Referenten und anderen Teilnehmern.

Zugangsvoraussetzungen

überdurchschnittlicher erster berufsqualifizierender oder gleichwertig eingestufter Hochschulabschluss aus dem In- und Ausland sowie mindestens 2 Jahre Berufspraxis.

ECTS Punkte 120 ECTS

Workload 3.600 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Absolventen wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge können Studienleistungen des wirtschaftswissenschaftlichen Propädeutikums in den ersten beiden Semester anerkannt werden.

Studienbeiträge 12.540 - 23.140 Euro zzgl. 19% MwSt.

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Institut für Bildungsmanagement

Masterstudiengang Bildungsmanagement

Kurzportrait Studieninhalte

Der Masterstudiengang Bildungsmanagement qualifiziert Mitarbeitende, Führungsnachwuchs und Führungskräfte aus Wirtschaftsunternehmen, dem Schulbereich und Institutionen der Aus- und Weiterbildung für Leitungsaufgaben. In diesem Studiengang werden wissenschaftliche Erkenntnisse mit anwendungsorientierten Managementkonzepten verbunden.

Studienmodule:

Grundlagen des Bildungsmanagements; Personalmanagement; Führungskompetenz und Persönlichkeitsentwicklung; Kommunikation und Kooperation; Organisationsmanagement Bildungsprozessmanagement; Qualitätsmanagement; Praktikum Strategische Führung Kostenmanagement; Wissens- und Innovationsmanagement; Bildungsmarketing; Coaching; Projektmanagement; Masterarbeit und Prüfungskolloquium

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Ulrich Müller

07141-140 229

Bildungsmanagement@ph-ludwigsburg.de www.bildungsmanagement.ph-ludwigsburg.de

Zielgruppen

Führungskräfte, Führungsnachwuchs und Mitarbeitende in allen Bereichen des Bildungswesens (z.B. betriebliche Aus- und Weiterbildung, Schule, öffentliche Erwachsenebildung, Ministerien, etc.)

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Ganzheitliche Handlungskompetenz für Leitungsaufgaben
- Forschungsbasierte Fachkompetenz zu Bildungsfragen
- Forschungsbasierte Fachkompetenz zu Managementfragen
- Methodenkompetenz f. organisationale Veränderungsprozesse
- Persönliche Reflexion von individuellen Herausforderungen

Studien- und Prüfungsorganisation

Berufsbegleitendes Studienkonzept im Blended-Learning-Format

Lehr- und Lernformen

Vielfältige Lernmethoden in Präsenz-, Selbstlern- und Transferphasen sowie professionelle Unterstützung durch erfahrene Coaches

Zugangsvoraussetzungen

Erster Hochschulabschluss, mind. zwei Jahre Berufserfahrung (davon mind. ein Jahr im Bildungswesen)

ECTS Punkte 90 ECTS Punkte

Workload 2700h

Anrechnungsmöglichkeiten

Individuelle Anrechnungsmöglichkeiten regelt die Studienordnung.

Studienbeiträge 1.600€ pro Semester

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg und Helwan-Universität in Kairo

Institut für Bildungsmanagement (PH Ludwigsburg)

International Education Management

Kurzportrait Studieninhalte

INEMA ist ein deutsch-arabischer Master-Studiengang der Studierende auf internationale und interkulturelle Herausforderungen im Bildungsmanagement vorbereitet. Studiert werden alle Aspekte des internationalen Bildungsmanagements, d.h. Führen und Leiten von Bildungsorganisationen, Strategische Steuerung, Qualitätsmanagement, Projektmanagement, Marketing, Bildungsprozessmanagement usf.

Ergänzt wird das Studium um interkulturelle Aspekte durch die Module Interkulturelle Kompetenz, Entwicklungszusammenarbeit und Vergleich von Bildungssystemen.

Das Studium integriert praktische Berufserfahrungen und bietet ein durchgängiges Coaching für Studierende an.

Weitere Informationen unter: http://inema-master.com

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Gerd Schweizer, Prof. Dr. Mahmud El Tayep und ihr deutsch - ägyptisches Team

Zielgruppen

Personen, die in der Entwicklungsarbeit tätig sind Personen, die im Bildungsbereich v.a. in der MENA-Region tätig sind

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Integriertes Verständnis aktueller Management-Ansätze
- Praxisverschränktes Lernen
- Praktische interkulturelle Kompetenz
- Netzwerk durch internationale Studierendengruppe

Studien- und Prüfungsorganisation

Berufsbegleitender Master-Studiengang, Wechsel an Onlineund Präsenzphasen. Vier Semester mit jeweils zwei 10tägigen Präsenzphasen. Diese finden im Wechel in Kairo und Ludwigsburg statt.

Lehr- und Lernformen

Praxisbezogene Prüfungsthemen, die zwischen den Präsenzphasen zu erledigen sind. Zentrales Kommunikationsmedium ist die Lernplattform (Moodle) und anlassbezogen Skype-Konferenzen. Das Studium integriert ein Praktikum im Ausland. Unterrichtssprache (auch schriftliche Prüfungen, Essays) ist englisch. Gleichbleibende, geschlossene, internationale Studierendengruppe.

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Erststudium, zwei Jahre Berufserfahrung

ECTS Punkte 120

Workload 120 ECTS

Anrechnungsmöglichkeiten

individuelle Anrechnungsmöglichkeiten regelt die Studienordnung

Studienbeiträge 1.600 Euro pro Semester

Hochschule Ravensburg-Weingarten

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung Bodensee-Oberschwaben (AWW)

Management im Sozial- und Gesundheitswesen (MBA)

Kurzportrait Studieninhalte

Berufsbegleitender Masterstudiengang (5 Semester)

- Management mit den Hauptbereichen Organisationsentwicklung, Personalentwicklung und Qualitätsmanagement
- BWL mit den Hauptbereichen Rechnungswesen, Kosten- und Leistungsrechnung, Controlling, Finanzierung und Investition
- Grundlagen der Sozialwirtschaft als Teilgebiet der Volkswirtschaft
- Soziales Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
- Recht, insbesondere betriebswirtschaftlich relevante Teile des BGB, Arbeitsrecht, Sozialrecht
- Politik, insbesondere Sozial- und Gesundheitspolitik
- Sozialplanung, Gesundheitsplanung
- Wissenschaftliches und empirisches Arbeiten sowie Verfahren der Evaluation
- Interdisziplinäre Projekte und Master-Arbeit

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Axel Olaf Kern

E-Mail: msg@hs-weingarten.de

Zielgruppen

HochschulabsolventInnen der Fachrichtungen Soziale Arbeit, Sozialpädagogik, Heilpädagogik und Pflege, ferner AbsolventInnen der Medizin, Ökonomie, Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Theologie sowie der Rechtswissenschaften.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Managementkompetenzen
- Wirtschaftskompetenzen
- Führungskompetenz
- Problem- und Umsetzungskompetenz
- Methoden- und Sozialkompetenz
- Strategische Kompetenz

Studien- und Prüfungsorganisation

Klausuren, Hausarbeiten, Praktische Arbeiten, Master-Thesis, Master-Colloquium

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen Präsentationen Verhandlungsspiel Übungen Gruppenarbeit Diskussionen Projektarbeiten

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder mind. gleichwertiger Hochschulabschluss) und eine daran anschließende mindestens zweijährige berufliche Praxis.

ECTS Punkte 90

Workload 2700

Anrechnungsmöglichkeiten

Individuelles Verfahren

Studienbeiträge 9.000 € zzgl. Semesterbeitrag

Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

Zentrum für Wissenstransfer an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd

Master Integrative Lerntherapie

Kurzportrait Studieninhalte

Fachwissenschaft u. Didaktik Mathematik Fachwissenschaft u. Didaktik Deutsch Medizinische Diagnostik u. Therapieverfahren Entwicklungsneurologie Pädagogische Psychologie Beratung

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Klaus-Peter Eichler

Zielgruppen

Lehrer, (Sozial-)Pädagogen, (Schul-)Psychologen, (Lern-) Therapeuten, freiberuflich Tätige / für verschiedene Institutionen, weitere akademisch Qualifizierte und Interessierte

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundlagen zur Gestaltung von Lernprozessen in Mathematik
- Grundlagen zur Gestaltung von Lernprozessen in Deutsch
- Diagnostik und Förderung bei Rechenstörungen
- Diagnose und Förderung im Schriftspracherwerb
- Entwicklungsneurologie/Einschätzung kindlicher Entwicklung
- Therapieverfahren und Umgang mit Lernschwierigkeiten
- Förderung bei ADS/ADHS, Autismus u. seelischen Problemen

Studien- und Prüfungsorganisation

berufsbegleitend, 60 Präsenztage, gesamte Studiendauer drei Jahre. Selbststudium zuzüglich, Transfermodule, Modulprüfungen Prüfung an der PH Schwäbisch Gmünd

Lehr- und Lernformen

Präsenzseminare Selbststudium Praxismodule Online-basierte Lernplattform

Zugangsvoraussetzungen

erster akademischer Abschluss und einjährige praktische Arbeit mit Kindern, individuelle Zulassung unter bestimmten Voraussetzungen

ECTS Punkte 120 ECTS

Workload 3600 Std.

Anrechnungsmöglichkeiten

Pauschale Anerkennung des Fortbildungsberufs "geprüfter Berufspädagoge". Individuelle Anrechnung für einschlägig beruflich erworbene Kompetenzen möglich.

Studienbeiträge 10.200 € gesamt

Universität Stuttgart - Master:Online-Akademie

Fit für den demographischen Wandel

MASTER:ONLINE Integrierte Gerontologie (M.Sc.)

Kurzportrait Studieninhalte

Das Studium vermittelt fachübergreifende Kompetenzen im Demographie-Management. Die technisch orientierte Universität Stuttgart erweitert dazu sozial- u. gesundheitswissenschaftliche Aspekte der Alternwissenschaft mit ingenieurwissenschaftlicher Expertise. Module kommen demnach aus dem Technischen Design (Produktgestaltung und intelligente technische Assistenzsysteme), der Bau- und Umweltingenieurwissenschaft (Stadtgestaltung und Mobilitätskonzepte), der Architektur (Wohnen und Leben im Quartier), der Arbeitswissenschaft (Gesundheit am Arbeitsplatz, Lebenslanges Lernen), der Sportund Gesundheitswissenschaft (Körperliche Aktivität), der Ökonomie (Wirtschaftliches Handeln im demographischen Wandel), der Sozialwissenschaften (Sozialstruktur), der Politikwissenschaften (Generationen und Werte), der Rechtswissenschaften (relevante Rechtsfragen) und der Geriatrie (Pathologie des Alterns und Rehabilitation).

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Wolfgang Schlicht

Institut für Sport- und Bewegungswissenschaft

Universität Stuttgart

Informationen unter: www.master-online.info

Zielgruppen

Berufstätige Akademikerinnen und Akademiker, die mit Demographie-Themen betraut sind oder sein möchten. Personen, die in Bezug zur alternden Gesellschaft ihre Erwerbslaufbahn erweitern wollen. Entscheidungsträger/innen wie z.B. Personalverantwortliche, Demographiemanager/innen, Produktgestalter/innen, Designverantwortliche oder Bildungsanbieter. Führungskräfte, Mitarbeiter und Freiberufler, die themenbezogen mit Kollegen, Kunden, Lieferanten, Dienstleistern, öffentlichen Institutionen, Verbänden, Vereinen, Bildungseinrichtungen und Interessensgruppen interagieren.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Aktuelles und fundiertes Wissen über Alter, Altern und Altsein
- Umfassende Diskurs-/Urteilsfähigkeit z. Demographie-Themen
- Erwerb von Beratungs-/Entscheidungs-/Lösungskompetenzen
- Fach-/abteilungs-/ressortübergreifendes Schnittstellenwissen
- Methodisch fundierte Planung und Umsetzung von Strategien
- Durchsetzung v. Interessen (politisch/wirtschaftlich/individuell)
- Erwerb des Mastergrads, Berechtigung zur Promotion

Studien- und Prüfungsorganisation

Studienbeginn zum Wintersemester möglich. Bewerbungsfrist: 15.09. Dauer berufsbegleitend 8 Semester (abhängig vom individuellen Modulbelegungsplan). Alle Module mit Lernzielkontrollen. Den Abschluss bildet eine Masterarbeit.

Lehr- und Lernformen

80% Online- und 20% Präsenzphasen, dadurch zeit- und ortsunabhängiges Lernen. Videovorlesungen und Unterlagen sind von überall online abrufbar. Kommunikation zwischen Studierenden und Lehrenden über Webkonferenzen, Foren, Mail und Chats. Einmal pro Semester Präsenzphase in Stuttgart. Organisatorische Begleitung und Betreuung durch das Studiengangsmanagement.

Zugangsvoraussetzungen

Erster Hochschulabschluss und einjährige Berufserfahrung

ECTS Punkte 120

Workload 150 Stunden/Modul

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienzeiten, Prüfungsleistungen sowie berufliche Kompetenzen können auf Antrag und nach Gleichwertigkeitsprüfung durch den Prüfungsausschuss angerechnet werden.

Studienbeiträge 690€ / Modul

Weiterbildende Kontaktstudien

Thales-Akademie in Kooperation mit der Universität Freiburg

www.thales-akademie.de

Wirtschaftsphilosophie und Unternehmensethik I und II

Kurzportrait Studieninhalte

Berufsbegleitende Qualifizierung für heute und zukünftige Verantwortliche aus der Privatwirtschaft und Zivilgesellschaft. Der I. Teil des Kurses widmet sich den alltäglichen moralischen Herausforderungen, in die wir als Verbraucher, Vorgesetzte und Kollegen geraten und erarbeitet zugleich konkrete Lösungsmöglichkeiten (Mikro-Ebene). Zudem erhalten die Teilnehmenden Einblicke in die äußerst facettenreiche Geschichte der Wirtschaftstheorie und Wirtschaftsethik. Der II. Teil widmet sich den Rahmenbedingungen der wirtschaftlichen Gesamtordnung (Makro-Ebene) sowie den drängenden unternehmensethischen Fragen der Gegenwart (Meso-Ebene). Besonderes Augenmerk liegt hierbei auf dem grundsätzlichen Verhältnis von Moral und Ökonomie, auf der eigenständigen Beurteilung der diversen CSR-Ansätze und auf Strategien der guten, langfristig erfolgreichen Mitarbeiterführung (insbes. vertrauens- und kooperationsorientierte Führung).

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hans-Helmuth Gander, Uni Freiburg

Dr. Philippe Merz, Thales-Akademie f. Wirtschaft & Philosophie

ReferentInnen: Philosophie, Wirtschaftswiss., Sozio-/Psychologie

Zielgruppen

Berufstätige, Fach- und Führungskräfte, Hochschulabsolventen/-innen

Der Kurs richtet sich an heutige und zukünftige Verantwortliche aus Unternehmen und zivilgesellschaftlichen Organisationen, die sich auf seriöse und praxisorientierte Weise mit

Wirtschaftsphilosophie und Unternehmensethik befassen und sich so für ihr eigenverantwortliches Denken und Handeln orientieren wollen.

Modular buchbar





ja () nein

Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundlagen der Wirtschaftstheorie und Wirtschaftsethik
- Konzepte der Konsumentenverantwortung (ConSR)
- Konzepte der Unternehmensverantwortung (CSR)
- Kritsche Beurteilung und Umsetzung von CSR und ConSR
- Strategien guter Mitarbeiter- und Unternehmensführung
- Philosophische Orientierung zu Moral und Ökonomie

Studien- und Prüfungsorganisation

Selbststudium sowie fünf Präsenzveranstaltungen an Wochenenden (jeweils Freitag, 17-21h, sowie Samstag, 9-16h) 6 Monate, berufsbegleitend. Zwei Module, aber auch einzeln belegbar.

Lehr- und Lernformen

Vorträge Diskussionen Fallanalysen Einübung neuer Handlungsmöglichkeiten

Zugangsvoraussetzungen

Berufserfahrung oder abgeschlossenes Hochschulstudium

ECTS Punkte 10 CP (5 CP pro Modul)

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge auf Anfrage

Hochschule Furtwangen

HFU Akademie

Expertin/Experte für Neue Lerntechnologien (ENLT) - Blended-Learning-Kurs

Kurzportrait Studieninhalte

Online- und Blended Learning hat sich in Unternehmen und Institutionen inzwischen etabliert. Die einjährige Weiterbildung "Expertin/Experte für Neue Lerntechnologien" vermittelt grundlegende Kenntnisse zur Betreuung von Online-Lernenden und zum Einsatz neuer Lerntechnologien. Die Weiterbildung beginnt mit dem 10-wöchigen "Tele-Tutor-Training". Danach schließt sich eine 8-wöchige Einheit zu dem Themen Medien didaktik und Medieninformatik an.

In der zweiten Kurshälfte steht eine selbstgewählte Projektarbeit zum Thema E-Learning im Mittelpunkt. Auf diese Weise kann das Gelernte sofort und unter Anleitung erfahrener Projekt-Coaches in die berufliche Praxis übertragen werden. Darüber hinaus stehen in einer Online-Bibliothek weitere begleitende Studienmaterialien zu den Themen Bildungsmanagement, E-Projektmanagement und Medienpädagogik zur Verfügung.

Wissenschaftliche Leitung

Dipl. Päd. Karen Markowski Telefon 07723 920-2676

mark@hs-furtwangen.de

www.hfu-akademie.de

Zielgruppen

Personen aus dem Bildungswesen, die sich mit der Konzeption, Entwicklung und dem Einsatz von E-Learning/Blended Learning befassen möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Funktion, Bedienung und Nutzung neuer Lerntechnologien
- Didaktischen und wirtschaftlichen Nutzen einschätzen.
- Erfahrung mit verschiedenen Online-Lernszenarien
- Hilfsmittel und Werkzeuge des didaktischen Designs einsetzen
- Einsatzkonzepte für Schule, Hochschule und Weiterbildung.
- Beratungskompetenz bei der Auswahl und Planung
- Beratung und Betreuung von Online-Lernenden

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Kursdauer beträgt 8 Monate bei einem durchschnittlichen Zeitaufwand von 6-8 Lernstunden pro Woche. Für das Zertifikat sind verschiedene Pflichtleistungen zu erbringen.

Lehr- und Lernformen

Der Kurs wird als Blended-Learning durchgeführt und beinhaltet zwei Präsenzveranstaltungen, die in der Regel in Freiburg stattfinden. Die Teilnehmer werden intensiv tutoriell betreut. Die Lernmaterialien werden online über eine Lernplattform zur Verfügung gestellt. Als Teil einer Lerngruppe nutzen Sie synchrone und asynchrone Kommunikationswerkzeuge zum Austausch und zur Bearbeitung von Lernaufgaben.

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium bzw. berufliche Tätigkeit im Trainings- oder Medienbereich. Gute EDV und Internet-Kenntnisse. Zugang zum Internet (DSL)

ECTS Punkte 20

Workload 600 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 2.670,00 EUR (ermäßigt 2.460,00 EUR)

Hochschule Furtwangen

HFU Akademie

Praxis der Öffentlichkeitsarbeit (Seminarreihe)

Kurzportrait Studieninhalte

Unternehmen und öffentliche Einrichtungen stehen heute mehr denn je in der Öffentlichkeit. Zu den klassischen Räumen und Medien der Öffentlichkeitsarbeit wie Messen und Printmedien ist das Internet mit einer unüberschaubaren Menge an Informations- und Werbemöglichkeiten hinzu gekommen. PRund Marketingbeauftragte müssen sich in diesem kaum überschaubaren Feld sicher bewegen.

Die Seminarreihe "Praxis der Öffentlichkeitsarbeit" setzt hier an. Profis wie auch Quereinsteiger erhalten in Tagesseminaren fundiertes Wissen, das gleich in die Praxis umgesetzt werden kann. Die Themen der Seminarreihe wechseln und werden ständig ergänzt. Folgende Seminare werden u.a. angeboten:

- Erfolgreich werben mit kleinem Budget
- Kompaktwissen Online-Marketing
- Schreibwerkstätten zu Mailings, Presserbeit und Webtexten
- Messekommunikation, Messestandkommunikation

Wissenschaftliche Leitung

Jechle, Dr. Thomas

07723 920 2680

hfu-akademie@hs-furtwangen.de

www.hfu-akademie.de

Zielgruppen

Personen mit Aufgaben in der Öffentlichkeitsarbeit Pressereferenten Beschäftigte in Werbung und Marketing Beschäftigte im Vertrieb

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Werbeaktivitäten systematisch planen.
- Werbemittel effizient einsetzen.
- Instrumente des Online-Marketing kennen und nutzen.
- Informations- und Werbetexte medienadäquat erstellen.
- Messeauftritte und -Messespräche souverän gestalten.
- Marken und Markenbotschaften systematisch entwickeln.

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Tagesveranstaltungen der Seminarreihe können getrennt gebucht werden und schließen mit einer Teilnahmebescheinigung ab.

Lehr- und Lernformen

Im Seminar wechseln inhaltliche Impulse, Fallbeispiele, Reflexionsphasen und praktische Übungen einander ab. Neben der Arbeit im Plenum sind Einzel- und Gruppenarbeiten üblich. Der Transfer der Seminarinhalte in die Praxis wird durch die Wahl der Inhalte und Methoden besonders gefördert.

Zugangsvoraussetzungen

Siehe Seminarbeschreibung auf der Webseite der HFU Akademie

ECTS Punkte -

Workload -

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge ca. 350,00 €/Tagesseminar

Hochschule Furtwangen

HFU Akademie

Tele-Tutor-Training (Online-Kurs)

Kurzportrait Studieninhalte

Der 10-wöchige, berufsbegleitende Online-Kurs fördert den Erwerb der methodisch-didaktischen Kompetenzen von angehenden Tele-Tutorinnen und Tele-Tutoren. Sie arbeiten praktisch mit allen synchronen und asynchronen Kommunikationswerkzeugen, die auch theoretisch behandelt

Durch wöchentliche synchrone Treffen im virtuellen Klassenzimmer lernen Sie sich sicher in einem virtuellen Klassenzimmer zu bewegen und eine Sitzung zu moderieren. Die Inhalte gliedern sich in zwei Themenblöcke.

Die Stiftung Warentest bescheinigte diesem Kurs zuletzt im Jahr 2011 hohe methodisch-didaktische Qualität, sehr hohe fachlich-inhaltliche Qualität und sehr hohen Kundenservice.

Wissenschaftliche Leitung

Markowski, Dipl. Päd. Karen Telefon 07723 920-2676 mark@hs-furtwangen.de www.hfu-akademie.de

Zielgruppen

Lehrpersonal in der betrieblichen Aus- und Weiterbildung, aus Schulen und Hochschulen: Freie Trainerinnen und Trainer

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Besonderheiten des Online-Lernens kennen
- Probleme bei virtuellen Lernsituationen erkennen.
- Rollen und Aufgaben der virtuellen Betreuung kennen.
- Betreuungswerkzeuge souverän handhaben.
- Individuelle Lernprozesse in virtuellen Umgebungen begleiten
- Virtuelle Gruppenlernprozesse anleiten und moderieren
- Online-Meeting planen, durchführen und moderieren

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Kursdauer beträgt 10 Wochen bei einem druchschnittlichen Zeitaufwand von 6-8 Lernstunden pro Woche. Für das Zertifikat sind verschiedene Pflichtleistungen zu erbringen.

Lehr- und Lernformen

Der Kurs wird vollständig online durchgeführt und intensiv tutoriell betreut. Die Lernmaterialien werden online über eine Lernplattform zur Verfügung gestellt. Als Teil einer Lerngruppe nutzen Sie synchrone und asynchrone Kommunikationswerkzeuge zum Austausch und zur Bearbeitung von Lernaufgaben.

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium bzw. berufliche Tätigkeit im Trainings- oder Medienbereich. Gute EDV und Internet-Kenntnisse. Zugang zum Internet (DSL)

ECTS Punkte -

Workload 80 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Die Teilnahme an diesem Kurs wird auf die "Weiterbildung zum/zur "Experten/Expertin für Neue Lerntechnologien" angerechnet

Studienbeiträge 1.175,00 € (1.065,00 ermäßigt)

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung e. V. an der PH Heidelberg

Beraten - Coachen - Entwickeln an Hochschulen

Kurzportrait Studieninhalte

Modul 1: Grundlagen

- Beratung und Haltung
- Wirkungsvoll und zielorientiert kommunizieren

Modul 2: Vertiefung und Praxis

- Methoden für Beratung und Coaching
- Veränderungsprozesse gestalten

Wissenschaftliche Leitung

Stefanie Maria Lorenz

06221 477 648

akademie1@ph-heidelberg.de

http://www.ph-heidelberg.de/akademie.html

Zielgruppen

Hochschulmanagerinnen und -manager wie Koordinatoren von Graduiertenschulen, Geschäftsführerinnen von Verbundprojekten, Projektmitarbeiter für die Verbesserung von Studium und Lehre, Fakultätsreferenten, Stabsstellenleiter, Qualitäts- und Evaluierungsbeauftragte Verantwortliche für Veränderungsprozesse und Beratungssituationen in Hochschulen und Forschungseinrichtungen

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundlagen für Beratungsprozesse und Coaching
- Professionell auf unterschiedlichen Ebenen kommunizieren
- Effektive Methoden, Instrumente für Beratung und Coaching
- Architektur von Veränderungsprozessen
- Auftragsklärung
- Rollengestaltung in Beratung und Coaching

Studien- und Prüfungsorganisation

- 2 Module je 2 Workshops à 2 Tage
- 1 Praxiswerkstatt à 1 Tag
- Posterpräsentation à 1 Tag
- Praxisprojekt und Dokumentation

Lehr- und Lernformen

In unserer Weiterbildung arbeiten wir mit den konkreten Anliegen der Teilnehmenden: Sie übertragen Inhalte und Modelle projektbezogen und reflektiert auf Themen der täglichen Arbeit. Wir arbeiten mit Fallsituationen, mit lernwirksamen Methoden aus der Gestaltpsychologie und mit systemischen Interventionen, welche die Nachhaltigkeit des persönlichen Lernprozesses besonders befördern.

+

Zugangsvoraussetzungen

keine

ECTS Punkte 8

Workload 240 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 3.680 EUR gesamt, 1.840 EUR/Modul

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung e. V. an der PH Heidelberg

Heidelberger Hochschuldidaktischer Kurs

Kurzportrait Studieninhalte

Professoren und Dozenten an Hochschulen richten ihr Augenmerk vor allem auf die Weitergabe von Fachwissen. Sie vernachlässigen dabei die lernpsychologischen Grundlagen. Das führt zu Frust und Enttäuschung bei Lehrenden und Lernenden. Eine moderne Hochschullehre setzt dagegen auf selbständiges Aneignen des Lerninhalts und fördert den individuellen Lernprozess der Studierenden.

Der Hochschuldidaktische Kurs nutzt aktuelle Erkenntnisse der Lehr-/Lernforschung, Lernpsychologie und Hirnforschung. In den Workshops übertragen die Teilnehmer diese Erkenntnisse in die Praxis und behandeln berufstypische Szenarien von der Seminargestaltung bis zur Prüfung.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Veronika Strittmatter-Haubold

06221-477648

akademie1@ph-heidelberg.de

http://www.ph-heidelberg.de/akademie.html

Zielgruppen

Dozentinnen und Dozenten an Hochschulen, die ihre Lehrkompetenz verbessern wollen

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundlagen des Lernens von Erwachsenen
- Basics Lernpsychologie und Hirnforschung
- Konzepte und Methoden für Lernarrangements
- Adressatenbezogene Planungsprinzipien
- Präsentieren, Moderieren
- Beraten und Prüfen
- Haltung und Rolle von Lehrenden

Studien- und Prüfungsorganisation

- 5 Workshops à 2 Tage
- 3 Praxiswerkstätten
- Praxistandems
- Praxis-Lehrprojekt, Reflexion und Dokumentation

Lehr- und Lernformen

Theorieimpulse, individuelle Arbeitsphasen, Kurzpräsentationen und Reflexionsphasen

Moderationen, Übungen, Rollenspiele und weitere Methoden des Erwachsenenlernens

Zugangsvoraussetzungen

Lehrende an Universitäten und Hochschulen

ECTS Punkte /.

Workload 124 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Der Kurs entspricht Modul I + II (124 UE) des ministeriellen "Baden-Württemberg-Zertifikats für Hochschuldidaktik".

Studienbeiträge 1.850 EUR

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der PH Heidelberg

Heidelberger Trainerausbildung

Kurzportrait Studieninhalte

- Lernprozesse und Trainingsdesign
- Lernmethoden und Trainerrolle
- Formen der Präsentation
- Moderieren
- Trainingsmanagement und Transfer, Berufliche Positionierung

Wissenschaftliche Leitung

Fadja Ehlail

06221 477 648

akademie1@ph-heidelberg.de

http://www.ph-heidelberg.de/akademie.html

Zielgruppen

Modular buchbar

Einsteiger in den Trainerberuf und Berufsanfänger mit Trainingsaufgaben

Fach- und Führungskräfte, die sich für die Vermittlung von Wissen und Lerninhalten professionalisieren möchten

ja nein

Kompetenzgewinn

- Prinzipien erfolgreicher Wissensvermittlung
- Konzeption und Gestaltung von Trainings
- Lernwirksame Methoden
- Interaktive Gestaltungsmöglichkeit von Lehr-/Lernsituationen
- Zeitgemäße, kreative Prinzipien der Arbeit mit Erwachsenen
- Präsentieren, Moderieren
- Haltung und Rolle von Trainern

Studien- und Prüfungsorganisation

- 5 Workshops à 2-3 Tage
- 2 Praxiswerkstätten à 1 Tag
- Trainingsprojekt
- Dokumentation und Reflexion

Lehr- und Lernformen

Trainerimpulse, individuelle Arbeitsphasen, Kurzpräsentationen und Reflexionsphasen

Moderationen, Übungen, Rollenspiele und weitere Methoden des Erwachsenenlernens

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte 12

Workload 360 Stunden

Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 4.200 EUR gesamt, 370 EUR/Tag

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung e. V. an der PH Heidelberg

Interkulturelle Trainer- und Beraterausbildung

Kurzportrait Studieninhalte

- Kulturbegegnungen gestalten
- Konzeption und Methoden interkultureller Trainings

- Grundlagen eines systemischen Beratungsansatzes für die Arbeit mit Einzelpersonen
- Internationale Projekte und Teams beraten und begleiten

- Vielfalt in heterogenen und interkulturellen Gruppen moderieren, Trainerpersönlichkeit stärken
- Transfer in das individuelle Praxisfeld Vergewisserung des eigenen Profils

Wissenschaftliche Leitung

Fadja Ehlail

06221 477 648

akademie1@ph-heidelberg.de

http://www.ph-heidelberg.de/akademie.html

Zielgruppen

Die Weiterbildung eignet sich sowohl für Personen, die bereits im internationalen Umfeld tätig sind, wie auch für jene, die dort erst aktiv werden möchten. Die Akademie versteht Heterogenität in ihren Weiterbildungen als besondere Chance. In den Veranstaltungen begegnen sich Führungskräfte, Projektmanager, Studierende, Lehrende, Verwaltungsmitarbeiter, Personen aus der Entwicklungszusammenarbeit, Freiberufler, Abteilungsleiter und Fachkräfte aus allen Bereichen der internationalen Zusammenarbeit, um voneinander zu lernen.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Grundlagen: Kultur, Interkulturalität, Transkulturalität
- Interkulturelle Trainings und Beratungen gestalten
- Methoden und Verfahren in der interkulturellen Arbeit
- Interkulturelle Teams und Projekte begleiten
- Kulturübergreifende Dialoge moderieren
- Interkulturelle Settings planen und durchführen
- Haltung und Rolle in der interkulturellen Arbeit

Studien- und Prüfungsorganisation

- 3 Module je 2 Workshops à 2 Tage
- 2 Praxiswerkstätten à 1 Tag
- Interkulturelles Praxisprojekt
- Dokumentation und Reflexion

Lehr- und Lernformen

Theorieinput, Rollenspiele, Simulationen, Einzel- und Kleingruppenarbeit, Videobeispiele und moderierte Diskussionen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte 12

Workload 360 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 4.600 EUR gesamt, 370 EUR/Tag

Pädagogische Hochschule Heidelberg

Professional School

Leadership in Bildungsorganisationen

Kurzportrait Studieninhalte

Modul 1: Leitungsaufgabe Führung und Innovation

- Leadership sich selbst und andere führen
- Management und Leadership Entwicklung und Innovation ermöglichen

Modul 2: Leitungsaufgabe Qualitätsmanagement

- Qualität sichern und entwickeln
- Evaluation angemessen einsetzen und strategisch umsetzen

Modul 3: Leitungsaufgabe Kommunikation

- Verstehen und verstanden werden
- Kommunikation konstruktiv und zielführend gestalten

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Veronika Strittmatter-Haubold

06221 477 514

strittmatter@ph-heidelberg.de

http://www.ph-heidelberg.de/weiterbildung.html

Zielgruppen

Leitende Führungskräfte im Schul- und Bildungssystem sowie diejenigen, die sich auf eine Führungsrolle vorbereiten.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Verantwortung und unternehmerisch gestaltendes Handeln
- Transformation- und Innovationsprozesse managen
- Gespräche professionell führen
- Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung
- Qualitätsprozesse analysieren und umsetzen

Studien- und Prüfungsorganisation

- 3 Module à zwei 2-tägige Workshops
- Changeprojekt in der beruflichen Praxis
- Dokumentation und Reflexion
- Kompetenzorientiertes Assessment (1Tag)

Lehr- und Lernformen

Theoriegeleitete Impulsreferate, praxisbezogene Übungen (Rollenspiele, Simulationen), Arbeit an eigenen Praxisbeispielen (Abbildung von Systemen), Kollegiale Fallbearbeitung (personenzentrierte, fragende Gesprächsführung, Visualisierungen, Metaphern), Einzel-, Gruppen-, Plenumsarbeit

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte 15 ECTS

Workload 450 h

Anrechnungsmöglichkeiten

Hochschulzertifikat; Kontaktstudium = Modul 3 - Master Bildungswissenschaften, Führung und Innovation in Bildungsinstitutionen / Educational Leadership (FIB)

Studienbeiträge 1.920 EUR gesamt, 640 EUR/Modul

Pädagogische Hochschule Heidelberg

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der PH Heidelberg

Leadership in Bildungsorganisationen

Kurzportrait Studieninhalte

Flexibles Denken, rasches und entschiedenes Handeln, eine hohe Vertrautheit mit den Mitarbeitern benötigen Führungskräfte

Einige Arbeitsfragen und inhaltlicher Rahmen:

- Wie bringe ich als Führungskraft meine persönlichen Vorstellung mit den Erfordernissen des knallharten Wettbewerbs unter einen Hut?
- Wie kann ich mich mit meiner Organisation und meiner Rolle identifizieren?
- -Wie ist es mir möglich, zu partizipieren, zu gestalten und Einfluss zu nehmen - inhaltlich, fachlich, strategisch, global?

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Veronika Strittmatter-Haubold

06221 477 514

strittmatter@ph-heidelberg.de

http://www.ph-heidelberg.de/weiterbildung.html

Zielgruppen

CEO-Managerinnen und -Manager Führungskräfte der mittleren und oberen Ebene Projektmanagerinnen und -manager

Modular buchbar





ja nein

Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Die eigene Führungsrolle kennen und reflektieren
- Betriebliche Gegebenheiten multiperspektivisch analysieren
- Systemisch denken und Designs er-finden
- In auseinanderstrebenden Kräften handlungsfähig sein
- In der Organisation strategisch navigieren
- Persönliche Ziele aus der Distanz überprüfen
- Selbst-Wirksamkeit stärken-persönliche Stimmigkeit bewahren

Studien- und Prüfungsorganisation

3 Werstätten à 2Tage

Lehr- und Lernformen

Expertenimpulse zu unternehmensbezogene Anlässe Methodische Bearbeitung Explorative Arbeitsperspektive: Von der Projektion zur Reflexion zum Entwurf/zur Konstruktion

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 3.840 EUR gesamt, 1.280 EUR/Workshop

PH Heidelberg

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der PH Heidelberg

Master Class Prozessbegleitung in Organisationen

Kurzportrait Studieninhalte

- Strategiebildung als Element der Unternehmensentwicklung
- Erprobte Instrumente in turbulenten Phasen von Veränderungsprojekten
- Coaching in Veränderungsprozessen und Changemanagement

Kompetenzgewinn

- Verständnis: Strategie, Prozess, Steuerung
- Prozesskompetenz erweitern
- Emotions- und Sachebene balancieren
- Komplexe Methoden für Strategieprozesse
- Coaching als Instrument des Prozessbegleiters

Studien- und Prüfungsorganisation

- 3 Workshops à 2 Tage

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Veronika Strittmatter-Haubold

06221 477 648

akademie1@ph-heidelberg.de

http://www.ph-heidelberg.de/akademie.html

Lehr- und Lernformen

Reale Situationen und Fälle der Teilnehmenden moderieren

Angeleitete Reflexionen, praktische Fallarbeit sowie Rollenszenarien

Zielgruppen

Absolventen der Weiterbildung "Prozessbegleitung in Organisationen"

Erfahrene Praktiker aus dem Feld der Organisationsentwicklung und Prozessbegleitung

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload 90 Stunden

Modular buchbar



Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Studienbeiträge 3.840 EUR gesamt, 1.280 EUR/Workshop

PH Heidelberg

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der PH Heidelberg

Prozessbegleitung in Organisationen (PiO)

Kurzportrait Studieninhalte

- Organisationsverständnis und Organisationsentwicklung (OE)
- Organisationsdiagnose Kultur und Entwicklungspotential
- Projekte und Teams begleiten
- Moderation in Veränderungsprozessen
- Umgang mit Widerständen und Konflikten in Veränderungsprozessen

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Veronika Strittmatter-Haubold

06221 477 648

akademie1@ph-heidelberg.de

http://www.ph-heidelberg.de/akademie.html

Zielgruppen

Verantwortliche in Projektleitungs-, Führungs-, Beratungs-, Personalentwicklungs-, Moderations- und Trainingsfeldern

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Organisationen und deren Prozesse verstehen
- Diagnose und Analyse von Organisationen
- Methoden und Interventionen für Entwicklungsprozesse
- Veränderungsprojekte moderieren
- Projektteams zusammenstellen
- Umgang mit Konfliktsituationen und Widerständen
- Haltung und Rolle in der Prozessbegleitung

Studien- und Prüfungsorganisation

- 5 Workshops à 2-3 Tage
- 2 Praxiswerkstätten à 1 Tag
- Entwicklungsprojekt in der Praxis
- Dokumentation und Reflexion

Lehr- und Lernformen

Theorieinput, Praxisfälle und -simulationen, Plenum, Kleingruppen und Einzelarbeit

Moderierte Diskussion, Reflexion, Rollenspiel

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte 15

Workload 450 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 5.180 EUR

PH Heidelberg

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der PH Heidelberg

Systemisches Coaching

Kurzportrait Studieninhalte

Modul 1: Grundlagen

- Was ist Systemisches Coaching?
- Gesprächsführung im Coaching

Modul 2: Einzel-Coaching

- Vom Erstkontakt zum Auftrag
- Beratungsphasen und lösungsorientierte Methoden

Modul 3: Team-Coaching

- Formen des Team-Coachings
- Coaching in Projekten

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Veronika Strittmatter-Haubold

06221-477648

akademie1@ph-heidelberg.de

http://www.ph-heidelberg.de/akademie.html

Zielgruppen

Modular buchbar

Personalentwickler, Coaches, Projekt- und Teamleiter, Führungskräfte aus dem Profit- und Non-Profit-Bereich

Kompetenzgewinn

- Grundlagen des systemischen Coachings
- Gestaltung von Einzel- und Teamcoaching
- Steuerung von Coachingprozessen
- Methoden und Interventionen für Entwicklungsprozesse
- Weiterentwicklung des individuellen Coachingprofils
- Methoden der Auftragsklärung und Kontraktgestaltung
- Haltung und Rolle in Coachings

Studien- und Prüfungsorganisation

- 3 Module je 2 Workshops à 3 Tage
- 3 Coachingwerkstätten à 1 Tag
- Coachingprojekt in der Praxis
- Dokumentation und Reflexion

Lehr- und Lernformen

Theorieinput, Praxisfälle und -simulationen, Plenum, Kleingruppen und Einzelarbeit

Moderierte Diskussion, Reflexion, Rollenspiel

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte 17

Workload 510 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

ja nein

Studienbeiträge 6.680 EUR gesamt, 2.230 EUR/Modul

Universität Heidelberg

Wissenschaftliche Weiterbildung

Executive Trainings

Kurzportrait Studieninhalte

Im Executive Training am CSI finden Sie eine Vielzahl von sektorspezifischen Themen, die sowohl Ihrem Grad an methodischem Wissen und theoretischen Vorkenntnissen entsprechen als auch an verschiedenen Stufen der berufspraktischen Erfahrung ausgerichtet sind.

Das BASIC-Programm eröffnet Ihnen die Möglichkeit, sich grundlegend in ein Thema einzuarbeiten. In den ADVANCED-Kursen beziehen Sie spezifische Methoden und Kenntnisse direkt auf ein eigenes Projekt. Das EXPERT-Training vermittelt Ihnen Kompetenzen, um Ihre Organisation in speziellen Bereichen gezielt weiter zu entwickeln. Außerdem bieten wir mit den INDIVIDUAL Solutions im Rahmen der Beratungsangebote auch Organisations- und Personalentwicklungsprogramme, die ganz Ihren Bedürfnissen angepasst werden.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Volker Then

06221 / 54119-55

volker.then@csi.uni-heidelberg.de

https://www.csi.uni-heidelberg.de/lehre/training.htm

Zielgruppen

Die Executive Trainings richten sich sowohl an angehende als auch an bereits etablierte Führungskräfte, die

- * im Nonprofit Sektor tätig sind und sich zu speziellen Themen weiterbilden oder sich intensiv spezifischen Fragestellungen widmen wollen und
- * im Forprofit oder öffentlichen Bereich tätig sind und sich effizient mit Sozialen Innovationen und wertegeleitetem Handeln auseinandersetzen oder den Dritten Sektor insgesamt besser verstehen lernen wollen.

Modular buchbar





nein

Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Wissen z.B. zu Wirkungsmessung + Strategiefindung
- Methoden zur professionellen Reflexion
- Theorien zur Entwicklung von Lösungsmechanismen
- Gewinnung neuer Perspektiven
- besseres Verständnis des Dritten Sektors
- kollegialer Austausch mit Kollegen

Studien- und Prüfungsorganisation

- * BASIC- und ADVANCED-Kurse: Prüfungsleistungen möglich (z.B. Präsentationen, Fallstudie)
- * EXPERT-Trainings: Teilnahmezertifikate

Lehr- und Lernformen

mehrtägige Veranstaltungen in kleinen Expertengruppen * BASIC- und ADVANCED-Kurse: als Teil des CSI-Masters

'Nonprofit Management & Governance' wechselweise in Präsenz- und Onlinephasen

* EXPERT-Trainings: Kompaktseminare mit Präsenzzeit von 2-3 Tagen, sehr praxisnahe Beispiele (Case Studies) + aktuelle Vorträge (Forschung)

Zugangsvoraussetzungen

- * berufliche Erfahrung (mind. 2 Jahre)
- * manche der Angebote finden auf Englisch statt, hierfür sind gute Sprachkenntnisse erforderlich

ECTS Punkte BASIC: 2 ECTS, ADVANCED: bis 6 ECTS

Workload ab 20h Kontaktzeit (ohne Vorbereitung)

Anrechnungsmöglichkeiten

Sofern für die BASIC- und ADVANCED-Kurse Prüfungen abgelegt wurden, können diese für den CSI-Master 'Nonprofit Management & Governance' angerechnet werden.

Studienbeiträge ab €750,-

Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Kontaktstudium Erwachsenenbildung

Kurzportrait Studieninhalte

Das Kontaktstudium ermöglicht den Studierenden, ihre erwachsenenpädagogischen Grundqualifikationen insbesondere im Bereich der didaktisch-methodischen Gestaltung von Kursen zu erweitern sowie die eigenen Erfahrungen in der Erwachsenenbildung zu reflektieren. Die Studieninhalte konzentrieren sich auf folgende Themen:

- Gruppenprozesse und Gruppenmethoden,
- Prinzipien und Methoden zur Gestaltung von Kursen, Seminaren und Präsentationen,
- Kommunikation und Konfliktbewältigung,
- Planung und Vorbereitung von Veranstaltungen. Das Kontaktstudium vermittelt innovative Methoden und Lernstrategien, bietet Raum für die eigene Erprobung der theoretischen und praktischen Inhalte des Trainings und unterstützt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Umsetzung der Schulungsinhalte.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Silke Traub

silke.traub@ph-karlsruhe.de

Zielgruppen

Das Kontaktstudium wendet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Erwachsenenbildung aller Weiterbildungsträger, das heißt an Seminarleiterinnen und Seminarleiter, Kursleiterinnen und Kursleiter, Referentinnen und Referenten, Dozentinnen und Dozenten, also an Unterrichtende im weitesten Sinne.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Erweiterung erwachsenenpädagogischer Grundqualifikationen
- Erwerb von Handlungskompetenzen
- Reflexion eigener Erfahrungen in der Erwachsenenbildung
- Aneignung innovativer Lehr- und Lernmethoden
- Konzeption von Veranstaltungen in der Erwachsenenbildung

Studien- und Prüfungsorganisation

Das dreisemestrige Kontaktstudium umfasst 10 Präsenzphasen. Nach Abschluss erhalten die Absolventinnen und Absolventen eine präzisierte Teilnahmebestätigung. Darüber hinaus ist es möglich, ein qualifiziertes Hochschulzertifikat zu erwerben.

Lehr- und Lernformen

Das Kontaktstudium Erwachsenenbildung kombiniert Elemente eines Fernstudiums, Formen kollegialer Praxisberatung (gegenseitige Hospitation der Tandempartner, Arbeit in regionalen Kleingruppen) und Elemente eines Präsenzstudiums.

Zugangsvoraussetzungen

Die Bewerberinnen und Bewerber sollen über ausreichende praktische Erfahrungen in der Erwachsenenbildung verfügen.

ECTS Punkte

Workload ca. 620 h

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1300€

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Konstanz

Kontaktstudium Balance Fitness Coach

Kurzportrait Studieninhalte

Das Kontaktstudium Fitness Coach B-Lizenz vermittelt auf der Basis theoretischer Grundlagen zur Physiologie und Anatomie des menschlichen Körpers Methoden- und Umsetzungskompetenzen für ganzheitliches Fitnesstraining. Diagnostische Verfahren tragen hierbei zur wissenschaftlich fundierten Trainingssteuerung bei. Modul 1 fokussiert anatomische und physiologische Grundlagen Modul 2 bietet die Grundlagen der allgemeinen und speziellen Trainingslehre sowie die Anwendung in der Trainingspraxis. In Modul 3 steht - neben ergänzenden Inhalten wie einer zielgruppen- und indikationsspezifischen Übungsauswahl - die Sportpsychologie im Vordergrund.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Alexander Woll

Kontakt

Dr. Sandra Reichmann (Sandra.Reichmann@uni-konstanz.de) www.sport-science-academy.de

Zielgruppen

Berufstätige in unterschiedlichsten medizin-, pflege- und fitnessorientierten Arbeitskontexten

Modular buchbar



Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Kompetenzen, die substantiell zur Gesundheitsförderung mit
- Bezug auf unterschiedlichste individuelle Dispositionen
- beitragen

Studien- und Prüfungsorganisation

Schriftlich auszuarbeitende Projektarbeit, ein Praktikumsbericht sowie eine Praxisprüfung und eine Theorieprüfung.

Lehr- und Lernformen

Modular aufgebautes Kontaktstudium bestehend aus drei Modulen im Umfang von jeweils drei Studientagen, einem Praktikum sowie einem zweitägigen Abschlusskolloquium, das eine Theorie- und eine Praxisprüfung umfasst.

Zugangsvoraussetzungen

Berufserfahrung

ECTS Punkte 17

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.250 Euro

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Konstanz

Kontaktstudium Balance Fitness Coach

Kurzportrait Studieninhalte

Auf der Basis theoretischer Grundlagen zu ganzheitlichem sensomotorischem Fitnesstraining erwerben die TeilnehmerInnen in drei Modulen sowohl Methoden- als auch Umsetzungskompetenzen für trainingswissenschaftliche Konzepte. Modul 1 fokussiert anatomische, physiologische und neurologische Grundlagen. Modul 2 bietet einen Überblick über den sportwissenschaftlichen Forschungsstand und führt in die Methodik und Didaktik ein. Modul 3 vermittelt ganzheitliche Trainingskonzeptionen und die praktische Umsetzung sensomotorischen Krafttrainings.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Alexander Woll

Kontakt

Dr. Sandra Reichmann (Sandra.Reichmann@uni-konstanz.de) www.sport-science-academy.de

Zielgruppen

Berufstätige in unterschiedlichsten medizin-, pflege- und fitnessorientierten Arbeitskontexten

Modular buchbar



Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Methoden- als auch Umsetzungskompetenzen für
- trainingswissenschaftliche Konzepte

Studien- und Prüfungsorganisation

Schriftlich auszuarbeitende Projektarbeit, eine Theorie- und Praxisprüfung sowie ein Praktikum einschliesslich Praktikumsbericht.

Lehr- und Lernformen

Modular aufgebautes Studium bestehend aus drei Modulen im Umfang von jeweils drei Studientagen und einem zweitägigen Abschlusskolloquium, das eine Theorie- und eine Praxisprüfung umfasst.

Zugangsvoraussetzungen

Berufserfahrung

ECTS Punkte 17

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.250 Euro

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Konstanz

Kontaktstudium Fitness Coach for Seniors

Kurzportrait Studieninhalte

Modul 1 vermittelt sportmedizinische und pädagogische Grundlagen sowie zielgruppenspezifische Erste Hilfe. Modul 2 führt in zielgruppenspezifische trainingswissenschaftliche Grundlagen ein und vermittelt die Besonderheiten des Senior Fitnesstrainings in der praktischen Umsetzung. Modul 3 vermittelt die Kompetenz zur ganzheitliche Beratung und Trainingssteuerung bei typischen medizinischen Beschwerden.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Alexander Woll

Kontakt

Dr. Sandra Reichmann (Sandra.Reichmann@uni-konstanz.de) www.sport-science-academy.de

Zielgruppen

Berufstätige in unterschiedlichsten medizin-, pflege- und fitnessorientierten Arbeitskontexten

Modular buchbar



Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Methoden- als auch Umsetzungskompetenzen für
- trainingswissenschaftliche Konzepte, die substantiell zur
- Gesundheitsförderung in der dritten und vierten Lebensphase
- beitragen

Studien- und Prüfungsorganisation

Schriftlich auszuarbeitende Projektarbeit, die Erarbeitung eines Übungspools sowie eine Theorie- und Praxisprüfung.

Lehr- und Lernformen

Modular aufgebautes Studium bestehend aus drei Modulen im Umfang von jeweils drei Studientagen und einem zweitägigen Abschlusskolloquium, das eine Theorie- und eine Praxisprüfung umfasst.

Zugangsvoraussetzungen

Berufserfahrung

ECTS Punkte 16

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.250 Euro

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Konstanz

Kontaktstudium Personal Fitness Coach

Kurzportrait Studieninhalte

In drei Modulen erwerben die TeilnehmerInnen Kompetenzen, die substantiell zur Gesundheitsförderung beitragen: Modul 1 bietet die Grundlagen diagnostischer und analysierender Methoden und die Besonderheiten des Personal Fitnesstrainings in der praktischen Umsetzung kennen. Modul 2 vermittelt, wie Krankheitsbilder erkannt und beurteilt werden. Daneben erlernen die TeilnehmerInnen die ganzheitliche Beratung und Trainingssteuerung bei Personen mit medizinischen Beschwerden. In Modul 3 trainieren die TeilnehmerInnen das Anleiten eines Personal Fitnesstrainings.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Alexander Woll

Kontakt

Dr. Sandra Reichmann (Sandra.Reichmann@uni-konstanz.de) www.sport-science-academy.de

Zielgruppen

Berufstätige in unterschiedlichsten medizin-, pflege- und fitnessorientierten Arbeitskontexten

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Kompetenzen, die substantiell zur Gesundheitsförderung mit
- Bezug auf unterschiedlichste individuelle Dispositionen
- beitragen

Studien- und Prüfungsorganisation

Entwicklung, Umsetzungskonzeption und Betreuung von zwei Kunden über einen Zeitraum von vier Wochen mit zwei Trainingseinheiten pro Woche mit Darstellung der Ergebnisse und kritischer Reflexion des eigenen Handelns in einer

+

Lehr- und Lernformen

Modular aufgebautes Kontaktstudium bestehend aus drei Modulen im Umfang von jeweils drei Studientagen und einem zweitägigen Abschlusskolloquium, das eine Theorie- und eine Praxisprüfung umfasst.

Zugangsvoraussetzungen

Berufserfahrung

ECTS Punkte 16

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.250 Euro

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Konstanz

Kontaktstudium univenture

Kurzportrait Studieninhalte

In drei Modulen erarbeiten die TeilnehmerInnen die theoretische Grundlagen und die Umsetzung erlebnispädagogischer Konzepte: Modul 1 vermittelt die Grundlagen erlebnis- und handlungsorientierter Methoden. Modul 2 erschließt den theoretischen Kontext und die wissenschaftliche Fundierung. Modul 3 bietet das Training der Leitung erlebnispädagogischer Programme. Im Abschlusskolloquium präsentieren die TeilnehmerInnen ein im Kontaktstudium selbst entwickeltes erlebnispädagogisches Angebot.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Thomas Götz

Kontakt

Melanie Moosbuchner (Melanie.Moosbuchner@uni-konstanz.de) www.kontaktstudium-univenture.de

Zielgruppen

Das Kontaktstudium univenture richtet sich an BerufspraktikerInnen, die sich im Bildungs-, Ausbildungs- oder Personalbereich mit Persönlichkeitsentwicklung, Sozialkompetenzentwicklung oder mit motivationalen und handlungsorientierten Fragen befassen.

Modular buchbar



ja nein

Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Theoretische und praktische Kompetenzen, um konkrete
- erlebnispädagogische Lehr- und Lernszenarien zu entwickeln

Studien- und Prüfungsorganisation

Projektpräsentation und mündliche Prüfung

Lehr- und Lernformen

Präsenzphasen, Fallstudien

Zugangsvoraussetzungen

Berufserfahrung

ECTS Punkte 14

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.100 Euro

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der PH Ludwigsburg e.V.

Kontaktstudium Betriebliche Bildungsarbeit

Kurzportrait Studieninhalte

Lernprozesse in der betrieblichen Bildung erfolgreich gestalten (Neue Lernformen für die Praxis / Methoden und Medien angemessen einsetzen / Aus Fehlern lernen)

Lernprozesse bewerten und verbessern (Lernprozesse auswerten / Probleme erkennen, Veränderungen einleiten / Lehr- und Lernerfolg beurteilen)

Berufliche Bildung aktuell (Entwicklungen und Trends / Lernen zwischen Generationen / Lernen zwischen Kulturen)

Hintergrundwissen für eine bessere Praxis (Wie Menschen lernen / Besonderheiten des Lernens im Beruf / Umgang mit Lernproblemen und Konflikten)

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Gerhard Drees

07141 140-297

drees@ph-ludwigsburg.de

https://sites.google.com/site/g8g8rin/

Zielgruppen

Aus- und Weiterbildner/innen, Trainer/innen, Schulungsreferent/innen

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Stärkung des berufspädagogischen Selbstverständnisses
- Erweiterung d. berufspädagogischen Handlungsmöglichkeiten
- Profess. Gestaltung berufspäd. Lehr-/Lernprozesse
- Erweiterung des Methodenrepertoires (aktivierende Methoden)
- Besseres Verstehen von Kommunikationsprozessen
- Einbindung neuer berufspäd. Entwicklungen in eigene Arbeit

Studien- und Prüfungsorganisation

- regelmäßige Teilnahme an den acht Präsenzphasen
- Führen eines Lerntagebuchs
- Bearbeitung von Arbeitsaufgaben im Selbststudium
- Seminarprobe zu einer Lehrsequenz

Lehr- und Lernformen

- Input, Plenums- und Gruppenarbeit
- Micro-Teaching
- Kollegiale Beratung
- Warming-Up / Aktivierende Methoden

Zugangsvoraussetzungen

Tätigkeit in betrieblicher Bildungsarbeit

ECTS Punkte 7 CP

Workload 210 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 2.450 €TN-Geb. + 120 €Zertifikatsgeb.

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der PH Ludwigsburg e.V.

Kontaktstudium Erwachsenenbildung

Kurzportrait Studieninhalte

- Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen in der Erwachsenenbildung (Didaktik; Seminarplanung; Methodentraining / Aktivierende Methoden; Moderation)
- Lernen und professionelles Lehren (Lernen und Lernfähigkeit von Erwachsenen; Lernen und Motivation; Identität und Identitätsentwicklung; Lernberatung; Gender und Erwachsenenbildung; Intergenerationelles Lernen; Selbstverständnis von Lehrenden; Professionalität in der Erwachsenenbildung
- Lernprozesse in der Gruppe (Kommunikation und Gruppe; Konflikte und Störungen
- Qualitätsentwicklung und Bildungsverständnis in der Erwachsenenbildung (Bildungsverständnis und Lernen; Qualitätsentwicklung in der Weiterbildung; Evaluation; Nachhaltigkeit von Lernprozessen; Gesellschaftliche Aufgaben der Erwachsenenbildung

Wissenschaftliche Leitung

apl. Prof. Dr. Holm, Ute

07141 140-699

holm@ph-ludwigsburg.de

www.ph-ludwigsburg.de/8838

Zielgruppen

Dozent/innen und Trainer/innen mit praktischer Erfahrung in der Erwachsenenbildung / betrieblichen Weiterbildung

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Erweiterung des Methodenrepertoires (aktivierende Methoden)
- Stärkung des pädagogischen Selbstverständnisses
- Erweiterung der erwachsenenpäd. Handlungsmöglichkeiten
- Profess. Gestaltung erwachsenenpäd. Lehr-/Lernprozesse
- Besseres Verstehen von Kommunikationsprozessen
- Einbindung neuer Forschungsergebnisse in eigene p\u00e4d. Arbeit

Studien- und Prüfungsorganisation

- regelmäßige Teilnahme an den acht Präsenzphasen
- vier schriftliche Hausarbeiten
- ein situatives Lehrtraining oder eine schriftl. Abschlussarbeit
- ein Abschlusskolloquium

Lehr- und Lernformen

- Input, Plenums- und Gruppenarbeit
- Micro-Teaching
- Kollegiale Beratung
- Warming-Up / Aktivierende Methoden

Zugangsvoraussetzungen

Praktische Erfahrung in der Erwachsenenbildung / betrieblichen Weiterbildung

ECTS Punkte 9 CP

Workload 270 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

- Didaktik der Erwachsenenbildung
- Seminarmethoden in der Erwachsenenbildung/Weiterbildung
- Gesellschaft, Individuum, Bildung

Studienbeiträge 1.780 €TN-Geb. + 120 €Zertifikatsgeb.

Zentrum für Lehre und Weiterbildung

Weiterbildung zum Blended Online Designer

Kurzportrait Studieninhalte

Umfang: Der Lehrgang besteht aus 12 Lerneinheiten und einer Kombination aus Webinaren, betreutem Online-Selbstlernen, ausführliches Online-Lernmaterial, einem Präsenzworkshop von 2 Tagen Dauer, zahlreichen Fallbeispielen zu Blended Learning sowie einem Praxisprojekt. Der berufsbegleitende Lehrgang dauert ca. 3 Monate.

Beschreibung: Blended Learning kombiniert die Vorteile des computergestützen Lehrens und Lernens mit den Vorteilen der Präsenzsituation: Online-Tutorials werden mit Webinaren, Online-Selfassessment, Face-to-Face-Seminaren, Online-Vorlesungen, Gruppenarbeit und vieles mehr kombiniert. Damit die jeweiligen didaktischen und lernpsychologischen Potenziale voll zum Tragen kommen, gilt es die Besonderheiten im Blended Learning zu verstehen und diese zielgruppen- und fachspezifisch anzuwenden.

Wissenschaftliche Leitung

Lion, Markus

0711/685-82040

markus.lion@zlw.uni-stuttgart.de

http://www.uni-stuttgart.de/kww/

Zielgruppen

Hochschullehrende und Weiterbildungsverantwortliche in Unternehmen und Organisationen, die für die Konzipierung, Entwicklung und Durchführung von Blended Learning (BL) verantwortlich sind sowie Trainerinnen und Trainer, die mit BL-Kursen neue Geschäftsmöglichkeiten erschließen wollen.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Fähigkeit, Design-Konzepte für BL-Lehrgänge zu entwerfen
- Lernmaterialien gestalten und entwickeln
- Komponenten des BL kombinieren und einsetzen können
- Fähigkeit, virtuelle Aktivitäten zu konzipieren

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Die Lerneinheiten dauern zwischen 1 und 3 Wochen. Kern ist ein Webinar von 1,5-stündiger Dauer in verschiedenen virtuellen Klassenzimmern. ie erhalten Selbstlernmaterialien in Form von Lernskripten, Videosequenzen, Web Based Trainings sowie kommentierte Internetlinks.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte

Workload 60 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge

Zentrum für Lehre und Weiterbildung

Weiterbildungslehrgang "Führungskompetenz erwerben und erweitern"

Kurzportrait Studieninhalte

Umfang: 4 Module à 2 Tage
Führung, was ist das eigentlich? – Führungsstile –
Grundlegende Merkmale der Führungsrolle –
Kompetenzbereiche einer Führungskraft – Mitarbeitermotivation und -entwicklung als zentrale Führungsaufgabe –
Mitarbeiterführung, Werte und Menschenbilder –
Motivationsmodelle – Führungsinstrumente als
Motivationsfaktoren – Instrumente der Personalentwicklung und ihre Anwendung im Führungsumfeld –

Funktion und Bedeutung von Zielen für Führungskräfte – Welche Werte leiten mein Führungsverhalten? – Gesundheitsbewusst

Kompetenzgewinn

- Hintergrundwissen zum Thema Führung
- Vertiefen des eigenen Führungsverhaltens im berufl. Alltag
- Entwickelung einer Führungsidentität

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

führen und Burnout verhindern

Lion, Markus

0711/685-82040

markus.lion@zlw.uni-stuttgart.de

http://www.uni-stuttgart.de/kww/

Zielgruppen

Modular buchbar

Angesprochen werden sowohl erfahrene als auch junge Führungskräfte.

Lehr- und Lernformen

Die Inhalte werden erarbeitet mit Hilfe von Gruppenarbeit, Präsentation / Auswertung der Ergebnisse, Feedbacks, Einzelarbeit, Inputs durch die Trainerin, Arbeit an konkreten Praxisfällen, Coachings und Rollenspielen und ggf. Einzel- und Feedbackgespräche

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte

Workload 80 Stunden

Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

ja (nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge

Zentrum für Lehre und Weiterbildung

Weiterbildung zur/zum Live-Online-Dozent(in)/-Trainer(in)

Kurzportrait Studieninhalte

Umfang: 6 Webinare + Check-In Session + Prüfungssession Beschreibung: Das Virtuelle Klassenzimmer ist eine Technologie, die zeitgleiches Lehren und Lernen in einem virtuellen Raum unterstützt. Der Vorteil liegt auf der Hand: ortsunabhängig können Inhalte interaktiv vermittelt werden und die Teilnehmenden können kooperativ gemeinsam virtuell lernen und arbeiten. Sie erfahren in unserem Online-Lehrgang daher nicht nur theoretische Grundlagen zur didaktisch und lernpsychologisch fundierten Gestaltung von Live-Online-Veranstaltungen und Webinaren, sondern erleben auch sehr praxisnah die Chancen des virtuellen Klassenzimmers kennen und wenden diese auf ihre eigene Lehr- und Trainingssituation an.

Wissenschaftliche Leitung

Lion, Markus

0711/685-82040

markus.lion@zlw.uni-stuttgart.de

http://www.uni-stuttgart.de/kww/

Zielgruppen

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Lehren und lernen im virtuellen Echtzeit-Klassenzimmer
- Attraktive Lerninhalte für Webinare erstellen
- Gestaltung von Webinaren verbessern
- Ein eigenes Webinar konzipieren und präsentieren
- Lernergebnisse durch optimierte Lernprozesse verbessern

Studien- und Prüfungsorganisation

Jeder Teilnehmer führt ein ca. 20-minütiges Kurzwebinar durch und erhält fundiertes Feedback. Anschließend erfolgt eine 10-minütige mündliche Prüfung

Lehr- und Lernformen

Parallel zu allen 6 Lerneinheiten wird eine Lernplattform eingesetzt. In dieser findet das betreute Online-Selbstlernen (Praxisaufgabe) und ein moderierter Erfahrungsaustausch statt.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte

Workload 30 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge

Zentrum für Lehre und Weiterbildung

Personzentrierte Kommunikations- und Beratungspsychologie

Kurzportrait Studieninhalte

Umfang: 3 Module à 2 Tage Gestalten eines angstfreien psychologischen Gesprächsklimas -Erfahren von förderlichen und hinderlichen Beziehungsbotschaften - Wirkung des Gesprächsverhaltens -Wahrnehmen von Potenzialen und Ressourcen – Umgang mit Gefühlen und Erlebensweisen - Sensibleres Wahrnehmen verschiedener Kommunikationskanäle: Wortwahl, Tonfall, Sprechtempo, Mimik, Gestik, Körperreaktionen, etc. -Empathisches Reagieren – Psychologie des Fragenstellens – Transfer in das eigene Arbeitsfeld – Selbsterfahrung zur Förderung der Selbst- und Fremdwahrnehmung.

Kompetenzgewinn

- Verbessertes Wahrnehmen versch. Kommunikationskanäle
- Verbessertes Wahrnehmen von Potentialen des Gegenüber
- Schaffung eines angstfreien Gesprächsklimas
- Bewusstwerden unterschiedlicher Beziehungsbotschaften
- Verbessertes empathisches Reaktionsvermögen
- Anregung zur Selbstreflexion
- Kenntnis eines personzentrierten Problemlösungsgesprächs

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Lion, Markus

0711/685-82040

markus.lion@zlw.uni-stuttgart.de

http://www.uni-stuttgart.de/kww/

Zielgruppen

Alle die Interesse haben, den Personzentrierten Beratungs- und Coachingansatz kennenzulernen.

Personalentwickler und Führungskräfte

Lehr- und Lernformen

Zentrales Grundprinzip Personzentrierter Bildung ist selbsterfahrungsorientiertes, in Beziehungen reflektiertes Lernen. Schwerpunkt der Fortbildung ist die Praxis, d. h. die Personzentrierte Theorie wird überwiegend anhand praktischer Beispiele der Teilnehmenden erarbeitet.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte

Workload 50 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Bei einer Fortführung der Weiterbildung in Personzentrierter Beratung/GwG oder zum Personzentrierten Coach/GwG können die 50 Stunden des Lehrganges angerechnet werden.

Studienbeiträge

Für den Inhalt ist die jeweilige Hochschule verantwortlich.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Universität Ulm

Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm e.V.

Wirtschaftsmediation

Kurzportrait Studieninhalte

Mediation ist ein konstruktives Konfliktlösungsverfahren. Ihr Ziel ist es, den Streit einvernehmlich und eigenverantwortlich unter Anleitung eines Dritten - des Mediators/der Mediatorin beizulegen. Mediation setzt auf die Konfliktlösungskompetenz aller Streitparteien. Denn die Beteiligten entwickeln nach intensiver Arbeit die Lösung, nicht der Mediator. Diesem kommt die wichtige Rolle als Prozesssteuerer zu. Mit seinen Kenntnissen über Kommunikation, Psychodynamik und Gruppendynamik gelingt es ihm sukzessive, eine ausreichend vertrauensvolle Atmosphäre zwischen den Konfliktparteien herzustellen, so dass diese freiwillig, eigenverantwortlich und gemeinsam eine Vereinbarung zur Beilegung des Konflikts treffen können.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Margret Klinkhammer

Fon Geschäftsstelle: +49(0)731/50-25266

E-Mail: akademie@uni-ulm.de

http://www.uni-ulm.de

Zielgruppen

Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung oder Studium aus Wirtschaft, Verwaltung und Non-Profit-Organisationen.

Modular buchbar





Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Kompetenzgewinn

- Mediation + andere Konfliktbearbeitungsverf. kennenlernen
- Kommunikations- und Moderationskenntnisse vertiefen
- Theoretisches Wissen über Konflikte und Konflikteskalation
- Persönliche Konfliktlösungs- und Verhandlungskompetenz
- Selbstreflexion v.Kommunikationsmustern
- Mediationen und Konfliktbearbeitungsprozesse durchführen
- Intervision und Supervision gestalten und erleben

Studien- und Prüfungsorganisation

130 Stunden gemäß den Richtlinien des BM sowie des ZMediatAusbV. inkl. Einzel und Gruppenvision, Prüfung

Lehr- und Lernformen

Impulsvorträge, Gruppendiskussionen, vor- und nachbereitendes Skript- und Literaturstudium, Simulation von Mediationen und Gesprächssequenzen, Anleitung zur Selbstreflexion, Einzel- und Gruppensupervision

Zugangsvoraussetzungen

Akademischer Abschluss bzw. gleichwertiger berufsqualifizierender Abschluss, mind. 2 Jahre Berufserfahrung, Mindestalter 25 Jahre

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge EUR 4800,00





Recht und Wirtschaft

Weiterbildende Bachelor- und Masterstudiengänge und Kontaktstudien

Weiterbildende Bachelorstudiengänge

Hochschule Aalen

Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen

Bachelor Betriebswirtschaftslehre (B.A.)

Kurzportrait Studieninhalte

Nach einer soliden Grundausbildung, in der Kenntnisse in den betriebswirtschaftlichen Grunddisziplinen wie Wirtschaftsrecht, Volkswirtschaftslehre, Personal und Marketing vermittelt werden, besteht im Hauptstudium die Möglichkeit, sich vertiefende Kenntnisse in einem Fachgebiet, wie Marketing, Controlling & Finanzierung, Wirtschaftsinformatik und Personal & Organisation anzueignen. Das Studium dauert sieben Semester (3,5 Jahre) bis zum Bachelorabschluss mit 180 ECTS Punkten. Neben der Vermittlung von wissenschaftlichen Grundlagen steht der Transfer auf die betriebliche Praxis im Vordergrund. Kleine Semestergrößen ermöglichen den engen Austausch mit den Kommilitonen und Dozenten.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Ralf Härting/ Prof. Dr. Ingo Scheuermann

07361 576-4981

info@wba-aalen.de

http://www.wba-aalen.de/

Zielgruppen

Der Studiengang richtet sich vor allem an Berufstätige, die nach ihrer beruflichen Ausbildung einen Hochschulabschluss anstreben, sich weiterentwickeln und auf kaufmännische Fachund Führungsaufgaben vorbereitet werden wollen.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Systematische Vorbereitung auf Fach- und Führungsaufgaben
- hohe Fachkompetenz; Beherrschung von Analysemethoden
- umfassende Methodenkompetenz
- Führungskompetenz
- persönliche Kompetenzen (soft skills)

Studien- und Prüfungsorganisation

etwa 25 Vorlesungswochen pro Jahr; Präsenzzeiten pro Woche sind 14 Unterrichtseinheiten (Unterrichtseinheiten à 45 Minuten); die Schulferien in Baden-Württemberg sind frei.

Lehr- und Lernformen

Präsenzstudium mit hoher Lehr- und Lernqualität; Praxisprojekte zu aktuellen Aufgabenstellungen aus der Industrie; modularer Studienaufbau mit direkt anschließenden Prüfungen

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulzugangsberechtigung (Abitur, Fachhochschulreife) oder berufliche Qualifikation wie Fachwirt (IHK) oder Betriebswirt (VWA); Beratungsgespräch mit einem Studiendekan.

ECTS Punkte 180

Workload Präsenzzeit: 10,5 h/Woche (14 Vorlesungsstunden)

Anrechnungsmöglichkeiten

Studien- und Prüfungsleistungen werden angerechnet, wenn sie an einer Hochschule/Fachhochschule in Deutschland in einem vergleichbaren Studiengang erbracht wurden.

Studienbeiträge 17.750 € gesamt

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

WAF Weiterbildungsakademie an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen e.V.

Bachelor B.A. Betriebswirtschaft - berufsbegleitend

Kurzportrait Studieninhalte

Unternehmerische Grundstrukturen Lieferantenprozesse Personalwirtschaftliche Prozesse Quantitative Methoden (Mathematik/Statistik) Integriertes Projektmanagement Wissenschaftliches Arbeiten und Seminare Kunden-/Vermarktungsprozesse Finanzwirtschaftliche Prozesse Betriebswirtschaftliche Steuerungsinstrumente Volkswirtschaftslehre **Business Computing** Business English Interkulturelles Management Managementkompetenz

Wissenschaftliche Leitung

Studiendekan Prof. Dr. Herbert Sperber

Zielgruppen

Berufstätige mit kaufmännischem Background

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Erlangung des akademischen Grades B.A.
- effizientes Lernen in kleinen Gruppen
- Fördern sozialer Kontakte
- stellt Durchhaltevermögen und Belastbarkeit unter Beweis
- hohe Wertschätzung bei Personalverantwortlichen

Studien- und Prüfungsorganisation

Ansprechpartner: Simone Lang 07022/201-301 Volker Leberecht 07022/201-344 waf@hfwu.de

Lehr- und Lernformen

6 semestriges Präsenzstudium jeweils an Wochenenden Fr 16:00 - 21:00 Uhr / Sa 08:30 - 15:30 Uhr Vorlesungen / Präsentationen / Grund- und Hauptseminar

Zugangsvoraussetzungen

Abitur oder Fachhochschulreife Kaufmännische Berufsausbildung Berufserfahrung

ECTS Punkte 180

Workload zum Vorlesungsumfang zusätzliches Eigenstudium

Anrechnungsmöglichkeiten

evtl. im Rahmen einer Einzelprüfung

Studienbeiträge 13.525,00 EUR incl. Prüfungsgebühren

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

WAF Weiterbildungsakademie an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen e.V.

Bachelor B.A. Gesundheits- und Tourismusmanagement

Kurzportrait Studieninhalte

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre Tourismusmanagement Gesundheitsmanagement Rechtswissenschaften Volkswirtschaftslehre Schlüsselqualifikationen Business English Projektmanagement

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Horst Blumenstock

Zielgruppen

Abiturienten, Absolventen mit Fachhochschulreife Berufstätige der Gesundheits- und Tourismusbranche

Modular buchbar

ja 🕟 nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Erlangung des akademischen Grades B.A.
- Managementkompetenz
- Fachkompetenz für Tourismus- u. Gesundheitsmanagement
- Führungskompetenz

Studien- und Prüfungsorganisation

Ansprechpartner: Simone Lang 07022/201-301

waf@hfwu.de

Michael Steinbach 07531/9556140

Lehr- und Lernformen

6 semestriges Präsenzstudium

Vorlesungen / Präsentationen / Grund- und Hauptseminar

Zugangsvoraussetzungen

Abitur oder Fachhochschulreife

ECTS Punkte 180

Workload 135 SWS

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 23.150,00 EUR incl. Prüfungsgebühren

Hochschule Ravensburg-Weingarten

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung Bodensee-Oberschwaben (AWW)

Berufsbegleitendes Modulstudium Elektrotechnik/ Technischer Vertrieb

Kurzportrait Studieninhalte

Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen Elektrotechnik und Elektronik Informationstechnik und Programmieren Marketing und Vertrieb Betriebswirtschaftliche Grundlagen Praktische Arbeiten und Projekte aus den Gebieten Automatisierungstechnik, Energietechnik, Kommunikationstechnik, Vertrieb und After Sales

Abschluss: Bachelor of Engineering

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Andreas Siggelkow

Zielgruppen

Meister, Techniker, Berufstätige, Berufsrückkehrer, Berufseinsteiger

Modular buchbar





nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Entwurf, Entwicklung und Erprobung von Produkten/Systemen
- Entwicklung und Einsatz moderner Kommunikationstechnik
- Steuerung und Regelung in der Automatisierungstechnik
- Entwicklung für Elektromobilität
- Software-Entwicklung
- Geschäftsentwicklung
- Internationaler und technischer Vertrieb

Studien- und Prüfungsorganisation

Klausuren, Hausarbeiten, Projektarbeiten, Praktische Arbeit, Wissenschaftliche Arbeiten, Mündliche Prüfungen und Referate

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Workshops, Seminare, Lernen im Team, Fallstudien, Praktische Projekte, Exkursionen, Übungen, Planspiele, Coaching

Zugangsvoraussetzungen

FH-Reife, Abitur, Berufserfahrung

ECTS Punkte 210

Workload 6300

Anrechnungsmöglichkeiten

Individuelle Prüfung

Studienbeiträge 16.000 €zzgl. Semesterbeitrag

Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

Zentrum für Wissenstransfer an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd

Bachelor Betriebliche Bildung

Kurzportrait Studieninhalte

Gestaltung und Begleitung von Lehr- und Lernprozessen Messen und Beurteilen von Leistungs- und Kompetenzentwicklung Bildungsmanagement Interkulturität und Diversitymanagement Institutionelle Beratung und Organisationsentwicklung Berufsbildungsforschung

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Uwe Faßhauer

Zielgruppen

Aus- und WeiterbildnerInnen PersonalentwicklerInnen BeraterInnen für Bildungs- und Qualitätsmanagement Lehrende an beruflichen Einrichtungen

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Planung und Gestaltung von Lernprozessen
- Evaluation von Lernprozessen
- Qualitätssicherung
- Organisationales Lernen
- Management
- Berufspädagogik
- Durchführung betrieblicher Projekte

Studien- und Prüfungsorganisation

2-3 tägige Präsenzseminare in 3-4 wöchentlichem Rhythmus, (Do.) / Fr. / Sa., Selbststudium zwischen den Präsenzseminaren, gesamte Studiendauer drei Jahre. Prüfung an der PH Schwäbisch Gmünd

Lehr- und Lernformen

Präsenzseminare Selbststudium Betriebliche Projekte Individuelle Lernbegleitung Online-basierte Lernplattform

Zugangsvoraussetzungen

Meister-/Technikerabschluss, gleichwertige Fortbildung, oder allgemeine Hochschulreife, Berufstätigkeit im Bereich der Aus und Weiterbildung + Beratungsgespräch

ECTS Punkte 180 ECTS

Workload 4500 Std.

Anrechnungsmöglichkeiten

Pauschale Anerkennung des Fortbildungsberufs "geprüfter Berufspädagoge". Individuelle Anrechnung für einschlägig beruflich erworbene Kompetenzen möglich.

Studienbeiträge 15.900 € gesamt

Weiterbildende Masterstudiengänge

Hochschule Aalen in Kooperation mit der Steuerfachschule Dr. Endriss, Köln

2 Abschlüsse in 1 Studium: Master of Arts (Taxation) & Steuerberater

Kurzportrait Studieninhalte

Das 7-semestrige berufsbegleitende Master-Studium, welches bundesweit an 5 Standorten (Köln, Hamburg, Frankfurt, München und Stuttgart) angeboten wird, ist auf die Teilnahme an der staatlichen Steuerberater-Prüfung ausgerichtet und schließt mit dem akademischen Grad eines Master of Arts ab. Weitere Infos: www.taxmaster.de

Wissenschaftliche Leitung

StB Prof. Dr. Markus Peter

Tel. 0221 / 93 64 42-0; Fax 0221 - 93 64 42-33

markus.peter@htw-aalen.de

http://www.htw-aalen.de/personal/markus.peter/news.php

Zielgruppen

Der Master of Arts in Taxation richtet sich an Hochschulabsolventen und junge Berufstätige, welche bereits über einen Hochschulabschluss wie z.B. Bachelor, Diplom oder erstes Staatsexamen, insbesondere in einem wirtschafts- oder rechtswissenschaftlichen Studiengang verfügen, und darüber hinaus die Steuerberaterprüfung ablegen wollen. Es ist darauf zu achten, dass für die Zulassung zur Steuerberater-Prüfung bestimmte berufspraktische Zeiten abgeleistet sein müssen. Daher ist es i.d.R. notwendig, die praktische Tätigkeit ca. 6-12 Monate vor Start des Studienganges zu beginnen.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Kritisch denkende Beraterpersönlichkeit
- Steuerplanungs- und gestaltungskompetenz
- Kompetenz zum Abfassen von Gutachten/Stellungnahmen

Studien- und Prüfungsorganisation

Das Studium ist in Blockveranstaltungen aufgeteilt mit 4 - 6 Unterrichtstagen, bei denen vorwiegend ein praxisnahes Falltraining durchgeführt wird. Am Ende jedes Semesters findet ein Prüfungstag statt.

Lehr- und Lernformen

Die Blockveranstaltungen finden in Form von Seminaren, Übungen und Vorlesungen statt.

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss in Rechts- oder Wirtschaftswissenschaften (Bachelor, Diplom oder erstes Staatsexamen)

ECTS Punkte 120

Workload 30 Zeitstunden für 1 ECTS Punkt

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen werden anerkannt, wenn diese an einer Hochschule/Fachhochschule in der BRD in einem vergleichbaren Studiengang erbracht wurden.

Studienbeiträge Ratenzahlung 16.590 € od. einmalig 15.500 €

Hochschule Aalen und Duale Hochschule Heidenheim

Graduate School Ostwürttemberg

Master of Business Administration (MBA)

Kurzportrait Studieninhalte

Das Studium zum Master of Business Administration (MBA) wird als kooperatives Projekt der Hochschule Aalen und der Dualen Hochschule in Heidenheim unter dem Dach der Graduate School Ostwürttemberg angeboten. Ziel ist die Stärkung des Führungskräftenachwuchses für Unternehmen der Region Ostwürttemberg. Das Studium bereitet damit gezielt auf die Übernahme von Führungsaufgaben vor und versetzt die Absolventen in die Lage, unternehmerisch zu handeln. Das MBA-Studium an der GSO ergänzt das erworbene Fachwissen des Erststudiums, berücksichtigt lokale wirtschaftliche Besonderheiten und bereitet auf die globalen Herausforderungen der Zukunft vor.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Ingo Scheuermann/ Prof. Dr. Wolfgang Winter 07361/576 4987

info@gsocampus.de

http://www.gsocampus.de/

Zielgruppen

Naturwissenschaftler und Ingenieure Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler Verwaltungswissenschaftler Pädagogen und Sozialpädagogen Juristen Akademiker aller Fachrichtungen

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Fundiert entscheiden
- Kompetent führen
- Konsequent umsetzen

Studien- und Prüfungsorganisation

30 Vorlesungswochen pro Jahr, Schulferien in Baden - Württemberg sind vorlesungsfrei.

14 Unterrichtseinheiten pro Woche: jeweils Freitags von 15:30 bis 20:30 Uhr und Samstag von 09:30 bis 16:45 Uhr.

Lehr- und Lernformen

Präsenzstudium mit hoher Lehr- und Lernqualität Praxisprojekte zu aktuellen Aufgabenstellungen aus der Industrie

Modularer Studienaufbau mit direkt anschließenden Prüfungen

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschl. Hochschulstudium, 2-jährige Berufspraxis, Schriftl. Darstellung der Motivation, Zwei Referenzschreiben, Auswahlgespräch, Nachweis der Englischkenntnisse

ECTS Punkte 90

Workload Präsenz: 10,5h u. Selbststudium: 4-8h (pro Woche)

Anrechnungsmöglichkeiten

Studien- und Prüfungsleistungen werden angerechnet, wenn sie an einer Hochschule/Fachhochschule in Deutschland in einem vergleichbaren Studiengang erbracht wurden.

Studienbeiträge 14.000 € gesamt

Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Fakultät Business and Computer Science

IT Governance, Risk and Compliance Management (Master of Science)

Kurzportrait Studieninhalte

Der Studiengang IT-GRC stellt ein zentrales Angebot für privatwirtschaftliche Unternehmen dar, welche für den sicheren Einsatz ihrer Informationssysteme Experten ausbilden und rekrutieren wollen. Im Fokus stehen hier größere und mittlere Unternehmen, national wie international. Diese Unternehmen etablieren zunehmend in zentralen Stabsabteilungen, in den Einheiten der IT/Organisation oder in den Rechtsabteilungen Stellen und Funktionen im Umfeld der IT-GRC. Sie stehen unter besonderem Druck, hochsichere, effiziente und rechtssichere Informationssysteme zu entwickeln, zu steuern und zu überwachen. Hinsichtlich Compliance, Governance und Risiko nur unzureichend konzipierte Informationssysteme gefährden die Geschäftsprozesse, die Integrität und die Reputation der Unternehmung. Zunehmend werden Fachexperten benötigt, um komplexe Fragestellungen und Aufgaben im Kontext der IT-GRC zu koordinieren und zu realisieren.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Stefan Ruf, Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Zielgruppen

Der Studiengang ist für Berufstätige konzipiert, die in ihrem Umfeld bereits mit den Themen IT-Strategie und -Governance, IT-Security und IT-Risikomanagement sowie IT-Compliance betraut sind bzw. sich dorthin entwickeln wollen. Adressiert werden Bewerber, deren beruflicher Fokus auf dem Betrieb strategiegerechter, sicherer, vertrags- und gesetzeskonformer IT-Systeme liegt. Auch Berater sowie Prüfer und Auditoren mit dem Prüfgegenstand "IT-Sicherheit oder IT-Compliance", Beamte und Angestellte öffentlicher Verwaltungen oder Behörden werden durch diesen Studiengang angesprochen.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Betriebswirtschaftliche Zusammenhänge hinsichtlich GRC
- Gestaltung der Leistungsfähigkeit von IT-Systemen
- Notwendige Kenntnisse zu Schnittstellen von IT und Gesetz
- Kenntnisse im Bereich des Risikomanagements der IT
- Kennenlernen von Compliance Management
- Rechtliche Vorgaben im Bereich IT-Compliance

Studien- und Prüfungsorganisation

Das Studium erstreckt sich über 6 Semester (Modulstudium und Masterthesis). Pro Semester werden 4 Module belegt, im 3. und 4. Semester gibt es fachspezifische Wahlmöglichkeiten, im 6. Semester wird die Masterprüfung erarbeitet.

Lehr- und Lernformen

Der Studiengang ist berufsbegleitend, in regelmäßigem Turnus wechseln Selbstlernphasen mit Online- und Präsenzphasen ab. Eine Online- bzw. Selbstlernphase von sechs bis acht Wochen wird dann jeweils von einem Präsenzwochenende unterbrochen, worauf wieder eine Onlinephase folgt.

Zugangsvoraussetzungen

Als weiterbildender Masterstudiengang setzen wir einen ersten abgeschlossenen Hochschulabschluss (180 ECTS-Punkte) und eine mindestens einjährige Berufserfahrung voraus.

ECTS Punkte 120 ECTS

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Das interdisziplinäre Masterprogramm IT Governance, Risk and Compliance Management berücksichtigt hochschulische Vorleistungen in den Bereichen Informatik, Jura und Wirtschaft.

Studienbeiträge 15.200€

Hochschule Furtwangen

Fakultät Wirtschaft

Executive Master of International Business Management (MBA)

Kurzportrait Studieninhalte

Our Executive MBA has been conceived as a General Management program encompassing all the essential elements required for a "holistic management approach". The study offers a broad, long-term relevant basis of skills and knowledge in business subjects, as well as leadership skills and international competence. It covers

- General Management Knowledge
- Soft Skills
- Interpersonal Experience
- International Competence
- Practical Relevance and Applicability in Business
- 2 modules abroad in cooperation with well-known international universities in Shanghai and Paris

The successful FIBAA accreditation is proof of the outstanding quality of our Executive MBA.

Wissenschaftliche Leitung

Mergard, Prof. Dr. Christoph

07720 307-4309

meh@hs-furtwangen.de

www.hs-furtwangen.de

Zielgruppen

The study program is aimed at those with a first degree in full employment who wish to gain additional management competence. Those willing to face 24 months of the multiple challenges of full-time employment and part-time studies, have a very clear career goal. Candidates are highly-motivated with excellent academic qualifications and considerable practical experience.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Sound knowledge in all areas essential for future managers.
- International competence to create lasting organizational
- structures as well as effective paths of communication.
- Soft skills and social and intercultural competencies.
- Personal experience and network of contacts.
- Advanced skills to analyse "Best Practice" presentations.

Studien- und Prüfungsorganisation

The modules can be completed as part-time study within 4 semesters. There are 25 Friday / Saturday blocks and two international modules (one week each) with our partner universities. The programme starts every summer semester.

Lehr- und Lernformen

The majority of sessions is based on inter-active methods. Small semester groups allow for a high level of student participation and support by our highly-qualified, internationally-experienced professors. Participants prepare the teaching content with online materials provided by a state-of-the-art learning environment. Participants also benefit from access to an extensive online library of current management publications.

Zugangsvoraussetzungen

First degree (Bachelor, Master, Magister, Diploma or equivalent)
Minimum of five years professional experience in a position of
responsibility. Participation in a detailed introductory interview.

ECTS Punkte 90

Workload approx. 2700 hours within 4 semesters

Anrechnungsmöglichkeiten

will be decided on an individual basis

Studienbeiträge 18.000,00€

Hochschule Furtwangen

International Business School Tuttlingen

Medical Devices & Healthcare Management (MBA)

Kurzportrait Studieninhalte

The MBA Medical Devices & Healthcare Management programme combines business administration and international management skills with a strong focus on specific medical technology and healthcare management content.

The curriculum ranges from business administration fundamentals and marketing for national and international markets to economics and business law, which includes medical product an patent law.

Lectures are given by highly-qualified professors with wide-ranging international experiences as well as by external experts and specialists. This means the course lecturers can offer practical experience from the management side of medical device industries and healthcare management.

Wissenschaftliche Leitung

Lederer, Prof. Dr. Michael

07723 920 4301

led@hs-furtwangen.de

www.hs-furtwangen.de

Zielgruppen

The Medical Devices & Healthcare Management MBA programme offers working professionals the opportunity to earn a master's degree from a state-approved, fully-accredited and internationally-respected institution without interruption of their career. New knowledge can immediately be put into practice.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Sound knowledge of international marketing and management
- Comprehensive understanding of economy and business
- Innovation and cost-effectiveness in entrepreneurial thinking
- Specific knowledge, applications, and real-life examples for the
- medical engineering and healthcare sectors

Studien- und Prüfungsorganisation

- 12 modules with compulsory attendance
- lectures taught over three semesters.
- Fourth semester is dedicated to the master's thesis.
- Start: every winter semester. Application: July 15 th latest

Lehr- und Lernformen

The attendance sessions take place every four weeks, usually from Thursday until Saturday. The programme requires a high level of independent study. The majority of sessions is based on inter-active methods such as presentations, case studies or work groups. Course materials are made available online and are included in the fees. The course is English-taught.

Zugangsvoraussetzungen

A first degree from a recognised university or institution of higher education. Two years of work experience. Participation in an admission interview. TOEFL and GMAT.

ECTS Punkte 90

Workload approx. 2700 hours within 4 semesters

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 16.500,00€

Hochschule Furtwangen University

Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen

MBA in Sales & Service Engineering

Kurzportrait Studieninhalte

Mit dem berufsbegleitenden MBA in Sales & Service machen wir Sie in drei Semestern fit für anspruchsvolle Führungsaufgaben. Der seit 2001 angebotene Studiengang kann auf die längste Erfahrung bei einem serviceorientierten Masterstudium zurückgreifen. Mit dem Studium zum MBA in Sales & Service erweitern Sie Ihr Management Know-how und die wesentlichen Soft Skills. Mit interkulturellem Training, Teamarbeit, Leadership und Presentation Skills in Deutsch und Englisch bereiten Sie sich auf die Übernahme von Führungspositionen vor. Sie erwerben Kenntnisse in den Bereichen Unternehmensführung, Marketing und Vertrieb sowie im Management von Dienstleistungen und Informationstechnologien Mit dem MBA-Abschluss haben Sie exzellente Berufsaussichten in allen wichtigen Industriebranchen.

Wissenschaftliche Leitung

Gehrer, Studiendekan Prof. Dr. Michael

Tel. +49 (0)7723 920-1868 sdek-sem@hs-furtwangen.de sem.hs-furtwangen.de

Zielgruppen

Erststudium in fachlich passendem Studiengang (Wirtschaftsingenieur, Diplom-Kaufmann, Diplom-Ingenieur etc.). Zwei Jahre Berufserfahrung.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Betriebswirtschaft, Management, Vertrieb und Service
- Vernetzter, internationaler und interdisziplinärer Studiengang
- Dozenten mit langjähriger internationale Erfahrung
- Studiengang mit bestem Renommee in der Industrie
- Umfangreiche Kooperation mit Firmen
- Erstklassige berufliche Perspektiven
- MBA-Studium zu einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis

Studien- und Prüfungsorganisation

Berufsbegleitender Studiengang, Vorlesungen Freitag und Samstag. Studiendauer: Bei Einstieg im Wintersemester beträgt die Studiendauer 3 Semester, bei Einstieg im Sommersemester beträgt die Studiendauer 4 Semester.

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, case studies, kleine Semestergrößen von maximal 20 Studenten

Zugangsvoraussetzungen

abgeschlossenes Hochschulstudium und zwei Jahre Berufserfahrung, gute Englisch- und Deutschkenntnisse

ECTS Punkte 90

Workload ca. je 75 Tage Präsenz/Selbststudium + Thesis

Anrechnungsmöglichkeiten

Der Zertifikatslehrgang "Advanced Service Management" wird mit 8 ECTS angerechnet

Studienbeiträge 2100 Euro pro Semester

Hochschule Mannheim

Graduate School Rhein-Neckar gGmbH

Engineering Management (MBA)

Kurzportrait Studieninhalte

- Project Management
- Basic Economics
- Management Accounting and Controlling
- Marketing
- Investment Planning and Finance
- Logistics and Supply Chain Management
- Human Resources Management and Leadership
- Knowledge Management
- Lean Production Management
- Intercultural Management

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hauth, Michael

0621 292 6834

m.hauth@hs-mannheim.de

http://www.wing.hs-mannheim.de/fakultaet/personen/

Zielgruppen

Ingenieure und Naturwissenschaftler aller Fachrichtungen

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- betriebswirtschaftliches Handeln und Denken
- Anwendung moderner Managementmethoden
- Wahrnehmung von Führungsaufgaben
- Teamführung und -arbeit (auch virtuelle Teams)
- Verhandlungsführung
- zielgruppengerechtes Erstellen und Halten von Präsentationen
- internationale Kompetenz / Agieren auf globalen Märkten

Studien- und Prüfungsorganisation

berufsbegleitend

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Fallstudienarbeit, Planspiel, Selbststudium

Zugangsvoraussetzungen

Erster Hochschulabschluss mit Note 2,5 Zwei Jahre Berufserfahrung nach dem Studium Deutsch- und Englischkenntnisse Niveau B2

ECTS Punkte 90

Workload 2700

Anrechnungsmöglichkeiten

Individuell zu prüfen

Studienbeiträge 19.900 Euro zzgl. Semesterbeitrag

Duale Hochschule Baden-Württemberg Mannheim

Graduate School Rhein-Neckar gGmbH

Gesundheitsmanagement und -controlling (MBA)

Kurzportrait Studieninhalte

- Grundlagenwissen Betriebswirtschaftslehre und Medizin
- Einführung in die Unternehmensführung
- Marktorientierte Unternehmensführung
- Strategische Führung und Positionierung von Betrieben
- Controllingkonzepte und Healthcare Controlling
- Operatives Controlling
- Strategisches Controlling
- Einführung in die IT und IT-gestützte Betriebswirtschaftslehre
- Customer Relationship Management
- Business Intelligence
- Mastermodul

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Björn Maier

0621 - 4105 1312

bjoern.maier@dhbw-mannheim.de

http://www.gm.dhbw-mannheim.de/ansprechpartner/

Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte aus Medizin, Betriebswirtschaft und Verwaltung

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Betriebswirtschaftliches Denken und Handeln
- Anwendung moderner Managementmethoden
- Teamführung und Teamwork
- Steuerung strategischer Geschäftseinheiten und Unternehmen
- Verhandlungsführung und Entgeltkontrolle
- Umgang mit Stakeholdern

Studien- und Prüfungsorganisation

Berufsbegleitend

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Projektarbeit (einzeln oder in Gruppen), Unternehmensplanspiel, Selbststudium

Zugangsvoraussetzungen

Erster Hochschulabschluss, mindestens zweijährige Berufserfahrung nach dem ersten Hochschulabschluss und bis zum Beginn des Studiums

ECTS Punkte 90

Workload 2700 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Individuell zu prüfen

Studienbeiträge 16.900,- EURO

Hochschule Ludwigshafen

Graduate School Rhein-Neckar gGmbH

Innovation Management (MBA)

Kurzportrait Studieninhalte

- Fundamentals of Business Administration
- Introduction to Innovation Management
- Leadership Skills
- Management Skills
- Economics and Law
- Generating Ideas and Portfolio Management
- R&D and Technology Management
- New Product Marketing
- Service Innovation
- Mastermodul

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Rainer Völker

0621/5203-286

rainer.voelker@hs-lu.de

http://kim.hs-lu.de/institut/organisation/wissenschaftliche-leitung/

Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte der Natur-, Ingenieur- oder Wirtschaftswissenschaften sowie aus dem Bereich der (Wirtschafts-)Informatik

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Strategisches Denken und Handeln
- Anwendung moderner Innovationsmanagementmethoden
- Techniken des Marketing innovativer Produkte und Services
- Vernetztes Denken und Analysefähigkeit
- Wahrnehmung von Führungsaufgaben
- Teamführung und Teamwork
- Agieren auf internationaler Ebene

Studien- und Prüfungsorganisation

Berufsbegleitend

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Projektarbeit (einzeln oder in Gruppen), Unternehmensplanspiel, Selbststudium

Zugangsvoraussetzungen

Erster Hochschulabschluss, mindestens einjährige Berufserfahrung nach dem ersten Hochschulabschluss bis zum Beginn des Studiums

ECTS Punkte 90

Workload 2700 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

Individuell zu prüfen

Studienbeiträge 16.900,- EURO

Hochschule Ludwigshafen

Graduate School Rhein-Neckar gGmbH

Information and Performance Management (MBA)

Kurzportrait Studieninhalte

- Fundamentals of Business Administration
- Information Management
- Leadership Skills
- Business Information Management
- Corporate Performance Management
- Management Skills
- Contemporary Issues
- Research Methodology
- Mastermodul

Kompetenzgewinn

- Strategisches Denken und Handeln
- Anwendung moderner Managementmethoden
- Marktorientierte Unternehmensführung
- Projektmanagement
- Teamführung und Teamwork
- Agieren auf internationaler Ebene

Studien- und Prüfungsorganisation

Berufsbegleitend

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Dieter Thomaschewski

0621/5203-191

dieter.thomaschewski@hs-lu.de

http://web.fh-ludwigshafen.de/fb1/student.nsf/de/thomaschewski

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Projektarbeit (einzeln oder in Gruppen), Unternehmensplanspiel, Selbststudium

Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte aus Controlling, Strategie, Unternehmensentwicklung, Unternehmensführung und IT

Zugangsvoraussetzungen

Erster Hochschulabschluss, mindestens einjährige Berufserfahrung nach dem ersten Hochschulabschluss bis zum Beginn des Studiums

ECTS Punkte 90

Workload 2700 Stunden

Modular buchbar ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Individuell zu prüfen

Studienbeiträge 16.900,- EURO

Für den Inhalt ist die jeweilige Hochschule verantwortlich.

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Weiterbildungs a n g e b o t e

Duale Hochschule Baden-Württemberg Mannheim

Graduate School Rhein-Neckar gGmbH

IT Management (MBA)

Kurzportrait Studieninhalte

- Economics, Finance and Accounting
- Operations and Project Management
- Marketing in the IT Sector
- Modeling and Analysis
- IT Project
- Business Project
- IT Architecture, Sevices and Law
- Information Security
- IT Management and Strategy
- IT Consulting

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Clemens Martin

0621 4105 1217

martin@dhbw-mannheim.de

http://www.sc.dhbw-mannheim.de/ansprechpartner/

Zielgruppen

(Wirtschafts-)Informatiker, IT-Manager und IT-Berater

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Betriebswirtschaftliches Handeln und Denken
- Anwendung moderner Managementmethoden
- Wahrnehmung von Führungsaufgaben
- Projektsteuerung
- Steuerung von strateg. Geschäftseinheiten und Unternehmen
- Durchführung von internen und externen Beratungsprojekten
- Zielgruppengerechtes Erstellen und Halten von Präsentationen

Studien- und Prüfungsorganisation

berufsbegleitend, Präsenz- und Onlineveranstaltungen

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Fallstudienarbeit, Planspiel, Selbststudium

Zugangsvoraussetzungen

Erster Hochschulabschluss Zwei Jahre Berufserfahrung nach dem Studium Deutsch- und Englischkenntnisse Niveau B2

ECTS Punkte 90

Workload 2700

Anrechnungsmöglichkeiten

Individuell zu prüfen

Studienbeiträge 16.900 Euro

Hochschule Mannheim

Graduate School Rhein-Neckar gGmbH

Logistics Management and Leadership (MBA)

Kurzportrait Studieninhalte

- Decision-making and Business Modeling
- Basic Economics
- Management Accounting and Controlling
- Transport Management
- Investment Planning and Finance
- Logistics and Supply Chain Management
- Contract Law and Logistics Law
- Human Resources Management and Leadership
- Intralogistics and Efficient Warehouse Processes
- Third Party Management and Procurement

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hauth, Michael

0621 292 6834

m.hauth@hs-mannheim.de

http://www.wing.hs-mannheim.de/fakultaet/personen/

Zielgruppen

Ingenieure aller Fachrichtungen

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- betriebswirtschaftliches Handeln und Denken
- Beurteilen der branchenspezifischen Bedürfnisse
- Wahrnehmung von Führungsaufgaben
- Steuerung von Betriebsabläufen
- Verwaltung von Sachwerten
- zielgruppengerechtes Erstellen und Halten von Präsentationen
- Beurteilung von Märkten

Studien- und Prüfungsorganisation

berufsbegleitend

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Fallstudienarbeit, Planspiel, Selbststudium

Zugangsvoraussetzungen

Erster Hochschulabschluss mit Note 2,5 Zwei Jahre Berufserfahrung nach dem Studium Deutsch- und Englischkenntnisse Niveau B2

ECTS Punkte 90

Workload 2700

Anrechnungsmöglichkeiten

Individuell zu prüfen

Studienbeiträge 19.900 Euro zzgl. Semesterbeitrag

Hochschule Mannheim

Graduate School Rhein-Neckar gGmbH

Life Science Management (MBA)

Kurzportrait Studieninhalte

- Decision-making and Business Modeling
- Basic Economics and Business Environment
- Financial and Management Accounting
- Mergers and Acquisitions
- Financing and Business Valuation
- Contract Law and Intellectual Property Management
- Ethics and Corporate Government
- Quality Assurance Management
- Leaderhip and Human Resources Management
- Mergers & Acquisitions, Technology Transfer
- Marketing, Sales and Business Development

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Wiedemann, Philipp

0621 292-6809

p.wiedemann@hs-mannheim.de

http://mz.biotechscience.de/personen-kontakte/professoren/

Zielgruppen

Naturwissenschaftler aller Fachrichtungen

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- betriebswirtschaftliches Handeln und Denken
- Anwendung moderner Managementmethoden
- Wahrnehmung von Führungsaufgaben
- Teamführung und -arbeit (auch virtuellen Teams)
- internationale Kompetenz / Agieren auf globalen Märkten
- zielgruppengerechtes Erstellen und Halten von Präsentationen
- Verhandlungsführung

Studien- und Prüfungsorganisation

berufsbegleitend

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Fallstudienarbeit, Planspiel, Selbststudium

Zugangsvoraussetzungen

Erster Hochschulabschluss mit Note 2,5 Zwei Jahre Berufserfahrung nach dem Studium Deutsch- und Englischkenntnisse Niveau B2

ECTS Punkte 90

Workload 2700

Anrechnungsmöglichkeiten

Individuell zu prüfen

Studienbeiträge 19.900 Euro zzgl. Semesterbeitrag

Hochschule Heilbronn

Heilbronner Institut für Lebenslanges Lernen (HILL) gemeinnützige GmbH

MBA International Automotive Management, berufsbegleitend

Kurzportrait Studieninhalte

Mit dem berufsbegleitenden MBA International Automotive Management trägt die Hochschule Heilbronn der großen Nachfrage nach unternehmerischer Qualifikation in der Automobilbranche und in verwandten Branchen Rechnung. In Zusammenarbeit mit der Fakultät für Wirtschaft und Verkehr und dem Studiengang Automotive Systems Engineering wurde ein Programm entwickelt, das besonders auf die Bedürfnisse von technischen und kaufmännischen Fach- und Führungskräften mit Affinität zur Automobilbranche abgestimmt ist.

Durch seinen interdisziplinären Ansatz richtet sich das MBA-Programm an Akademiker/innen aller Fachrichtungen mit Berufserfahrung in der Automobilbranche, die fundiertes betriebswirtschaftliches Wissen benötigen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Roland Alter / Prof. Dr.-Ing. Ansgar Meroth Tel. 07131 504-250 / 07131 504-6685

roland.alter@hs-heilbronn.de / ansgar.meroth@hs-heilbronn.de https://www.hs-heilbronn.de/mba-int-automotive-management

Zielgruppen

Akademiker/innen aller Fachrichtungen, insbesondere mit ingenieurwissenschaftlichem, wirtschafts- oder sozialwissenschaftlichem Hintergrund

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Generalistisches, fachlich-konzeptionelles Wissen
- Methodische Kenntnisse mit Blick auf das Berufsumfeld
- Gruppenorientierte Lösung komplexer Aufgabenstellungen
- Individuelle Weiterentwicklung der persönlichen Kompetenz

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissens- und kompetenzorientierte Leistungsüberprüfung pro Modul durch Gruppen- oder Einzelaufgaben; problemorientierte Analyse und Bewertung von Sachverhalten

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen unter aktiver Einbindung der Studierenden, Gruppenarbeit & Gruppendiskussionen, Fallstudien, Planspiele, Präsentationen der Studierenden, Videoanalysen, zielgerichtetes Selbststudium der Studierenden, Projektarbeit in den Firmen ("On-the-Job-Projekte"), Exkursionen

Zugangsvoraussetzungen

abgeschlossenes Hochschulstudium; mindestens 2 Jahre Berufserfahrung, vorrangig in der Automobilbranche oder in verwandten Bereichen; gute Englischkenntnisse

ECTS Punkte 90 CP

Workload ca. 2 Tage pro Woche

Anrechnungsmöglichkeiten

Zuvor erbrachte Studien-/Prüfungsleistungen u. beruflich erworbene Kenntnisse/Fähigkeiten können durch einen vereinfachten Kompetenznachweis anerkannt werden.

Studienbeiträge 3.999 € pro Semester (Dauer: 4 Semester)

Hochschule Heilbronn

Heilbronner Institut für Lebenslanges Lernen (HILL) gemeinnützige GmbH

MBA Unternehmensführung, berufsbegleitend

Kurzportrait Studieninhalte

Der Aufbau des berufsbegleitenden Studienprogramms MBA Unternehmensführung ist generalistisch geprägt mit einer hohen Praxisorientierung, einer starken internationalen Ausrichtung und dem Fokus auf der Befähigung zum raschen Einarbeiten in neue Aufgabengebiete und Themenbereiche.

Denn heutige und zukünftige Führungskräfte stehen vor enormen Herausforderungen. Generalisten sind gefragt: Sie bringen alle Voraussetzungen mit, um an verantwortlicher Stelle die richtigen Entscheidungen zu treffen. Mehr denn je werden interdisziplinäre Managementfähigkeiten zum Erfolgskriterium.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Roland Alter

Tel. 07131 504-250

roland.alter@hs-heilbronn.de

https://www.hs-heilbronn.de/mba-unternehmensfuehrung

Zielgruppen

Akademiker/innen aller Fachrichtungen, insbesondere mit ingenieurwissenschaftlichem, wirtschafts- oder sozialwissenschaftlichem Hintergrund

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Generalistisches, fachlich-konzeptionelles Wissen
- Methodische Kenntnisse mit Blick auf das Berufsumfeld
- Gruppenorientierte Lösung komplexer Aufgabenstellungen
- Individuelle Weiterentwicklung der persönlichen Kompetenz

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissens- und kompetenzorientierte Leistungsüberprüfung pro Modul durch Gruppen- oder Einzelaufgaben; problemorientierte Analyse und Bewertung von Sachverhalten

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen unter aktiver Einbindung der Studierenden, Gruppenarbeit & Gruppendiskussionen, Fallstudien, Planspiele, Präsentationen der Studierenden, Videoanalysen, zielgerichtetes Selbststudium der Studierenden, Projektarbeit in den Firmen ("On-the-Job-Projekte"), Exkursionen

Zugangsvoraussetzungen

abgeschlossenes Hochschulstudium; mindestens 2 Jahre Berufserfahrung, vorrangig in den Bereichen Industrie, Handel und Dienstleistungen; gute Englischkenntnisse

ECTS Punkte 90 CP

Workload ca. 2 Tage pro Woche

Anrechnungsmöglichkeiten

Zuvor erbrachte Studien-/Prüfungsleistungen u. beruflich erworbene Kenntnisse/Fähigkeiten können durch einen vereinfachten Kompetenznachweis anerkannt werden.

Studienbeiträge 3.999 € pro Semester (Dauer: 4 Semester)

HECTOR School of Engineering & Management

Technology Business School des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

Master Program "Financial Engineering"

Kurzportrait Studieninhalte

Absolventen sind in der Lage, Führungsaufgaben im Bereich der Finanzwirtschaft zu übernehmen. Sie werden befähigt, finanzwirtschaftliche Herausforderungen aus der Ingenieursperspektive zu betrachten und mit Instrumenten der Mathematik/ Statistik innovative Lösungen auf Basis grundlegender ökonomischer Gesetze zu entwickeln. Ihr ausgeprägtes Verständnis komplexer Finanzprodukte, ihre Analysefähigkeiten von Projekten und Finanzprodukten sowie ihre Führungsvisionen ermöglichen ihnen, sich den Herausforderungen der immer globaler agierenden Finanzwirtschaft zu stellen. Teilnehmer können anerkannte Finanzierungstheorien, Engineering Methoden, Management-Tools sowie mathematische und rechnergestützte Techniken anwenden und weiterentwickeln und erkennen gleichzeitig die Grenzen ökonomischer und finanzmathematischer Modelle.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Marliese Uhrig-Homburg

Leiterin des Instituts für

Finanzwirtschaft, Banken und Versicherungen (FBV) am KIT

Zielgruppen

Nachwuchsführungskräfte in Kreditinstituten, Kapitalanlagegesellschaften, Versicherungen, Beratungsgesellschaften und Finanzabteilungen in großen Industrieunternehmen im In- und Ausland

Modular buchbar





nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Befähigung zur Übernahme von Führungsaufgaben im Bereich
- Methoden & Fachwissen zur Entwicklung innovativer Lösung
- Verständnis & Analysefähigkeit komplexer Finanzprodukte

Studien- und Prüfungsorganisation

10 Präsenzmodule á 10 Tage; Prüfungen erfolgen schriftlich/mündlich am Ende jedes Präsenzmoduls; Master-Thesis als begleitete Projektarbeit im Unternehmen durch Dozenten der HECTOR School of Engineering & Management

Lehr- und Lernformen

Lehrformen betonen die Entwicklung von Fähigkeiten, mit denen das erworbene Wissen in die Praxis umgesetzt werden kann. Teilnehmer profitieren u.a. vom Expertenwissen der Referenten/innen, eignen sich notwendiges Grundlagenwissen selbständig mit Hilfe von Vorbereitungsmaterial an, bearbeiten Fallstudien, Living-Cases und die Master Thesis als konkrete Projektarbeit.

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss, mind. 3 Jahre Berufserfahrung mit entsprechenden Referenzen, TOEFL Test oder Äquivalent

ECTS Punkte 90

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 30.000 €zzgl. Einschreibungsgebühr des KIT

Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg oder Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl

Master-Studiengang Public Management - Master of Arts -

Kurzportrait Studieninhalte

Das Studium soll die Studierenden auf berufliche Tätigkeiten in Führungspositionen im öffentlichen Sektor vorbereiten und ihnen unter Berücksichtigung der Veränderungen in der Berufswelt und im gesellschaftlichen Umfeld die dafür erforderlichen sachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie zum wissenschaftlichen Arbeiten, zur Anwendung wissenschaftlicher Methoden und Erkenntnisse im Beruf, zu kritischem Denken und zu verantwortlichem Handeln befähigt werden. Das Studium umfasst insgesamt zehn Module mit Inhalten wie Selbstmanagement, Führungskonzepte und Ethik, Kommunikation, Organisations- und Informationsmanagement sowie Personalmanagement oder Öffentliche Betriebswirtschaftslehre etc.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Jürgen Fischer / Prof. Dr. Volkmar Kese juergen.fischer@hs-kehl.de / kese@hs-ludwigsburg.de www.hs-kehl.de/studierende/master/public-management www.hs-ludwigsburg.de/studium/master-public-management

Zielgruppen

Der berufsbegleitende Master richtet sich an Diplom-Verwaltungswirt(inn)en (FH), Bachelor (Public Management), aber auch an Absolvent(inn)en grundständiger Studiengänge in den Bereichen Wirtschafts-, Sozial-, und Verwaltungswissenschaften, sowie den Natur- und Ingenieurswissenschaften, die eine Führungsposition im öffentlichen Sektor anstreben.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Vorbereitung auf berufliche Tätigkeiten in Führungspositionen
- Modernes Personalmanagement und Umgang mit Mitarbeitern
- Grundlagen und Instrumente zur Organisationsentwicklung
- Anwendung von Gesprächsführungstechniken
- Wissen im Bereich Rechtsanwendung und Haushaltswesen
- PR-/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten

Studien- und Prüfungsorganisation

Dr. Stephan Peters / Daniel Zimmermann, M. A stephan.peters@hs-kehl.de / zimmermann@hs-ludwigsburg.de (07851) 894 - 235 / (07141) 140-505

Lehr- und Lernformen

Der berufsbegleitende Master-Studiengang umfasst betreute Selbstlern- und Präsenzphasen. Zur Unterstützung des Eigenstudiums erhalten die Studierenden vorab Studienbriefe, die eine theoretische Basis für die inhaltliche Auseinandersetzung mit den Lehrinhalten bieten. Die Präsenztage dienen dann dazu, die im Selbststudium erworbenen Kenntnisse zu vertiefen.

Zugangsvoraussetzungen

Ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit mind. 180 ECTS Punkten sowie eine mind. 2-jährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung.

ECTS Punkte 90

Workload 5 Semester (2700 Stunden Workload)

Anrechnungsmöglichkeiten

Anrechnungsmöglichkeiten sind gegeben. Nähere Informationen enthält die Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs.

Studienbeiträge 500 €/Semester zzgl. 100 € Verw.geb.

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

WAF Weiterbildungsakademie an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen e.V.

MBA Internationales Projektmanagement - berufsbegleitend

Kurzportrait Studieninhalte

Management von technischen, ökonomischen und sozialen Problemstellungen Projektcontrolling Mitarbeiter- und Teamführung Internationale Verhandlungsführung und Konfliktmanagement Unternehmensplanspiel Auslandsblock in Shanghai

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Steffen Scheurer

Zielgruppen

Berufstätige mit kaufmännischem oder technisch/wissenschaftlichem Background

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Hoher akademischer Abschluss
- Große Karriereperspektiven
- Leitung von internationalen Projekten
- Führung internationaler Teams
- verantwortl. Aufgaben in Controlling und Value Management
- internationale Managementaufgaben

Studien- und Prüfungsorganisation

Ansprechpartner: Simone Lang 07022/201-301 Volker Leberecht 07022/201-344 waf@hfwu.de

Lehr- und Lernformen

3 semestriges Präsenzstudium mit Vorlesungen am Wochenende und Blockunterricht

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss sowie mind. 1 Jahr Berufserfahrung, persönliches Bewerbungsgespräch

ECTS Punkte 90

Workload verstärktes Eigenstudium

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 27.650,00 EUR incl. Auslandsmodul

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

WAF Weiterbildungsakademie an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen e.V.

MBA Management and Finance / Management and Real Estate

Kurzportrait Studieninhalte

General Management Ökonomie, Umwelt, Kultur Finanzmanagement Unternehmensführung Risikomanagement Accounting Strategisches Management Real Estate Management Projektarbeit Auslandsaufenthalt Vertiefungen Finance u. Real Estate

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Kurt Maier (HfWU)

Prof. Dr. Hans Peter Steinbrenner (Duale Hochschule)

Zielgruppen

Berufstätige mit Affinität zum Finanz- und Immobilienwesen

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- maßgeschneidertes Studium
- Zugang zum öffentlichen Dienst sowie zur Promotion
- bessere Absicherung für Entscheidungsfindungen
- Teams kompetent leiten
- gezielte Vorbereitung durch Auslandsaufenthalte
- Erweiterung der interkulturellen und sozialen Kompetenz
- mit Interessenunterschieden umgehen

Studien- und Prüfungsorganisation

Ansprechpartner: Simone Lang 07022/201-301 Claudia Stehr 07022/929-232

waf@hfwu.de

Lehr- und Lernformen

4 semestriges Präsenzstudium jeweils am Wochenende Fr/Sa sowie Blockvorlesung

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss sowie mindestens 1 Jahr Berufserfahrung (Praxiszeit vom Erststudium wird anerkannt)

ECTS Punkte 90

Workload verstärktes Eigenstudium

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 21.100,00 EUR incl. Auslandsaufenthalt

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

WAF Weiterbildungsakademie an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen e.V.

Master of Science M.Sc. Unternehmensführung - berufsbegleitend

Kurzportrait Studieninhalte

Strategische Unternehmensführung und Innovationsmanagement Operatives und strategisches Controlling Führungskonzepte Risiko- und Krisenmanagement Wirtschaftspolitik und Recht Beschäftigungspolitik, Geld- und Fiskalpolitik Führen der eigenen Person

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Valentin Schackmann

Prof. Dr. Werner Ziegler

Zielgruppen

Berufstätige mit kaufmännischem oder technisch/wissenschaftlichem Background

Modular buchbar



ja 💿 nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Hoher akademischer Abschluss
- Steuerung komplexer Systeme
- Bessere Absicherung für Entscheidungsfindungen
- Teams kompetent leiten
- mit Interessenunterschieden umgehen

Studien- und Prüfungsorganisation

Ansprechpartner: Simone Lang 07022/201-301 Volker Leberecht 07022/201-344

waf@hfwu.de

Lehr- und Lernformen

4 semestriges Präsenzstudium an Wochenenden sowie Blockvorlesung

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss sowie mindestens 1 Jahr Berufserfahrung

ECTS Punkte 90

Workload verstärktes Eigenstudium

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge auf Anfrage

Hochschule Ravensburg-Weingarten in Kooperation mit der DHBW Ravensburg

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung Bodensee-Oberschwaben (AWW)

Betriebswirtschaft, Produktion und Märkte (M.A.)

Kurzportrait Studieninhalte

Berufsbegleitender Masterstudiengang (5 Semester)

Methoden- und Sozialkompetenz

Wahlfach: Betriebswirtschaftslehre oder Technik

Marketingstrategie

Produktionsorganisation und -logistik Material- und Produktionswirtschaft Vertrieb und Vertriebsmanagement Wirtschaftsräume und Märkte

Internationale Betriebswirtschaftslehre und Recht

Wahlfach: International Marketing & Communications oder

Internationales Supply Chain Management

Projektarbeit Masterprüfung

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Alexander Dühnfort

Prof. Dr. Andreas Schmidthöfer

E-Mail: bpm@hs-weingarten.de

Zielgruppen

Hochschulabsolventen technischer/ naturwissenschaftlicher/ wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge oder Wirtschaftsingenieure/ -informatiker.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Interdisziplinäre und internationale Fachkompetenz
- Methoden- und Sozialkompetenz
- Fachbezogene Managementkompetenzen
- Problem- und Umsetzungskompetenz
- Selbständige Erarbeitung und Ausbau von Wissen
- Führungs- und Entscheidungswissen
- Fachbezogene Fremdsprachenkompetenz

Studien- und Prüfungsorganisation

Klausuren, Hausarbeiten, Praktische Arbeiten, Mündliche Prüfungen, Master-Thesis, Fachartikel, Colloquium

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen Präsentationen Planspiel Übungen Gruppenarbeit Diskussionen

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder mind. gleichwertiger Hochschulabschluss) sowie eine mindestens einjährige Berufserfahrung.

ECTS Punkte 90

Workload 2700

Anrechnungsmöglichkeiten

Individuelles Verfahren

Studienbeiträge 11.000 €zzgl. Semesterbeitrag

Hochschule Ravensburg-Weingarten

Akademie für Wissenchaftliche Weiterbildung Bodensee-Oberschwaben (AWW)

International Business Management (MBA)

Kurzportrait Studieninhalte

Berufsbegleitender Masterstudiengang (5 Semester)

BWL, Kommunikation und Präsentation, Interkulturelles Management, Marketing und Vertrieb, Managementkonzepte und -systeme, Managementtechniken, Innovations- und Veränderungsmanagement, Projektmanagement, Internationale BWL und Recht, Führung, Strategie, Nachhaltigkeit und Wirtschaft, IT Management, Internationales Supply Chain Management, Internationales Marketing, Master-Projekt, Internationale Studienwochen, Master-Thesis.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Eberhard Hohl

E-Mail: ibsek@hs-weingarten.de

Zielgruppen

Hochschulabsolventen technischer/naturwissenschaftlicher oder betriebswirtschaftlicher Studiengänge bzw. Wirtschaftsingenieure/-informatiker.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Managementkompetenzen für das eigene Funktionsfeld
- Wirtschaftskompetenzen
- Unternehmensbezogene Managementkompetenzen
- Führungskompetenz
- Interkulturelle Handlungskompetenz
- Unternehmerische Kompetenz
- Denken in Systemen

Studien- und Prüfungsorganisation

Klausuren, Hausarbeiten, Praktische Arbeit, Mündliche Prüfungen, Master-Thesis

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen Präsentationen Planspiel Übungen Gruppenarbeit Diskussionen

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium sowie eine mindestens einjährige berufliche Praxis

ECTS Punkte 90

Workload 2700

Anrechnungsmöglichkeiten

Individuelles Verfahren

Studienbeiträge 14.900 €zzgl. Semesterbeitrag

Knowledge Foundation @ Reutlingen University

in Kooperation mit der Hochschule Reutlingen

Master of Arts International Retail Management

Kurzportrait Studieninhalte

Dieses Master-Programm vermittelt das Fachwissen, die Methoden und die Fähigkeiten zur Entwicklung exzellenter Kompetenzen im internationalen Handelsmanagement.

Module:

Handelsbetriebslehre; Konsumgütermarketing; Quantitative Methoden, Marktforschung; Personalmanagement; Gesprächsund Verhandlungsführung; Controlling and Finance; Verkaufsmanagement; Global Sourcing und Beschaffungstechniken; Angewandtes Projektmanagement; Strategisches Management; Retail Operations Management; International Supply Chain Management; Advanced Retail Management; International Retail Case Studies; Kommunikations- und Markenpolitik; Forecasting und Merchandise Management; Wissenschaftliches Arbeiten; Master-Thesis

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Peter Bug

Prof. Dr. Matthias Freise

Prof. Dr. Gerd Nufer

Kontakt: Sandy Hemken (sandy.hemken@kfru.de)

Zielgruppen

- Absolventen von Bachelor-Programmen, die sich über einen konsekutiven Master im chancenreichen Berufsfeld Handel positionieren möchten.
- Professionals mit Berufserfahrung, die sich beruflich neu orientieren möchten und den Retail in Industrieunternehmen oder Positionen in Handelsunternehmen als attraktive Option für sich identifiziert haben.
- Retailmanager, die sich auf das veränderte Wettbewerbsumfeld einstellen und sich in ihrer Karriere erfolgreich weiterentwickeln möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Vertiefte Kenntnisse im internationalen Handel
- Kompetenzgewinn in Retail Buying
- Kompetenzgewinn in Retail Sales
- Kundenorientiertes und strukturiertes Denken
- Beherrschung komplexer Entscheidungsszenarien
- Analytisches Denkvermögen
- Verbesserte Soft Skills

Studien- und Prüfungsorganisation

Teilnehmende können in einem Umfang von ca. 75 % in ihrem Unternehmen arbeiten. Präsenzmodule umfassen jeweils 4 Vorlesungstage (i.d.R. 2x Mo-Do innerhalb eines Fensters von zwei Wochen); insgesamt 66 Tage in den ersten drei Semestern.

Lehr- und Lernformen

Methodik: Theorie und Praxis, und Vorlesungen, Labore, Case Studies, Studienarbeiten.

Lehre durch Professoren der Hochschule Reutlingen aus der Fakultät Textil&Design und der ESB Business School, sowie durch renommierte Experten aus der Praxis.

18 Monate Präsenz in Blockseminaren: Optimale Kombination von Lernen und Anwenden in der Praxis.

Zugangsvoraussetzungen

Überdurchschnittlicher Bachelorabschluss mit 210 ECTS (bei 180 ECTS Zusatzmodul erforderlich) + Arbeitsvertrag mit min. 25% Freistellung oder Bescheinigung der Selbständigkeit

ECTS Punkte 90 (bzw. 120)

Workload 2700 h

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 24.000 Euro (für 90 ECTS)

Knowledge Foundation @ Reutlingen University

in Kooperation mit der ESB Business School der Hochschule Reutlingen

Master of Science Business and Process Management

Kurzportrait Studieninhalte

Dieses Master-Programm vermittelt das Fachwissen und die Fähigkeiten, die erforderlich sind um operativ exzellente Prozesse in der IT-Branche zu entwickeln und erfolgreich zu managen.

Module:

- Consulting
- Internationales Recht und Accounting
- Business Analytics
- Geschäftsprozessmanagement
- Operations Management
- Wissens- und Performance Management
- Unternehmensentwicklung
- Personalmanagement und Führung
- IT-Management und -Governance

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Christoph Binder

Prof. Dr. Hendrik Brumme

Prof. Dr. Tobias Schütz

Kontakt: Marina Dowiasch (marina.dowiasch@kfru.de)

Zielgruppen

- Absolventen von Bachelor-Programmen, die sich über einen konsekutiven Master im Geschäftsfeld "Outsourcing /IT-Management" positionieren möchten.
- Professionals mit Berufserfahrung, die sich beruflich neu orientieren möchten und das Beratungsgeschäft als attraktive Option für sich identifiziert haben.
- Zukünftige Manager operativer Abläufe, die wettbewerbsfähige Organisationen entwickeln möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Produktionsplanung und -steuerung / Disposition
- Projektmngt von Geschäfts- und Produktionsprozessen
- Unternehmensberatung für Produktionprozesse
- Einführung von integrierten Informationssystemen
- Kundenorientiertes und strukturiertes Denken
- Beherrschen von Analysemethoden
- Internationales Management

Studien- und Prüfungsorganisation

Teilnehmende können in einem Umfang von ca. 75 % in ihrem Unternehmen arbeiten. Präsenzmodule umfassen jeweils 4 bis 5 Vorlesungstage (i.d.R. von Mittwoch bis Samstag); insgesamt 75 Tage in den ersten drei Semestern + 1 Thesissemester.

Lehr- und Lernformen

Methodik: Theorie und Praxis

Lehre durch Professoren der ESB Business School, sowie renommierte Experten aus der Praxis.

18 Monate Präsenz in Blockseminaren: Optimale Kombination von Lernen und Anwenden in der Praxis sowie individueller Zeiteinteilung.

Zugangsvoraussetzungen

Überdurchschnittlicher Bachelorabschluss mit 210 ECTS (bei 180 ECTS Zusatzmodul erforderlich) + Arbeitsvertrag mit min. 25% Freistellung oder Bescheinigung der Selbständigkeit

ECTS Punkte 90 (bzw. 120)

Workload 2700 h; 75 Präsenztage

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 24.000 Euro (für 90 ECTS)

Knowledge Foundation @ Reutlingen University

in Kooperation mit der ESB Business School der Hochschule Reutlingen

Master of Arts Strategic Sales Management

Kurzportrait Studieninhalte

Dieses Master-Programm vermittelt das Fachwissen, die Methoden und die Fähigkeiten zur Entwicklung exzellenter Vertriebspraktiken in einem hoch dynamischen B2B-Wettbewerbsumfeld.

Module:

- Einführung in Vertrieb und Marketing
- International Sales Skills
- International Negotiations
- Complex Sales Methods
- Internationales Vertriebsmanagement
- Customer Insight
- Company Insight
- Informations- und Prozessmanagement
- Executive Client Interaction

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Christoph Binder

Prof. Dr. Tobias Schütz

Kontakt: Marina Dowiasch (marina.dowiasch@kfru.de)

Zielgruppen

- Absolventen von Bachelor-Programmen, die sich über einen konsekutiven Master im chancenreichen Berufsfeld "Beratung und Vertrieb" positionieren möchten.
- Professionals mit Berufserfahrung, die sich beruflich neu orientieren möchten und den Vertriebsbereich als attraktive Option für sich identifiziert haben.
- Vertriebsmanager, die sich auf das veränderte Wettbewerbsumfeld einstellen und sich in ihrer Karriere erfolgreich weiterentwickeln möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Vertiefte Kenntnisse im B2B-Vertrieb
- Kundenberatung
- Entwicklung von kundenspezifischen Lösungen
- Kundenorientiertes und strukturiertes Denken
- Beherrschung komplexer Entscheidungsszenarien
- Analytisches Denkvermögen

Studien- und Prüfungsorganisation

Teilnehmende können in einem Umfang von ca. 75 % in ihrem Unternehmen arbeiten. Präsenzmodule umfassen jeweils 4 bis 5 Vorlesungstage (i.d.R. von Mittwoch bis Samstag); insgesamt 75 Tage in den ersten drei Semestern + 1 Thesissemester

Lehr- und Lernformen

Methodik: Theorie und Praxis

Lehre durch Professoren der ESB Business School, sowie renommierte Experten aus der Praxis.

18 Monate Präsenz in Blockseminaren: Optimale Kombination von Lernen und Anwenden in der Praxis sowie individueller Zeiteinteilung.

Zugangsvoraussetzungen

Überdurchschnittlicher Bachelorabschluss mit 210 ECTS (bei 180 ECTS Zusatzmodul erforderlich) + Arbeitsvertrag mit min. 25% Freistellung oder Bescheinigung der Selbständigkeit

ECTS Punkte 90 (bzw. 120)

Workload 2700 h; 75 Präsenztage

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 24.000 Euro (für 90 ECTS)

Universität Ulm

School of Advanced Professional Studies

Master of Science Innovations- und Wissenschaftsmanagement

Kurzportrait Studieninhalte

Modulgruppe I - Management Essentials: Strategisches Management, Finanzielles Management, Nachhaltigkeitsmanagement, Controlling

Modulgruppe II - Prozessmanagement: Strategisches Prozessmanagement, Operatives Prozessmanagement, Methode der Geschäftsmodellinnovation

Modulgruppe III - Technologie- und Innovationsmanagement: Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement, Operatives Technologie- und Innovationsmanagement, Design Thinking, Innovationsmanagement: Kultur und Prozesse Modulgruppe IV - Wissenschaftsmanagement: Grundlagen des Wissenschaftsmanagements, Marketing in Wissenschaftseinrichtungen, Spezialthemen des Wissenschaftsmanagements Insgesamt 5 Pflichtmodule, 3 - 5 Wahlpflichtmodule (60 Leistungspunkte aus Kursen, je Kurs 6-10 Leistungspunkte). Modul Masterarbeit (30 Leistungspunkte)

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Leo Brecht

Universität Ulm, Inst. f. Technololgie- und Prozessmanagement SAPS, Albert-Einstein-Allee 45, 89081 Ulm

Tel. 0731 50 32 401; saps@uni-ulm.de; www.uni-ulm.de/saps

Zielgruppen

Bachelor-, Diplom- oder Staatsexamensabsolventen mit soliden Grundkenntnissen in den Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Informatik, Medizin oder in einem Studiengang, der in einem sinnvollen Zusammenhang mit dem Studium Innovations- und Wissenschaftsmanagement steht.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Detailwissen zu Spezialthemen des Managements
- Methoden der Produkt- und Prozessinnovation
- Kenntnis von strategischen Prozessen und Instrumenten
- Methoden zur Führung operativer Einheiten
- Steuerung und Kontrolle von wirtschaftlichen Entscheidungen
- Universitärer Studienabschluss: Master of Science (M.Sc.)
- Berechtigung zur Promotion

Studien- und Prüfungsorganisation

Berufsbegleitendes Studium (Blended Learning mit hohen Online-Anteilen (bis 80%) und wenigen Präsenzterminen); durchgängig modularisiert, Einzelmodule können auch im Kontaktstudium absolviert werden.

Lehr- und Lernformen

Auf die Zielgruppe der berufsbegleitend Studierenden ausgerichtetes didaktisches Konzept; Lernmanagementsystem (Moodle); Lernpfade mit Skript, Videos, Übungen, interaktive Lernkontrollen; intensives Betreuungskonzept; Case Studies; Praxisphasen während der Präsenztermine

Zugangsvoraussetzungen

Erster Hochschulabschluss, z. B. Bachelor mit einem Studienumfang von 210 Leistungspunkten nach ECTS und mindestens einJahr einschlägige Berufserfahrung

ECTS Punkte 90 Leistungspunkte (davon 60 aus Kursen)

Workload 2.700 Stunden

Anrechnungsmöglichkeiten

lt. Rahmenordnung der Universität Ulm werden Prüfungsleistungen und außerhochschulisch erworbene Kompetenzen anerkannt.

Studienbeiträge abhg. von zu erwerbenden Leistungspunkten

Weiterbildende Kontaktstudien

Hochschule Furtwangen

HFU Akademie

Führungspraxis im Unternehmen (Seminarreihe)

Kurzportrait Studieninhalte

Von Personen mit Führungsaufgaben werden nicht nur überdurchschnittliche fachliche sondern vor allem auch überfachliche Kompetenzen erwartet: Wirtschaftliches und unternehmerisches Denken, Entscheidungsfreudigkeit, effiziente Verhandlungstechnik, ergebnisorientierte Team- und Personalführung, geschicktes Konfliktmanagement sind nur einige Beispiele für solche Kompetenzen.

In der Seminarreihe "Führungspraxis im Unternehmen" werden solche Kompetenzen fundiert und praxisnah in ein bis zweitägigen Seminaren behandelt Die Themen der Seminarreihe wechseln und werden ständig ergänzt. Folgende Seminare werden unter anderem angeboten:

- Professionelles Contract Management
- Verhandlungsführung nach dem Harvard-Konzept
- Komplexe Entscheidungsprozesse gestalten und steuern
- Konfliktmanagement für Führungskräfte

Wissenschaftliche Leitung

Jechle, Dr. Thomas

07723 920 2680

hfu-akademie@hs-furtwangen.de

www.hfu-akademie.de

Zielgruppen

Geschäftsführer Führungskräfte im mittleren Management Abteilungsleiter Nachwuchsführungskräfte Teamleiter Projektleiter

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Fundierte Kenntnisse zu verschiedenen Führungsthemen.
- Kriterien zur Analyse des eigenen Führungsverhaltens.
- Bewertung und Entwicklung des eigenen Führungsverhaltens.
- Kenntnis von Handlungsalternativen in der Führung.
- Verhaltensrepertoire in der Führung erweitern.

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Tagesveranstaltungen der Seminarreihe können getrennt gebucht werden und schließen mit einer Teilnahmebescheinigung ab.

Lehr- und Lernformen

Im Seminar wechseln je nach Thema inhaltliche Impulse, Fallbeispiele, Reflexionsphasen und praktische Übungen einander ab. Neben der Arbeit im Plenum sind Einzel- und Gruppenarbeiten üblich. Der Transfer der Seminarinhalte in die Praxis wird durch die Wahl der Inhalte und Methoden besonders gefördert.

Zugangsvoraussetzungen

Siehe Seminarbeschreibung auf der Webseite der HFU Akademie (www.hfu-akademie.de)

ECTS Punkte -

Workload -

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge ca. 350,00 €/Seminartag

Hochschule Furtwangen

HFU Akademie

Strategische Unternehmensführung (Seminarreihe)

Kurzportrait Studieninhalte

Strategische Unternehmensführung umfasst Prozesse der Analyse, der Zielbildung, der Strategieentscheidung und -umsetzung. Eine sichere Wissensgrundlage sowie die Kenntnis von Bewertungskriterien und Alternativen für Entscheidungen sind wichtige Voraussetzungen für die Entwicklung erfolgreicher Strategien.

In der Seminarreihe "Strategische Unternehmensführung" unterstützen erfahrene Hochschullehrer diese Prozesse, indem sie fundiertes Wissen strukturiert darstellen sowie Entscheidungskriterien und -alternativen aufgezeigen. In dieser Reihe werden unter anderem folgende Themen als Inhouse-Veranstaltungen angeboten:

- Strategisches Management und unternehmerischer Erfolg
- Finanzcockpit: Finanzielle Führung
- Chancen- und Innovationsmanagement
- Strategisches Marketing

Wissenschaftliche Leitung

Jechle, Dr. Thomas

07723 920 2680

hfu-akademie@hs-furtwangen.de

www.hfu-akademie.de

Zielgruppen

Unternehmensführung Geschäftsführer Abteilungsleiter Nachwuchsführungskräfte

Modular buchbar





nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Fundierte Kenntnisse zu strategischen Führungsthemen.
- Kriterien für die Analyse von Prozessen in Unternehmen.
- Fundierte Kenntnisse für die Entwicklung strategischer Ziele.
- Entscheidungensalternativen entwickeln und bewerten.
- Maßnahmen zur Umsetzung von Strategien entwickeln.

Studien- und Prüfungsorganisation

Die Themen aus der Seminarreihe werden in Abstimmung mit den Unternehmenskunden als Inhouse-Serminare entwickelt. Inhalte und Dauer der Seminare werden an den Bedarf angepasst.

Lehr- und Lernformen

Im Seminar wechseln je nach Thema inhaltliche Impulse, Fallbeispiele, Reflexionsphasen und praktische Übungen einander ab. Neben der Arbeit im Plenum sind Einzel- und Gruppenarbeiten üblich. Der Transfer der Seminarinhalte in die Praxis wird durch die Wahl der Inhalte und Methoden besonders gefördert.

Zugangsvoraussetzungen

Die Zugangsvoraussetzungen werden mit den Kunden abgestimmt.

ECTS Punkte -

Workload -

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge nach Vereinbarung

Universität Heidelberg

Wissenschaftliche Weiterbildung

Weiterbildungsprogramm Mediation

Kurzportrait Studieninhalte

Mediation ist ein weithin anerkanntes Verfahren zur Lösung von Konflikten in Familien, in Personengesellschaften, in bzw. zwischen Betrieben sowie bei Auseinandersetzungen im öffentlichen und internationalen Bereich. Der interdisziplinäre Ansatz betont die Eigenverantwortlichkeit der Partner/innen. In allen Konfliktbereichen geht die Mediation von den Interessen und Bedürfnissen der Konfliktpartner/innen aus, um eine faire und zukunftsgerichtete Lösung für alle Beteiligten zu erreichen. In der Überwindung des Prinzips von Sieg und Niederlage wird eine faire Lösung für alle Beteiligten erarbeitet und beschlossen. Ziel der Weiterbildung ist es, Mediation als berufspraktische Zusatzqualifikation zu erlernen. Sie dient dem Erwerb von Basiskompetenzen auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse und stellt Anwenderinnen und Anwendern klare Strukturen zur Verfügung.

Wissenschaftliche Leitung

Professor Dr. Reiner Bastine

06221/54-7810

wisswb@uni-hd.de

http://www.wisswb.uni-hd.de/kommunikation/mediation/index.ht

Zielgruppen

Das Programm ist für Fachleute konzipiert, die sich beruflich mit zwischenmenschlichen Konflikten und der Klärung oder Regelung von Interessensgegensätzen befassen, z.B. für:

- Rechtsanwält/innen, Justiziare, Gutachter/innen
- Personalverantwortliche, Personalvertreter/innen
- Berater/innen, Coaches, Supervisoren, Trainer/innen, Ausbilder/innen, Lehrer/innen, Erzieher/innen,
- Architekt/innen, Gutachter/innen
- Verwaltungsfachleute, Verbandsfachkräfte

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Überblick über Indikation, Struktur und Ablauf der Mediation
- Erlernen grundlegender Techniken und Haltungen
- Kenntnisse über Verhandlungstheorien und -techniken
- Kenntnisse zu Konflikttheorien / Erwerb von Konfliktkompetenz
- Das Recht der Mediation/die Rolle des Rechts in der Mediation
- Umgang mit Qualitätsmanagement-/Dokumentationssystemen
- Ziele und Techniken eines Abschlussvertrags

Studien- und Prüfungsorganisation

Modulares Curriculum mit 2-4-tägigen Präsenz-Seminaren, Bearbeitung und Dokumentation eigener Mediationsfälle, Abschlussseminar mit Überprüfung der erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Grundhaltungen in einem Prüfungsgespräch

Lehr- und Lernformen

Theoretischer Input Rollenspiele Übungen anhand realer Praxisfälle mediationsspezifische Supervision Bildung von Peergroups

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium, 2 Jahre Berufserfahrung und Möglichkeit, bereits während der Weiterbildung die gelernten Techniken/Haltungen der Mediation zu praktizieren

ECTS Punkte

Workload Individuell nach Weiterbildungsziel und -organisation

Anrechnungsmöglichkeiten

Bei anderen Ausbildungsinstituten absolvierte Seminare können angerechnet werden, sofern die Studienleitung zustimmt.

Studienbeiträge Je nach Weiterbildungsziel 840 - 6.700 €

Export-Akademie Karlsruhe

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Export (B24)

Kurzportrait Studieninhalte

Durch den Einsatz von auf das Exportgeschäft zugeschnittenen Allgemeinen Geschäftsbedingungen kann den exportspezifischen rechtlichen Risiken begegnet werden. Mit Export-AGB werden die Geschäftsabläufe rationalisiert und standardisiert. Ein Mustervertrag wird im Seminar ausführlich besprochen.

Kompetenzgewinn

- Vereinfachung, Standardisierung des Geschäfts
- Abwälzung von Risiken, Ausschließung oder Begrenzung
- Typischer Inhalt von Allgemeinen Exportbedingungen
- Typische Fehlerquellen bei der Verwendung von AGB
- Internationale Vertragswirksamkeit von AGB
- Exportbedingungen nach dem neuen UN-Kaufrecht (CISG)
- Zahlreiche Fallbeispiele

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Geschäftsführer sowie Leiter und Mitarbeiter der Abteilungen Export, Vertrieb, Marketing und Recht

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Methoden der Auftragsklärung (F11)

Kurzportrait Studieninhalte

Auftrag klar? - Was zu einem vollständigen Auftrag dazugehört Alltagstauglich? - Erstellen Sie Aufträge anhand praktischer Übungen selbst

Und wann ist Schluss? - Wie bringe ich einen Auftrag auf den Weg und erfolgreich zu Ende

Kompetenzgewinn

- Bestandteile und Aufbau eines Auftrags
- Rollen von Auftragnehmer und Auftraggeber
- Auftragsklärung mit Hilfe von Checklisten
- Übung und Reflexion Aufträge selbst erstellen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte und Projektmanager, die sich als ...

- ... Auftragnehmer wundern, dass der Auftraggeber nie zufrieden ist
- ... Auftraggeber fragen, warum ihre Aufträge nicht erfüllt werden

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



neir

 $An rechnungs m\"{o}glich keiten$

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €90,--

Export-Akademie Karlsruhe

Adobe Photoshop – Einsteigerworkshop (I41)

Kurzportrait Studieninhalte

Sie lernen erste Grundlagen in Adobe Photoshop kennen.

Kompetenzgewinn

- Grundlagen der digitalen Bilderstellung und Bildbearbeitung
- Die Benutzeroberfläche
- Werkzeugpaletten und Menüleisten
- Bildbearbeitungsfunktionen
- Begriffsklärungen
- Bildretusche, Maskierungsmodus
- Anwenden der verschiedenen Auswahltechniken

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Voraussetzungen sind gute PC-Kenntnisse und optional einige Kenntnisse in Photoshop.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €280,--

Export-Akademie Karlsruhe

Adobe Photoshop – Aufbauworkshop für Fortgeschrittene (142)

Kurzportrait Studieninhalte

Sie lernen, Grafiken professionell zu erstellen.

Kompetenzgewinn

- Bilder freistellen diverse Techniken
- Anwendung von Pfadwerkzeugen
- Retouchieren und ausflecken
- Kennenlernen von Ebenen- und Montagetechniken
- Die wichtigsten Photoshopfilter
- Ebeneneffekte, Ebenenstile, Ebenenmodi
- Farbmanagement

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Mitarbeiter, die bereits über gute Photoshop Kenntnisse verfügen, diese weiter vertiefen möchten, um professionelle Grafiken zu erstellen.

Erforderliche Vorkenntnisse: Photoshop Grundkenntnisse.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €280,--

Export-Akademie Karlsruhe

Adobe InDesign - Einsteigerworkshop (I43)

Kurzportrait Studieninhalte

Einsteiger, die sich mit den Grundlagen des Layouts vertraut machen wollen.

Kompetenzgewinn

- Grundlagen der Gestaltung
- Ein neues Dokument einrichten
- Orientierung im Arbeitsfenster
- Einfache Arbeiten mit Text
- Formatieren von Text
- Integration grafischer Elemente
- Fortgeschrittene Gestaltung

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Erstellen einfacher Publikationen vom Layout bis zum Ausdruck.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar





Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €280,--

Export-Akademie Karlsruhe

Adobe InDesign - Aufbauworkshop für Fortgeschrittene (I44)

Kurzportrait Studieninhalte

Dieses Seminar geht tiefer in das Programm und zeigt die vielfältigen Möglichkeiten, die InDesign zu bieten hat. Sie lernen alles, was Sie zur effektiven Arbeitsgestaltung und Erstellung anspruchsvoller Layouts mit Adobe InDesign benötigen. Mit vielen Übungen, zahlreichen Tipps und Techniken werden Sie zum InDesign-Profi.

Kompetenzgewinn

- Marginalien und verankerte Objekte
- Fußnoten
- Erweiterte Tabellenfunktionen
- Tabellenformate
- Objektstile
- Bibliothek
- Tabulatoren und Absatzlinien

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Personen, die ihre Grundkenntnisse in Adobe InDesign vertiefen möchten.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

() ja () nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €280,--

Export-Akademie Karlsruhe

Richtige Auftragsklärung für einen guten Projektstart.

Kurzportrait Studieninhalte

Lernen Sie Methoden der Auftragsklärung kennen und erfolgreich einsetzen

- Auftrag klar? Was zu einem vollständigen Auftrag dazugehört
- Alltagstauglich? Erstellen Sie Aufträge anhand praktischer Übungen selbst
- Und wann ist Schluss? Wie bringe ich einen Auftrag auf den Weg und erfolgreich zu Ende

Kompetenzgewinn

- Bestandteile und Aufbau eines Auftrags
- Rollen von Auftragnehmer und Auftraggeber
- Auftragsklärung mit Hilfe von Checklisten
- Aufträge selbst erstellen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte, Projektmanager und -leiter sowie qualifizierte Sachbearbeiter, die sich als

- Auftragnehmer wundern, dass der Auftraggeber nie zufrieden
- Auftraggeber fragen, warum ihre Aufträge nicht erfüllt werden

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

Export-Akademie Karlsruhe

Betriebsanleitungen - Internationale Rechts- und Sicherheitsaspekte (B29)

Kurzportrait Studieninhalte

Gesetzgeber und Markt fordern sicherheitsgerechte, brauchbare und verständliche Dokumentationen, die wirtschaftliche Lage zwingt zur Entlastung der Dokumentationsabteilungen. Dieses Seminar zeigt, wie internationale Rechtspflichten effizient in die Technische Dokumentation umgesetzt werden können. Es vermittelt Ihnen eine Übersicht über nationale und internationale Gesetze, Normen und Richtlinien und gibt klare Muster, um Sicherheitshinweise CE-konform bzw. ANSI-konform zu erstellen.

Kompetenzgewinn

- Einführung in die Dokumentationserstellung
- Haftungsrechtliche Grundlagen, Produkthaftungsgesetz
- CE-Zertifizierung und Anforderungen an Betriebsanleitungen
- Hinweise aus EG-Richtlinien und Normen
- Anforderungen an Produkthaftung und Betriebsanleitungen
- CE-konformes Erstellen von Sicherheits- und Warnhinweisen
- Dokumentation erstellen systematisches Vorgehen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Verfasser von Technischen Dokumentationen, Technische Redakteure, Übersetzer, Sicherheitsbeauftragte, Produkt- und Projektmanager, Entwickler, Konstrukteure, Serviceleiter.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler (E10)

Kurzportrait Studieninhalte

Grundverständnis für betriebswirtschaftliche Fragestellungen und Probleme schaffen sowie fundamentale wirtschaftliche Zusammenhänge verstehen

Kompetenzgewinn

- Grundsätze des Wirtschaftens
- Märkte
- Kundenbeziehungen
- Lieferantenbeziehungen
- Personal
- Unternehmensführung/Management
- Bilanz und GuV

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Bleiweis 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Ingenieure, Naturwissenschaftler, Techniker, Designer, Entwickler, ...Alle, die das Gefühl haben, mit den "Kaufleuten" nicht mitreden zu können oder die sie besser verstehen wollen. Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

() ja () nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Besprechungen leiten und moderieren (E22)

Kurzportrait Studieninhalte

Wer kennt nicht den wöchentlichen Graus ineffektiver Besprechungen, die einer der größten Zeit- und Kostenfresser in Unternehmen sind? Wenn Gespräche professionell moderiert werden, wächst gleichzeitig die Motivation, denn alle Teilnehmer sind am Outcome beteiligt.

Ob es darum geht, Unternehmensziele oder Leitbilder festzulegen, Strategien zu entwickeln, Marketingideen zu sammeln, Projekte zu planen, Teams zu bilden, Veränderungsprozesse zu begleiten oder mit internen oder externen Kunden Informationen auszutauschen und zu verhandeln, wenn die Moderationsmethode straff angewandt wird, ist sie das beste Mittel zu mehr Effektivität.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Führungs- und Fachkräfte in allen Unternehmensbereichen, die mit Menschen zusammen kommen, um gemeinsam ein Ergebnis zu erarbeiten und die nicht nur organisatorisch sondern auch inhaltlich strukturiert Besprechungen leiten möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Die Moderationsmethode
- Das Rollenverständnis des Moderators oder Facilitatorsi
- Welche Regeln Sie als Gesprächsleiter kennen sollten
- Moderation als Führungsaufgabe
- Wie Sie durch Vorbereitung die Richtung weisen
- Wie Sie gekonnt durch einen Gruppenprozess führen
- Wie Sie Störungen vermeiden

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €680,--

Export-Akademie Karlsruhe

In Balance bleiben! - Ausgeglichen durch den Alltag

Kurzportrait Studieninhalte

Die Bedeutung von Selbst- und Zeitmanagement

- Erlangen Sie einen Überblick über die Bedeutung und den Stellenwert des Selbst- und Zeitmanagements
- Ermitteln Sie Ihr individuelles Wachstumspotential und arbeiten Sie an Ihrer persönlichen Zukunftsperspektive
- Lernen Sie ein bewährtes Vorgehensmodell zur Optimierung Ihres Selbstmanagements kennen

Entrümpeln Sie Ihren Arbeitsalltag und schaffen Sie Platz für die für Sie wichtigen Dinge

- Verschaffen Sie sich einen Überblick, welche Zeitfresser und Stressfaktoren bei Ihnen wirken
- Ziele setzen und verfolgen. Wie beschreiben Sie Ihre Ziele und setzen Sie konsequent um?

Kompetenzgewinn

- Lebensbalance Modell kennen lernen
- Bestandsaufnahme durchführen
- SMARTe Ziele formulieren
- Methoden und Werkzeuge zur Optimierung anwenden
- Veränderung mal auf andere Art und Weise planen
- Reflexion und Erfolgskontrolle nutzen
- Spielen Sie Ihre eigene Lebensmelodie

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte, Projektmanager und -leiter sowie qualifizierte Sachbearbeiter, die Ihre Kommunikation weiter entwickeln und Ihre Wirkung verbessern möchten.

Im Zeitalter von internationalen und interdisziplinären Teams, findet Führung häufig außerhalb der klassischen, disziplinarischen Vorgesetztenrolle statt. Damit richtet sich unser Angebot ausdrücklich auch an fachlich Verantwortliche mit Steuerungsfunktion und angehende Führungskräfte, auch im Kontext internationaler Beziehungen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

) ja

neir

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

Export-Akademie Karlsruhe

Change Management (F21)

Kurzportrait Studieninhalte

Veränderungen als Chance erkennen und kommunizieren Nichts bleibt wie es ist - oder verändern, um zu überleben Gestalten oder ... gestaltet werden Vom "Case for Change" und dem richtigen Timing

Change Management dauerhaft erfolgreich gestalten: Nach dem Change ist vor dem Change Gewinnen Sie Menschen und gestalten Sie Organisationen für die kontinuierliche Veränderung Etablieren Sie Mechanismen, welche die Veränderungsbereitschaft dauerhaft hoch halten Schaffen Sie eine Kultur der Toleranz und Lernbereitschaft

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Führungskräfte, die Veränderungen erfolgreich initiieren, gestalten, begleiten und unbeschadet "überleben" möchten

Modular buchbar

ja nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Vier Lebensphasen einer Organisation
- Die Kraft des Managements und die Macht der Mitarbeiter
- Einbettung von Change Management ins Unternehmen
- Change als iterative Vorgehensweise
- Sechs Elemente für die erfolgreiche Veränderung
- Struktur und Prozessarchitektur bei größeren Veränderungen
- Der "rote Faden" durch die Phasen der Veränderung

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €90,--

Export-Akademie Karlsruhe

Export und Internationalisierung von Dienstleistungen (A12)

Kurzportrait Studieninhalte

Die deutsche Wirtschaft hat Nachholbedarf bei Export und Internationalisierung von Dienstleistungen. Viele KMUs werden von der EU-Dienstleistungsrichtlinie profitieren, die Ende 2009 in Kraft getreten ist, und den grenzüberschreitenden Austausch von Dienstleistungen innerhalb des europäischen Binnenmarktes weiter erleichtert hat. Dies bringt neue Möglichkeiten zur Erschließung ausländischer Märkte mit sich. Das Seminar soll die Potenziale für die Internationalisierung von Dienstleistungen der heimischen Wirtschaft aufzeigen, die Erfolgsfaktoren im Auslandsgeschäft von Dienstleistungsunternehmen beschreiben und die Möglichkeiten für die Gestaltung und Förderung von Dienstleistungsunternehmen für den internationalen Geschäftserfolg darstellen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte in Dienstleistungsunternehmen

Modular buchbar



ja nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Formen und Typen der Internationalisierung
- Erfolgsfaktoren im Auslandsgeschäft
- Auswirkungen der EU-Dienstleistungsrichtlinie
- Service Engineering für den internationalen Markt
- Fördermaßnahmen für den Dienstleistungsexport

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Exportwissen kompakt (A22)

Kurzportrait Studieninhalte

Dieses Seminar gibt praktische Anleitung zu einer fundierten, systematischen Vorgehensweise und Unterstützung zur Abwicklung des operativen Exportgeschäftes. Neben der Vermittlung eines Überblicks zu den wichtigsten Exportbedingungen und Regularien ist ein wesentliches Ziel anwendbare Hilfestellungen und das Rüstzeug an die Hand zu geben, um internationale Geschäfte erfolgreich abzuwickeln. Hierbei steht die Praxisnähe immer im Vordergrund.

Kompetenzgewinn

- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Rechtsgrundlagen (Gesetze) für das Außenhandelsgeschäft
- Ausfuhrkontrolle, Handels- und Personenembargo
- Operative Schritte der Abwicklung
- Voraussetzungen für das Exportgeschäft
- Finanzierungs- und Sicherungsinstrumente

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Für alle Mitarbeiter/innen aus Industrie, Speditionen, Logistik und Banken, die Verantwortung für die Abwicklung von Exportgeschäften tragen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Exportkontrolle kompakt (A23)

Kurzportrait Studieninhalte

Die Exportkontrollvorschriften werden immer komplexer. Exporteure sehen sich mit einer Flut von gesetzlichen Auflagen konfrontiert. Selbst Unternehmen mit langjähriger Erfahrung im Export tun sich schwer den Überblick zu behalten. Alle exportierenden Unternehmen sind jedoch verpflichtet, die Regeln des Exportkontrollrechts einzuhalten. Die Nichtbeachtung bzw. die fehlende Organisation im Unternehmen stellt einen Compliance Verstoß dar, der der Unternehmensleitung angelastet werden kann. Ziel dieses Seminars ist es, den zuständigen Mitarbeitern in den exportierenden Unternehmen einen Überblick über die Rechtsvorschriften zu vermitteln und Lösungswege in der praktischen Umsetzung der Regeln und der betrieblichen Organisation mit der Exportkontrolle aufzuzeigen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Für alle Mitarbeiter aus Industrie, Speditionen, Logistik und Banken, die Verantwortung für die Abwicklung von Exportgeschäften tragen.

Modular buchbar





ja nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Grundlagen der Exportkontrolle
- Mögliche Genehmigungstatbestände
- Embargos
- Umgang mit Dual-Use-Güterliste
- Welche Genehmigungsformen gibt es?
- Folgen bei Verstößen, Buß- und Strafvorschriften
- Grundlagen des US-Re-Exportrechts

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Export- und Importverträge richtig gestalten (inkl. UN-Kaufrecht) (B21)

Kurzportrait Studieninhalte

Das Seminar gibt Ihnen einen Überblick über die Risiken im Auslands-geschäft und die Möglichkeiten der Absicherung durch effiziente Verträge. Ideal- und Kompromisslösungen der Vertragsgestaltung werden dargestellt und Sie erhalten Formulierungsvorschläge in deutscher und englischer Sprache.

Kompetenzgewinn

- Beispiele unzureichender Verträge aus der anwaltlichen Praxis
- Haftungstatbestände, Haftungsbegrenzung
- UN-Kaufrecht (CISG)
- Allgemeine Geschäftsbedingungen im Außenhandel
- Günstige Zahlungsbedingungen
- EU-Rechtsänderungen
- Wichtige Vertragsklauseln

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/ Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Leiter und Mitarbeiter der Abteilungen Export, Vertrieb, Marketing und Recht

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Effective E-Mails for Better Business (D14)

Kurzportrait Studieninhalte

Mangelnde E-Mail-Etiquette kann anglo-kulturelle Adressaten vor den Kopf stoßen und eine Geschäftsbeziehung beenden, noch bevor sie beginnt. Dieses Seminar vermittelt Ihnen die Do's and Dont's der E-mail-Kommunikation mit englischsprachigen Partnern. Sie werden sicherer und effizienter in Ihrer E-Kommunikation mit internationalen Partnern und schaffen damit eine wesentliche Voraussetzung für optimalen Geschäftserfolg.

Kompetenzgewinn

- The difference between formal and informal e-mail
- Acronyms Abbreviations Accuracy
- Polite language Being diplomatic
- Colloquial language and contractions
- E-mail style
- Exchanging information
- common verb noun phrases

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle, die per E-Mail mit englischsprachigen Partnern kommunizieren.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Effective English for Service Engineers (D25)

Kurzportrait Studieninhalte

Als Service Engineer/Monteur im Ausland müssen Sie mehr können, als "nur" technische Probleme zu erkennen und zu lösen. Wenn es beim Kunden vor Ort mal "klemmt" und "brennt", benötigen Sie nicht nur technische, sondern auch kommunikative und interkulturelle Kompetenz - auf Englisch, versteht sich. Dieses Seminar vermittelt Ihnen diese Kompetenz. Es gibt Ihnen die Sicherheit, auch schwierige Situationen draußen vor Ort in englischer Sprache zu meistern - damit am Ende alles wieder läuft "wie geschmiert" – die Anlage und das Verhältnis zum Kunden.

Kompetenzgewinn

- Language basics
- Cross-cultural issues
- Technical problems and people problems
- Being professional, polite and friendly
- Keeping cool in difficult situations

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Service Engineers/Monteure, die im Ausland tätig sind

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €660,--

Export-Akademie Karlsruhe

Effective Small Talk for Better Business (D31)

Kurzportrait Studieninhalte

"Warum soll ich mit meinem Kunden übers Angeln reden?" Weil Small Talk wichtig ist fürs Geschäft. Small Talk ist für Anglo-Amerikaner keine Zeitverschwendung sondern wesentliche Voraussetzung für erfolgreichen Geschäftsabschluss, dauerhafte Geschäftsbeziehungen, Kundentreue. Dieses Seminar macht Sie vertraut mit Funktion, Form und Inhalt von Konversation im Umgang mit englischsprachigen Geschäftspartnern und Kollegen. In realitätsnahen Rollenspielen trainieren und verbessern Sie Ihre interkulturelle und sprachliche Kompetenz.

Kompetenzgewinn

- Necessity of effective informal conversation
- Benefits of small talk: Empathy, Friendship, Relaxation, Power
- Forms of socialization and conversation
- Networking
- Common conversational topics
- Becoming more informed
- Personality assessment

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter 0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle, die erfolgreiche Geschäftsbeziehungen zu englischsprachigen Partnern aufbauen, pflegen und verbessern wollen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

ConEnergy Akademie, Essen und VDEW

Energiewirtschaftsmanager

Kurzportrait Studieninhalte

Die Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft bietet seit Oktober 2006 in Zusammenarbeit mit der ConEnergy Akademie und dem VDEW ein neues Kontaktstudium an, welches den Abschluss "Energiewirtschaftsmanager Hochschulzertifiziert" tragen wird.

Kompetenzgewinn

- Aufbereitung der spezifischen energiewirtschaftlichen Themen
- Fundamentaler Einblick über Branche
- Erhalt eines anerkannten qualifizierten Abschlusses
- Verbesserung der beruflichen Perspektive

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de kww[at]hs-karlsruhe.de

Lehr- und Lernformen

Dozenten, die in der Regel in leitender Funktion in einem Energieversorgungsunternehmen tätig sind sowie Professoren und wissenschaftlichen Mitarbeiter von Hochschulen

Zielgruppen

Modular buchbar

Mitarbeiter der Branche mit erfolgreich abgeschlossenem Hochschulstudium (Uni/ FH) oder mit abgeschlossener Weiterbildung zum Betriebswirt IHK oder Betriebswirt VWA

ja nein

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

4

 $An rechnungs m\"{o}glich keiten$

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €5.500,--

ConEnergy Akademie, Essen und VDEW

English, International Business and Project Management

Kurzportrait Studieninhalte

Der Kurs besteht aus zwei Modulen.

In Modul 1 wird die englische Sprache intensiv trainiert, in Vorbereitung auf internationale Vertriebs- und

Managementaufgaben. Hier wird besonders Wert auf das gesprochene Englisch gelegt.

Das Modul 2 bietet fachspezifische Seminare zu dem Themenkomplex International Business und Projekt Management. Hier werden praktische Fähigkeiten wie internationale Teamführung, Verhandlungs- und Moderationstechniken zusammen mit theoretischen Kenntnissen in Projekt Management, Internationales Wirtschaftsrecht,

Internationale Ökonomie und kulturübergreifender Kommunikation vermittelt. In beiden Modulen wird viel Gewicht auf eine aktive Teilnahme gelegt, durch praktische Übungen und Fallstudien werden

Wissenschaftliche Leitung

Fachinformationen praxisnah vermittelt.

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

kww[at]hs-karlsruhe.de

Zielgruppen

Ursprünglich konzipiert für Ingenieure, Vertriebsmanager, Marketing und Sachbearbeiter, die im Rahmen von internationalen Projekten tätig sind. Häufig wird es auch von Mitarbeitern, die öfter Kontakt mit englischsprachigen Geschäftspartnern haben, besucht.

Modular buchbar





ja nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Die Firma
- Das geschäftliche Umfeld
- Finanzen
- Transnational Management Communication
- Management of International Projects
- Presentations and Negotiations
- Discussion and Debate

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Dozenten, die in der Regel in leitender Funktion in einem Energieversorgungsunternehmen tätig sind sowie Professoren und wissenschaftlichen Mitarbeiter von Hochschulen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €3.000,--

Export-Akademie Karlsruhe

Engpässe in der Fertigung erkennen (T14)

Kurzportrait Studieninhalte

Ziel ist das praktische und zuverlässige Erkennen von Engpässen in der Fertigung, insbesondere von wandernden Engpässen. Im Seminar wird dies durch Simulationen vermittelt und angewandt. Die vorgestellte Methode basiert auf Beobachtungen von Prozessen und Beständen. Die Methode benötigt keine Berechnung oder Mathematik. Des Weiteren werden keine Zeiten gemessen, wodurch die Akzeptanz beim Betriebsrat höher ist. Schwächen von anderen häufig verwendeten Methoden werden klar dargestellt. Weiterführende Schritte im Umgang mit Bottlenecks werden ebenfalls besprochen.

Kompetenzgewinn

- Grundlagen zu Engpässen
- Bottleneckerkennung im Statischen System
- Bottleneckerkennung in dynamischen Systemen
- Bottleneck Walk (mit Simulation)
- Erkennung von wandernden Engpässen
- Einbindung der Bottleneckerkennung in gezieltes Vorgehen
- Darstellung der möglichen Handlungsoptionen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Fertigungsnahe Führungskräfte ab Vorarbeiter aufwärts; sowie Mitarbeiter, welche Fertigungsanlagen konstruieren, erstellen, betreuen, oder steuern.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €299,--

Export-Akademie Karlsruhe

Zukunftswerkstatt "Fit für Führung"

Kurzportrait Studieninhalte

- Strategie und Führung stellen Sie die Weichen auf Zukunfts-Kurs
- Projektmanagement Grundlagen, Aufbau, Weiterentwicklung
- Prozessmanagement gestalten Sie Ihre Ablauforganisation
- Ressourcen-Aktivierung und Selbstmanagement

Kompetenzgewinn

- mit attraktiven Zielen aktiv und erfolgreich steuern
- Führungskenntnisse um effektive Werkzeuge
- Mitarbeiter und Teams nachhaltig entwickeln
- Führungskompetenz

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Andreas Derbogen 0721 / 9252812

export@hs-karlsruhe.de

www.ander-seits.de

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte, Projektmanager und -leiter sowie qualifizierte Sachbearbeiter, welche Ihre Mitarbeiter und Projekte zum Erfolg führen und Ihre Prozessabläufe verbessern möchten

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



 \bigcirc

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

Export-Akademie Karlsruhe

Zukunftswerkstatt "Fit für Führung"

Kurzportrait Studieninhalte

- Strategie und Führung stellen Sie die Weichen auf Zukunfts-Kurs
- Projektmanagement Grundlagen, Aufbau, Weiterentwicklung
- Prozessmanagement gestalten Sie Ihre Ablauforganisation
- Ressourcen-Aktivierung und Selbstmanagement

Kompetenzgewinn

- mit attraktiven Zielen aktiv und erfolgreich steuern
- Führungskenntnisse um effektive Werkzeuge
- Mitarbeiter und Teams nachhaltig entwickeln
- Führungskompetenz

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte, Projektmanager und -leiter sowie qualifizierte Sachbearbeiter, welche Ihre Mitarbeiter und Projekte zum Erfolg führen und Ihre Prozessabläufe verbessern möchten

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

) ja

nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

Export-Akademie Karlsruhe

Globalisierung und Weltkonjunktur: Aktuelle Herausforderungen für internationa

Kurzportrait Studieninhalte

Wie entwickelt sich die internationale Konjunktur weiter? Wie ist die dynamische Expansion der chinesischen Volkswirtschaft zu beurteilen und welche Risiken birgt das enorme US-amerikanische Handelsbilanzdefizit langfristig für die Weltwirtschaft? Dies sind nur einige Fragen, die in diesem Seminar behandelt werden, das sich mit aktuellen Herausforderungen und Chancen der globalen Wirtschaftsentwicklung befasst. Ausgehend von langfristig wirkenden Megatrends und den gegenwärtigen Entwicklungen der Weltkonjunktur sollen Maßnahmen und Strategien für die in Deutschland und Europa ansässigen Unternehmen abgeleitet werden. Vor diesem Hintergrund werden die Standortvorteile und -nachteile Europas und Deutschlands analysiert sowie aktuelle Entwicklungen und Prognosen der Weltkonjunktur vorgestellt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte in international tätigen Unternehmen.

Modular buchbar

nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

Wohin steuert die Weltwirtschaft?

Die Eurokrise und ihre Folgen

Außenwirtschaftliche Ungleichgewichte

■ Die gegenwärtige und zukünftige Rolle Chinas

■ Megatrend Globalisierung: Daten und Dimensionen

■ Standortfaktoren im internationalen Wettbewerb

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreich in Indien - Chancen und Risiken (C110)

Kurzportrait Studieninhalte

Indien - ein Land voller Gegensätze. Neben Slums entwickeln sich dynamische Wirtschaftszentren, wie z.B. Bangalore oder Mum-bai. Modernste Technologien treffen auf Jahrhunderte alte Traditionen, Heimat von Software- Gurus und Schlangenbeschwörern.

Die indische Wirtschaft zeigt ein ungebrochenes Wirtschaftswachstum. Im alten Kampf um die wirtschaftliche Vorherrschaft in Asien hat Indien, ein Land mit 1,0 Mrd. Einwohnern, gegenüber China bereits stark aufgeholt. Die Entwicklung der Börse hat inzwischen China bereits abgehängt. Indien ist neben China der wichtigste Wachstumsmarkt in Asien. Es ist daher für westliche Unternehmen ein "Muss" die Geschäftskultur Indiens kennen und verstehen zu lernen.

Kompetenzgewinn

- Indien, Land voller Gegensätze
- Indien als Technologie-Partner
- Indiens Wirtschaft im internationalen Vergleich
- Selbst- und Fremdbild der Inder
- Wertvorstellungen und Normen
- Die Grundprinzipien der indischen Geschäftskultur
- Schwierige Kommunikationssituationen beherrschen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Unternehmer/innen, Führungskräfte der Abteilungen Marketing, Vertrieb, Export, Länderreferenten, Vertriebsingenieure, Exportmitarbeiter.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreich in Korea - Chancen und Risiken (C111)

Kurzportrait Studieninhalte

Allzu oft beachten Geschäftsreisende nicht die kulturellen Besonderheiten ihrer Gastländer, um dann einen Fauxpas nach dem anderen zu begehen. Mit gravierenden Folgen für das eigene und das Firmen-Image. Ein Auftrag rückt in weite Ferne, an die weitere Zusammenarbeit ist nicht zu denken.

In diesem Seminar lernen Sie die Prinzipien der koreanischen Geschäftskultur kennen und erfahren, wie Sie mit Koreanern erfolgreich kommunizieren und verhandeln. Sie erhalten wichtige Informationen über die Zusammenarbeit im Geschäftsalltag und über Besonderheiten des koreanischen Rechtssystems.

Kompetenzgewinn

- Koreas Leitbild
- Koreas Erscheinungsbild im internationalen Kontext
- Geschäftspraktiken
- Koreanische Schriftzeichen
- Der rechtspolitische Rahmen
- Interkulturelle Unterschiede im Vergleich zum Westen
- Der Geschäftsalltag im Umgang mit Koreanern

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Unternehmer/innen, Führungskräfte der Abteilungen Marketing, Vertrieb, Export, Länderreferenten, Vertriebsingenieure, Exportmitarbeiter

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreich in Japan - Chancen und Risiken (C112)

Kurzportrait Studieninhalte

Allzu oft beachten Geschäftsreisende nicht die kulturellen Besonderheiten ihrer Gastländer, um dann einen Fauxpas nach dem anderen zu begehen. Mit gravierenden Folgen für das eigene und das Firmen-Image. Ein Auftrag rückt in weite Ferne, an die weitere Zusammenarbeit ist nicht zu denken.

Bei Deutschlands größtem Handelspartner in Asien sind Einfühlungsvermögen und Verständnis für das Zeremoniell gefragt. In diesem Seminar lernen Sie die Prinzipien der japanischen Geschäftskultur kennen und erfahren, wie Sie mit Japanern erfolgreich kommunizieren und verhandeln. Sie erhalten wichtige Informationen über die Zusammenarbeit im Geschäftsalltag und über Besonderheiten des japanischen Rechtssystems.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Unternehmer/innen, Führungskräfte der Abteilungen Marketing, Vertrieb, Export, Länderreferenten, Vertriebsingenieure, Exportmitarbeiter

Modular buchbar

ja nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Individualismus im Westen versus Gruppenidentität in Japan
- Die Grundprinzipien japanischer Geschäftskultur
- Entscheidungsorgane in japanischen Unternehmen
- Japanische Business-Values und -Prinzipien
- Sinn und Bedeutung hinter den Aussagen kennen
- Schwierige Kommunikationssituationen beherrschen
- Verhandlungen mit Japanern erfolgreich führen

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreich in Vietnam - Chancen und Risiken (C113)

Kurzportrait Studieninhalte

Profitieren Sie jetzt bei der Umsetzung Ihrer globalen Business-Strategie vom Vietnam-Know-how erfahrener Experten. Nach Jahrzehnten des Krieges galt Vietnam als eines der ärmsten Länder Asiens. Seit Ende der 1980er Jahre befindet es sich in einem wirtschaftlichen Aufholprozess der besonders in den letzten Jahren an Beschleunigung gewonnen hat. Vietnam wächst weiterhin rasant. Um das hohe Wachstumstempo zu halten hat die vietnamesische Regierung beschlossen, die Industrialisierung verstärkt voranzutreiben und ausländischen Investoren den Zugang zum vietnamesischen Markt zu erleichtern. Vietnam mit einer Bevölkerung von rd. 85 Mio. Einwohnern ist heute durch Aufbruchsstimmung, Dynamik, Optimismus und mehr Weltoffenheit geprägt. Es ist daher ein "Muss" die Geschäftskultur und -möglichkeiten Vietnams kennen zu lernen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Unternehmer/ innen, Führungskräfte der Abteilungen Marketing und Vertrieb Ausland, Länderreferenten, Vertriebsingenieure, Exportmitarbeiter

Modular buchbar



Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Die vietnamesische Wirtschaft
- Die vietnamesische Mentalität kennen lernen
- Die vietnamesische Geschäftskultur und ihr Wandel
- Erfolgreich mit Vietnamesen kommunizieren
- Das vietnamesische Rechtssystem
- Verhandlungen mit Vietnamesen erfolgreich führen
- Die vietnamesische Wirtschaft

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Geschäftserfolg in China (C114)

Kurzportrait Studieninhalte

Das Seminar bereitet Sie auf die Besonderheiten der Geschäftskultur in China vor. Sie lernen die Prinzipien der chinesischen Beziehungskultur kennen, erfahren, wie Sie mit Chinesen erfolgreich kommunizieren können und erhalten wichtige Informationen über die deutsch-chinesische Zusammenarbeit im Geschäftsalltag.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Unternehmer/innen, Leiter und Mitarbeiter von deutsch-chinesischen Kooperationsprojekten, Vertriebsingenieure, Exportmitarbeiter

Modular buchbar





ja nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Kulturelle Grundlagen/Verständnis für das China von heute
- Die Beziehung Chinas zum Ausland und zu Ausländern
- Chinesische Mentalität im Geschäfts- und Arbeitsleben
- Höflichkeit als Gast und Gastgeber
- In China optimal Kommunikation gestalten
- Direkte versus indirekte Vorgehensweisen
- China Arbeit in deutsch-chinesischen Projektteams

Studien- und Prüfungsorganisation

Termin: Es steht noch kein Termin fest

Lehr- und Lernformen

Beraterin, Coach und Trainerin für interkulturelles Management, Gebürtige Chinesin, M.A. in Internationale Beziehungen, Wirtschaftswissenschaften, Germanistik; verfügt über langjährige Managementerfahrung in international renommierten Unternehmen (Dr. Oetker, Henkel und GlaxoSmithKline) und beschäftigt sich seit über 20 Jahren mit interkulturellen Themen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreich in Südost-Asien (C116)

Kurzportrait Studieninhalte

Von Vietnam bis Indonesien, von Thailand bis Singapur

- gewinnende Kontakte knüpfen und Geschäfte aufbauen,
- Geschäftspartner oder Mitarbeiter richtig ansprechen,
- Probleme vermeiden oder aus dem Weg räumen,
- Geschäfte und Projekte voran bringen und erfolgreich abschließen.

Nach dem Seminar werden Sie die Denk- und Handlungsweisen Ihrer Geschäftspartner, Kollegen und Mitarbeiter in Südost-Asien besser einschätzen. Sie wissen, wie Sie am geschicktesten vorgehen. Ihre Kommunikation wird wirkungsvoller, Ihre Kooperation erfreulicher, Ihr beruflicher und geschäftlicher Erfolg größer! Als Teilnehmer können Sie die Länder- und Themenschwerpunkte mitbestimmen, vorab in einer Mailabfrage, eventuell noch im Seminar.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Inhaber und Unternehmer, Geschäftsführer, Führungs- und Fachkräfte, Projektleiter, Vertriebs- und Einkaufsmanager, Mitarbeiter im Südostasiengeschäft, Mitarbeiter deutsch-asiatischer Projekte und Teams.

Modular buchbar





ja nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Wie sehen Deutsche und Südostasiaten den Anderen?
- Wichtigsten Indikatoren für (Geschäfts-) Kultur und Mentalität
- Länderweise Gemeinsamkeiten und Unterschiede
- Kommunikation und Wahrung des Gesichts
- Respektabler Einstieg in Südost-Asien
- Geschäft oder persönliche Beziehung?
- Präsentation und Information

Studien- und Prüfungsorganisation

Termin: Dienstag, 9. September 2014

Lehr- und Lernformen

Dr. rer. oec., Dipl. Ökonom, arbeitete in und bereiste fast alle Ländern Südost-Asiens, Berater im Planungsbüro beim thailändischen Premierminister, Berater von Projektleitern in Asien, Aufbau und Leitung eines Entwicklungsprogramms in Südasien, seit den 1990er Jahren internationaler / interkultureller Unternehmensberater, Verhandlungsmoderator und Trainer.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreich in Malaysia und Singapur (C118)

Kurzportrait Studieninhalte

Malaysia: reich an Rohstoffen; Handelspartner und Produktionsstandort vieler deutscher Unternehmen. - Singapur: reiches "Musterländle" in Südost-Asien, Logistik- und Dienstleistungsdrehscheibe, zunehmend Kompetenzzentrum für Forschung und Hochtechnologien. - Beides Schwellenländer und asiatische "Tigerstaaten", mit beeindruckender wirtschaftlicher Entwicklung und politischer Stabilität. - Gründe genug, sich diese Länder und ihre verschiedenen Managementkulturen genauer anzuschauen und vom bestmöglichen Umgang mit ihnen zu

Kompetenzgewinn

- Geographie, Klima, Lebensbedingungen
- Wirtschaft und Wirtschaftsbeziehungen, jüngste Entwicklung
- Die Mentalitäten und ihre Grundzüge im Vergleich
- Deutsche: Wie sehen wir uns? Wie werden wir gesehen?
- Ihre Differenzen zu uns und untereinander
- Gestaltung persönlicher/geschäftlicher Beziehungen
- Erfolgreich mit Malaien, Chinesen und Indern kommunizieren

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Unternehmer/innen, Geschäftsführer, Führungskräfte, Projektleiter und Fachkräf-te, die in/mit Malaysia und Singapur erfolgreich arbeiten wollen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Professionell und Erfolgreich Verhandeln in Asien (C125)

Kurzportrait Studieninhalte

Vermittlung interkultureller Verhandlungskompetenz; Fehlervermeidung in Verhandlungen mit Partnern aus dem asiatischen Raum, verstehen lernen, dass man mit westlichen Verhandlungspraktiken in Asien nicht weiter kommt; Auslandsgeschäfte sicher und professionell verhandeln und erfolgreich abschließen lernen.

Kompetenzgewinn

- Optimale Vorbereitung der Verhandlungen in Asien
- Grundprinzipien des Verhandelns in Asien
- Die Verhandlungs-Kulturen der asiatischen Partner verstehen
- Verhandlungstaktiken und erfolgreiche Gegenmaßnahmen
- Bedeutung vertikaler versus horizontaler Beziehung
- Körpersprache, Rhetorik und Kommunikation
- Goldene Regeln für den Geschäftserfolg

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Das Seminar eignet sich besonders für Fach- und Führungskräfte in den Bereichen internationaler Vertrieb und Einkauf und Manager international tätiger Banken.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar





Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Geschäftserfolg in Frankreich (C20)

Kurzportrait Studieninhalte

Das Seminar vermittelt interkulturelle Kommunikations- und Handlungskompetenz für Ihren Geschäftserfolg in Frankreich. Es macht Sie vertraut mit den spezifischen Bedingungen des französischen Marktes. Wissen und Methoden für die erfolgreiche Marktbearbeitung in Frankreich werden vermittelt. Interkulturelle Besonderheiten der Kommunikation mit Franzosen werden präsentiert und trainiert. Bessere interkulturelle Verstehens- und (Ver-)Handlungs-kompetenz führt zu besserem Geschäftserfolg.

Kompetenzgewinn

- Relevante kulturelle Unterschiede
- Rolle der Geschichte
- Gesellschaftliche Werte im Vergleich
- Bedarf Bedürfnis
- Kommunikationsregeln
- Transaktionsanalyse
- Ziele und Gesprächsstrategien

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte und Mitarbeiter, die sich auf die Planung und Durchführung eines Frankreich-Projektes vorbereiten wollen bzw. Aufgaben in Frankreich übernehmen sollen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Geschäftserfolg in Spanien (C21)

Kurzportrait Studieninhalte

Das Seminar vermittelt interkulturelle Kommunikations- und Handlungskompetenz für Ihren Geschäftserfolg in Spanien. Sie lernen die spezifischen Bedingungen des spanischen Marktes kennen. Wissen und Methoden für die erfolgreiche Marktbearbeitung in Spanien werden vermittelt. Interkulturelle Besonderheiten der Kommunikation mit Spanien werden präsentiert und trainiert. Bessere interkulturelle Verstehens- und Handlungskompetenz führt zu besserem Geschäftserfolg.

Kompetenzgewinn

- Der spanische Markt
- Politische und wirtschaftliche Strukturen
- Regionale Eigenarten
- Interkulturelle Marketingstrategien-
- Verkaufen in Spanien
- Managementunterschiede
- Kulturelle Differenzen im Arbeits- & Kommunikationsverhalten

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle Bereiche des Export-Managements, z. B. Exportleiter, Länderreferenten, aber auch Sachbearbeiter.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Geschäftserfolg in Russland (C30)

Kurzportrait Studieninhalte

Wer plant, die riesigen Marktchancen in Russland für sein Unternehmen zu nutzen, sollte nun handeln, denn die Zeit für den Geschäftsaufbau ist günstig. Planung und Startphase brauchen Zeit. Wer jetzt beginnt, hat die Chance, beim Aufschwung in Russland von Stunde Null an dabei zu sein. In diesem Seminar erfahren Sie welche Faktoren zum Geschäftserfolg in Russland führen.

Kompetenzgewinn

- Vorstellung der Seminarteilnehmer
- Vorstellung der Seminarleiterin
- Informationen über Russland
- Russland ist nicht nur Moskau: Landeskundliche Informationen
- Russlands Regionen im Aufwind
- Allgemeine wirtschaftliche Lage in Zeiten der Krise
- Die russische Wirtschaft nach Indikatoren ein Überblick

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte aus Unternehmen, die für die Geschäfts- und Projektentwicklung in Russland verantwortlich sind.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Doing Business with Americans (C42)

Kurzportrait Studieninhalte

Sie lernen die wesentlichen Besonderheiten der amerikanischen Mentalität und die daraus resultierenden Verhaltensweisen kennen. Sie erfahren, welche sprachlichen und kulturellen "Do's and Don'ts" es im Umgang mit amerikanischen Geschäftspartnern zu beachten gilt. Sie lernen, welche "Fettnäpfchen" es gibt und wie man sie umgeht. In realistischen Situationen gewinnen Sie Sensibilität und Sicherheit fürs "Business with Americans".

Kompetenzgewinn

- Promoting intercultural awareness
- Comparing different inter-communicational styles
- American business language and behavior
- Managing conflict situations
- Maintaining positive communication

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle, die ihren Geschäftserfolg bei amerikanischen Partnern verbessern wollen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Interkulturelle Zusammenarbeit mit Brasilianischen Geschäftspartnern (C44)

Kurzportrait Studieninhalte

Dieses Seminar vermittelt Ihnen die wesentlichen Unterschiede im Denken und Handeln zwischen Ihnen und Brasilianern. Sie erhalten ein Instrumentarium, um brasilianische Erwartungen und Handlungen einzuschätzen und um das eigene Verhalten zu optimieren.

Sie lernen die Grundsätze von brasilianischen Geschäftsbeziehungen, Zusammenarbeit, Kommunikation und zwischenmenschlichem Umgang, Projektsteuerung, Mitarbeiterführung oder Problemlösungsstrategien und andere Aufgaben kennen.

Kompetenzgewinn

- Land und Leute
- Brasilien und die Brasilianer
- Werte und Wahrnehmung bei der ersten Begegnung
- Zusammenarbeit mit den Brasilianern
- Zeit- Projektmanagement -> Organisation
- Hierarchie und Personalführung
- Zwischenmenschlicher Umgang und Konfliktlösungen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte, die aus beruflichen Gründen nach Brasilien entsendet werden oder mit Brasilianern arbeiten

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €750,--

Export-Akademie Karlsruhe

Ihr Recht in der arabischen Welt (C50)

Kurzportrait Studieninhalte

Die Gewinnerwartungen in den arabischen Golfstaaten sind nach wie vor positiv. Die Geschäftsbeziehungen leiden jedoch unter der Unsicherheit der Rechts-anwendung, denn die arabischen Rechtsgrundlagen sind noch weitgehend unbekannt. Dabei handelt es sich um das so genannte Shari'A-Recht sowie weitere rechtliche Besonderheiten beim Abschluss von Handelsvertreter-, Liefer-, Lizenz- und Patentverträgen. Im Seminar lernen Sie diese Regelungen kennen. So können Sie Nachteile und Schäden im Geschäft mit den arabischen Ländern

Kompetenzgewinn

- Grundlegende Kenntnisse in puncto Kultur, Religion
- Geographie, Politik und Wirtschaft
- Klischees über Arabien richtig einordnen
- Rechtliche Möglichkeiten
- Zulässige Vertragsbestandteile
- Entsendung von Mitarbeitern in die Arabischen Länder
- Grundlagen und Gefahren von Handelsvertreterverträgen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte und Mitarbeiter, die mit Geschäftspartnern aus arabischen Ländern zusammenarbeiten

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreich in den arabischen Golfstaaten (C52)

Kurzportrait Studieninhalte

Geschäftlicher oder beruflicher Erfolg in Saudi Arabien, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Katar, Kuwait, Bahrain und

- Denk- und Handlungsweisen Ihrerarabischen Geschäftspartner verstehen
- Gewinnende Kontakte knüpfen und Geschäftsbeziehungen voranbringen
- Mit arabischen Geschäftspartnernund Mitarbeiternangemessen und effektiv kommunizieren
- Problemevermeiden oder erkennen undaus dem Weg räumen
- Geschäfte und Projekte erfolgreich führen und abschließen. Als Teilnehmer können Sie die Länder- und

Themenschwerpunkte mitbestimmen, vorab in einer Mailabfrage, notfalls noch im Seminar.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Inhaber, Geschäftsführer, Manager, Vertriebsleiter, Projektleiter

Zugangsvoraussetzungen

Lehr- und Lernformen

Kompetenzgewinn

Araber und Deutsche

Indikatoren für (Geschäfts-) Kultur und Mentalität

■ Wie und mit wem baue ich wertvolle Kontakte auf?

Was ist wichtig bei Verhandlungen und Verträgen?

■ Präsentation: mein Produkt/mein Unternehmen

Studien- und Prüfungsorganisation

■ Wie pflege ich sie? Was ist mit Zeit, Terminen, Etikette?

Arabische Werte und westliche Ausbildung

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €410,--

Für den Inhalt ist die jeweilige Hochschule verantwortlich.

u.a. Führungs- und Fachkräfte mit Arabien-Kontakten

ja nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Modular buchbar

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreich in den Vereinigten Arabischen Emiraten (C53)

Kurzportrait Studieninhalte

Sie lernen die wesentlichen Unterschiede im Denken und Handeln zwischen Ihnen und Arabern (sowie ihren asiatischen oder angelsächsischen Managern) kennen.

Sie erhalten ein Instrumentarium, um arabische Erwartungen und Handlungen einzuschätzen und eigenes Verhalten zu optimieren.

Sie lernen die Grundsätze für arabische Geschäftsbeziehungen und Zusammenarbeit, Kommunikation und Verhandeln, Messeverhalten und Marketing, Mitarbeiterführung oder Konfliktverhalten und andere Aufgaben.

Sie erreichen Ihre Ziele in den Emiraten effektiver, leichter und erfreulicher.

Kompetenzgewinn

- Geographie, Klima, Lebens- und Arbeitsbedingungen
- Bevölkerungsgruppen, Manager und Arbeitskräfte
- Stellung der Herrscher und herrschenden Familien
- Wirtschaftsentwicklung, Wirtschaftsbeziehungen, Chancen
- Deutsche: Wie sehen wir uns? Wie werden wir gesehen?
- Persönlicher Hintergrund, Ausbildung und Erfahrungen Respekt, Vertrauen und Verlässlichkeit aufbauen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

Zielgruppen

Unternehmer/innen, Geschäftsführer, Führungskräfte, Projektleiter und Fachkräfte, die mit den arabischen Emiraten erfolgreich arbeiten wollen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €870,--

Export-Akademie Karlsruhe

Doing Businees with South Africans (C61)

Kurzportrait Studieninhalte

Das Seminar vermittelt die für Ihren Geschäftserfolg in Südafrika unabdingbare interkulturelle Kommunikations- und Handlungskompetenz. Sie lernen die wesentlichen Besonderheiten der südafrikanischen Mentalität und die daraus resultierenden Verhaltensweisen kennen. Sie erfahren, welche sprachlichen und kulturellen "Do's and Don't's" es im Umgang mit südafrikanischen Geschäftspartnern und Kollegen zu beachten gilt. In realistischen Situationen gewinnen Sie Sensibilität und Sicherheit für den Umgang mit südafrikanischen Geschäftspartnern und Kollegen.

Kompetenzgewinn

- South Africa and its people history, geography and sociology
- Politics of change
- Raising personal awareness in cross-cultural situations
- The nature of cross cultural teams: Values, frameworks, norms
- Decision making and problem solving in business situations
- Tips for doing business in South Africa

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle Bereiche des Export-Managements, z.B. Exportleiter, Länderreferenten, Sachbearbeiter

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Effective English for Better Business - Language, Culture, Content (D10)

Kurzportrait Studieninhalte

Sie verbessern wirksam Ihre sprachliche und interkulturelle Kompetenz in wesentlichen berufsspezifischen Kommunikationssituationen und Themenbereichen

Kompetenzgewinn

- Reaktivierung und Weiterentwicklung sprachlicher Fertigkeiten
- Wiederholung, Festigung, Erweiterung der Fachterminologie
- Rollenspiele und Simulationen in geschäftlichen Bereichen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle, die ihre bereits guten Grundkenntnisse der englischen Sprache erweitern und besonders in geschäftlichen Themenbereichen vertiefen wollen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €780,--

Export-Akademie Karlsruhe

Effective English for the Office (D13)

Kurzportrait Studieninhalte

Sie verbessern wirksam Ihre mündliche und schriftliche Sprachkompetenz in wesentlichen beruflich relevanten Kommunikationssituationen und Themenbereichen.

Kompetenzgewinn

- Sprachkompetenz in berufsspezifischen Bereichen:
- Gesprächssituationen
- Telefonarbeit
- Korrespondenz
- Reaktivierung vorhandener Kenntnisse und Fertigkeiten
- Revision wesentlicher grammatischer Strukturen
- Aktivierung des Hörverständnisses und der Sprechfertigkeit

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Mitarbeiter im Büro- und Sekretariatsbereich mit guten Grundkenntnissen der englischen Sprache

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar





Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €780,--

Export-Akademie Karlsruhe

Le français de la communication professionnelle (D16)

Kurzportrait Studieninhalte

Sie verbessern wirksam Ihre mündliche und schriftliche Sprachkompetenz in wesentlichen beruflich relevanten Kommunikationssituationen und Themenbereichen.

Kompetenzgewinn

- Erweiterung der aktiven und passiven Sprachkompetenz
- Gesprächssituationen
- Telefonarbeit
- Korrespondenz
- Revision wesentlicher grammatischer Strukturen
- Aktivierung des Hörverständnisses und der Sprechfertigkeit
- Überwindung von Sprechhemmungen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Mitarbeiter im Büro- und Sekretariatsbereich mit guten Grundkenntnissen der französischen Sprache.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

() ja () nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €780,--

Export-Akademie Karlsruhe

Effiziente Bürokommunikation Spanisch (D18)

Kurzportrait Studieninhalte

Sie verbessern wirksam Ihre mündliche und schriftliche Sprachkompetenz in wesentlichen beruflich relevanten Kommunikationssituationen und Themenbereichen.

Kompetenzgewinn

- Erweiterung der passiven und aktiven Sprachkompetenz
- Gesprächssituationen
- Telefonarbeit
- Korrespondenz
- Revision wesentlicher grammatischer Strukturen
- Aktivierung des Hörverständnisses und der Sprechfertigkeit
- Überwindung von Sprechhemmungen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Mitarbeiter im Büro- und Sekretariatsbereich mit guten Grundkenntnissen der spanischen Sprache.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €780,--

Export-Akademie Karlsruhe

Berücksichtigung von Risiken und Haftungsfragen im Exportvertrag (B23)

Kurzportrait Studieninhalte

Exportverträge sollten so abgeschlossen werden, dass sie nicht zu einer Gefahr für die Unternehmung werden. Das Seminar soll den Teilnehmern die neuralgischen Punkte eines Exportvertrages verdeutlichen und bewährte Hilfen bei der Formulierung der Vertragsbestandteile vermitteln. Die Problematik der Risiko- und Haftungsregelungen soll erheblich entschärft werden.

Kompetenzgewinn

- Risiken im Auslandsgeschäft
- Angebots-/Letter of Intent-Risiken
- Leistungsumfang
- Gewährleistung/Gefahrenübergang
- Versicherungsfragen
- Garantien (Bietungsgarantien u. a. m.)
- Preis/Zahlungsbedingungen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte im Export, Mitarbeiter in Rechtsabteilungen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €760,--

Export-Akademie Karlsruhe

Internationales Projektmanagement in mittelständischen Unternehmen (A11)

Kurzportrait Studieninhalte

In Unternehmen nimmt die Projektarbeit einen stetig wachsenden Raum ein. Das heißt, dass Wettbewerbsfähigkeit und Unternehmenserfolg zunehmend von der Qualität des Projektmanagements abhängig sind. Besonders in mittelständischen Unternehmen wird die Wichtigkeit eines professionellen Projektmanagements häufig unterschätzt. Bei Projekten mit internationalen Partnern oder Kunden kommt eine zusätzliche Komplexität hinzu, die ein klares Verständnis für kulturelle Unterscheide erfordert.

Kompetenzgewinn

- Die Logik der Projektplanung
- Der Informationsbedarf der Planung
- Der Projektstrukturplan und Projektablaufplanung
- Risiken und Unsicherheiten erkennen
- Die Projektsteuerung und -überwachung
- Das Multiprojektmanagement
- Kriterien der erfolgreichen Projektorganisation

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle, die am Management internationaler Projekte beteiligt sind

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €680,--

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreiche Internationale Projekte und Teams (A13)

Kurzportrait Studieninhalte

Warum sind internationale Projekte und Teams schwieriger zu führen – oder scheitern öfter? Kulturelle Prägungen bewirken unterschiedliche Denk- und Handlungsweisen, werden aber weniger erkannt und zielführend bearbeitet.

- Sie erkennen die international verschiedenen Vorstellungen und Erwartun-gen von "gutem" Projekt- und Teammanagement.
- Sie lernen, worauf Ihre internationalen Mitarbeiter und Projektpartner rea-gieren (und worauf nicht).
- Sie sparen Mühen, Zeit und Kosten und bauen Frust ab.
- Sie werden als Projektleiter erfolgreicher.

Achtung: Als Teilnehmer können Sie in einer Mailabfrage vorab Ihre wichtigen Projektländer, Situationen und Themen angeben. Dann kann das Seminar auch auf Ihren Bedarf zugeschnitten werden.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Leiter oder Mitarbeiter internationaler Projekte und Teams

Modular buchbar



Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Deutsche und andere Mentalitäten im Vergleich
- Entscheidende Unterschiede in Verständnis und Handhabung
- Kommunikation und Information im Projekt
- Wie erkenne ich, ob sie's wirklich verstanden haben?
- Führung und Motivation von Projektmitarbeitern
- Andere Länder, andere Führungsstile und Motivationshebel
- Leitung von Projektmeetings: Erfahrungen und Tipps

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €480,--

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreich international führen und interkulturell motivieren (A14)

Kurzportrait Studieninhalte

Sie haben Mitarbeiter aus verschiedenen Ländern oder in Standorten im Aus-land? Sie wollen, dass Sie auch von denen richtig verstanden werden? In ande-ren Kulturen braucht es dazu oft auch eine andere Art zu erklären. Sie wollen erkennen, wenn Ihre ausländischen Mitarbeiter oder Kollegen auf deren Art sig-nalisieren, wo's "hängt"? Sie wollen wissen, was andere Länder und Kulturen von Ihnen als Führungskraft erwarten? Auch das ist oft anders als in Deutsch-land. Nach dem Seminar können Sie wirksamer motivieren und die Leistung er-zielen, die Sie von Ihren internationalen Mitarbeitern brauchen, für Ihren per-sönlichen Erfolg und den des Unternehmens.

Kompetenzgewinn

- Führungsstile im Vergleich, persönlich und international
- Rollen/Beziehungen zwischen Führungskraft und Mitarbeiter
- Kommunikation und Information
- Fallbesprechungen und Beratungen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte aller Ebenen mit internationalen Mitarbeitern; auch Projektlei-ter und Fachkräfte, die internationale Kollegen motivieren und anleiten müssen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €480,--

Export-Akademie Karlsruhe

Importe effizient gestalten (A24)

Kurzportrait Studieninhalte

Importe spielen in vielen Unternehmen eine untergeordnete Rolle, so wird die Zollabwicklung häufig an Dienstleister vergeben, obwohl die Haftung für Verstöße nicht an diese delegiert werden kann. Im Zuge der Antragstellung zum zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten AEO muss der Importprozess organisiert und die Einfuhrzollabfertigung kontrolliert werden.

Ziel des Seminars ist es umfassend über die Gestaltung der Importabwicklung unter Berücksichtigung des Außenwirtschaftsund Zollrechts zu informieren. Das Seminar bietet ferner die Möglichkeit ein eigenes Importmanagement aufzubauen. Den Teilnehmern wird vermittelt wie die Organisation und der gesetzeskonforme Ablauf des Imports im Unternehmen gestaltet sein muss um Haftungsrisiken zu vermindern.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen aus Einkauf, Logistik, Vertrieb

Modular buchbar

ja nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Außenwirtschaftliche Regelungen
- Einfuhrgenehmigungen
- Voraussetzungen für Importe
- Lieferbedingungen / INCOTERMS® 2010
- Statistische / Steuerliche Meldepflichten
- Präferenzen, Einfuhrabgaben, Zollwert
- Aktive und Passive Veredelung, Zolllager

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

INCOTERMS® 2010 / Zahlungsbedingungen (B13)

Kurzportrait Studieninhalte

INCOTERMS® herausgegeben von der Internationalen Handelskammer (ICC) in Paris regeln die wesentlichen Käuferund Verkäuferpflichten im Außenhandel und sind seit vielen Jahren Bestandteil in Angeboten und Vertragsabschlüssen. Ab 01.01.2011 gelten die neuen INCOTERMS® 2010. Richtig angewendete INCOTERMS® - Klauseln bewahren Sie vor unangenehmen Streitigkeiten und vor den kostenintensiven Folgen falsch vereinbarter Lieferbedingungen. In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden den Aufbau und die Inhalte der INCOTERMS® und vor allem auch deren praktische Anwendungsmöglichkeiten kennen.

Kompetenzgewinn

- Inhalt und Anwendung der INCOTERMS® 2010
- Was regeln die INCOTERMS® ?
- Interpretation der Rechte und Pflichten
- Bedeutung für den Käufer und Verkäufer
- Kosten- und Gefahrenübergang
- Versicherungspflicht
- Schritte zur richtigen INCOTERMS®-Klausel

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Unternehmer, Exportleiter, Mitarbeiter der Einkaufs- / Verkaufs- / Versand- und Vertriebsabteilung

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Internationale Anlagenverträge (B20)

Kurzportrait Studieninhalte

Internationale Anlagengeschäfte sind - bedingt durch Komplexität und hohes Auftragsvolumen - durch vielfältige und oftmals nicht unerhebliche Risiken gekennzeichnet. Insbesondere können sich Vertragsstrafen- und Schaden-ersatzrisiken potenzieren. Im Seminar wird erarbeitet und anhand eines Beispielvertrages vertieft, wie die Haftungsrisiken erkannt, entschärft oder verlagert werden können und wie man den Vertrag wirtschaftlich und rechtlich am effektivsten aufbaut.

Kompetenzgewinn

- Überblick über die Risiken
- besondere Arten von Anlagengeschäften (BOT etc.)
- Perspektive des Einkäufers/Verkäufers
- Individualvertrag/Allgemeine AGB's
- Technische Spezifikation, Zeitpläne
- Günstige Zahlungsbedingungen, Bankgarantien, Akkreditive
- Abnahme und Abnahmeverweigerung

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Geschäftsführer sowie Leiter und Mitarbeiter der Abteilungen Export, Vertrieb, Marketing und Recht

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Internationale Serviceverträge (B26)

Kurzportrait Studieninhalte

Der Beitrag des After-Sales-Geschäfts zum Unternehmenserfolg wird oft unterschätzt. Die Service-Verträge erfordern genaue Kenntnis der Geschäftsabläufe und können daher nur vom Rechtsberater im Team mit dem Techniker erstellt werden. Im Seminar werden die Risiken und neuralgischen Rechtsfragen der verschiedenen After-Sales-Vereinbarungen und -Lösungen besprochen.

Kompetenzgewinn

- Besondere Risiken des internationalen Geschäfts
- Haftung für Verzug, Nichterfüllung und mangelhafte Leistung
- Klischees über Arabien richtig einordnen
- Überblick über After-Sales-Vereinbarungen
- Kernpunkte bei Montage, Inbetriebnahme, Training für Kunden
- Verfügbarkeitsgarantien (availability)
- Reparaturen und Ersatzteillieferungen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Unternehmer, Geschäftsführer, Leiter und Mitarbeiter der Abteilungen Export, Vertrieb, Marketing und Recht

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Schneller lesen – besser verstehen, ein Weg aus der Informationsflut (E43)

Kurzportrait Studieninhalte

Dieser praxisorientierte Kurs von Improved Reading ermöglicht Ihnen das Ausprobieren und sofortige Umsetzen von neuen Lesestrategien, mit dem Ziel, Ihre Leseeffizienz dauerhaft zu steigern. Sie werden in der Lage sein, eine Fülle an schriftlichen Informationen unterschiedlichster Art entspannt zu bewältigen und deren Inhalte konzentrierter, nachhaltiger und mit mehr Leichtigkeit aufzunehmen. So wird die alltägliche Flut an Lesematerial für Sie problemlos beherrschbar und der dafür notwendige Zeiteinsatz drastisch gesenkt. Ihr Mehrwert: Lesen macht wieder Spaß - ob unter professionellen Gesichtspunkten oder als entspannender Genuss im Privaten.

Kompetenzgewinn

- Wie Lesen funktioniert
- Status Quo: Ihr aktuelles Lesetempo
- Übungen zur Steigerung Ihres Leseflusses
- Erlernen und Üben neuer Lesetechniken
- Motivierende Tests

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Menschen die regelmäßig eine große Anzahl schriftlicher Informationen erfassen und verarbeiten. Menschen, die Spaß haben, neue Techniken auszuprobieren und für sich nutzbar zu Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Ice Slurry Technology - Flüssigeis / Eisbrei (T10)

Kurzportrait Studieninhalte

Eisbrei ist eine Mischung aus kleinen Eispartikeln, Wasser und einem Gefrierpunkt-absenkenden Stoff, z.B. Alkohol oder Salz. Bekannt ist Eisbrei dem einen oder anderen aus der Grillbar, wo auf der Theke kleine Slush-Eismaschinen stehen und aus einem Wasser-Zucker-Gemisch mit 40 % Zuckeranteil farbigen Eisbrei machen, der in Becher gefüllt mit Strohhalm serviert wird. In der technischen Anwendung findet man Eisbrei auf Wasser/Glykol- oder Wasser/Ethanol-Basis zum Beispiel in Großküchen, Brauereien, Supermärkten, Büroräumen, Hotels, Flughäfen etc. wo der Eisbrei zur Kühlung oder Klimatisierung eingesetzt wird. Der thermische Wirkungsgrad ist vergleichbar mit dem von direktverdampfenden Kälteanlagen - also deutlich besser als derjenige von indirekten Kälteanlagen mit einphasigen Kälteträgern. Im Seminar werden die wesentlichen Grundlagen für die Auslegung und den Betrieb von Eisbreianlagen vermittelt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. habil. Kauffeld 0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Fachplaner, Betreiber, Kälteanlagenbauer

Modular buchbar

ja nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Eigenschaften von Eisbrei
- Strömungsverhalten von Eisbrei
- Wärmeübertragung und Wärmeübertrager
- Eisbreierzeugung Eisbreierzeuger
- Eisbreiverteilung Pumpen, Ventile und Rohrleitungen
- Eisbreispeicherung homogen und heterogen
- Direktkontaktkühlung mit Eisbrei

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €990,--

Export-Akademie Karlsruhe

Interkulturelles Know-how für internationalen Geschäftserfolg (D37)

Kurzportrait Studieninhalte

Andere Länder – nicht nur andere Sitten! In einer globalen, multikulturellen Welt ist es unerlässlich zu wissen, wie Arbeitsweisen, Verhandlungsführung, Hierarchieverständnis, Präsentationsstile u.v.a.m. durch kulturspezifische Faktoren beeinflusst werden. Dieses Seminar soll Ihnen helfen, kulturelle Unterschiede in einen wichtigen Wettbewerbsvorteil zu verwandeln. Lernen Sie, mit ausländischen Partnern efolgreich zusammenzuarbeiten, den Ertrag internationaler Projekte zu erhöhen, Marketing und Vertrieb kulturell angepasst und erfolgreich auszurichten sowie internationale Kunden zu gewinnen und zu halten.

Kompetenzgewinn

- Kulturelle Unterschiede & interkulturelle Kommunikation
- Die eigene kulturelle Prägung
- Kommunikationsstile im interkulturellen Kontext
- Interkulturelle Missverständnisse
- Praktische Beispiele aus ausgewählten Märkten

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Mitarbeiter aus allen Bereichen des Unternehmens, die mit anderen Märkten in Kontakt sind, z. B. AssistentInnen, SachbearbeiterInnen, IngenieurInnen u.v.a.m. Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar () ja

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €370,--

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreich kommunizieren – erfolgreich führen

Kurzportrait Studieninhalte

Erwerben Sie mehr Klarheit und Souveränität im Auftreten

- Auf den Punkt kommunizieren anders hören, mehr verstehen
- Strukturieren Sie Ihre Kommunikation individuell und attraktiv
- Wer fragt, führt. Lernen Sie bessere Fragen zu stellen ...

Verfügen Sie über mehr Flexibilität und Gelassenheit auch in kniffligen Situationen

- Prägen Sie bisher kritische Situationen neu und gestalten Sie diese erfolgreich
- Warum nur ein Kommunikationsstil? Sie haben doch auch mehr als ein Paar Schuhe ...
- Reagieren Sie souverän auf Störungen und Angriffe

Kompetenzgewinn

- Klarheit im Innern Klarheit im Äußern
- Verschiedene Kommunikationsmodelle im Überblick
- Einführung in die GfK (Gewaltfreie Kommunikation)
- Teilaspekte der Kommunikation
- Sonderformen der Kommunikation
- Übungssequenz und Transferblock

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte, Projektmanager und -leiter sowie qualifizierte Sachbearbeiter, die Ihre Kommunikation weiter entwickeln und Ihre Wirkung verbessern möchten.

Im Zeitalter von internationalen und interdisziplinären Teams, findet Führung häufig außerhalb der klassischen, disziplinarischen Vorgesetztenrolle statt. Damit richtet sich unser Angebot ausdrücklich auch an fachlich Verantwortliche mit Steuerungsfunktion und angehende Führungskräfte, auch im Kontext internationaler Beziehungen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja

neir

 $An rechnungs m\"{o}glich keiten$

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

Export-Akademie Karlsruhe

Mit effektivem Management die Wirksamkeit der Prozesse erhöhen

Kurzportrait Studieninhalte

Sie kennen die Grundlagen effektiven Managements und erfahren, wie Sie diese einsetzen, um Ihre Prozesse kontinuierlich zu verbessern

- Lernen Sie die Basiskomponenten für strategisches Prozessmanagement kennen
- Analysieren Sie ihre aktuellen Prozesse und identifizieren Sie Prozessbremsen und Wirksamkeitskiller
- Nutzen Sie wirksame Methoden und Werkzeuge, um Ihre Prozesse kontinuierlich zu verbessern

Kompetenzgewinn

- Werkzeuge für wirksames Management
- Prozessoptimierung als Teil des Prozessmanagements
- Vorgehensweise der kontinuierlichen Verbesserung
- Die SWOT-Analyse und KAIZEN
- _

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte, Projektmanager und -leiter sowie qualifizierte Sachbearbeiter. Führungskräfte mit Prozessverantwortung sowie Prozessverantwortliche, die ihre Prozesse schnell analysieren und optimieren möchten.

Im Zeitalter von internationalen und interdisziplinären Teams, findet Führung häufig außerhalb der klassischen disziplinarischen Vorgesetztenrolle statt. Damit richtet sich unser Angebot ausdrücklich auch an Projektmanager, fachlich Verantwortliche mit Steuerungsfunktion und angehende Führungskräfte, auch im Kontext internationaler Beziehungen.

Modular buchbar

O ja

nei

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

Export-Akademie Karlsruhe

Effective Meetings for Better Business (D20)

Kurzportrait Studieninhalte

In diesem Seminar gewinnen Sie Sprach- und Handlungskompetenz für Meetings in englischer Sprache. Sie lernen das spezielle Vokabular für Business Meetings kennen, üben effiziente situationsadäguate Kommunikationsstrategien und erfahren, wie wichtig gruppenspezifische und interkulturelle Aspekte bei internationalen Meetings sind. So werden Sie in die Lage versetzt, Meetings auch in englischer Sprache kompetent, zeiteffizient und motivierend zu gestalten.

Kompetenzgewinn

- Dynamics, conflicts and alliances: What role do you play?
- The real language of meetings:
- Interrupting
- Mediating
- Disagreeing and agreeing
- Meeting behavior and language strategies
- Simulation and feedback

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle, die effizient an geschäftlichen Meetings in englischer Sprache teilnehmen wollen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €680,--

Export-Akademie Karlsruhe

Messetraining für Mittelständler (E28)

Kurzportrait Studieninhalte

Keine Angst vor großen und kleinen Messe-Events! Dieses Training ist die perfekte Vorbereitung auf die oftmals wichtigsten Ereignisse in Ihrem Kalender. Mit Fallstudien und Rollenspielen werden "kritische" Situationen noch einmal durchgespielt, die bei Begegnungen mit anderen Kulturen entstehen können interkulturelle Sensibilisierung wird besprochen und trainiert. Mit dem Wissen um interkulturelle Unterschiede und deren Bewältigung wird die Messe sicherlich ein Erfolg für Sie und Ihre Organisation!

Kompetenzgewinn

- Messen? Keine Angst vor diesem großen Event
- Reflexion der eigenen Kultur: die eigene kulturelle Prägung
- Bedeutung der interkulturellen Kommunikation
- Raum und Zeit im interkulturellen Kontext
- Kulturdimensionen
- Kommunikation und Vertrieb im interkulturellen Kontext
- Die Messe als Drittraumkonzept

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle Bereiche des Export-Managements, Standpersonal mit internationalen Kontakten

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €370,--

Export-Akademie Karlsruhe

Ihr Messeauftritt (E41)

Kurzportrait Studieninhalte

Für jeden Aussteller ist es heute entscheidend, seine Dienstleistung auf Messen bestmöglich zu präsentieren und innerhalb kürzester Zeit möglichst viele gewinnbringende Kontakte zu schaffen. Dementsprechend wird von Ihnen erwartet, sich auf dem Stand sicher zu bewegen, Besucher freundlich zu empfangen und potentielle Kunden herauszufiltern.

Kompetenzgewinn

- Messe-Ziele
- Service
- Sicher auftreten
- Besucher ansprechen
- Überzeugen
- Gesprächsstrategie
- Einen guten Eindruck machen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Mitarbeiter im Verkauf und in der Messebetreuung

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Grundlagen des effektiven Managements (F12)

Kurzportrait Studieninhalte

Lernen Sie die Basiskomponenten für strategisches Prozessmanagement kennen Analysieren Sie ihre aktuellen Prozesse und identifizieren Sie Prozessbremsen und Wirksamkeitskiller Nutzen Sie wirksame Methoden und Werkzeuge, um Ihre Prozesse kontinuierlich zu verbessern

Kompetenzgewinn

- Überblick über die Grundlagen des Prozessmanagements
- Prozessziele und strategisches Prozessmanagement
- Ein wirksames Analysewerkzeug: Die SWOT-Analyse
- Vorgehensweise der kontinuierlichen Verbesserung
- Kennzahlen zur Überprüfung der Wirksamkeit

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte mit Prozessverantwortung sowie Prozessverantwortliche, die ihre Prozesse schnell analysieren und optimieren möchten

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €90,--

Export-Akademie Karlsruhe

Mentaltraining (F17)

Kurzportrait Studieninhalte

Erfolgreich sein durch die richtige Einstellung Lernen Sie was Mentaltraining bedeutet und wie es Ihnen hilft den Erfolgsdruck und die Angst vor dem Scheitern zu nehmen Der Umgang mit Herausforderungen stellt hohe Ansprüche an die eigene Person, ist aber keine unlösbare Aufgabe Erhalten Sie einen Einblick wo Ihnen Mentaltraining weiterhelfen

Lernen Sie die wichtigsten Faktoren für Ihren persönlichen Erfolg kennen

Übung macht den Meister, was können wir von erfolgreichen Sportlern lernen?

Gewinnen Sie einen ersten Einblick, wie Sie durch mentale Stärke zu Ihrer inneren Kraft finden

Kraft von Innen – Entdecke die Möglichkeiten

ErweiternSie Ihre Möglichkeiten knifflige Situationen zu meistern

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Führungskräfte und Projektmanager, die in Ihrem Alltag knifflige Situationen zu meistern haben und Methoden kennenlernen wollen, um Ihre Leistungen zu verbessern und erfolgreich zu

Modular buchbar

ja nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Informationen zu Einsatzmöglichkeiten von Mentaltraining
- Eigenreflektion der Handlungsfelder
- Schlüsselfaktoren zum persönlichen Erfolg
- Die 4 Stadien zur inneren Stärke
- Vorgehensmodell für jedermann
- Einfache und bewährte Übungen und Arbeitstechniken
- Hebel der Veränderung, Ansätze mit großen Wirkungsgrad

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €90,--

Export-Akademie Karlsruhe

Microsoft Word 2010 - Aufbau 1 (I11)

Kurzportrait Studieninhalte

In diesem Kurs erlernen Sie die effiziente Texterfassung und anschauliche Gestaltung von Dokumenten sowie das Arbeiten mit Tabulatoren und Tabellen in Word.

Kompetenzgewinn

- Allgemeine Grundlagen
- Formatierung
- Formatvorlagen und Designs
- Arbeiten mit umfangreichen Dokumenten
- Tabellen
- Zusammenarbeit mit älteren Versionen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Dieser Kurs wendet sich an alle Teilnehmer, die als "Umsteiger" auf Word 2010 ihre Wordkenntnisse ausbauen wollen, als erfahrene Anwender ihr Wissen erweitern und sich mit Tipps und Tricks Aufbau und Layout ihrer Dokumente verbessern und vereinfachen wollen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €240,--

Export-Akademie Karlsruhe

Microsoft Word 2010 - Aufbau 2 (I12)

Kurzportrait Studieninhalte

Wenn es ihnen darum geht, Protokolle oder Dokumentationen mit gegliederten Texten und Inhaltsverzeichnissen anzulegen, eigene Dokumentvorlagen oder Serienbriefe aufzubauen, dann zeigen wir Ihnen in diesem Kurs wie.

Kompetenzgewinn

- Formatvorlagen
- Gliederung
- Kopf- und Fußzeilenbearbeitung
- Inhalts- und Abbildungsverzeichnisse
- Hyperlinks
- Abschnitte
- Objekteinbettung und Textfluss

Studien- und Prüfungsorganisation

Termin: Es steht noch kein Termin fest.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

N.N.

IT-Experten

Zielgruppen

Dieser Kurs ist für alle Teilnehmer gedacht, die schon jetzt täglich mit Word arbeiten, die aber mehr über Seriendrucke oder große Dokumente wissen wollen oder an Tipps und Tricks interessiert sind.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €240,--

Export-Akademie Karlsruhe

Microsoft Word 2010 - fortgeschrittener Umgang mit Texten (I13)

Kurzportrait Studieninhalte

In diesem Kurs erlernen Sie das effiziente Erstellen von Serienbriefen in Word.

Kompetenzgewinn

- Word Felder
- Adressmaterial als Datenquelle aus Word, Excel & Access
- Serienbriefe erstellen, sortieren, filtern, drucken
- Bedingungsfelder
- Praxisprobleme

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Erforderliche Vorkenntnisse: Grundkenntnisse in Word Word-Anwender, die das effiziente Arbeiten mit Tabulatoren und Tabellen in Word erlernen möchten.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar





Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €240,--

Export-Akademie Karlsruhe

Microsoft Excel 2010 - Aufbau 1 (I21)

Kurzportrait Studieninhalte

Sie lernen in diesem Kurs den Umgang mit Formeln und Funktionen, lernen Daten auszuwerten und in Diagrammen darzustellen und für den Ausdruck vorzubereiten. Zusammen mit unserem Grundlagen Kurs I bietet Ihnen dieser Kurs das Wissen um ihre Probleme im Excel schnell und effizient zu lösen

Kompetenzgewinn

- Rechnen über mehrere Tabellen
- Rechnen über mehrere Arbeitsmappen
- Formeln und Funktionen
- Funktionen
- Sortieren
- Besonderheiten bei Tabellen
- Kopf und Fußzeile

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Für alle Teilnehmer, die das Thema Excel vertiefen wollen, die mit Funktionen und Formeln komplexe Berechnungen, auch über mehrere Datenblätter hinweg machen möchten und ihre Tabellen mit Diagrammen versehen möchten.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €240,--

Export-Akademie Karlsruhe

Microsoft Excel 2010 - Aufbau 2 (I22)

Kurzportrait Studieninhalte

Wir zeigen Ihnen, wie sie Daten auswerten und effizient die Möglichkeiten von Excel nutzen können. Zeigen Ihnen Importmöglichkeiten um die Daten aus anderen Quellen zu übernehmen und die Möglichkeiten über Funktionen Daten umzugestalten und auszuwerten. Stellen Ihnen vor, wie man mit dem großen Werkzeug "Pivottabelle" Datenauswertungen sehr schnell und sehr effizient vornehmen kann.

Kompetenzgewinn

- Formeln und Funktionen
- Rechnen mit Datum und Uhrzeit
- Sortieren
- Filtern
- Teilergebnisse berechnen
- Daten konsolidieren
- Datenimport/Datenexport

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Dieser Kurs ist an alle Teilnehmer gerichtet, deren Aufgabe es ist Daten auszuwerten und Ergebnisse in respektabler Form zu präsentieren. Wenn es Ihre Aufgabe ist, aus Daten gleich welcher Art ein Ergebnisbericht mit Teil und Gesamtergebnis zu erstellen, können wir Ihnen in diesem Kurs die Anregungen geben, dies schnell und effektiv zu tun.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €240,--

Export-Akademie Karlsruhe

Microsoft PowerPoint - Präsentationen erstellen (I31)

Kurzportrait Studieninhalte

In diesem Kurs erlernen Sie das professionelle Erstellen von Präsentationen.

Kompetenzgewinn

- Oberfläche, Ansichten, Symbol- und Menüleisten
- Nützliche Grundeinstellungen
- Zielgerichtete Präsentationen
- Texte, Grafiken und Diagramme, Bilder und Zeichnungen
- angemessener Folienaufbau
- sinnvolle Objekt- und Folienanimation
- Präsentationen einrichten und zeigen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Erforderliche Vorkenntnisse: keine oder geringe Vorkenntnisse in PowerPoint

Anwender, die das professionelle Erstellen von Präsentationen erlernen möchten.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €260,--

Export-Akademie Karlsruhe

Microsoft PowerPoint - Tipps & Tricks (I32)

Kurzportrait Studieninhalte

Wir zeigen Ihnen die Tricks und Kniffe im Powerpoint. Sie lernen, wie Sie in Ihrer Präsentation durch animierte Texte und Bilder Highlights setzen um einen noch überzeugenderen Vortrag leisten zu können.

Kompetenzgewinn

- Die Oberfläche
- Symbolleisten

Studien- und Prüfungsorganisation

Termin: Es steht noch kein Termin fest.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

N.N.

IT-Experten

Zielgruppen

Dieser Kurs ist für alle Teilnehmer, die Tipps und Tricks für die Gestaltung ihrer Präsentationen mit Powerpoint bekommen möchten, die Animationen für eine optimale Präsentationsgestaltung erlernen möchten oder die ihre Kenntnisse in Powerpoint auffrischen möchten.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar ja nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €260,--

Weiterbildungs a n g e b o t e

Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft

Export-Akademie Karlsruhe

Microsoft FrontPage (I51)

Kurzportrait Studieninhalte

In diesem Kurs erlernen Sie, wie Sie mit MS FrontPage Web-Pages erstellen, gestalten und verwalten.

Kompetenzgewinn

- Grundlagen MS FrontPage
- Text und Formatierung
- Abstände, Linien, Tabulatoren
- Hyperlinks
- Bilder
- Layout mit Tabellen
- Frames und Designs verwenden

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Internet-/Intranet-Anwender, die eigene Web-Pages erstellen und verwalten möchten.

Erforderliche Vorkenntnisse: Internet- und MS Word-Kenntnisse, Kenntnisse Web Browsing.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €280,--

Weiterbildungs a n g e b o t e

Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft

Export-Akademie Karlsruhe

Microsoft Access (I61)

Kurzportrait Studieninhalte

Sie lernen anhand von praktischen Beispielen den Umgang mit der Datenbank und die Grundfunktionen von MS Access.

Kompetenzgewinn

- Einführung in Microsoft Access
- Datenbankerstellung mit dem Assistenten
- Grundlagen der Tabellenbearbeitung
- Sortieren und Filtern von Datensätzen
- Einfache Abfragen erstellen, Datenausgabe
- Allgemeine Bearbeitung der Datenbankobjekte
- Tabellenstruktur bearbeiten

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Sie müssen umfangreiches Datenmaterial mit MS Access strukturieren oder Sie sind Mitarbeiter/in des Benutzerservice. Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar ja

nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €280,--

Export-Akademie Karlsruhe

Mit Mentaltraining knifflige Situationen meistern

Kurzportrait Studieninhalte

Erfolgreich sein durch die richtige Einstellung • Lernen Sie, was Mentaltraining bedeutet und wie es helfen kann, den Erfolgsdruck und die Angst vor dem Scheitern zu nehmen

Der Umgang mit Herausforderungen stellt hohe Ansprüche an die eigene Person, ist aber keine unlösbare Aufgabe

- Erhalten Sie Anregungen, in welchen Situationen Sie Mentaltraining einsetzen können
- Lernen Sie Einflüsse und wichtige Faktoren für Ihren persönlichen Erfolg kennen

Kompetenzgewinn

- Informationen zu Einsatzmöglichkeiten von Mentaltraining
- Schlüsselfaktoren zum persönlichen Erfolg
- Vorgehensmodell zum Einstieg
- Einfache Übungen und bewährte Techniken für den Alltag
- Hebel der Veränderung Ansätze mit großen Wirkungsgrad
- Eigenreflektion der Handlungsfelder

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte, Projektmanager und -leiter sowie qualifizierte Sachbearbeiter, die in Ihrem Alltag knifflige

Situationen zu meistern haben und Methoden kennenlernen wollen, um Ihre Leistungen zu verbessern und erfolgreich zu sein.

Im Zeitalter von internationalen und interdisziplinären Teams, findet Führung häufig außerhalb der klassischen, disziplinarischen Vorgesetztenrolle statt. Damit richtet sich unser Angebot ausdrücklich auch an fachlich Verantwortliche mit Steuerungsfunktion und angehende Führungskräfte.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Bitte auswählen

Studienbeiträge Auf Anfrage

Export-Akademie Karlsruhe

Effective Negotiations for Better Business (D21)

Kurzportrait Studieninhalte

Die Fähigkeit, Verhandlungen in englischer Sprache zu führen, ist in vielen Fällen unverzichtbar und häufig ein wichtiger Erfolgsfaktor. Dieses Seminar verbessert Ihre Kompetenz für erfolgreiche internationale Business-Verhandlungen in englischer Sprache und setzt Sie in die Lage, die Besonderheiten interkultureller Verhandlungssituationen erfassen und nutzen zu können. Unter Verwendung des fachsprachlichen Instrumentariums werden wirksame Strategien erfolgreicher Verhandlungsführung in englischer Sprache

Kompetenzgewinn

- Win-win and min-max
- The psychology of negotiations
- Word power for negotiations in English
- How culture affects the way people reach agreements
- Difficult negotiations

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle, die Geschäftsverhandlungen in englischer Sprache führen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar





Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €680,--

Export-Akademie Karlsruhe

Effizientes Networking für besseren Geschäftserfolg (D38)

Kurzportrait Studieninhalte

Netzwerken, das Knüpfen und Pflegen von Beziehungen, ist neuerdings auch bei uns eines DER Themen. In vielen anderen Kulturen gehört Networking von jeher zu den erprobten Erfolgsstrategien im privaten und beruflichen Umfeld. Erfahren Sie, wie diese Erfolgsstrategien in anderen Kulturen funktionieren und wirken, und wie wir sie in unsere eigene Kultur erfolgreich übertragen können. Dabei ist mit Networking nicht eifriger Visitenkartentausch gemeint, sondern der Aufbau und die Pflege dauerhafter Verbindungen. Das Ziel von Netzwerken ist: gemeinsam etwas zu erreichen und in unserer heutigen, höchst "vernetzten" Welt Wissen, Zeit und Energie zu teilen und auf diese Weise gemeinsam zu profitieren.

Kompetenzgewinn

- Wie funktioniert Networking in anderen Kulturen?
- Merkmale und Nutzen von gelungenen Netzwerken
- Wo und wann kann Networking betrieben werden?
- Wie ist meine eigene Einstellung zum Thema "Netzwerk"
- Netzwerken heißt: Kontakte knüpfen und pflegen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle Bereiche des Unternehmens, die intern und extern ihre Netzwerk-Kompetenz optimieren wollen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja

nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €370,--

Export-Akademie Karlsruhe

Systematische Neukundengewinnung (E32)

Kurzportrait Studieninhalte

Nicht nur in Zeiten stagnierender Märkte ist die systematische Neukundengewinnung eine der wichtigsten unternehmerischen Herausforderungen. Auch aufgrund der natürlichen Fluktuation Ihrer Kunden sind Sie immer auf neue Kunden angewiesen. Aber gerade das Thema Kaltakquisition ist auch bei vielen erfolgreichen Verkäufern mit Ängsten und Hemmungen besetzt.

Kompetenzgewinn

- Die Erfolgsfaktoren für eine professionelle Telefonakquise
- Klare Strategien, attraktive Instrumente
- Eine gründliche Vorbereitung ist die halbe Miete
- Akquise-Trichter Zielsystem mit Controllingfunktion
- Ist Ihr Akquise-Ziel realistisch
- Ermittelte Kundensegmente
- Sekretärin Vorzimmerbarriere oder Akquise-Helferin

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Mitarbeiter im Verkauf

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Neuroselling (E42)

Kurzportrait Studieninhalte

Im Verkaufsgespräch die emotionale Entscheidungswelt des Kunden berühren und ihn unbewusst zum Verkaufsabschluss führen. Dabei bilden die neusten Ergebnisse aus der Hirnforschung und im Neuromarketing die Grundlage dieses emotionalen Code-Systems. Mit diesem Seminar sind Sie in der Lage, Kauf- und Entscheidungsmuster Ihres Kunden nicht nur schneller zu erkennen, sondern ihn auch zielgerichteter emotional und rational zu überzeugen und für sich zu gewinnen.

Kompetenzgewinn

- Kaufentscheidungen des Kunden bewusst steuern
- Neuroselling Warum Kunden kaufen
- Code-Management
- Sprach-, Denk- und Entscheidungsmuster des Kunden
- Verdeckte Botschaften erkennen und zielgerichtet bedienen
- Implizierte Bedürfnisse des Kunden
- Das Unbewusste des Kunden zur Kaufentscheidung führen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/ Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Mitarbeiter im Verkauf, im Vertrieb und im Außendienst

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Planung, Controlling und Reporting von ausländischen Tochtergesellschaften

Kurzportrait Studieninhalte

Kenntnisse zum Aufbau und Betrieb eines zweckorientierten internationalen Berichtswesens und Controllings

Kompetenzgewinn

- Grundzüge der Unternehmensführung
- Planung
- Rechnungslegung
- Reporting
- Controlling
- Besonderheiten grenzüberschreitender Unternehmenstätigkeit
- Internationales Reporting

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Mitarbeiter aus Kostenrechnung und Berichtswesen, Controller, Länderreferenten, Vertreter aus Unternehmen, die Niederlassungen im Ausland betreiben oder aufbauen Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Agile Projektmethoden lernen und anwenden

Kurzportrait Studieninhalte

Im Zeitalter von internationalen und interdisziplinären Teams, findet

Führung häufig außerhalb der klassischen disziplinarischen Vorgesetztenrolle statt. Damit richtet sich unser Angebot ausdrücklich

auch an fachlich Verantwortliche mit Steuerungsfunktion und angehende Führungskräfte, auch im Kontext internationaler Beziehungen.

Kompetenzgewinn

- Herausforderungen der Planung kennen lernen
- Entstehung und Grundsätze des agilen Projektmanagements
- Anwendung agiler Methoden am Beispiel Scrum
- Agiles Projektmanagement in der Praxis

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte, Projektmanager und -leiter sowie qualifizierte

Sachbearbeiter, die neben den klassischen

Projektmanagementmethoden auch neue Ansätze der

Projektplanung kennen lernen möchten

Führungskräfte, die vor der Herausforderung stehen, neue Projektmanagementmethoden in ihrem Unternehmen

einzuführen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

Export-Akademie Karlsruhe

Effective Presentations for Better Business (D22)

Kurzportrait Studieninhalte

Die Fähigkeit, Präsentationen in englischer Sprache durchzuführen, gewinnt im internationalen Business an Bedeutung. In diesem Seminar verbessern Sie Ihre verbale und nonverbale Präsentationskompetenz in Englisch unter besonderer Berücksichtigung interkultureller Aspekte. Mit praxisnahen Übungen, Simulationen und individuellen Video-Feedback erwerben Sie die Fähigkeiten für erfolgreiche Business Presentations.

Kompetenzgewinn

- Cultural differences in presentation content and style
- Impromptu presentations
- Preparation
- Openers
- Sequencing and structuring
- Handling questions and answers
- Using the voice

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle, die ihre Firma oder Konzepte und Produkte in englischer Sprache wirkungsvoll präsentieren wollen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €680,--

Export-Akademie Karlsruhe

Effective Project Management across Borders - Language, Culture, Content (D

Kurzportrait Studieninhalte

Projektmanagement über die nationalen Grenzen hinweg erfordert einerseits fundierte Sach- und Methodenkompetenz, andererseits kommunikative und interkulturelle Kompetenz - auf Englisch. Dieses Seminar vermittelt Ihnen die komplexe Gesamtheit dieser Kompetenzen. Es gibt Ihnen die Sicherheit, internationale Projekte in der Arbeitssprache Englisch erfolgreich zu planen, zu gestalten und zu leiten.

Kompetenzgewinn

- Language tools for effective project management
- Cross-cultural issues and how to effectively deal with them
- Effective project and resource planning
- Effective international project management
- Specific problems arising with international projects
- Striking a balance between cooperation and distance
- Time issues connected with international projects

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/ Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle, die im internationalen Projektmanagement tätig sind

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €680,--

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreiches Präsentieren im interkulturellen Umfeld (D33)

Kurzportrait Studieninhalte

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie Ihre Präsentationen an die Kultur, das Umfeld und die Bedürfnisse Ihrer internationalen Kunden und Gesprächspartner anpassen können. Lernen Sie, wie Sie sich selbst, Ihre Produkte und Dienstleistungen im interkulturellen Kontext optimal präsentieren. Ihre Präsentationskompetenz wird unter Berücksichtigung interkultureller Aspekte verbessert. Wenn Sie Ihre Präsentationen vorstellen möchten, werden diese gerne aus interkultureller Sichtweise besprochen.

Kompetenzgewinn

- Grundlagen für sprachliche Benimm-Regeln
- Sensibilisierung für kulturell unterschiedliche Konventionen
- Gesprächsfallen im Englischen
- Kommunikation mit Nicht-Muttersprachlern
- Umgang mit Raum und Zeit
- Verbales und nonverbales Feedback beim Gegenüber
- Unfaire Angriffe und ihre Abwehr

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte im internationalen Kontext

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Interkulturelle Erfolgsfaktoren des Projektmanagements in Asien (D35)

Kurzportrait Studieninhalte

Dieses Seminar vermittelt praktisches und theoretisches interkulturelles Know-How zur erfolgreichen Steuerung von Projekten mit Teilnehmern aus unterschiedlichen asiatischen Ländern und gibt Einsichten in die Bedeutung der der sogenannten interkulturellen Soft Skills für den Projekterfolg. Sie lernen interkulturelle Projekte ziel- und aufgaben gerecht zu

Kompetenzgewinn

- Globale Wirtschaft aber keine globale Kultur
- Methodik des interkulturellen Projektmanagements
- Interkulturelle Kompetenz der Schlüssel zum Projekterfolg
- Interkulturelle Kompetenz des Projektmanagers
- Der Interkulturelle dynamische Prozess
- Interkulturelle Vernetzung der Projektbeteiligten
- Erfolgreiche Nutzung interkultureller Stärken und Schwächen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungs- und Fachkräfte im Bereich Asien, Projektmanager Asien, Vertriebsleiter Ausland, die an der erfolgreichen Steuerung von Projekten im interkulturellen Bereich interessiert Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Grundlagen des Projektmanagements (E12)

Kurzportrait Studieninhalte

Grundlagen des Projektmanagements kennen lernen Projekte selbstständig initiieren, planen und durchführen Kennen lernen verschiedener Projektmanagement-Ansätze Weiche Faktoren im Projektmanagement

Kompetenzgewinn

- Woher kommt Projektmanagement?
- Die Phasen des Projektmanagements
- Projektstart
- Projektplanung
- Projektdurchführung
- Projektabschluss
- Planungsmodelle und Anwendungsbeispiele

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Mitarbeiter, die demnächst Projektmanagementaufgaben

übernehmen

Projektleiter und Projektmitarbeiter, die

Projektmanagement-Grundlagen lernen möchten Praktiker, die einfach mal wissen möchten, was sich hinter

Projektmanagement verbirgt

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €680,--

Export-Akademie Karlsruhe

Agiles Projektmanagement (E13)

Kurzportrait Studieninhalte

Produktverantwortliche, die die Produktentwicklung neu aufstellen möchten

Produkt- und Softwareentwickler, die mit den klassischen Methoden an die Grenzen stoßen

Projektmanager von kleinen und mittelgroßen Projekten Alle, die schon immer mal wissen wollten, was Agiles Projektmanagement bedeutet

Kompetenzgewinn

- Entwicklung des Projektmanagements
- Agiles Projektmanagement
- Konzepte und Methoden
- Scrum eine agile Methode
- Produktplanung
- Bewertung und Schätzung
- Releaseplanung

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Grundlagen des agilen Planungsansatzes kennen lernen Produkt- und Softwareentwickler, die mit den klassischen

Methoden an die Grenzen stoßen

Einordnung der klassischen Methoden zu den agilen Methoden

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €680,--

Export-Akademie Karlsruhe

Polaritäten erfolgreich in Stärken verwandeln (E14)

Kurzportrait Studieninhalte

Stehen Sie auch manchmal vor "unlösbaren" widerstreitenden Überlegungen? Klassisch die Frage: Fokus auf "Produkt" oder "Kunde"? Die Antwort "Ja!" Oder im internationalen Geschäft: "Allein ausbauen" oder "mit lokalen Partnern"? (Wieder mehr) "Zentralisieren" oder "dezentralisieren"? (Weltweite) "Standardisierung" oder (regionale) "Differenzierung"? "Deutsches" Unternehmen oder "Globales" Unternehmen? -Manchmal mag eine "Entweder-oder"-Entscheidung richtig sein. Aber oft brauchen wir beides: "Sowohl-als-auch"! In einer Kombination aus Seminar, Workshop und Beratung praktizieren und erlernen Sie einen Prozess, solche "Polaritäten" zu erkennen, zu "versöhnen" und flexibel auszubalancieren. Sie gewinnen nachhaltig die Stärken beider Seiten!

Kompetenzgewinn

- Unterscheiden von "Entweder-oder"-Alternativen
- Identifizieren und definieren von strategischen Polaritäten
- Entwickeln einer Polaritäten-Landkarte
- Management der Polarität

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Unternehmer/innen, Geschäftsführer, Führungskräfte mit Verantwortung in Strategie-Entwicklung und internationalem Geschäft; ideal: mindestens 2 Teilnehmer pro Unternehmen, die Gegenpole vertreten (können).

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €480,--

Export-Akademie Karlsruhe

Agile Projektmethoden (F10)

Kurzportrait Studieninhalte

Lernen Sie, was agiles Projektmanagement bedeutet Erproben Sie die agile Planung praxisnah mit der Methode Scrum

Gewinnen Sie den Überblick und die Sicherheit, um klassische und agile Projektmethoden einzuordnen und optimal einzusetzen

Kompetenzgewinn

- Herausforderungen der Planung kennen lernen
- Entstehung und Grundsätze des agilen Projektmanagements
- Anwendung agiler Methoden am Beispiel Scrum
- Agiles Projektmanagement in der Praxis

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Projektmanager von kleinen und mittleren Projekten, die neben den klassischen Projektmanagementmethoden auch neue Ansätze der Projektplanung kennen lernen möchten Führungskräfte, die vor der Herausforderung stehen, neue Projektmanagementmethoden in ihrem Unternehmen einzuführen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja

neir

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €90,--

Export-Akademie Karlsruhe

Grundlagen und Prinzipien des Prozessmanagements (F14)

Kurzportrait Studieninhalte

Lernen Sie Begrifflichkeiten, Prinzipien und bewährte Modelle rund um das Prozessmanagement kennen Entwickeln Sie ein Verständnis für die Möglichkeiten,

Voraus-setzungen und Konsequenzen

Erhalten Sie einen Einblick in bewährte Vorgehensweisen und steigen Sie in der Lernkurve "weiter oben" ein

Skizzieren Sie Ihre individuelle Vorgehensweise und erkennen Sie die notwendigen Voraussetzungen

Wo anfangen – wie weiter machen?

Erfolge messen, transparent machen und ausbauen

Kompetenzgewinn

- Prozessmanagement und Prozessorganisation
- Wertstrom, Wertschöpfung und Verschwendung
- Prozess- und Schnittstellenoptimierung
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP)
- Kommunikation in prozessorientierten Unternehmen
- Führungs- und Leistungskennzahlen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte, die Prozesse erfolgreich gestalten, etablieren, anwenden und verbessern wollen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €90,--

Export-Akademie Karlsruhe

Prozessmanagement als Führungsinstrument (F15)

Kurzportrait Studieninhalte

Grundkenntnisse des Prozessmanagements Mehrwerte einer prozessorientierten effektiven Organisation Elemente eines Prozess-Management-Systems Praxisorientierte Werkzeuge zum Führen in einer prozessorientierten Organisation Prozessmodelle und ihre Vielfalt Steuern über Kennzahlen

Vorgehensmodell zur Einführung von Prozessmanagement Dos and Don'ts, machen Sie es richtig

Durststrecken überstehen - Wie halte ich die Organisation auf

Führen in der Matrixorganisation – eine Herausforderung für sich

Kompetenzgewinn

- Prozessorganisationen im Überblick
- Prozessmodelle, strategisch und operativ
- Richtlinien und Vorgaben
- Prozesshandbuch
- Prozessrollen und Gremien
- Methoden und Führungsinstrumente
- Prozesskennzahlen, KPI's

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfteund Prozessverantwortliche, die Prozesse erfolgreich gestalten, einführen, anwenden und weiterentwickeln wollen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €90,--

Export-Akademie Karlsruhe

Schlankes Projektmanagement (F18)

Kurzportrait Studieninhalte

Erfahren Sie, warum Projektmanagement auch für kleine Projekte benötigt wird

Lernen Sie, wie Sie kleine Projekte mit minimalem Aufwand sicher ins Ziel bringen

Gewinnen Sie einen Überblick, welche Komponenten Sie für schlankes Projektmanagement einsetzen können

Kompetenzgewinn

- Prinzipielle Anforderungen an eine professionelle Planung
- Komponenten der minimalen Planung verstehen
- Übung und Reflexion

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte und Projektmanager, die häufig kleinere Projekte durchführen oder die in mehreren Projekten gleichzeitig tätig

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar





Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €90,--

Export-Akademie Karlsruhe

Prozessmanagement für Ihr Unternehmen

Kurzportrait Studieninhalte

Prozessmanagement-Grundlagen und -Prinzipien verstehen

- Erhalten Sie einen Überblick über die wesentlichen Ebenen des Prozessmanagements
- Entwickeln Sie ein Verständnis für die Möglichkeiten,

Voraussetzungen und Konsequenzen

Prozessmanagement entwickeln und etablieren

- Erhalten Sie einen Einblick in bewährte Vorgehensweisen und steigen Sie in der Lernkurve "weiter oben" ein
- Skizzieren Sie Ihre individuelle Vorgehensweise und erkennen Sie die notwendigen Voraussetzungen

Prozesse gestalten, einführen, anwenden und optimieren

- Wo anfangen wie weiter machen?
- Erfolge messen, transparent machen und ausbauen

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Führungskräfte, Projektmanager und -leiter sowie qualifizierte Sachbearbeiter. Führungskräfte mit Prozessverantwortung sowie Prozessverantwortliche, die ihre Prozesse schnell analysieren und optimieren möchten.

Im Zeitalter von internationalen und interdisziplinären Teams, findet Führung häufig außerhalb der klassischen disziplinarischen Vorgesetztenrolle statt. Damit richtet sich unser Angebot ausdrücklich auch an Projektmanager, fachlich Verantwortliche mit Steuerungsfunktion und angehende Führungskräfte, auch im Kontext internationaler Beziehungen.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Vorgehensmodell
- Einführung von Prozessmanagement
- Kommunikation in prozessorientierten Unternehmen

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge Auf Anfrage

Export-Akademie Karlsruhe

Schlankes Projektmanagement

Kurzportrait Studieninhalte

Was ist schlanke Planung, wie viel Planung ist notwendig?

- Erfahren Sie, warum Projektmanagement auch für kleine Projekte benötigt wird
- Lernen Sie, wie Sie kleine Projekte mit minimalem Aufwand sicher ins Ziel bringen
- Gewinnen Sie einen Überblick, welche Komponenten Sie für schlankes Projektmanagement einsetzen können

Kompetenzgewinn

- Anforderungen an eine professionelle Planung
- Komponenten der minimalen Planung
- Übung und Reflexion

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte, Projektmanager und -leiter sowie qualifizierte Sachbearbeiter, die häufig kleinere

Projekte durchführen oder die in mehreren Projekten gleichzeitig tätig sind.

Im Zeitalter von internationalen und interdisziplinären Teams, findet Führung häufig außerhalb der klassischen disziplinarischen Vorgesetztenrolle statt. Damit richtet sich unser Angebot ausdrücklich auch an fachlich Verantwortliche mit Steuerungsfunktion und angehende Führungskräfte, auch im Kontext internationaler Beziehungen.

Modular buchbar

ja

nein

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

 $An rechnungs m\"{o}glich keiten$

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

Export-Akademie Karlsruhe

Was eine effektive Prozessorganisation ausmacht

Kurzportrait Studieninhalte

Prozessmanagement im Überblick kennenlernen

- Grundkenntnisse des Prozessmanagements
- Mehrwerte einer prozessorientierten effektiven Organisation

Prozessmanagement als Führungs-/Steuerungsinstrument verstehen

- Elemente eines Prozess-Management-Systems
- Praxisorientierte Werkzeuge zum Führen in einer prozessorientierten Organisation
- Prozessmodelle und ihre Vielfalt
- Steuern über Kennzahlen

Kompetenzgewinn

- Prozessorganisationen im Überblick
- Prozessmodelle, strategisch und operativ
- Einbindung von Prozessmanagement in die Organisation
- Prozessrollen und Gremien
- Prozesskennzahlen, KPI's

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte, Projektmanager und -leiter sowie qualifizierte Sachbearbeiter. Führungskräfte mit Prozessverantwortung sowie Prozessverantwortliche, die ihre Prozesse schnell analysieren und optimieren möchten.

Im Zeitalter von internationalen und interdisziplinären Teams, findet Führung häufig außerhalb der klassischen disziplinarischen Vorgesetztenrolle statt. Damit richtet sich unser Angebot ausdrücklich auch an Projektmanager, fachlich Verantwortliche mit Steuerungsfunktion und angehende Führungskräfte, auch im Kontext internationaler Beziehungen.

Modular buchbar



nein

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

Export-Akademie Karlsruhe

Rechtsdurchsetzung: ausländische Gerichte & internat. Schiedsgerichten (B27)

Kurzportrait Studieninhalte

Die Streitentscheidung wird in internationalen Verträgen oft Schiedsgerichten übertragen. Das Seminar zeigt, wie Schiedsgerichte funktionieren, wo die (meist deutlich überwiegenden) Vorteile liegen und mit welchen Nachteilen zu rechnen ist. Im Seminar werden beispielhafte Schiedsverfahren in Workshop-Atmosphäre besprochen. Ebenso werden Verfahren vor ausländischen staatlichen Gerichten - oft ein Worst-Case-Szenario - und deren Vermeidung (insbesondere durch Schiedsklauseln) dargestellt.

Die Teilnehmer lernen, professionell Schiedsklauseln einzusetzen und - wenn nötig - Schiedsverfahren zu betreiben sowie Risiken und Schwachpunkte ausländischer staatlicher Gerichte einzuschätzen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Unternehmer, Leiter und Mitarbeiter der Abteilungen Export, Lizenzen, Marketing und Recht

Modular buchbar

nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Die wichtigsten Schiedsordnungen im Überblick
- ICC Schiedsgerichtshof der internationalen Handelskammer
- DIS Deutsche Institution für Schiedsgerichtswesen
- Beweisführung und Strategie im Schiedsverfahren
- Risiken von Schiedsverfahren
- ausländisches Prozessrecht
- Beispielsfälle workshop

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Rhetorik und Präsentation (E21)

Kurzportrait Studieninhalte

Im Berufsleben, beim Umgang mit Kunden, aber auch mit Kollegen und Kolleginnen, Mitarbeitern und Vorgesetzten spielen Sprechen und Argumentieren eine dominierende Rolle. Wo Entscheidungen getroffen werden, muss präsentiert werden. In diesem Seminar lernen die Teilnehmer, sich verständlich auszudrücken und ihr Anliegen überzeugend darzustellen.

Kompetenzgewinn

- Gekonnte Selbstpräsentation: Die Amerikanische Debatte
- Überzeugend argumentieren
- Redehemmungen abbauen, frei sprechen
- Argumentation und Redemodelle
- Redevorbereitung, Stichwortkonzept, Vortrag
- Gestik, Mimik, Ausstrahlung durch Körper und Sprache
- Visualisierungstechniken und Darstellungsmittel

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/ Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Mitarbeiter und Führungskräfte in allen Unternehmensbereichen, die ihre Ausdrucksfähigkeit und Präsentationstechnik verbessern Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar





Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €680,--

Export-Akademie Karlsruhe

Reklamation und Kundenrückgewinnung (E30)

Kurzportrait Studieninhalte

Die Rückgewinnung verlorener und "schlafender" Kunden ist ein unentdecktes Potenzial mit gewaltigen Ertrags-Chancen. Vor allem in gesättigten Märkten, in denen die Neukundengewinnung nur durch das kostenintensive Abwerben von Kunden der Mitbewerber möglich ist, sollten Sie diese Chance nutzen. Nach aktuellen Studien können 9 von 10 verlorenen Kunden zurückgewonnen werden. Und es lohnt sich für Sie doppelt, denn die Loyalität und Wiederkaufwahrscheinlichkeit zurückgewonnener Kunden ist wesentlich höher als bei neu gewonnenen Kunden und sogar höher als bei Ihren treuen Stammkunden.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Mitarbeiter mit Vertriebsaufgaben

Modular buchbar

ja

nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Der systematische Kundenrückgewinnungs-Prozess
- Kundenwert
- Analyse der Verlustursachen
- Zeit
- Planung und Umsetzung von Rückgewinnungsmaßnahmen
- Mitarbeiterqualifikationen
- Ressourcenplanung für die erfolgreiche Umsetzung

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

 $An rechnungs m\"{o}glich keiten$

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Refrigeration and Air Conditioning

Kurzportrait Studieninhalte

The Refrigeration and Air Conditioning course provides insights in how thermodynamic principles are applied within the air conditioning and refrigeration industry. It gives details on how different components work and influence each other. Participants will learn how real systems used in commercial, industrial refrigeration and air conditioning industry are built up. Participants will gain practical knowledge through refrigeration practical training with hands-on experience incorporated in the course. Finally, technical visits to a carbon dioxide supermarket plant, an industrial ammonia installation as well as HFC air conditioning and commercial refrigeration systems will provide the necessary overview on refrigeration technology.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de kww[at]hs-karlsruhe.de

Zielgruppen

The RAC training course is intended for people who want to improve their knowledge and skills in refrigeration engineering. Ideally participants have a technical background with some basics in thermodynamics and refrigeration technology.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Thermodynamics, Refrigeration, Working fluids, Heat transfe
- Compressors, Heat exchangers, Expansion valve
- Two stage / cascade systems
- Controls
- Simulation
- Commercial, industrial and transport refrigeration
- Air conditioning (stationary and mobile)

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

The course will be given by different professors from the Karlsruhe University of Applied Sciences with over 50 years total experience within the refrigeration industry: Coordinator Prof. Dr.-Ing. habil. Michael Kauffeld, Prof. Dr. Michael Arnemann and Prof. Dr. Marco Braun. The three will be assisted by Susanne Frank and other engineers during the practical training parts.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €3,100.-- i

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreich in der Globalen Welt: 5 Schlüsselfaktoren (D34)

Kurzportrait Studieninhalte

Technisch und fachlich sind Sie gut. Sie wissen vielleicht auch: Im internationalen Geschäft ist interkulturelle Kompetenz der Erfolgsfaktor Nummer 1! Viele Untersuchungen belegen das.

- Sie erweitern Ihr Wissen um die Schlüsselfaktoren, weltweit, regional und auch länderspezifisch differenziert.
- -Sie profitieren von den breiten Erfahrungen des Referenten aus vielen Län-dern, den anschaulichen Beispielen, Erklärungen und konkreten Tipps.
- -Sie arbeiten international leichter und erfolgreicher, mit Ihren Geschäfts-partnern und Ihren Mitarbeitern! Als Teilnehmer können Sie die Länder- und Themenschwerpunkte mitbestim-men, vorab in einer Mailabfrage, eventuell noch im Seminar.

Kompetenzgewinn

- Deutsche Mentalität im Vergleich
- Messgrößen für Geschäftskulturen und Verhaltensweisen
- Hartes oder weiches Management, Konkurrenz
- Aufbau und Gestaltung geschäftlicher Beziehungen
- Kontaktauswahl, -aufnahme und -pflege
- Besprechung und Verhandlung
- Bürokratie, Korruption: Wie reduziere ich manchen Ärger?

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Inhaber und Unternehmer, Geschäftsführer, Führungs- und Fachkräfte, Ver-triebs- und Einkaufsleiter, Projektleiter, die mit verschiedenen Ländern arbei-ten und international erfolgreicher sein wollen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €480,--

Export-Akademie Karlsruhe

Die Bedeutung von Selbst- und Zeitmanagement (F13)

Kurzportrait Studieninhalte

Erlangen Sie einen Überblick darüber was Selbst- und Zeitmanagement bedeutet

Ermitteln Sie Ihr persönliches Wachstumspotential und arbeiten Sie an Ihren Zukunftsperspektiven

Lernen Sie ein bewährtes Vorgehensmodell zur Optimierung Ihres Selbstmanagements kennen

Verschaffen Sie sich einen ersten Überblick, welche Zeitfresser und Stressfaktoren bei Ihnen wirken

Ziele setzen und verfolgen – Wie beschreiben Sie Ihre Ziele und setzen Sie konsequent um?

Wer die Absicht hat sich zu verändern, der sollte jeden Tag daran arbeiten. Wie geht das? Erfolge sichtbar machen und verwirklichen

Finden Sie Ihre individuelle Balance, steigern Sie Ihre Leistungsfähigkeit und Lebensqualität

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Modular buchbar

Führungskräfte, Prozess- und Projektverantwortliche, diemehr Balance zwischen Beruf und Privatleben erreichen wollen

ja nein

Kompetenzgewinn

- Lebensbalance Modell nach NossrathPeseschkian
- Bestandsaufnahme durchführen
- SMARTe Ziele formulieren
- Methoden und Werkzeuge zur Optimierung des Alltags
- Veränderung planen, mal auf andere Art und Weise
- Reflexion und Erfolgskontrolle
- Spielen Sie Ihre eigene Lebensmelodie

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €90,--

Export-Akademie Karlsruhe

Smart* Business Think Tank (F19)

Kurzportrait Studieninhalte

Gewinnen Sie Klarheit über Ihr Business Identifizieren Sie Erfolgsfaktoren für Ihr Business Lernen Sie Ihre Zielgruppe(n) besser kennen Visualisieren Sie Ihr Geschäftsmodell Entdecken Sie Ihre individuelle unternehmerische Persönlichkeit

Nutzen Sie Ihr unternehmerisches Potential Von der Idee zum Erfolg: Gehen Sie Ios ... und kommen an – finden Sie Ihren eigenen Weg und Ihr individuelles Tempo Entwickeln Sie Ihre persönliche Transferstrategie und machen Sie sich auf den Weg Gönnen Sie sich mehr Erfolg mit weniger Anstrengung

Tun Sie was Sie lieben, lieben Sie was Sie tun! Entwickeln Sie einen guten Plan und erhalten sich die Flexibilität, jederzeit davon abzuweichen Finden Sie die passenden Medien, Netzwerke und Tools

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Modular buchbar

Führungskräfte, die Ihre Business strategisch weiter entwickeln möchten

Kompetenzgewinn

- Vision, Mission, Strategie, Ziele
- Ansoff-Matrix, Canvas-Business-Model
- Business Plan mal anders
- Partnerschaften und Netzwerke
- Markt-Ein- und -Auftritt
- SWOT-Analyse
- Drei generische Strategien nach Porter

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

ja nein

Studienbeiträge €90,--

Export-Akademie Karlsruhe

SPSS Crash-Kurs: Einführung in SPSS (I71)

Kurzportrait Studieninhalte

Dieser Kurs bietet für alle Neueinsteiger ein fundiertes Basiswissen für die professionelle statistische Datenanalyse mit SPSS. Nach Beendigung des Crash-Kurses sind Sie in der Lage, mit SPSS statistische Analysen vom Dateneinlesen über die Auswertung bis zur Präsentation selbständig durchzuführen.

Kompetenzgewinn

- Einführung in die drei wichtigsten SPSS-Oberflächen
- Einlesen von anderen Dateiformaten nach SPSS
- Komplexe Transformationen auf Basis der SPSS-Datendatei
- Vergleich von Stichproben mit SPSS
- Was ist das richtige Testverfahren für mein Problem
- Zusammenhangsanalyse: Korrelationsanalyse
- Unterschied zwischen statistischer und linearer Abhängigkeit

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/ Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Der Kurs richtet sich an Personen, die Grundfähigkeiten im Umgang mit dem Programm erwerben wollen und eine Einführung in grundlegende Verfahren der Datenanalyse benötigen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage.

Export-Akademie Karlsruhe

Smart* Business Think Tank

Kurzportrait Studieninhalte

Gewinnen Sie Klarheit über Ihr Business

- Identifizieren Sie Erfolgsfaktoren für Ihr Business
- Lernen Sie Ihre Zielgruppe(n) besser kennen
- Visualisieren Sie Ihr Geschäftsmodell
- Finden Sie neue bzw. konkretisieren Sie unreife Geschäftsideen
- Entdecken Sie Ihre individuelle unternehmerische Persönlichkeit

Kompetenzgewinn

- Vision, Mission, Strategie, Ziele
- Werkzeug-Auswahl; Ansoff-Matrix, Balanced Scorcard
- Business Plan, mal anders
- Partnerschaften und Netzwerke
- Markt-Ein- und –Auftritt

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte, Projektmanager und -leiter sowie qualifizierte Sachbearbeiter, die Ihre Business strategisch weiter entwickeln möchten

Im Zeitalter von internationalen und interdisziplinären Teams, findet Führung häufig außerhalb der klassischen, disziplinarischen Vorgesetztenrolle statt. Damit richtet sich unser Angebot ausdrücklich auch an fachlich Verantwortliche mit Steuerungsfunktion und angehende Führungskräfte, auch im Kontext internationaler Beziehungen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar (a) ja (b) nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

Export-Akademie Karlsruhe

Effective Telephoning for Better Business (D23)

Kurzportrait Studieninhalte

Der Erfolg Ihres Unternehmens hängt auch entscheidend vom Telefonverhalten der Mitarbeiter ab. Situationsgerechtes Telefonieren ist in der Muttersprache schon schwierig genug. Bei ausländischen Telefonpartnern kommt erschwerend die sprachliche und die interkulturelle Dimension hinzu. Dieses Seminar hilft Ihnen, Probleme im Umgang mit englischsprachigen Telefonpartnern zu identifizieren, zu analysieren und zu analysieren. Sie werden sicherer und effizienter in Ihrer täglichen Kommunikation mit ausländischen

Kompetenzgewinn

- Cross-cultural communication on the phone
- Body language, tone of voice, speech
- Dealing with accents/dialects/slang
- Solving problems
- Handling complaints and apologising
- Dealing with difficult people
- Reacting to irate and stressed customers

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günter 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle, die ihr Telefonverhalten im Umgang mit englischsprachigen Partnern optimieren wollen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €680,--

Export-Akademie Karlsruhe

Telefontraining (E23)

Kurzportrait Studieninhalte

Das Image eines Unternehmens wird vom Verhalten der Mitarbeiter am Telefon maßgeblich geprägt. Das Telefon ist die Visitenkarte Ihres Unternehmens. Dieses Training bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, an ihrem Sprechverhalten und ihrem Umgang mit Gesprächspartnern am Telefon intensiv zu arbeiten. Wie können Sie Sympathie und Kundennähe über den heißen Draht noch besser aufbauen? Wie führen Sie auch schwierige Gespräche souverän?

Kompetenzgewinn

- Wie Sie ein gutes Gesprächsklima schaffen
- Artikulation und Sprechtechnik
- Jedes Telefonat ist nur so gut wie seine Vorbereitung
- Effektiv telefonieren
- Mit Nichtwissen/Abwesenheit des Ansprechpartners umgehen
- Kundenbindung
- Powertalking

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle, die im Umgang mit internen und externen Kunden am Telefon noch mehr Professionalität gewinnen möchten

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

ConEnergy Akademie, Essen und VDEW

Technische Dokumentation

Kurzportrait Studieninhalte

Seit Anfang 2004 bietet der Fachverband für Technische Kommunikation und Dokumentation - tekom die Möglichkeit, sich für eine Zertifizierungsprüfung zum "Technischen Redakteur/in (tekom)" anzumelden. Die Inhalte des Kontaktstudiums Technische Dokumentation sind im Hinblick auf diese Prüfungsanforderungen optimiert worden. Große Teile des für die Prüfung geforderten Wissens werden im Kontaktstudium grundgelegt bzw. vermittelt.

Das berufsbegleitende Kontaktstudium Technische Dokumentation vermittelt an 15 Wochenenden (Fr. 16 - 21 Uhr/ Sa. 8.30 -15.30 Uhr) zentrale Know-how-Bausteine, um Technische Dokumentationen wirtschaftlich, sicherheitsgerecht und anwenderfreundlich zu erstellen. Für die Veranstaltungen steht für jeden Teilnehmer ein Rechnerarbeitsplatz zur Verfügung!

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

kww[at]hs-karlsruhe.de

Zielgruppen

Das Studienangebot "Technische Dokumentation" richtet sich breitgefächert an alle, die in Unternehmen oder freiberuflich ständig oder zeitweise technische Dokumentationen erstellen und konzipieren bzw. diese Tätigkeit in Zukunft aufnehmen wollen. Das sind in der Regel Ingenieure, aber auch Mitarbeiter mit geisteswissenschaftlichem Hintergrund, die oft keine spezifische Ausbildung zum Technischen Redakteur besitzen. Sichern Sie sich durch frühzeitige Anmeldung Ihren Platz! Die Zahl der Studienplätze ist begrenzt.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Dokumentationsanalyse
- Standardisierungstechnik "Funktionsdesign"
- Druck und Grafik
- Professionelles Deutsch Textproduktion
- Internetanwendungen
- Online-Dokumentation/HTML-Help
- XML-Einführung

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €3.800,--

Export-Akademie Karlsruhe

Erfolgreiche Unternehmensentwicklung (F20)

Kurzportrait Studieninhalte

Strategisch: "Alles Gute ist schon gedacht, man muss nur versuchen es noch einmal zu denken." (W. J. von Goethe) Erhalten Sie einen Überblick darüber, was für eine nachhaltige Unternehmensentwicklung notwendig ist

Erkennen Sie wie Vision, Mission und Unternehmensleitbild in eine Unternehmensstrategie münden.

Lernen Sie ein bewährtes Phasenmodell zur Ausrichtung Ihrer Organisation kennen. Jeder leistet einen wesentlichen Beitrag zum Unternehmenserfolg. Von der Strategie zu sichtbaren Zielen...auf den Transfer kommt es an.

Gewinnen Sie einen Einblick wie Sie Ihre Potentiale ausschöpfen und Ihre Risiken minimieren

Fokussieren statt verzetteln, wie Sie es schaffen Ihre Ziele erfolgreich umzusetzen. Sehen – hören – anerkennen, lernen Sie Modelle kennen, mit denen Sie Ziele visualisieren, kommunizieren und Erfolge wertschätzen

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Führungskräfte, die ihrBusinessaktiv ausrichten, ganzheitlich verändern und nachhaltig entwickeln wollen

Modular buchbar

ja nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Werkzeuge zur Unternehmensentwicklung: Skill-Profile
- Visualisierungstechniken
- Kommunikationskonzept
- SWOT Analyse
- Unternehmensleitbild
- Strategie-Workshop
- 4 Phasen der Unternehmensausrichtung

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €90,--

Export-Akademie Karlsruhe

Verträge mit ausländischen Vertriebspartnern (B22)

Kurzportrait Studieninhalte

Nahezu die Hälfte des deutschen Exports (ca. 46%) erfolgt über ausländische Vermittler (Handelsvertreter) oder Vertragshändler (meist Exklusivhändler). Welcher Vertriebspartner passt zum eigenen Unternehmen? Wie findet und motiviert man ihn? Wie gestaltet man den wirtschaftlichen und effektiven Vertrag? Welche Steuerungs-instrumente stehen zur Verfügung? Die Entschärfung von Haftungsrisiken wird eingehend diskutiert.

Kompetenzgewinn

- Suche und Auswahl des passenden Vertriebspartners
- Besondere Gefahren bei "nur" mündlichen Verträgen
- Handelsmakler, case-to-case partner, Zusammenarbeitsstart
- Kartellrecht, Reexporte, Exklusivität, Wettbewerbsverbote
- Mindestumsatzverpflichtungen, Provisionsregelungen
- Gewährleistungsfragen und Produkthaftung
- Kündigung, Gefahr hoher Ausgleichsansprüche

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/ Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Unternehmer, Leiter und Mitarbeiter der Abteilungen Export, Vertrieb, Marketing, Personal und Recht

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €410,--

Export-Akademie Karlsruhe

Moderne Verhandlungsstrategien - deutsch und englisch (E29)

Kurzportrait Studieninhalte

Wir verhandeln fast alltäglich, aber haben Sie sich je gefragt, was eine erfolgreiche Verhandlung und einen erfolgreichen Verhandlungsführer ausmachen? Moderne Verhandlungstheorie bietet die Antworten auf diese Fragen und hilft uns, nicht nur selbst erfolgreich zu sein, sondern auch unseren Verhandlungspartnern. Das Seminar bietet dem Teilnehmer ein klares Verständnis für die Anforderungen, die erfolgreiche Verhandlungen ausmachen. Es gibt gleichzeitig die Gelegenheit, sowohl die Theorie, als auch die englische Sprache in realistischen Verhandlungssituationen zu üben.

Kompetenzgewinn

- Welche Verhandlungsstrategie, in welcher Situation?
- Welche psychologischen Strategien kann ich benutzen?
- Welche sind die besten Verhandlungstaktiken?
- Wie kann ich diese Taktiken benutzen?
- Welches Englisch muss ich können?

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer

0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle Fach- und Führungskräfte, die Verhandlungen führen, insbesondere Projekt-Manager und Ingenieure, die im Verkaufsprozess involviert sind. Die Seminare können nach Ihren individuellen Bedürfnissen gestaltet werden.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €680,--

Export-Akademie Karlsruhe

Zustandserfassung und -bewertung von kommunalen Verkehrsflächen (T12)

Kurzportrait Studieninhalte

Fachleute der Verwaltung sollen mit den notwendigen Methoden und Verfahren zur Zustandserfassung und -bewertung von Straßennetzen gemäß den Standards der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) vertraut gemacht werden. Zudem werden Verfahren zur erweiterten Auswertung dieser Daten im Rahmen von Erhaltungsplanungen behandelt.

Kompetenzgewinn

- Wissenschaftlichfachliches Know-how
- Organisatorisches Know-how
- EDV-technisches Hintergrundwissen zur Datenorganisation
- Zustandserfassung und -bewertung
- Organisationsmanagement von PMS-Projekten
- Auswertung der ZEB-Daten

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Markus Stöckner 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Fachlich verantwortliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Straßenbauverwaltungen im Bereich der kommunalen Straßenerhaltung mit akademischer Ausbildung

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar

ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €300,--

Export-Akademie Karlsruhe

Weinseminar (K10)

Kurzportrait Studieninhalte

Kennen Sie das?

Da stehen Sie kurz vor einem Geschäftsabschluss, eigentlich fehlt nur noch die Unterschrift und Ihr Kunde erzählt (statt über das Eigentliche) vom letzten Urlaub und seinem neuen Lieblingswein.

Sie hören etwas von "Abgang" und "Nachhall", von "deutlicher Tannin-Struktur" und "adstringierendem Charakter". Wir wissen, das sind die eigentlich wichtigen Gespräche; hier kann sich entscheiden, ob eine langfristige Kundenbeziehung entsteht.

Kompetenzgewinn

- Wie Wein entsteht
- Unsere Sinne als Schlüssel für den Genuss
- Was der Wein uns erzählt
- Geführte Degustation ausgewählter Weine
- Weingenuss im Restaurant auf was kommt es an?

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €35,--

Export-Akademie Karlsruhe

Zeit- und Selbstmanagement - Grenzen und Prioritäten setzen (E20)

Kurzportrait Studieninhalte

Ziel von Zeit-Management ist es, sich selbst und die eigenen Lebensbereiche so zu führen und zu organisieren, dass die zur Verfügung stehende Zeit sinnvoll und optimal genutzt wird. Effektiv zu arbeiten, heißt zielorientiert zu arbeiten und seine Energie auf das Wesentliche zu lenken. Wenn Sie durch vorherige Planung die richtigen Dinge richtig tun, gewinnen Sie Zeit und vermindern den Zeitdruck. In diesem Seminar reflektieren Sie Ihren Umgang mit der Zeit und lernen Stress zu vermeiden und abzubauen.

Kompetenzgewinn

- Wie Sie innere und äußere Zeitdiebe erkennen
- Wie Sie Ziele formulieren und schriftlich fixieren
- Wie Sie die Möglichkeit der Delegation nutzen
- Inwiefern Zeitplanungsinstrumente Ihnen helfen können
- Wie Sie rationeller telefonieren
- Wie Sie Stress bei den Ursachen packen
- Wie Sie sich besser konzentrieren und sich selbst motivieren

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Alle, die sich mehr Zeit für die wichtigen Dinge und für sich selbst wünschen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge €680,--

Export-Akademie Karlsruhe

Ziele mit Wirkung (F16)

Kurzportrait Studieninhalte

Persönliche Antreiber (er)kennen – persönliche Ziele (er)finden Ihre persönliche Bestandsaufnahme Gestalten Sie Ihr Spielfeld GZSZ - Gute Ziele, schlechte Ziele Ausgewogene Ziele als Führungskraft vereinbaren Ich weiß, was Du letzten Sommer getan hast ... Der Weg ist das Ziel: Ziele verhandeln, statt Ziele setzen ZieL ... Žur individuell erfolgreichen Leistung Ihre persönliche Transfer-Strategie entwickeln Mit einfachen Regeln loslaufen und ankommen 1+1 = 3 ... das Ganze ist mehr als die Summe der Teile Wer liebt was er tut, muss nie mehr arbeiten ...

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Krämer 0721/9252812 export@hs-karlsruhe.de http://export-akademie.de/

Zielgruppen

Richtig zielen - erfolgreich ankommen! - Wie Sie sich und andere erfolgreich(er) machen ...

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Analyse des Status Quo
- Antreiber erkennen und positiv nutzen
- Werkzeuge zum Bilanzieren
- Planung dessen, was sein soll
- Ziele in Bilder verwandeln
- Transfer-Strategien
- Ziele gemeinsam erreichen

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge €90,--

Export-Akademie Karlsruhe

Ziele mit Wirkung - Richtig zielen

Kurzportrait Studieninhalte

Persönliche Antreiber (er)kennen – persönliche Ziele (er)finden

- Ihre persönliche Bestandsaufnahme
- Gestalten Sie Ihr Spielfeld
- GZSZ Gute Ziele, schlechte Ziele

Ausgewogene Ziele als Führungskraft vereinbaren

- Ich weiß, was Du letzten Sommer getan hast ...
- Der Weg ist das Ziel: Ziele verhandeln, statt Ziele setzen
- ZieL ... Zur individuell erfolgreichen Leistung

Kompetenzgewinn

- Analyse des Status Quo
- Antreiber erkennen und positiv nutzen
- Werkzeuge zum Bilanzieren
- Planung dessen, was sein soll
- Ziele in Bilder verwandeln
- Transfer-Strategien
- Ziele gemeinsam erreichen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hagen Krämer

0721 / 925 28 12

export@hs-karlsruhe.de

http://export-akademie.de/

Lehr- und Lernformen

Zielgruppen

Führungskräfte, Projektmanager und -leiter sowie qualifizierte Sachbearbeiter, die Ihre Kommunikation weiter entwickeln und Ihre Wirkung verbessern möchten.

Im Zeitalter von internationalen und interdisziplinären Teams, findet Führung häufig außerhalb der klassischen, disziplinarischen Vorgesetztenrolle statt. Damit richtet sich unser Angebot ausdrücklich auch an fachlich Verantwortliche mit Steuerungsfunktion und angehende Führungskräfte, auch im Kontext internationaler Beziehungen.

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Fernstudienzentrum

Energiewirtschaft - Kontaktstudium

Kurzportrait Studieninhalte

Das Kontaktstudium Energiewirtschaft betrachtet die Zusammenhänge und Wechselwirkungen des deutschen und europäischen Energiemarkts.

Das Format des Kontaktstudiums ermöglicht die Teilnahme neben Beruf und Familie.

Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wissenschaftliche Leitung

Herr Prof. Dr. W. Fichtner

Kontakt: Frau Linda Eggerichs

Tel: + 49 (0) 721 608 - 48200 E-Mail: wwb@fsz.kit.edu

www.fsz.kit.edu/energiewirtschaft.php

Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte der Energieversorgung; ebenso sind Quereinsteiger eingeladen sich mit den wirtschaftlichen Herausforderungen der Energieversorgung auseinanderzusetzen. Natur- und Ingenieurwissenschaftler können umfassende wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse mit Fokus auf die Energiewirtschaft erwerben. Absolventen der Wirtschaftswissenschaften können eine Schwerpunktsetzung vornehmen. Angesprochen sind u.a. Vertreter des Mittelstands sowie der Verbände und der Politik.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Breites Wissen der Energieversorgungssysteme
- Zusammenhänge und Wechselwirkungen
- Analyse des deutschen Energiemarktes
- Analyse des europäischen Enegiemarktes
- Den eigenen Standpunkt explizieren
- Interdisziplinäres Denken

Studien- und Prüfungsorganisation

Informationen finden Sie auf unserer Website: www.fsz.kit.edu/energiewirtschaft.php

Lehr- und Lernformen

Grundlage bildet ein Studienbrief. Zeitgleich wird der Kurs auf der Lernplattform Moodle betreut. Online-Meetings ergänzen die e-mediale Betreuung. Die Präsenzveranstaltung dient der Vertiefung und dem Netzwerken. Sie werden während des gesamten Kurses inhaltlich wie organisatorisch von fachlich qualifizierten TutorInnen betreut.

Zugangsvoraussetzungen

Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss; informieren Sie sich hier über Ausnahmen: www.fsz.kit.edu/energiewirtschaft.php

ECTS Punkte 10

Workload 8-10 Stunden pro Woche

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 2.150 Euro

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung Bodensee-Oberschwaben (AWW)

Lehrgang Betriebswirtschaft und Marketing

Kurzportrait Studieninhalte

8 Bausteine (16 Termine):

Internes Rechnungswesen Finanzierung und Investition Externes Rechnungswesen Von der Marktinformation zum Marketingkonzept Bilanzierung Marktforschung und Informationsbeschaffung Controlling General Management (Planspiel)

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Alexander Dühnfort

E-Mail: weiterbildung@hs-weingarten.de

Zielgruppen

Ingenieure und Techniker (und andere Nicht-Betriebswirtschaftler), die in ihren betrieblichen Aufgabenstellungen mit betriebswirtschaftlichen Fragen konfrontiert werden bzw. verstärkt im interdisziplinären Bereich arbeiten wollen.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Betriebswirtschaftliches Verständnis
- Betriebswirtschaftliche Steuerung
- Entscheidungskompetenz
- Marktorientierte Unternehmensführung
- Erkennen von gesamt unternehmerischen Zusammenhängen
- Reflexion von Bereichsstrategien und Funktionsbereichen

Studien- und Prüfungsorganisation

freiwillige Prüfungsleistung (Klausur)

Lehr- und Lernformen

Seminar Übungen Fallstudien Diskussionen Planspiel Gruppenarbeit

Zugangsvoraussetzungen

keine

ECTS Punkte 10

Workload 300

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.590 €

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung Bodensee-Oberschwaben (AWW)

Lehrgang Managementtechniken

Kurzportrait Studieninhalte

12 Bausteine (24 Termine):

Zeitkompetenz Kommunikation und Konfliktlösung Projektmanagement-Tools Gedächtnis- und Mentaltraining Präsentationstechniken Moderationstechniken Motivation im Team Prozessmanagement Werkzeuge für Unternehmensberatung Verhandlungstechniken Kreativitätstechniken und Ideenfindung Arbeitstechniken

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Josef Fischer

E-Mail: weiterbildung@hs-weingarten.de

Zielgruppen

Mitarbeiter, die in Teams arbeiten und/oder Führungsaufgaben übernehmen wollen. Berufstätige, die sich in der beruflichen Aufbauphase befinden und/oder ihre persönliche Arbeitsmethodik verbessern möchten.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Arbeitsmethodik
- Erfolgreiche Teamarbeit
- Kommunikationskompetenz
- Innovationskompetenz
- Verhandlungskompetenz
- Problemlösungskompetenz
- Entscheidungskompetenz

Studien- und Prüfungsorganisation

freiwillige Prüfungsleistung (mündliche Prüfung)

Lehr- und Lernformen

Seminar Übungen Diskussionen Gruppenarbeit

Zugangsvoraussetzungen

keine

ECTS Punkte 10

Workload 300

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.690 €

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung Bodensee-Oberschwaben (AWW)

Lehrgang Management für Führungskräfte

Kurzportrait Studieninhalte

12 Bausteine (16 Termine):

Unternehmerische Führung Ganzheitliche Unternehmenssteuerung Innovationsmanagement Veränderungsmanagement Arbeitstechniken für Führungskräfte Erfolgreiche Gesprächsführung Führung und arbeitsrechtliche Aspekte Führen in Projekten PR-Werkstatt Erfolgreiche Teamführung Intercultural Management Business English Communications Skills

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Eberhard Hohl

E-Mail: weiterbildung@hs-weingarten.de

Zielgruppen

Berufstätige, die in Führungspositionen wirken bzw. Führungspositionen anstreben.

Modular buchbar

() ja () nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Erfolgreiche Mitarbeiterführung
- Strategische Unternehmensführung
- Interkulturelles Management und interkulturelle Kompetenzen
- Werkzeuge für Change Management
- Kommunikationskompetenz
- Innovationskompetenz
- Selbstmanagement

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Seminar Übungen Diskussionen Gruppenarbeit

Zugangsvoraussetzungen

keine

ECTS Punkte 10

Workload 300

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.690 €

Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung Bodensee-Oberschwaben (AWW)

Lehrgang Projektmanagement

Kurzportrait Studieninhalte

4 Bausteine (8 Termine):

Projekte richtig initiieren und planen Führung und Teamentwicklung in Projekten Kommunikation und Konfliktmanagement in Projekten Projektcontrolling

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Edmund Haupenthal

E-Mail: weiterbildung@hs-weingarten.de

Zielgruppen

Berufserfahrene Mitarbeiter und Führungskräfte, die Problemstellungen systematisch angehen möchten und/oder (zukünftig) als Leiter eines Teams Projekte selbstständig planen und managen wollen. Es besteht die Möglichkeit ein Hochschulzertifikat zu erreichen.

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Methodenkompetenz
- Soft Skills
- Projektunternehmertum
- Teamführung
- Situationsgerechte Gesprächsführung
- Projektsteuerung
- Konfliktlösung

Studien- und Prüfungsorganisation

freiwillige Prüfungsleistung (Praktische Arbeit)

Lehr- und Lernformen

Seminar Übungen Gruppenarbeit Diskussionen

Zugangsvoraussetzungen

keine

ECTS Punkte 10

Workload 300

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge 1.390 €

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Zusatzqualifikation Intranet-Usabiliy Experte/ Expertin

Kurzportrait Studieninhalte

Im Zertifikatskurs "Intranet-Usability" werden Grundlagen von Usability und User Experience sowie praktische Methoden für den Projekteinsatz vermittelt. Ziel ist, dass die Teilnehmer in der Lage sind, selbstständig ein Intranet zu bewerten und Usability-Methoden in eigenen Projekten anzuwenden.

Weitere Infos unter:

http://hdm-transfer.de/weiterbildung/stuttgarter-intranet-akademi

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Riemke-Gurzki (riemke-gurzki@hdm-stuttgart.de) HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Stuttgarter Intranet Akademie

Zielgruppen

Intranet-Verantwortliche Intranet-Projektleiter

Modular buchbar



ja • nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Usability im Prozess
- Evaluierung und Neugestaltung
- Von Usability zur User Experience
- Informationsarchitektur
- Intranet-Layout

Studien- und Prüfungsorganisation

Zertifikatskurs schließt mit einer zweistündigen Zertifizierungsprüfung ab.

Lehr- und Lernformen

Zertfikatskurs, Seminar, Workshops

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge Auf Anfrage

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Mitarbeiterportale und Intranet - konzipieren, realisieren, betreiben

Kurzportrait Studieninhalte

Das Themenfeld Intranet erfordert interdisziplinäres Wissen aus den Bereichen interne Unternehmenskommunikation, Fach- und Querschnittsprozesse und Intranet-Technologien. Das Seminar "Mitarbeiterportale und Intranet" vermittelt Grundlagen im (Projekt-)Management von Betrieb, Roll-Out und Reengineering und richtet sich an Intranet-Verantwortliche und -Projektleiter.

Weitere Infos unter:

http://hdm-transfer.de/weiterbildung/stuttgarter-intranet-akademi

Kompetenzgewinn

- Portale und Intranet: Anwendungen und Nutzen schaffen
- Intranet-Strategieentwicklung
- Roll-Out und Betrieb von Intranet, Projektvorgehen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Riemke-Gurzki (riemke-gurzki@hdm-stuttgart.de)

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Stuttgarter Intranet Akademie

Lehr- und Lernformen

Seminar

Zielgruppen

Intranet-Verantwortliche Intranet-Projektleiter

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Modular buchbar





Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

360° Kommunikationsberater

Kurzportrait Studieninhalte

In drei Kursstufen wird ganzheitliches Know-how in klassischen und digitalen Medien vermittelt – von Print, Funk und Messe bis hin zu Google und Social Media. Im Vordergrund stehen strategische Kommunikation, Crossmedia und Kommunikationscontrolling und -beratung. Die Weiterbildung dauert insgesamt 12 Monate mit 10 Präsenztagen. Sie vermittelt im Basismodul Generalist zunächst einen fundierten Überblick über Strategie und Kommunikation. In den Vertiefungsmodulen geht es dann um Social Media und Krisen-PR und Crossmedia Production. Die Trainings werden von HdM-Professoren und externen Experten durchgeführt, sind praxisorientiert und gezielt auf Aufgaben aus dem Alltag der Teilnehmer ausgerichtet. Die Dozenten stehen mit ihrer langjährigen Erfahrung als Coach zur Seite.

Weitere Infos auf www.360grad-kommunikationsberater.de

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Harald Eichsteller (eichsteller@hdm-stuttgart.de)

Prof. Dr. Boris Kühnle (kuehnle@hdm-stuttgart.de)

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Zielgruppen

Fach und Führungskräfte, Profis aus Unternehmen und Agenturen

Modular buchbar





nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Know-How im Bereich Strategie und Kommunikation
- Crossmedia und Kommunikationscontrolling
- Kommunikationsberatung
- Social Media und Krisen-PR
- Crossmedia Production

Studien- und Prüfungsorganisation

Modul Generalist Aufbaumodul Challenge 1 Aufbaumodul Challenge 2 Abschlusspräsentation

Lehr- und Lernformen

Weiterbildungsseminar Zertifikatskurs

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge Auf Anfrage

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Grundlagen für Führungskräfte - Microsoft SharePoint Hands On

Kurzportrait Studieninhalte

Das zweitägige Seminar bietet Einblick in die führende Plattform für Intranet: Microsoft Share Point. Es werden grundlegende Konzepte von SharePoint 2013 vermittelt. Durch die Einbindung von "Hands-on Sessions" werden Möglichkeiten und Grenzen der Sorftware "fühlbar". Der Kurs ist modular buchbar und richtet sich an Führungskräfte.

Kompetenzgewinn

- Einführung in SharePoint 2013
- Branding und Publishing mit SharePoint
- My-Site Social Network mit SharePoint
- Hands-on-Branding einer eigenen Publishing-Site
- Teamsite als Basis für Collaboration
- Projekte effizient mit SharePoint managen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Arno Hitzges (hitzges@hdm-stuttgart.de) HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Stuttgarter Intranet Akademie

Lehr- und Lernformen

Seminar

Zielgruppen

Führungskräfte

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload 1 bis 2 Tage

Modular buchbar



ja nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Narratives Management

Kurzportrait Studieninhalte

Die Weiterbildung "Narratives Management" vermittelt fundierte und erprobte narrative Methoden für Führungskräfte, Organisationsentwicklung, Unternehmenskommunikation und Wissensmanagement. Hierbei stehen Storytelling und 'narrative Intelligenz' im Vordergrund - die Fähigkeit, Veränderungsprozesse im Unternehmen als Geschichten zu denken, zu formulieren und zu vermitteln. Die Fortbildung ist ein fünfstufiges Ausbildungsprogramm, läuft über ein Jahr und besteht aus Ausbildungsblöcken (Präsenzphasen) und Praxisphasen. In den Praxisphasen setzen die Teilnehmer das Gelernte anhand von Transferaufgaben in ihrer beruflichen Praxis ein, wobei die Dozenten stets als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen unter www.narratives-management.de

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Michael Müller (muellermi@hdm-stuttgart.de) Dipl. Psych. Christine Erlach Institut für Angewandte Narrationsforschung (IANA), HdM HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Zielgruppen

Führungskräfte Organisations- und Unternehmensberater Coaches

Modular buchbar





Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Grundlagen: Narratives Denken und Methodeneinführung
- Digitales Storytelling in der Unternehmenskommunikation
- Visual Storytelling
- Prozesse narrativ planen und evaluieren
- Change Prozesse narrativ gestalten
- Narrative Leadership
- Core-Story-Entwicklung

Studien- und Prüfungsorganisation

Zertifikatskurs

Lehr- und Lernformen

Ausbildungsblöcke, bestehend aus fünf dreitägigen Blöcken (insgesamt also 15 Präsenztagen) und Praxisphasen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge Auf Anfrage

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Social Media Manager

Kurzportrait Studieninhalte

Der Zertifikatskurs "Social Media Manager" gibt Einblicke in die Facetten des digitalen Dialogmarketings. Sie besteht aus einer Einführungsvorlesung, die den Weg vom produkt- zu kundenzentrierter Unternehmensstrategie skizziert und die Eckpfeiler analytischer, operativer und kollaborativer CRM-Komponenten vermittelt. Sie stellt damit den Übergang zum Social CRM dar. Hierauf aufbauend beschäftigen sich die Teilnehmer des Kurses mit Social Media Guidelines und Monitoring, mit Storytelling und Krisenmanagement sowie mit internationalen Länderspezifikas der sozialen Medien.

Weitere Infos unter www.zertifizierter-socialmediamanager.de

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Harald Eichsteller (eichsteller@hdm-stuttgart.de)

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Zielgruppen

Fach und Führungskräfte Profis aus Unternehmen und Agenturen

Modular buchbar



Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Strategischer und operativer Einsatz von Social Media
- Social Media-Strategie, -Guideline und -Monitoring
- Storytelling
- Krisenmanagement im Social Media
- International Social Media und Länderspezifika
- Best Practice Beispiele aus dem Profisport

Studien- und Prüfungsorganisation

Zertifizierte Weiterbildung

Lehr- und Lernformen

Weiterbildungsseminar Workshops

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge Auf Anfrage

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Grundlagen: Schreiben für das Intranet

Kurzportrait Studieninhalte

Das Seminar "Schreiben für das Intranet" bietet eine intensive Auseinandersetzung mit der Sprache als Werkzeug für erfolgreiche interne Kommunikation. Die Teilnehmer vertiefen ihre Kompetenzen im Verfassen präziser und zielgruppenorientierter Texte und Teaser, die den Leseanreiz erhöhen. Des Weiteren fokussiert sich das Seminar auf die Bereiche Intranet und Organisation.

Weitere Infos unter:

http://hdm-transfer.de/weiterbildung/stuttgarter-intranet-akademi

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Riemke-Gurzki (riemke-gurzki@hdm-stuttgart.de) Prof. Dr. Lars Rinsdorf (rinsdorf@hdm-stuttgart.de) HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Stuttgarter Intranet Akademie

Zielgruppen

(Fachbereich-) Redakteure mit keinen oder geringen . Vorkentnissen

Modular buchbar

ja (nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Verfassen präziser und zielgruppenorientierter Texte
- Verfassen von Teasern mit hohem Leseanreiz
- Grundlagen Intranet und Organisation
- Organisation von Themenpaketen

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Weiterbildungsseminar mit praktischen Übungen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge Auf Anfrage

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Zusatzqualifikation: Professionelles Schreiben für das Intranet

Kurzportrait Studieninhalte

Das Seminar "Professionelles Schreiben für das Intranet" bietet einen Einblick in die Grundlagen des Redaktionsmanagements und liefert relevante Werkzeuge, die es den Teilnehmern erlauben, einen professionellen Intranet-Auftritt redaktionell aufzubauen und zu betreuen. Hierbei stehen Effizienz in der Organisation und Redaktion sowie die redaktionelle Qualitätssicherung im Vordergrund.

Weitere Infos unter:

http://hdm-transfer.de/weiterbildung/stuttgarter-intranet-akademi

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Riemke-Gurzki (riemke-gurzki@hdm-stuttgart.de) Prof. Dr. Lars Rinsdorf (rinsdorf@hdm-stuttgart.de) HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Stuttgarter Intranet Akademie

Zielgruppen

Hauptberufliche Intranet-Redakteure

Modular buchbar

ja (nein

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Interne Kommunikation im Intranet und Themenplanung
- Entwicklung organisationsspezifischer Qualitätskriterien
- Organisation und redaktionelle Qualitätssicherung
- Effizient redigieren
- Grundlagen Social Intranet

Studien- und Prüfungsorganisation

Lehr- und Lernformen

Seminar

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge Auf Anfrage

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Social Intranet - Strategieentwicklung, Einführung, Management

Kurzportrait Studieninhalte

Das Seminar "Social Intranet - Strategieentwicklung, Einführung, Management" bietet einen Einblick in die Grundlagen von Social Intranet und vermittelt das notwendige Wissen für die individuelle Umsetzung einer Social Intranet-Lösung. Diese spiegeln die Kultur und die Zusammenarbeit im Unternehmen wider und optimieren die interne Kommunikation.

Weitere Infos unter:

http://hdm-transfer.de/weiterbildung/stuttgarter-intranet-akademi

Kompetenzgewinn

- Vom Intranet zum Social Intranet: Tools und Funktionen
- Erfolgsfaktoren und soziale Aspekte des Intranets
- Best Practice Vorgehensmodelle
- Wirtschaftlichkeit und Return-On-Investment

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Riemke-Gurzki (riemke-gurzki@hdm-stuttgart.de)

HdM Transfer- und Weiterbildungsgesellschaft

Stuttgarter Intranet Akademie

Lehr- und Lernformen

Seminar

Zielgruppen

Intranet-Verantwortliche Intranet-Proiektleiter Mitarbeiter im Bereich Intranet in allen Unternehmensgrößen und Branchen

Zugangsvoraussetzungen

ECTS Punkte

Workload 1 Tag

Modular buchbar

ja (nein

Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge Auf Anfrage

Universität Stuttgart

Zentrum für Lehre und Weiterbildung

Weiterbildungslehrgang "Changemanagement und Organisationsetwicklung"

Kurzportrait Studieninhalte

Umfang: 6 Module, davon 2 Präsenz-Workshops à 2 Tage Change-Management: Denk- und Praxis-Konzepte zum CM; Change-Kommunikation – Führung & Management – Erläutern der aktuell einflussreichen und nützlichen Konzepte – Systemund Organisationstheorie: Vorstellen und Erläutern organisationstheoretischer Optionen und Charakterisierung systemtheoretischer Präferenzen – Projekt-Management: Strukturen, Konzepte und Varianten im modernen PM – Selbst-Management: Bedeutung des Selbstmanagements für CM und OE – Organisationsentwicklung: Einführung in Entwicklung, Leit-Konzepte und Bewährung der OE.

Kompetenzgewinn

- Hintergrundwissen "System- und Organisationstheorie"
- Management- und Führungskompetenz
- Kompetenzgewinn im Projekt- und Selbstmanagement

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Lion, Markus

0711/685-82040

markus.lion@zlw.uni-stuttgart.de

http://www.uni-stuttgart.de/kww/

Zielgruppen

Personal- und Organisationsentwickler, Führungskräfte

Lehr- und Lernformen

Präsenz-Workshop (Präsentation und Diskussion) Gruppen-Arbeiten & Übungen

Lern-Material im Internet zum angeleiteten und unterstützten Selbststudium

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte

Workload 180 Stunden

Modular buchbar ja en ein Anrechnungsmöglichkeiten

Fachbereich Recht und Wirtschaft

Studienbeiträge

Universität Stuttgart

Zentrum für Lehre und Weiterbildung

Weiterbildung zur Mediatorin / zum Mediator

Kurzportrait Studieninhalte

Der Ausbildungsgang umfasst 170 Zeitstunden und findet verteilt über 7 Blöcke à 3 Tage statt. Der Umfang der Weiterbildung entspricht den Standards des Bundesverbandes Mediation e. V.

Inhaltliche Elemente der Ausbildung:
Anwendungsbereiche der Mediation und Abgrenzung zu anderen Verfahren – Haltung und Einstellung der Mediatorin / des Mediators – Selbstreflexion – Phasen und Prinzipien der Mediation – Gesprächs- und Interventionstechniken – Grundkenntnisse aus Psychologie, Sozial- und Kommunikationswissenschaften – Mediation und Recht.

Kompetenzgewinn

- Entwickeln einer Haltung als Mediatorin/Mediators
- Konfliktgespräche führen können
- Befähigung, mediative Elemente i. d. Berufsalltag einzubinden
- Kompetenz, selbständig Mediationen durchzuführen

Studien- und Prüfungsorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Lion, Markus

0711/685-82040

markus.lion@zlw.uni-stuttgart.de

http://www.uni-stuttgart.de/kww/

Lehr- und Lernformen

Methoden und Techniken: Pacing und Leading, Looping, Zuhören, Zusammenfassen, Spiegeln, Ich-Botschaften, Doppeln, Reframing und Einführung in die gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg.

Zielgruppen

Die Mediationsausbildung eignet sich für Führungskräfte und Angehörige aller Berufsgruppen, die mit Konflikten konstruktiv umgehen wollen, z. B. in den Berufsfeldern Rechts- und Steuerberatung, Justiz, Supervision und Training, Psychologie, Pädagogik, Medizin, Architektur und Verwaltung.

Zugangsvoraussetzungen

Keine

ECTS Punkte

Workload 170 Stunden

Modular buchbar

Fachbereich Recht und Wirtschaft





Anrechnungsmöglichkeiten

Mitgliedschaft im Bundesverbandes Mediation e. V.

Studienbeiträge

Hochschule Ulm

Technische Akademie Ulm e.V.

Kontaktstudiengang Dialogorientiertes Projektmanagement

Kurzportrait Studieninhalte

Nach dem Motto "Learning business by doing business" bauen die Seminarteilnehmer einen grundlegenden Erfahrungsschatz eines Projekt-Managers auf.

Insbesondere erlernen sie:

- den Umgang mit komplexen Entscheidungen unter Unsicherheit und Zeitdruck,
- · Ganzheitlich-vernetztes Denken und Handeln im Management,
- die Methode des Dialogs,
- · den Blick für das Wesentliche,
- die erfolgreiche Aufgabenbewältigung eines Projekt-Managers,
- die Netzplantechnik inklusiv der Projekt-Optimierung,
- die effiziente Kommunikation und Entscheidungsfindung im Team.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Friedrich Büg, Hochschule Ulm

bueg@hs-ulm.de

Zielgruppen

Studierende aller Fachrichtungen Bewerbungen an Herrn Professor Büg

Modular buchbar



Fachbereich Recht und Wirtschaft

Kompetenzgewinn

- Kompetenzen im Projektmanagement
- Erwerb und Erprobung wissenschaftlicher Arbeitstechniken
- Erwerb von Fachkompetenz
- Erwerb von Methodenkompetenz
- Erwerb von Sozial- und Selbstkompetenz
- Erwerb von Schlüsselqualifikationen
- Befähigung zu späteren Führungsaufgaben

Studien- und Prüfungsorganisation

Hochschule Ulm/Technische Akademie Ulm e.V. Graduate School Angelika Wecker M.A. Tel. 0731 5028144, wecker@hs-ulm.de

Lehr- und Lernformen

Blockveranstaltung/Seminar/Sommerakademie

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulstudium

ECTS Punkte 5

Workload 60 h Präs. / 90 h Selbst.

Anrechnungsmöglichkeiten

Studienbeiträge auf Anfrage

Impressum

HERAUSGEBER

Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e. V. Löffelstraße 22-24 70597 Stuttgart

GESTALTUNG

BBQ Berufliche Bildung gGmbH Stuttgarter Straße 9/11 70469 Stuttgart

Alle Angaben ohne Gewähr. Für Inhalte übernehmen wir keine Haftung.

STAND

November 2014

Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

Löffelstraße 22-24 70597 Stuttgart

Telefon 0711 7682-0
Telefax 0711 7682-210
kontakt@biwe.de
www.biwe.de